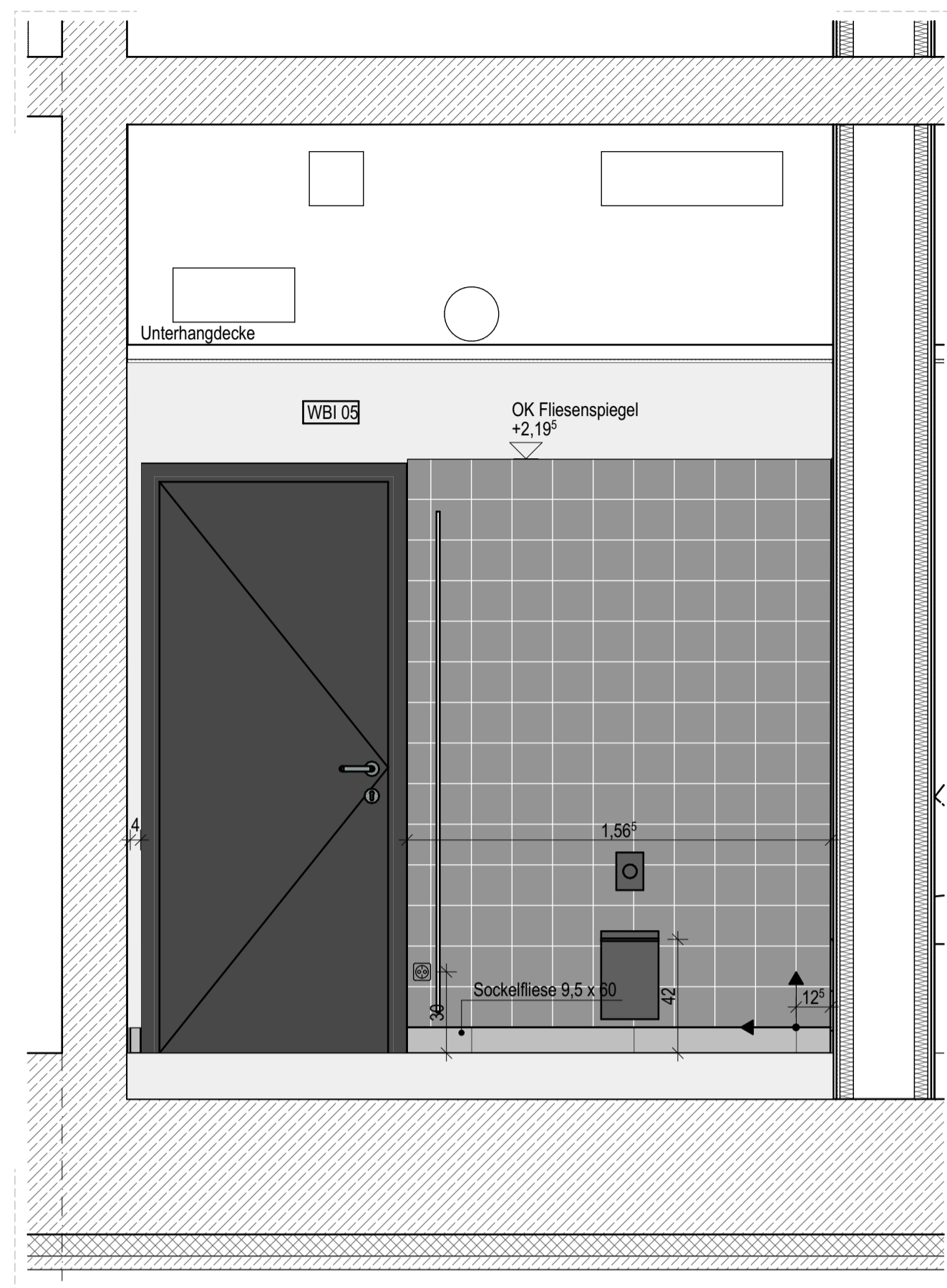
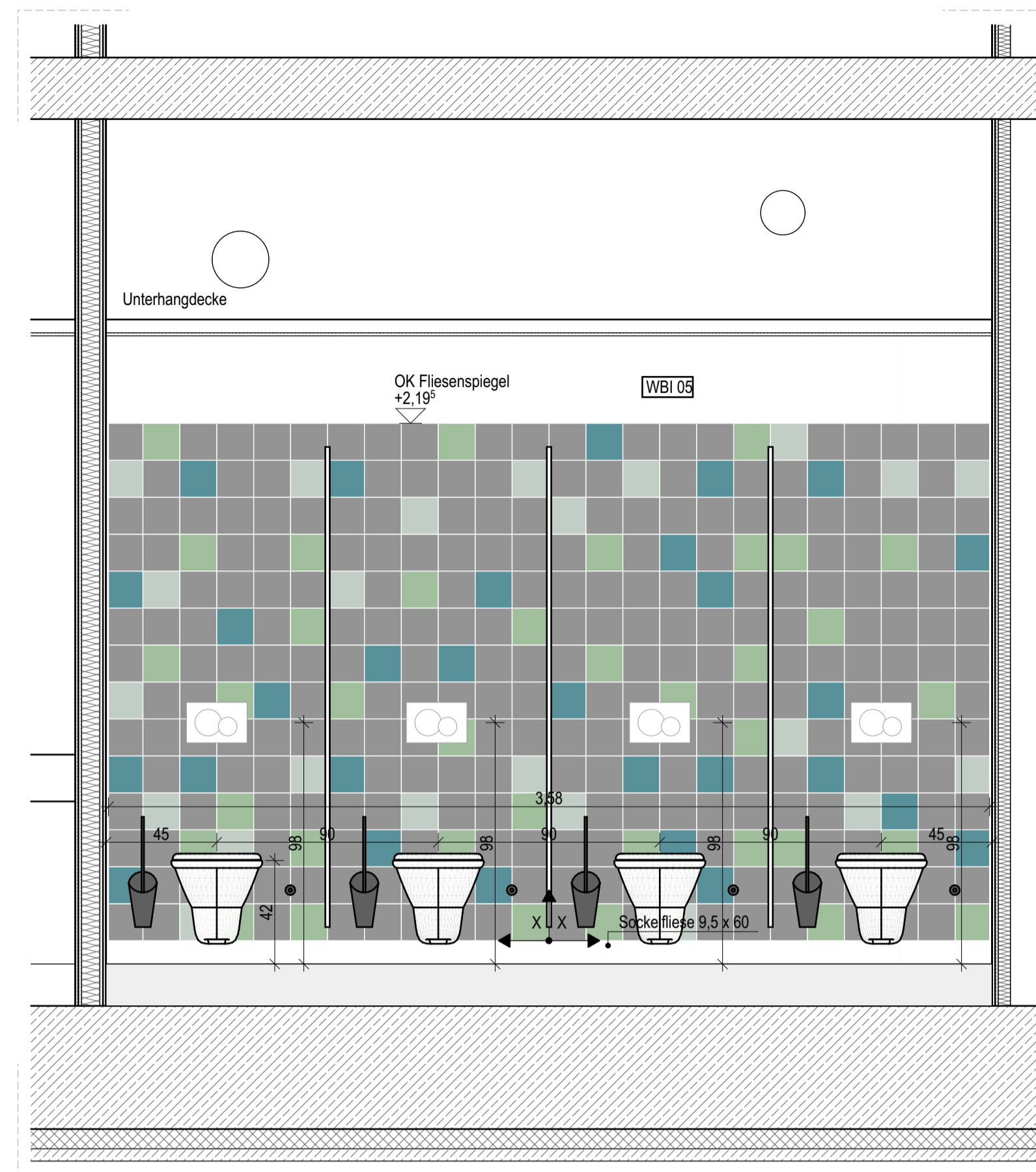


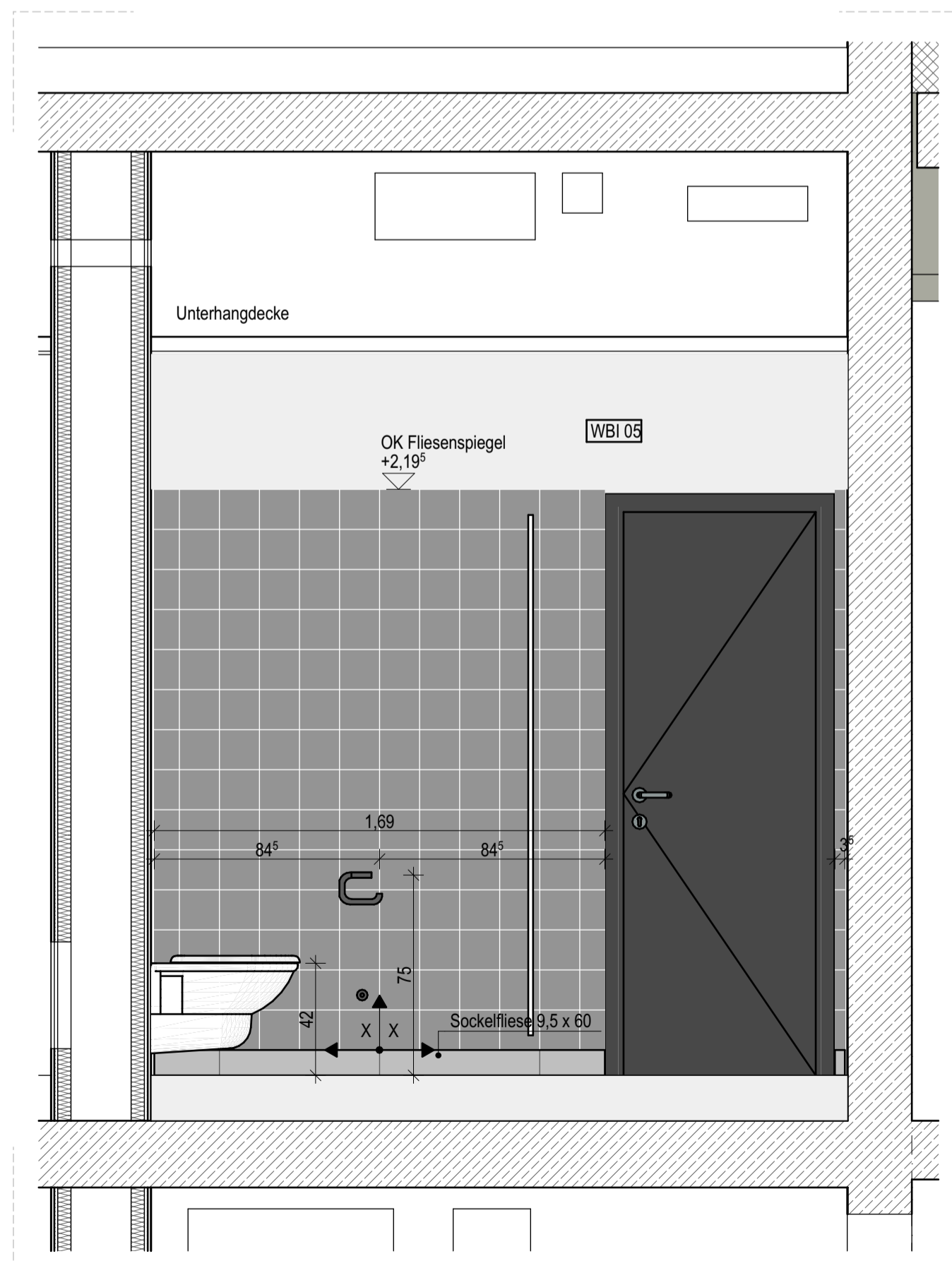
Wand 1



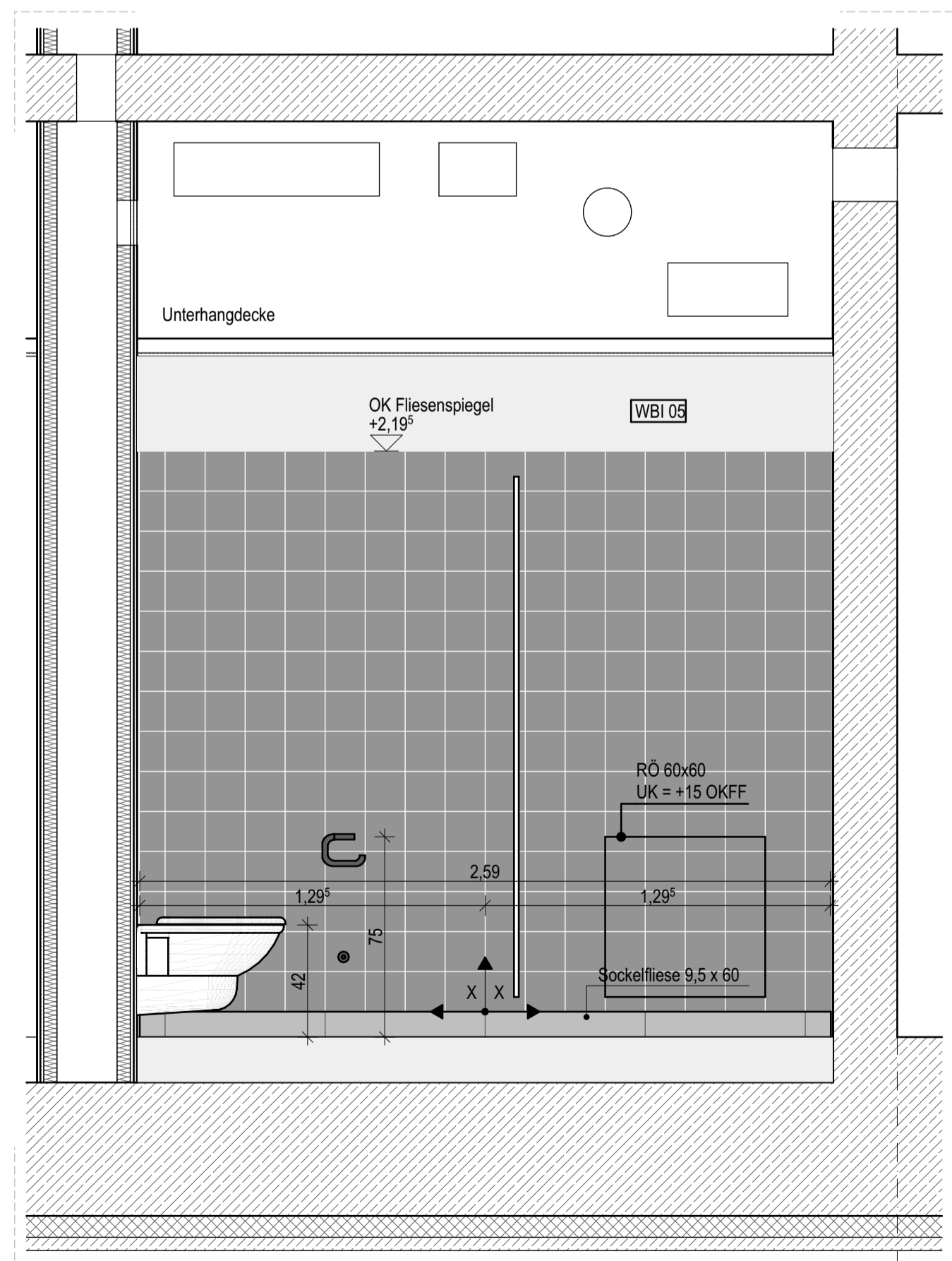
Wand 2



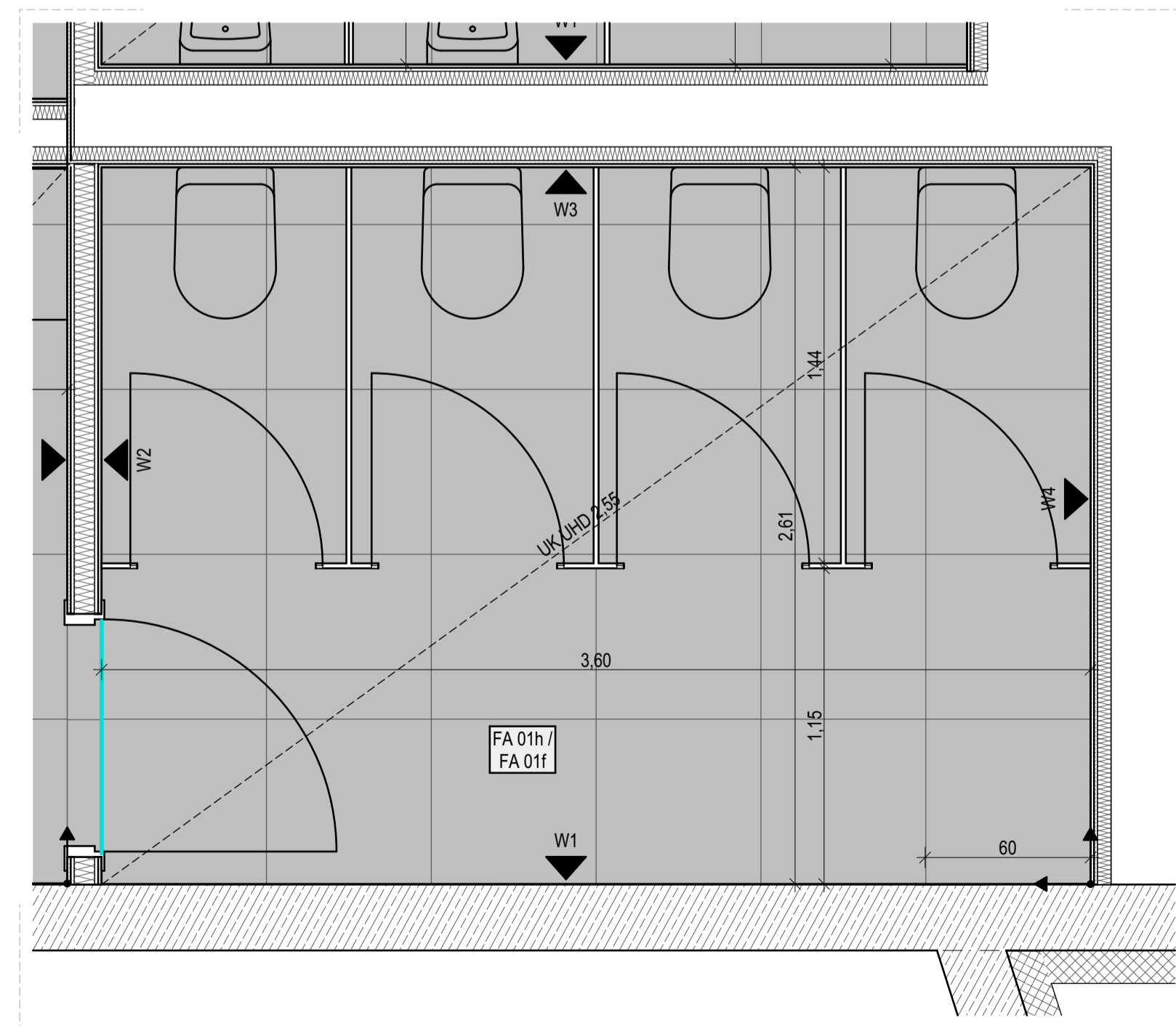
Wand 3 UG



Wand 4 EG



Wand 4 UG



Grundriss

Legende Fliesenpiegel Sanitärräume EG / UG

Hinweise:

- Die Anordnung der Sanitärgegenstände, Schalter und Steckdosen erfolgt gemäß Fliesenpiegel
- Vorhandensein und Lage von Einbauteilen laut Fachplanung HLSE
- Sofern nicht ausdrücklich anders vermaßt, sind Einbauteile grundsätzlich auf Fliesenfuge oder Fliesenmitte auszurichten.
- Alle Wandflächen ohne Fliesen: Spachtelung und Anstrich mit Silikatfarbe
- Ausführung von Oberflächenqualität, Nassabriebsklasse und Farbton gemäß Vorgabe "Wandbelag innen WBI"
- Abdichtung Wandflächen, Wassereinwirkungsklasse gem. DIN 18534:
 - WO-I, gering - WC-Räume Gästezimmer, über Waschbecken, Sanitärräume, Putzmittelräume ohne Bodenablauf, Waschraum
 - W1-I, mäßig - Sockelbereich umlaufend mind. 5 cm

Verlegungsrichtung - Ansatz für Fliesenaufteilung:
mächtlicher Bezug der Kreuzfuge zu angrenzenden Bauteilen oder Angabe X | X bei hälftiger Aufteilung

- Bodenfliesen**
Feinsteinzeugfliesen DIN EN 1441, Gruppe BIa, Nennmaß 60 x 60 cm, Verlegung im Fugenschnitt
Oberfläche unglasiert, matt; Optik pudrig, gerichtet, feinkörnig
Rutschhemmung R10
Grundton hellgrau; Farbbereich NCS S 1000-N bis NCS S 4000-N
- Sockelfliesen**
stehender Sockel, Feinsteinzeug DIN EN 1441, Gruppe BIa/ BIb, entsprechend Fabrikat/ Serie Bodenfliesen, Format ca. 9,5 x 60 cm
- Wandfliesen**
Steingut, DIN EN 14411, Gruppe BIII, Nennmaß 15 x 15 cm, Verlegung im Fugenschnitt
Oberfläche glasiert, seidmatt; Optik unifarben
Grundfliese Farbton Mausgrau, NCS S 5500-N
Akzentfliese Farbton Türkis, NCS S 6020-B30G
Akzentfliese Farbton Olivgrün, NCS S 3020-G20Y
Akzentfliese Farbton Minzgrün, NCS S 3005-G20Y
- Eck-/ Abschlusschienen**
L = lange Ansichtprofilseite
- Bewegungsfuge Türdurchgang, Belagswechsel Feinsteinzeug - Linoleum**
Herstellung Fugen in Estrich und Belag; Abschlusschiene Feinsteinzeug; Winkelprofil Aluminium/ Edelstahl; Anschluss Linoleum-Belag; mit Abschlussprofil Aluminium, verklebt
- Bewegungsfuge Türdurchgang, Feinsteinzeug - Feinsteinzeug**
Herstellung Fugen in Estrich und Belag; Aluminium/ Edelstahl-Dehnfugenprofil mit EPDM-Fuge für Beläge 15mm / 20mm / 25mm, verklebt

Legende Fußböden:

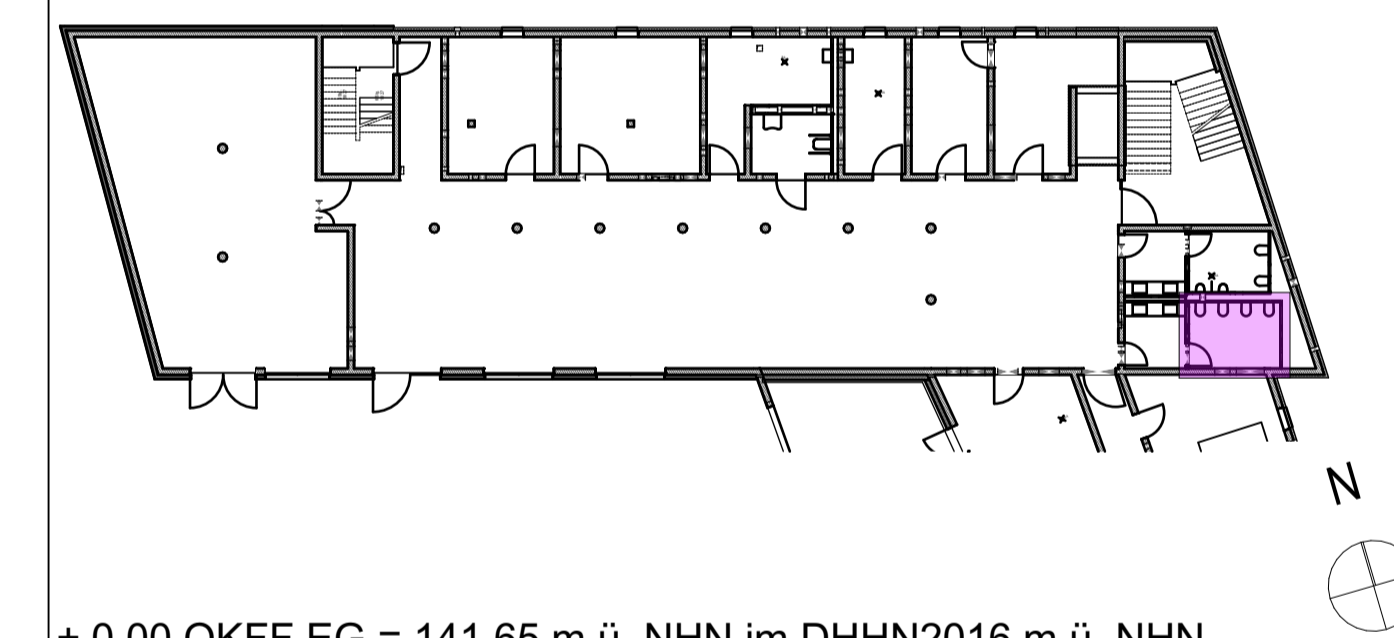
- FA 01f** Sanitärbereiche EG WC/ Vorr. J.M. WC Roll. Du/WC Personal -EG
Fußbodenaufbau bestehend aus:
18 mm Feinstzeug, Verlegung im Dünnbett, R 10
2 mm Flächenabdichtung als AIV-F gem. DIN 18534-3, W2-I, F1-I, R1-I mit CM 450, 2,0 mm
70 mm Zementestrich (Heizestrich), DIN 18560 - CT - F5 - S70H50 Bauart A
1 Lage PE-Folie ≥ 0,15 mm
30 mm Systemplatte FB-Heizung als Tackerplatte,
50 mm Trittschall-Dämmung EPS 040 DES sg, SD20, CP2
Installationsebene/ Ausgleichsschicht EPS 035 DE0 dh
- FA 01h** Sanitärbereiche UG WC/ Vorr. J.M. WC Roll -UG
Fußbodenaufbau bestehend aus:
170 mm Feinstzeug, Verlegung im Dünnbett, R 10
18 mm Flächenabdichtung als AIV-F gem. DIN 18534-3, W2-I, F1-I, R1-I mit CM 450, 2,0 mm
2 mm Zementestrich (Heizestrich), DIN 18560 - CT - F5 - S75H55 Bauart A
75 mm PE-Folie ≥ 0,15 mm
1 Lage Systemplatte FB-Heizung als Tackerplatte,
30 mm Trittschall-Dämmung EPS 040 DES sg, SD20, CP2
40 mm Installationsebene/ Ausgleichsschicht EPS 035 DE0 dh
5 mm Dampfsperre/abdichtung sd ≥ 1500 m

Diese Planunterlage gilt für folgende Sanitärräume:

H2-U.02

H2-0.02

Übersichtsan



± 0,00 OKFF EG = 141,65 m ü. NHN im DHHN2016 m ü. NHN

Alle Maßangaben auf den Plänen sind vor Beginn der jeweiligen Arbeiten am Bau zu überprüfen. Bei Nichtübereinstimmung mit den tatsächlichen Gegebenheiten ist die Bauleitung unverzüglich zu informieren. Dies gilt auch bei Widersprüchen in den Planungsunterlagen und/oder erkennbaren Planungsfehlern. Planungsänderungen bleiben vorbehalten. Für den Einbau von Bauteilen gelten, neben den allgemein anerkannten Regeln der Technik, die Einbau- und Montagevorschriften des Herstellers. Diese Planungsunterlagen gelten nur in Verbindung mit den Ausführungszeichnungen der Fachplaner.

Index	Datum	Änderungen	Freigebe Entwurfsverfasser	Freigebe Bauherr	Bearbeiter

Zur Ausführung dürfen nur vollständig freigegebene Pläne verwendet werden!

Bauherr (AG)	Auftrag-Nr. AG
Stadt Marktleebberg Rathausplatz 1 04418 Marktleebberg	

Vorbau	Auftrag-Nr. Entwurfsverfasser
Neubau Jugendherberge Marktleebberg Wolkensteinweg 2 04418 Marktleebberg	

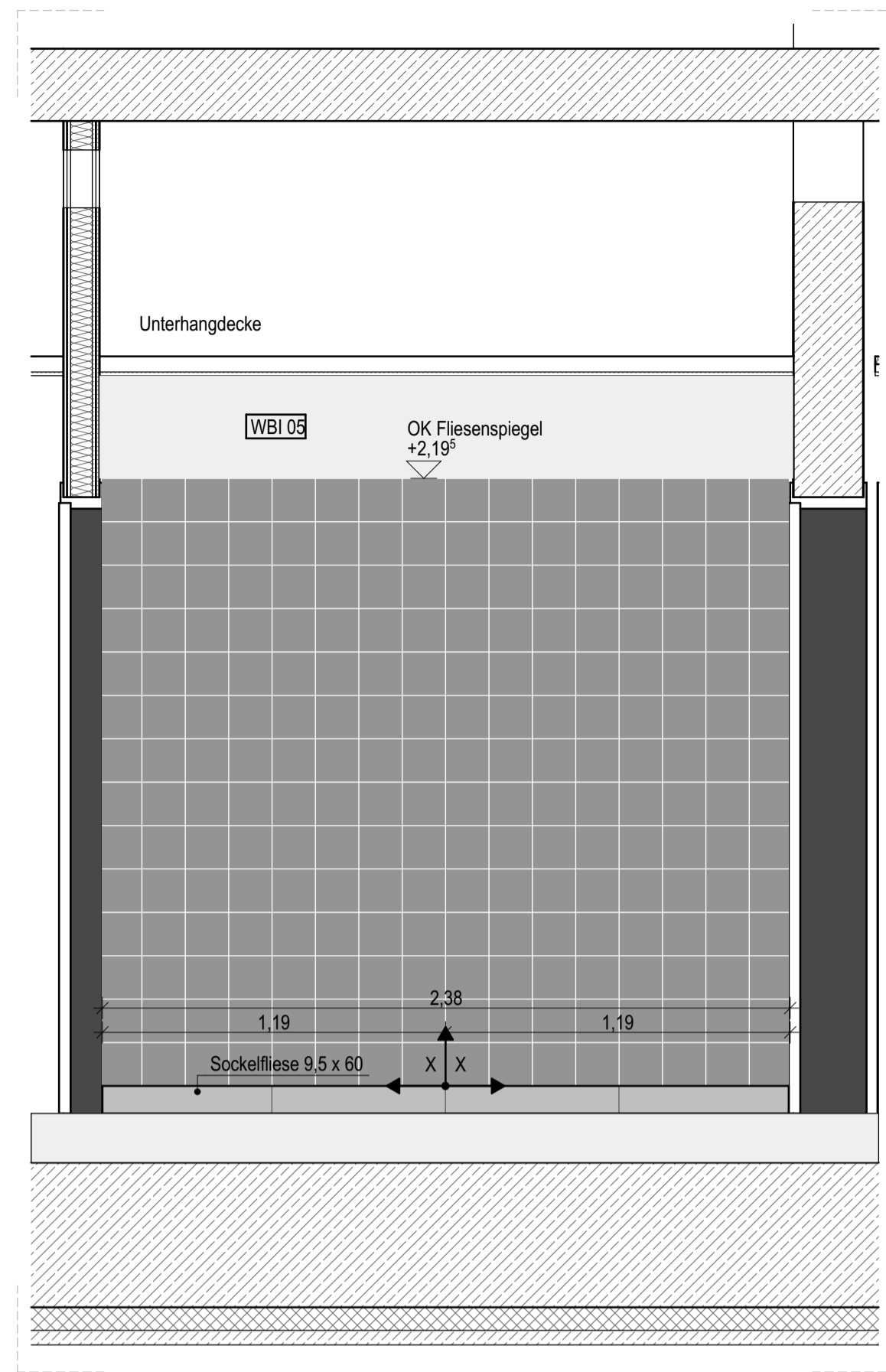
Planbezeichnung	Auftrag-Nr. Fachplaner
Ausführungsplanung 08 Fliesenpiegel Nordhaus UG- EG WC Mädchen	

Entwurfsverfasser	Bearbeiter

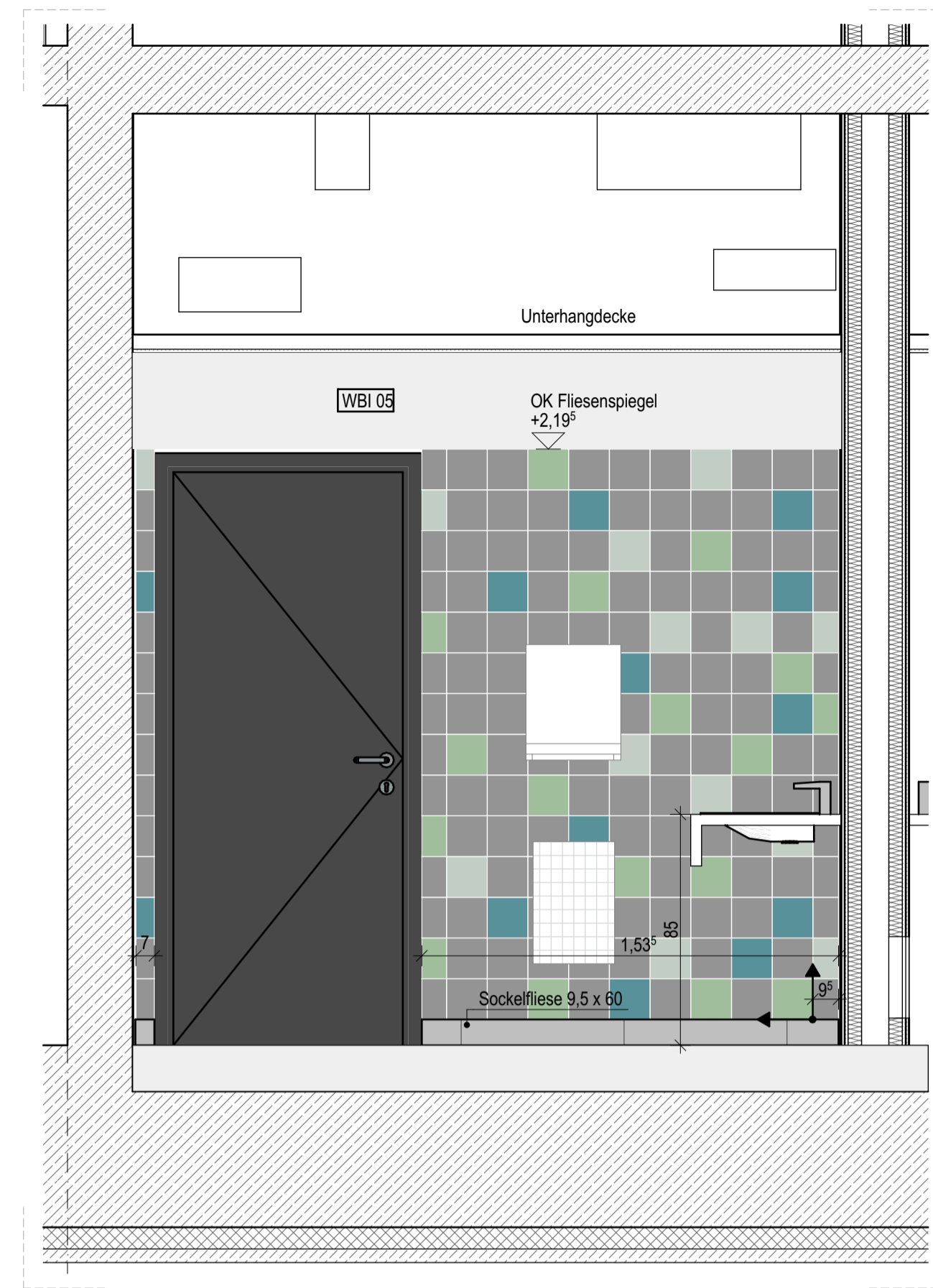
Projektziele	Projektziele

Erstellt am	Erstellt von
28.07.2023	

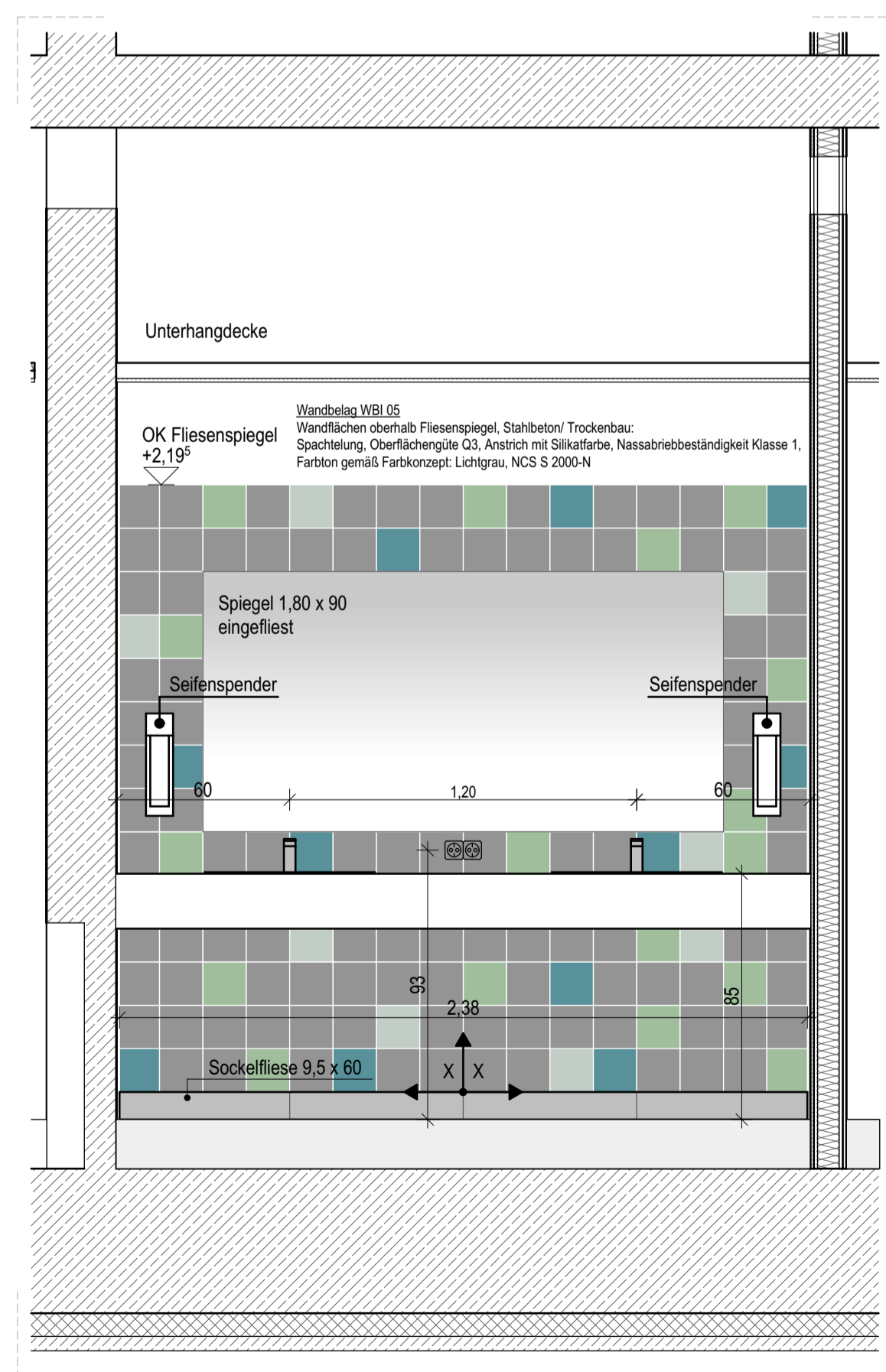
Plan-Nr.	Index
ARC_5_JHM_FS_XX_06_-F	



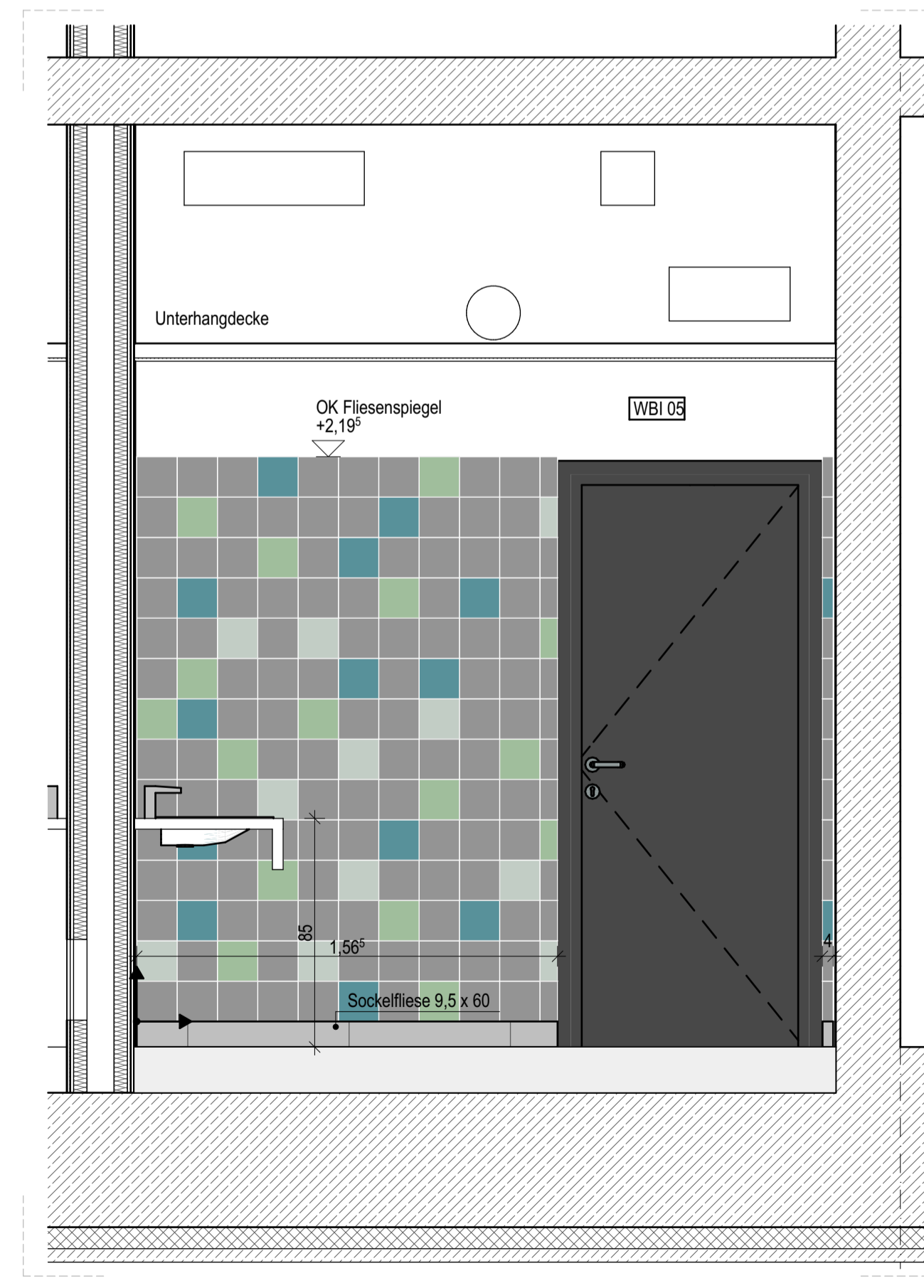
Wand 1



Wand 2



Wand 3



Wand 4

Legende Fliesenspiegel Sanitärräume EG / UG

Hinweise:

- Die Anordnung der Sanitärgegenstände, Schalter und Steckdosen erfolgt gemäß Fliesenspiegel
- Vorhandensein und Lage von Einbauteilen laut Fachplanung HLSE
- Sofern nicht ausdrücklich anders vermaßt, sind Einbauteile grundsätzlich auf Fliesenfuge oder Fliesenmitte auszurichten.
- Alle Wandflächen ohne Fliesen: Spachtelung und Anstrich mit Silikatfarbe
- Ausführung von Oberflächenqualität, Nassabrieblasse und Farbton gemäß Vorgabe "Wandbelag innen WBI"
- Abdichtung Wandflächen, Wassereinwirkungsklasse gem. DIN 18534: W0-I, gering - WC-Räume Gästezimmer, über Waschbecken, Sanitärräume, Putzmittelräume ohne Bodenablauf, Waschraum
- W1-I, mäßig - Sockelbereich umlaufend mind. 5 cm

Verlegeterrasse - Ansatz für Fliesenauflage:
maßlicher Bezug der Kreuzfuge zu angrenzenden Bauteilen oder Angabe X | X bei häufiger Aufteilung

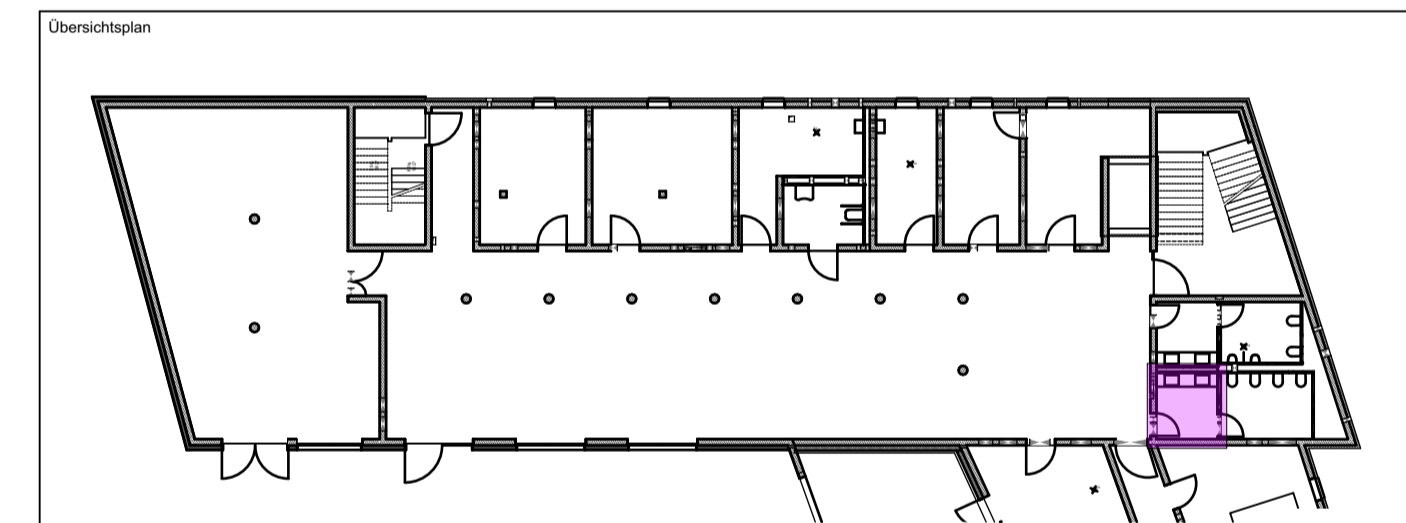
- Bodenfliesen**
Feinsteinzeugfliesen DIN EN 1441, Gruppe B1a, Nennmaß 60 x 60 cm, Verlegung im Fugenschnitt
Oberfläche unglasiert, matt; Optik pudrig, gerichtet, feinkörnig
Rutschhemmung R10
Grundton hellgrau, Farbbereich NCS S 1000-N bis NCS S 4000-N
- Sockelfliesen**
stehender Sockel, Feinsteinzeug DIN EN 1441, Gruppe B1a/ B1b, entsprechend Fabrikat/ Serie Bodenfliesen, Format ca. 9,5 x 60 cm
- Wandfliesen**
Steingut, DIN EN 14411, Gruppe B11, Nennmaß 15 x 15 cm, Verlegung im Fugenschnitt
Oberfläche glasiert, seidenmatt; Optik unifarben
Grundfliese Farbton Mausgrau, NCS S 5500-N
Akzentfliese Farbton Türkis, NCS S 6020-B30G
Akzentfliese Farbton Olivgrün, NCS S 3020-G20Y
Akzentfliese Farbton Minzgrün, NCS S 3005-G20Y
- Eck-/ Abschlusschienen**
L = lange Ansicht/profilseite
- Bewegungsfuge Türdurchgang, Belagswechsel Feinsteinzeug - Linoleum**
Herstellung Fugen in Estrich und Belag; Abschlusschiene Feinsteinzeug: Winkelprofil Aluminium/ Edelstahl; Anschluss Linoleum-Belag: mit Abschlussprofil Aluminium, verklebt
- Bewegungsfuge Türdurchgang, Feinsteinzeug - Feinsteinzeug**
Herstellung Fugen in Estrich und Belag; Aluminium/ Edelstahl-Dehnfugenprofil mit EPDM-Fuge für Beläge 15mm / 20mm / 25mm, verklebt

Legende Fußböden:

- FA 01f** Sanitärbereiche EG/ WC/ Vorr. J.M; WC Roll, Du/WC Personal -EG
170 mm Fußbodenaufbau bestehend aus:
18 mm Feinsteinzeug, Verlegung im Dünnbett, R 10
2 mm Flächenabdichtung als AIV-F gem. DIN 18534-3, W2-I, F1-I, R1-I mit CM d_{max} 2,0 mm
70 mm Zementestrich (Heizestrich), DIN 18560 - CT - F5 - S70H50 Bauart A
1 Lage PE-Folie ≥ 0,15 mm
30 mm Systemplatte FB-Heizung als Tackerplatte,
50 mm Trittschall-Dämmung EPS 040 DES sg, SD20, CP2
Installationsebene/ Ausgleichsschicht EPS 035 DEO dh
- FA 01h** Sanitärbereiche UG/ Vorr. J.M; WC Roll -UG
170 mm Fußbodenaufbau bestehend aus:
18 mm Feinsteinzeug, Verlegung im Dünnbett, R 10
2 mm Flächenabdichtung als AIV-F gem. DIN 18534-3, W2-I, F1-I, R1-I mit CM d_{max} 2,0 mm
75 mm Zementestrich (Heizestrich), DIN 18560 - CT - F5 - S75H55 Bauart A
1 Lage PE-Folie ≥ 0,15 mm
30 mm Systemplatte FB-Heizung als Tackerplatte,
40 mm Trittschall-Dämmung EPS 040 DES sg, SD20, CP2
5 mm Installationsebene/ Ausgleichsschicht EPS 035 DEO dh
Dampfsperbahn sd ≥ 1500 m

Diese Planunterlage gilt für folgende Sanitärräume:

- H2-U.01
- H2-0.01



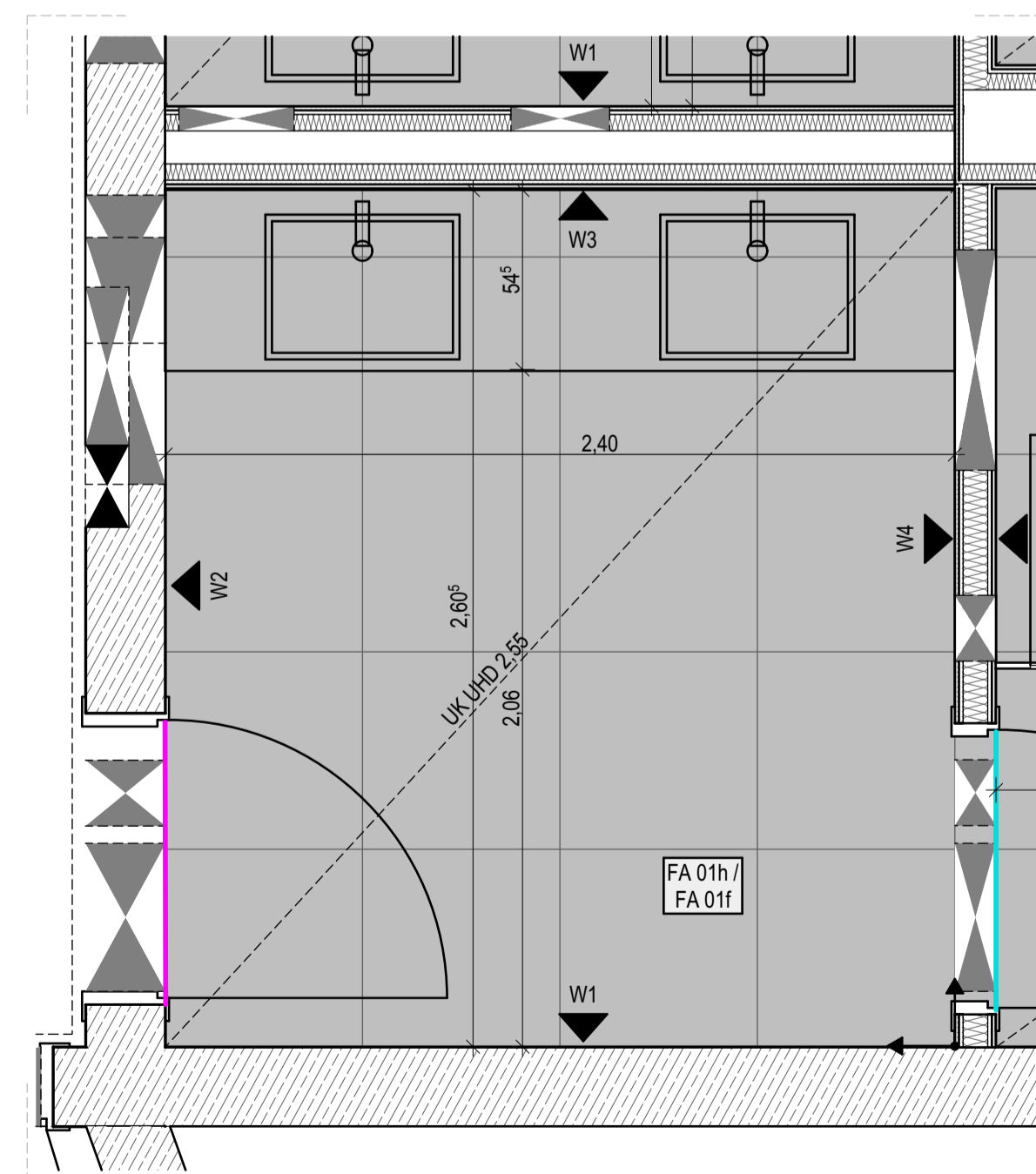
± 0,00 OKFF EG = 141,65 m ü. NHN im DHHN2016 m ü. NHN

Alle Maßangaben auf den Plänen sind vor Beginn der jeweiligen Arbeiten am Bau zu überprüfen. Bei Nichtübereinstimmung mit den tatsächlichen Gegebenheiten ist die Bauleitung unverzüglich zu informieren. Dies gilt auch bei Widersprüchen in den Planungsunterlagen und/oder erkennbaren Planungsfehlern. Planungsänderungen bleiben vorbehalten. Für den Einbau von Bauteilen gelten, neben den allgemein anerkannten Regeln der Technik, die Einbau- und Montagevorschriften des Herstellers. Diese Planungsunterlagen gelten nur in Verbindung mit den Ausführungszeichnungen der Fachplaner.

Index	Datum	Änderungen	Freigabe Entwurfsverfasser	Freigabe Bauherr	Bearbeiter

Zur Ausführung dürfen nur vollständig freigegebene Pläne verwendet werden!

Bauherr (AG) Stadt Marktleebberg Rathausplatz 1 04416 Marktleebberg		Auftrag-Nr. AG Auftrag-Nr. Entwurfsverfasser Auftrag-Nr. Fachplaner Entsteller Bearbeiter Projektleiter
Vorhaben Neubau Jugendherberge Marktleebberg Wilddammerstraße 2 04416 Marktleebberg		
Planbezeichnung Ausführungsplanung 08 Fliesenspiegel Nordhaus UG- EG Vorraum WC Mädchen		
Entwurfsverfasser	HOAI-Leistungsbild-phase Architektur LPH 5 Erstelldatum 28.07.2023 Maßstab 1:20 Blattgröße 841x594 m/cm Index	
Plan-Nr. ARC_5_JHM_FS_XX_07_-F		



Grundriss

Legende Fliesenspiegel Sanitärräume EG / UG

Hinweise:

- Die Anordnung der Sanitärgegenstände, Schalter und Steckdosen erfolgt gemäß Fliesenspiegel
- Vorhandensein und Lage von Einbauteilen laut Fachplanung HLSE
- Sofern nicht ausdrücklich anders vermaßt, sind Einbauteile grundsätzlich auf Fliesenfuge oder Fliesenmitte auszurichten.
- Alle Wandflächen ohne Fliesen: Spachtelung und Anstrich mit Silikatfarbe
- Ausführung von Oberflächenqualität, Nassabrieblasse und Farbton gemäß Vorgabe "Wandbelag innen WBI"
- Abdichtung Wandflächen, Wassereinwirkungsklasse gem. DIN 18534:
 - WO-I, gering - WC-Räume Gästezimmer, über Waschbecken, Sanitärräume, Putzmittelräume ohne Bodenablauf, Waschraum
 - W1-I, mäßig - Sockelbereich umlaufend mind. 5 cm

Verlegungsrichtung - Ansatz für Fliesenaufteilung:
männlicher Bezug der Kreuzfuge zu angrenzenden Bauteilen oder Angabe X | X bei hälftiger Aufteilung

Bodenfliesen
Feinsteinzeugfliesen DIN EN 1441, Gruppe B1a, Nennmaß 60 x 60 cm, Verlegung im Fugenschnitt
Oberfläche unglasiert, matt; Optik pudrig, gerichtet, feinkörnig
Rutschhemmung R10
Grundton hellgrau; Farbbereich NCS S 1000-N bis NCS S 4000-N

Sockelfliesen
stehender Sockel, Feinsteinzeug DIN EN 1441, Gruppe B1a/B1b, entsprechend Fabrikat/ Serie Bodenfliesen, Format ca. 9,5 x 60 cm

Wandfliesen
Steingut, DIN EN 14411, Gruppe B111, Nennmaß 15 x 15 cm, Verlegung im Fugenschnitt
Oberfläche glasiert, seidmatt; Optik unifarben
Grundfliese Farbton Mausgrau, NCS S 5500-N
Akzentfliese Farbton Türkis, NCS S 6020-B30G
Akzentfliese Farbton Olivgrün, NCS S 3020-G20Y
Akzentfliese Farbton Minzgrün, NCS S 3005-G20Y

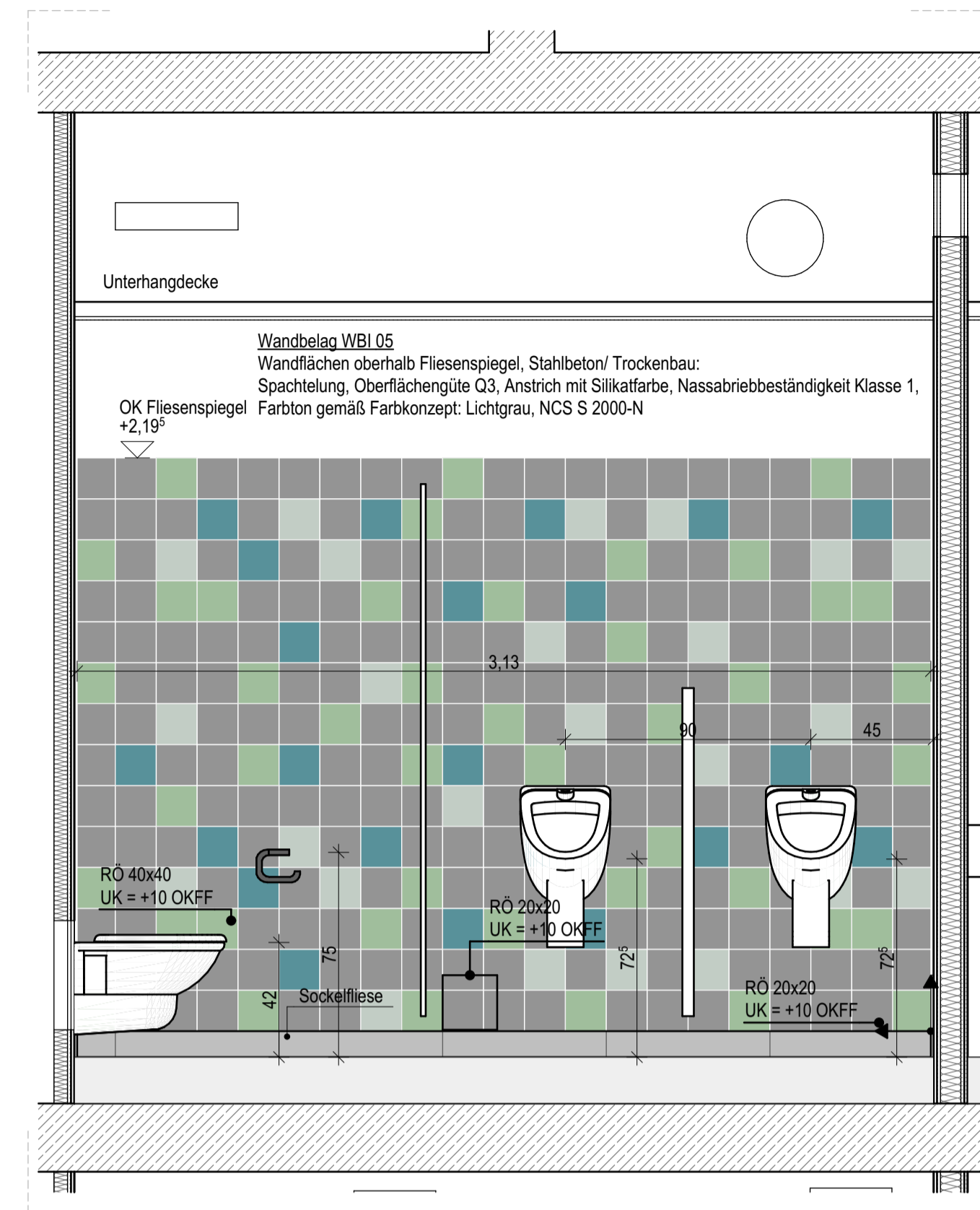
Eck-/ Abschlussstreifen
L = lange Ansichtsprofilseite

Bewegungsfuge Türdurchgang, Belagswechsel Feinsteinzeug - Linoleum
Herstellung Fugen in Estrich und Belag; Abschlussstreife Feinsteinzeug; Winkelprofil Aluminium/Edelstahl; Anschluss Linoleum-Belag; mit Abschlussprofil Aluminium, verklebt

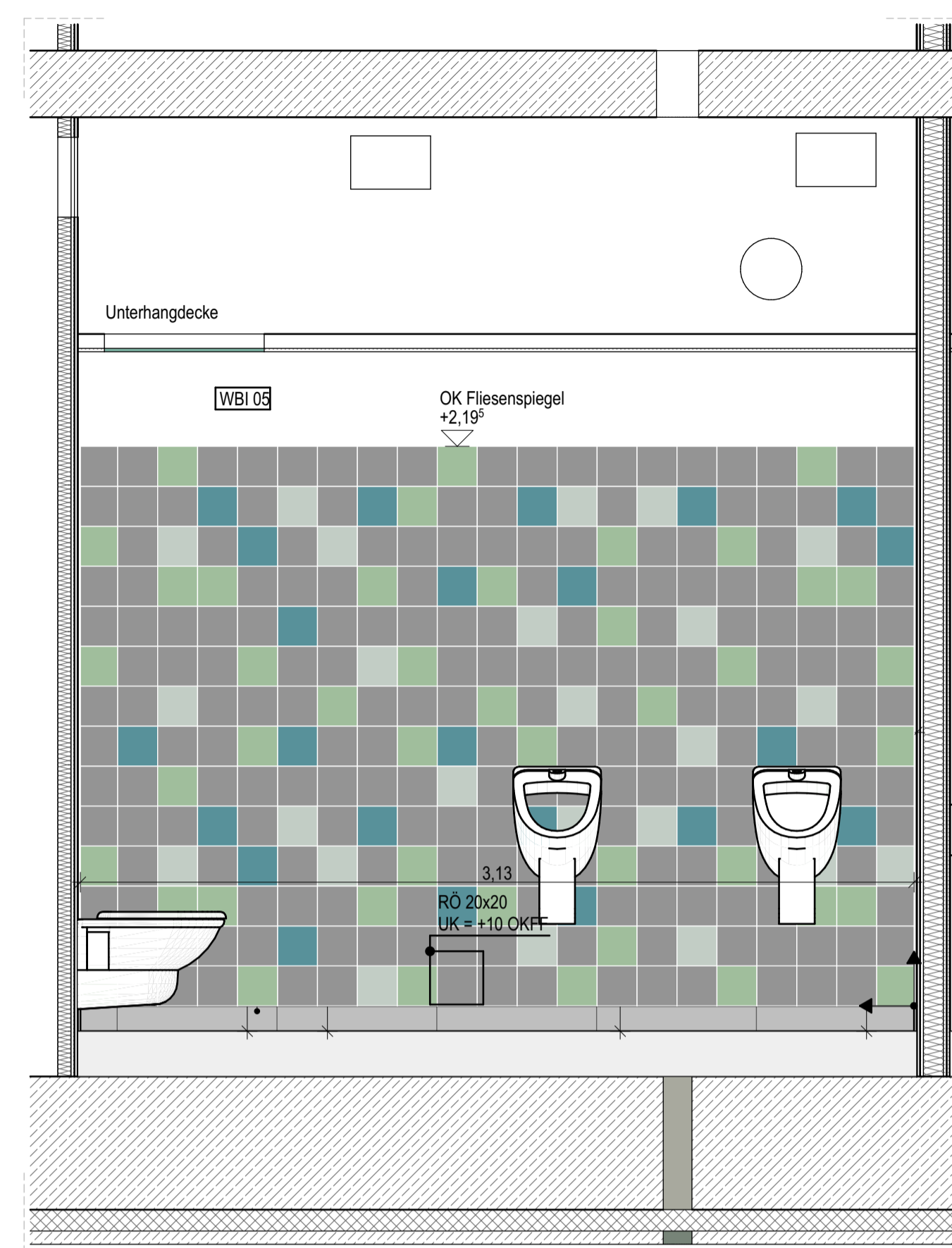
Bewegungsfuge Türdurchgang, Feinsteinzeug - Feinsteinzeug
Herstellung Fugen in Estrich und Belag; Aluminium/Edelstahl-Dehnfugenprofil mit EPDM-Fuge für Beläge 15mm / 20mm / 25mm, verklebt

Legende Fußböden:

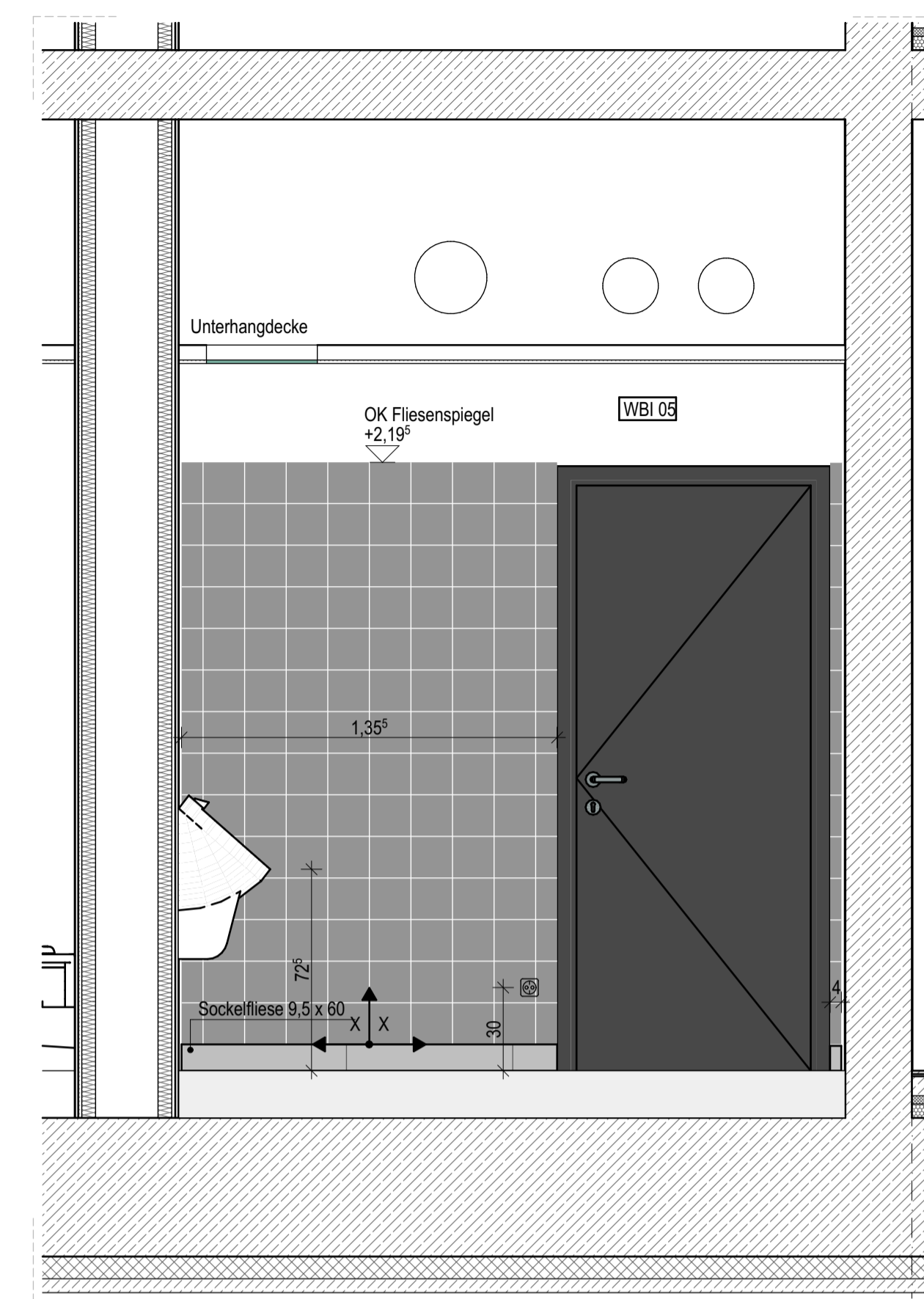
FA 01f	Sanitärräume EG WC/ Vorr. J.M. WC Roll. Du/WC Personal -EG
170 mm	Fußbodenaufbau bestehend aus:
18 mm	Feinsteinzeug, Verlegung im Dünnbett, R 10
2 mm	Flächenabdichtung als AIV-F gem. DIN 18534-3, W2-I, F1-I, R1-I mit CM 400, 2,0 mm
70 mm	Zementestrich (Heizestrich), DIN 18560 - CT - F5 - S70H50 Bauart A
1 Lage	PE-Folie ≥ 0,15 mm
30 mm	Systemplatte FB-Heizung als Tackerplatte, Trittschall-Dämmung EPS 040 DES sg, SD20, CP2
50 mm	Installationsebene/ Ausgleichsschicht EPS 035 DEO dh
FA 01h	Sanitärräume UG WC/ Vorr. J.M. WC Roll -UG
170 mm	Fußbodenaufbau bestehend aus:
18 mm	Feinsteinzeug, Verlegung im Dünnbett, R 10
2 mm	Flächenabdichtung als AIV-F gem. DIN 18534-3, W2-I, F1-I, R1-I mit CM 400, 2,0 mm
75 mm	Zementestrich (Heizestrich), DIN 18560 - CT - F5 - S75H55 Bauart A
1 Lage	PE-Folie ≥ 0,15 mm
30 mm	Systemplatte FB-Heizung als Tackerplatte, Trittschall-Dämmung EPS 040 DES sg, SD20, CP2
40 mm	Installationsebene/ Ausgleichsschicht EPS 035 DEO dh
5 mm	Dampfsperre/abdichtung sd ≥ 1500 m



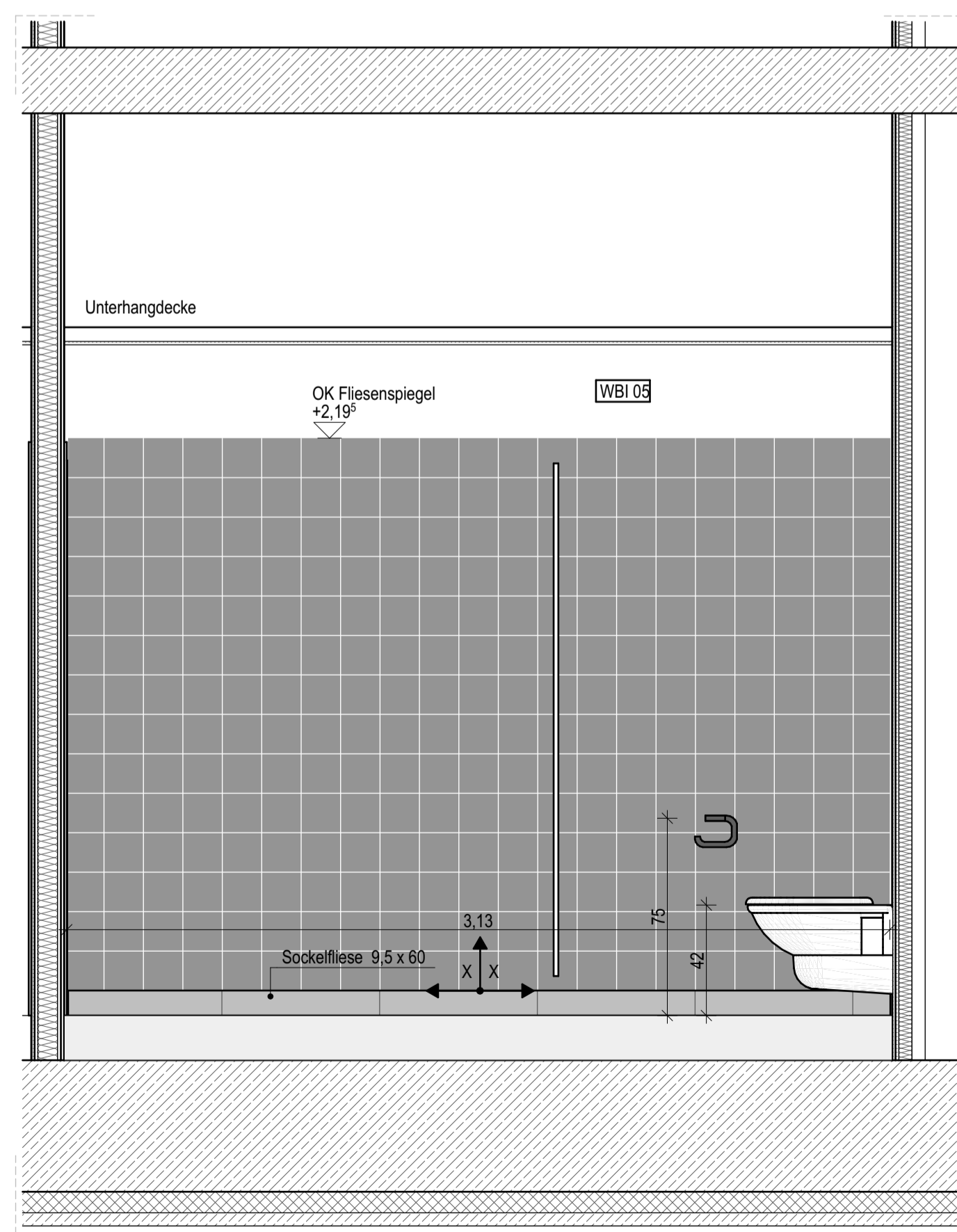
Wand 1 EG



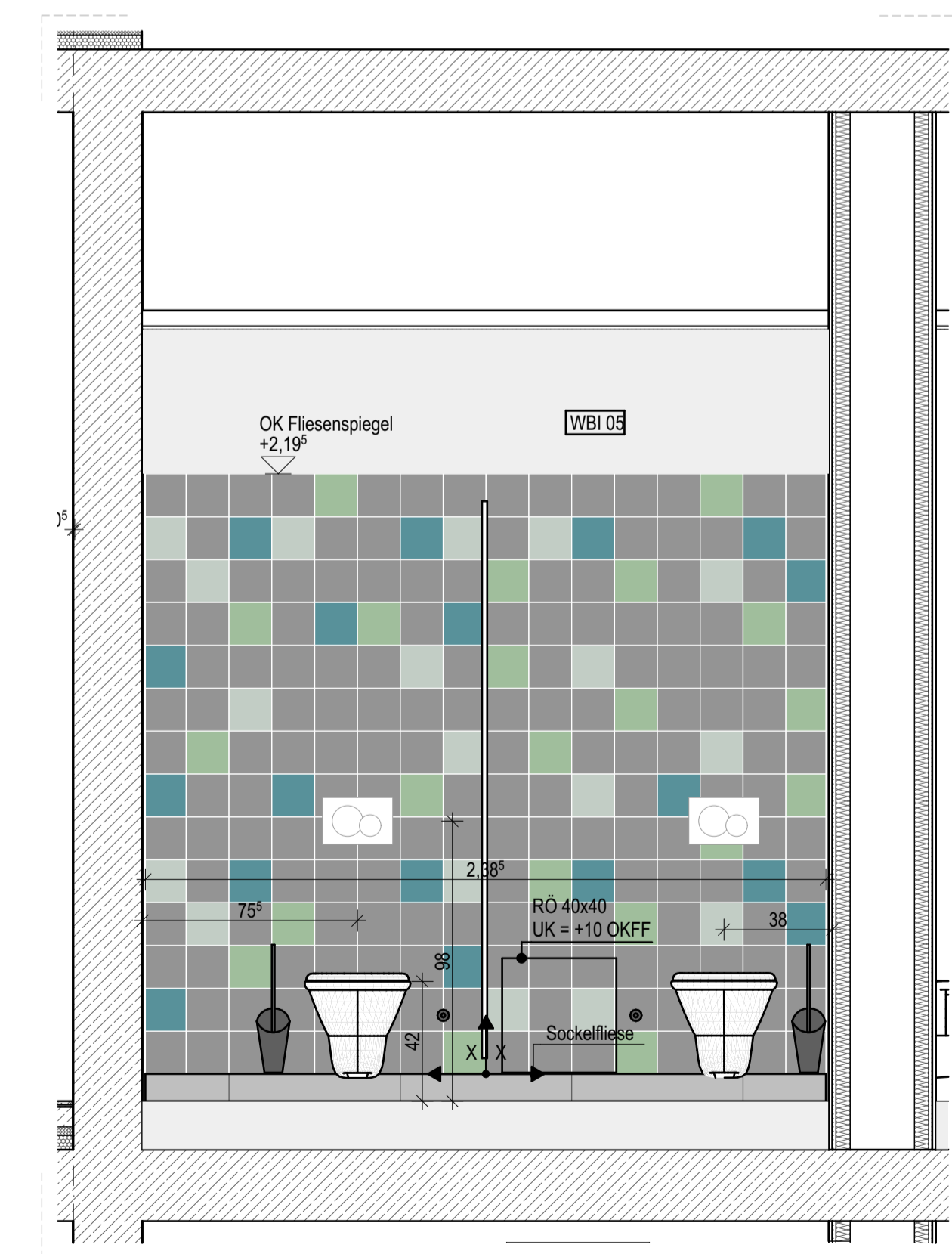
Wand 1 UG



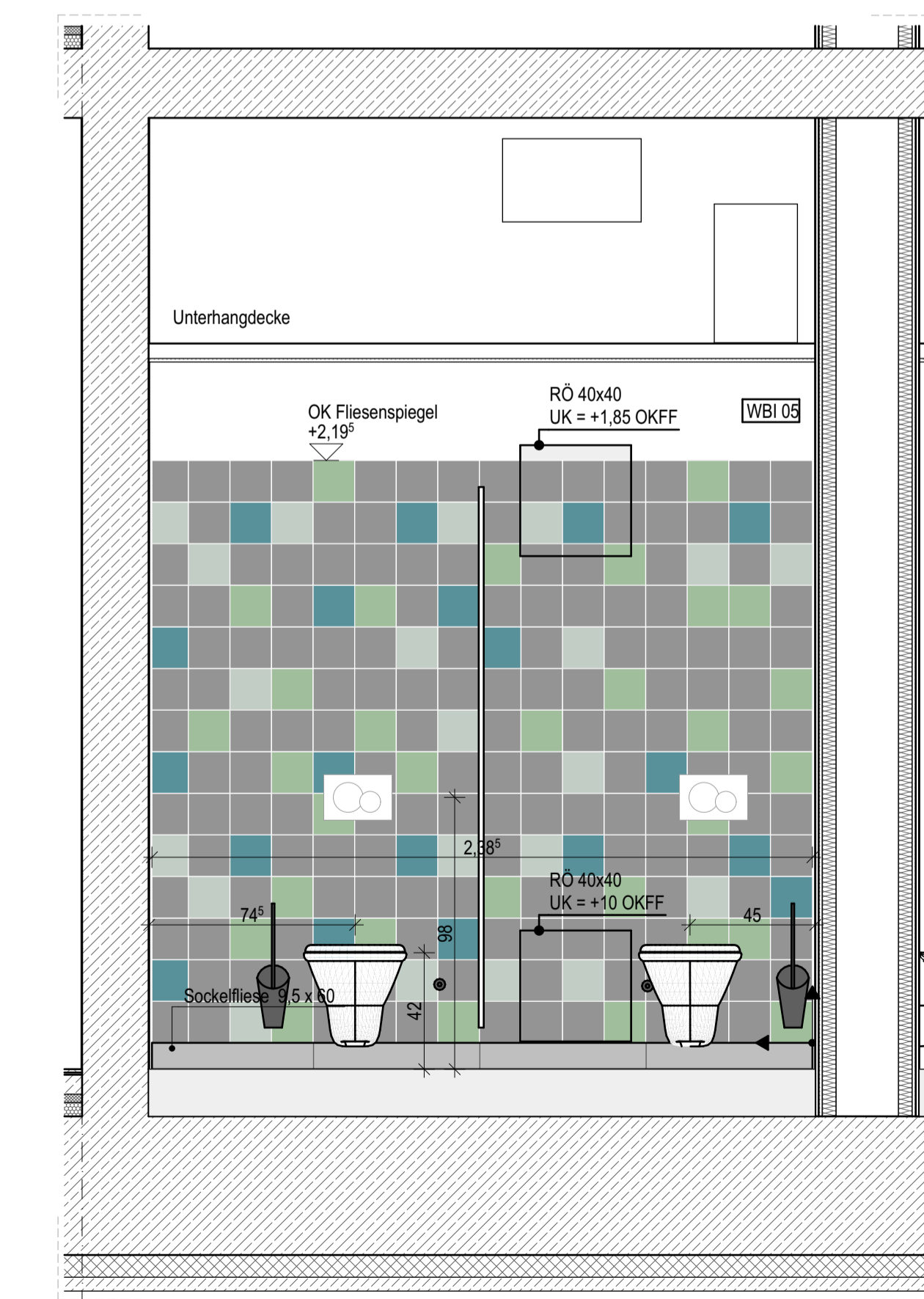
Wand 2



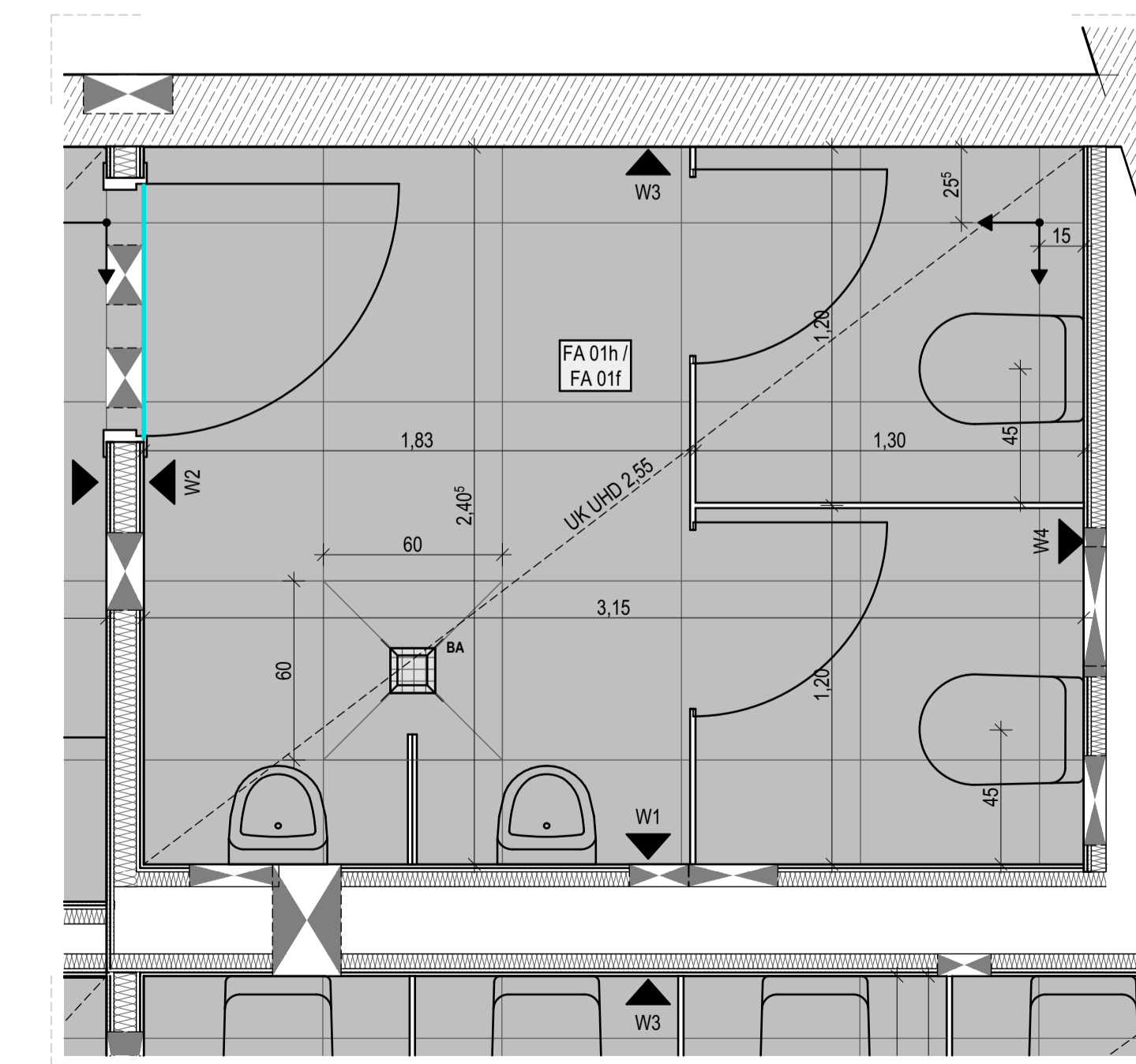
Wand 3



Wand 4 EG



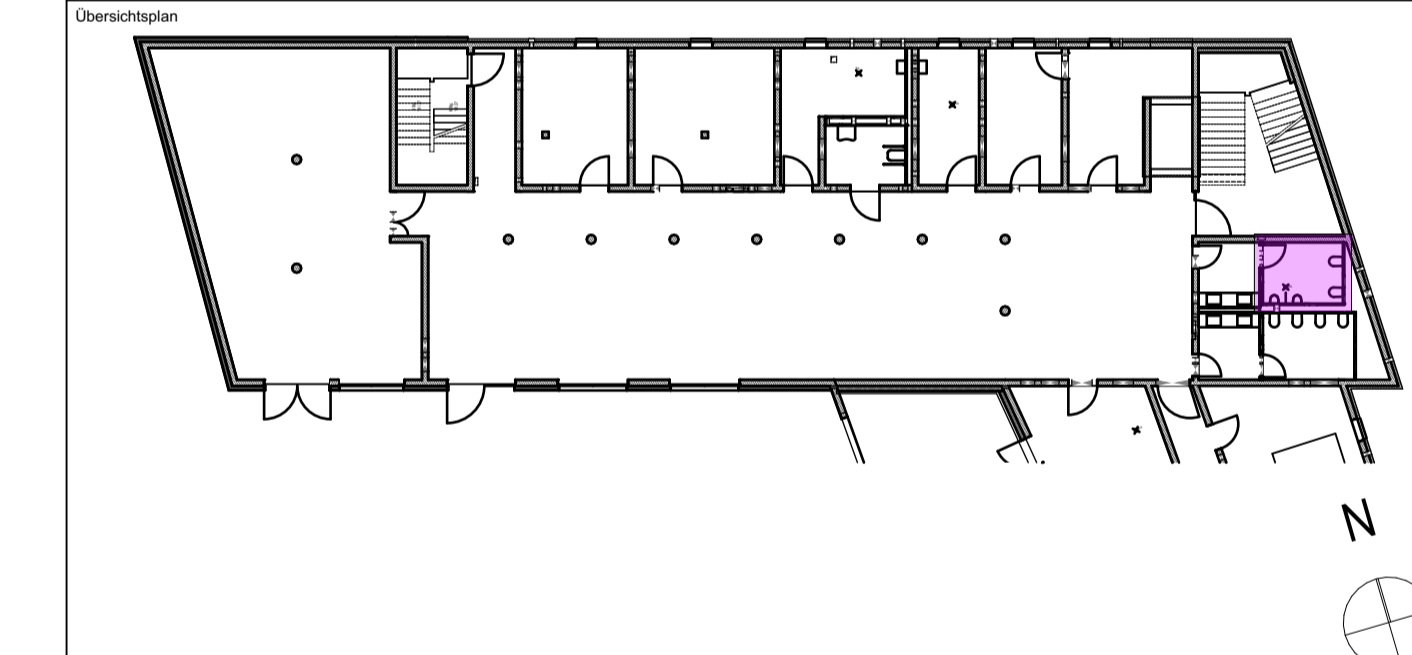
Wand 4 UG



Grundriss

Diese Planunterlage gilt für folgende Sanitärräume:

H2-U.04
H2-0.04



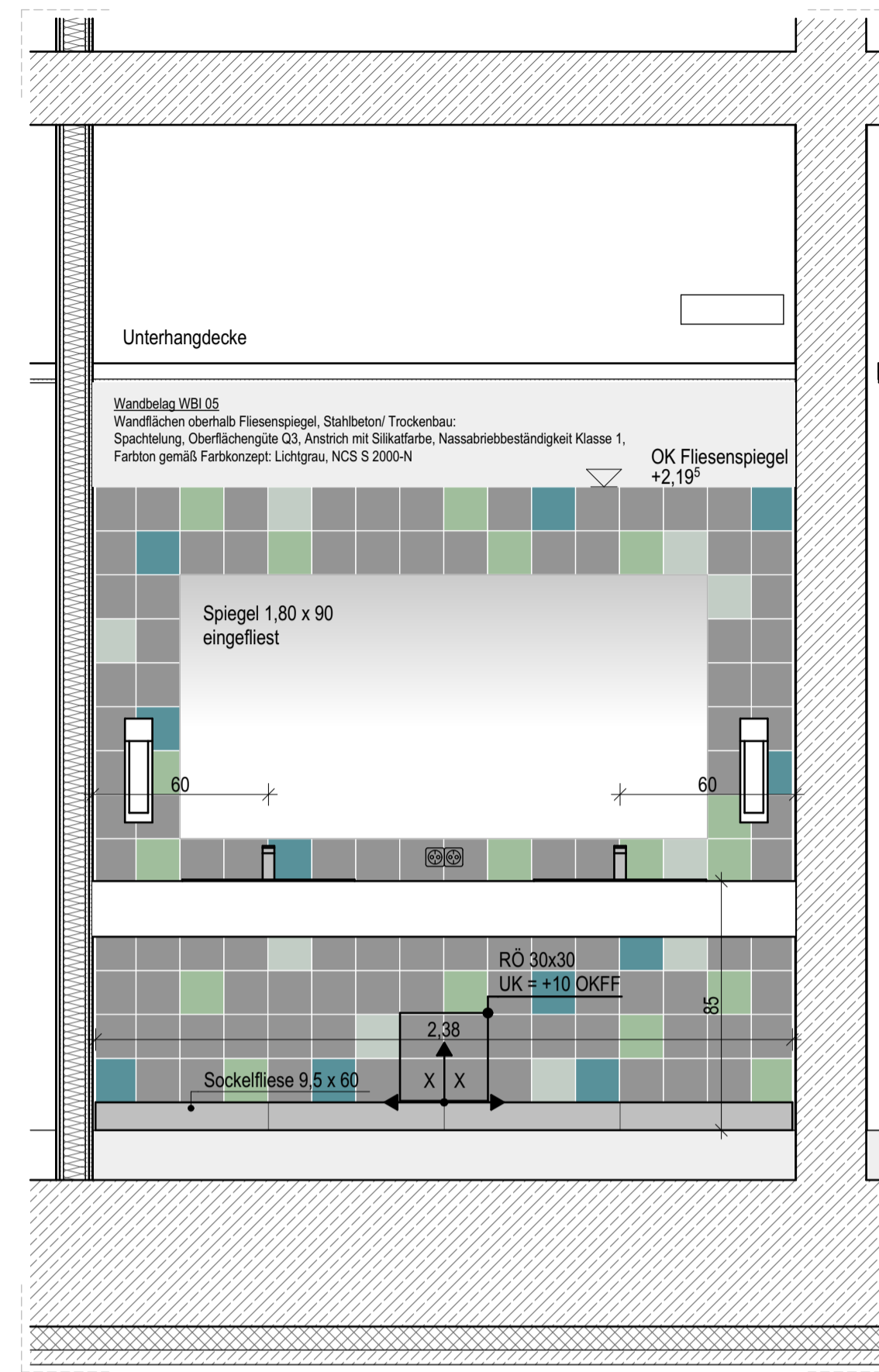
± 0,00 OKFF EG = 141,65 m ü. NHN im DHHN2016 m ü. NHN

Alle Maßangaben auf den Plänen sind vor Beginn der jeweiligen Arbeiten am Bau zu überprüfen. Bei Nichtübereinstimmung mit den tatsächlichen Gegebenheiten ist die Bauleitung unverzüglich zu informieren. Dies gilt auch bei Widersprüchen in den Planungsunterlagen und/oder erkennbaren Planungsfehlern. Planungsänderungen bleiben vorbehalten. Für den Einbau von Bauteilen gelten, neben den allgemein anerkannten Regeln der Technik, die Einbau- und Montagevorschriften des Herstellers. Diese Planungsunterlagen gelten nur in Verbindung mit den Ausführungszeichnungen der Fachplaner.

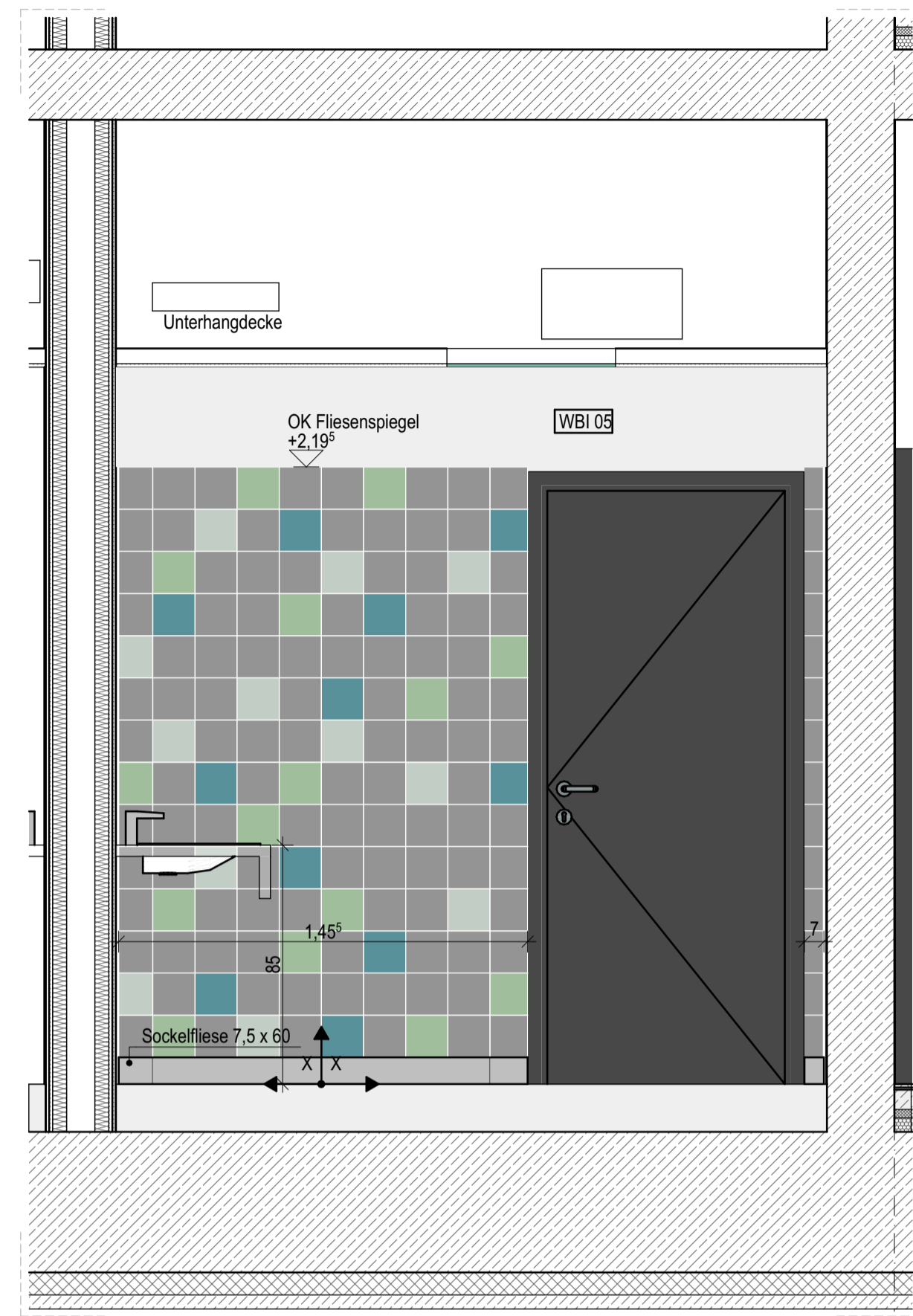
Index	Datum	Änderungen	Freigebe Entwurfsverfasser	Freigebe Bauherr	Bearbeiter
Freigebe Fachplaner	Datum	Unterschrift	Datum	Unterschrift	Registrier-Nr. AG

Zur Ausführung dürfen nur vollständig freigegebene Pläne verwendet werden!					
19.10.2023					

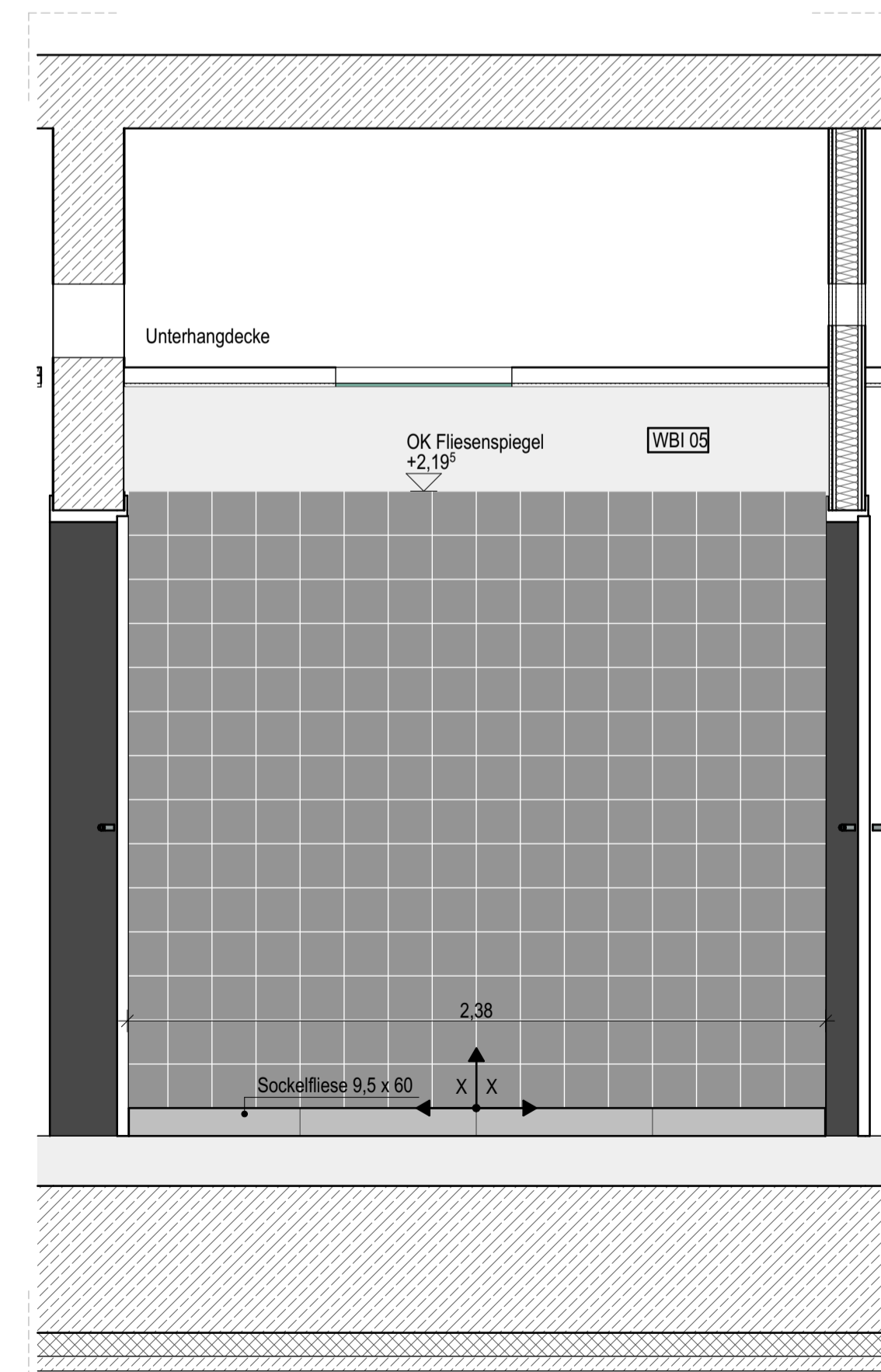
Bauherr (AG)	Auftrag-Nr. AG
Stadt Marktleeburg Rathausplatz 1 04418 Marktleeburg	Auftrag-Nr. Entwurfsverfasser
Vorbau	Auftrag-Nr. Fachplaner
Neubau Jugendherberge Marktleeburg Wolkensteinweg 2 04418 Marktleeburg	Ersteller
Fachzeichnung	Bearbeiter
Ausführungsplanung 08 Fliesenspiegel Nordhaus UG- EG WC Jungen	Projektileiter
Entwurfsverfasser	HDA/Leistungsbildt ohne
	Architektur
	LPH 5
	Erstellungsdatum
	28.07.2023
	Maßstab
	1:20
	Blattgröße
	1189x594
	Einheitsmaß
	m/cm
Plan-Nr.	Index
ARC_5_JHM_FS_XX_08_-F	



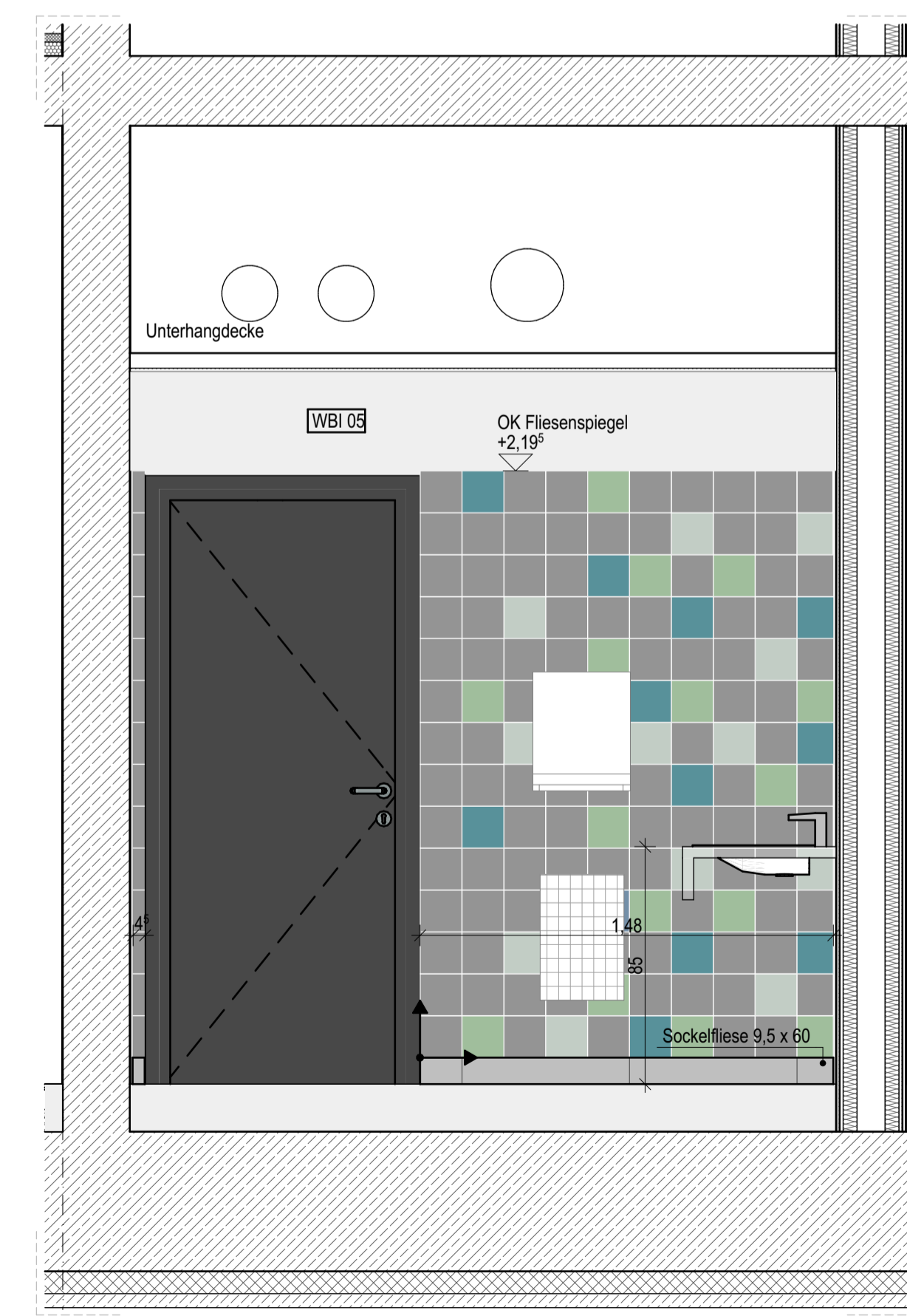
Wand 1



Wand 2



Wand 3



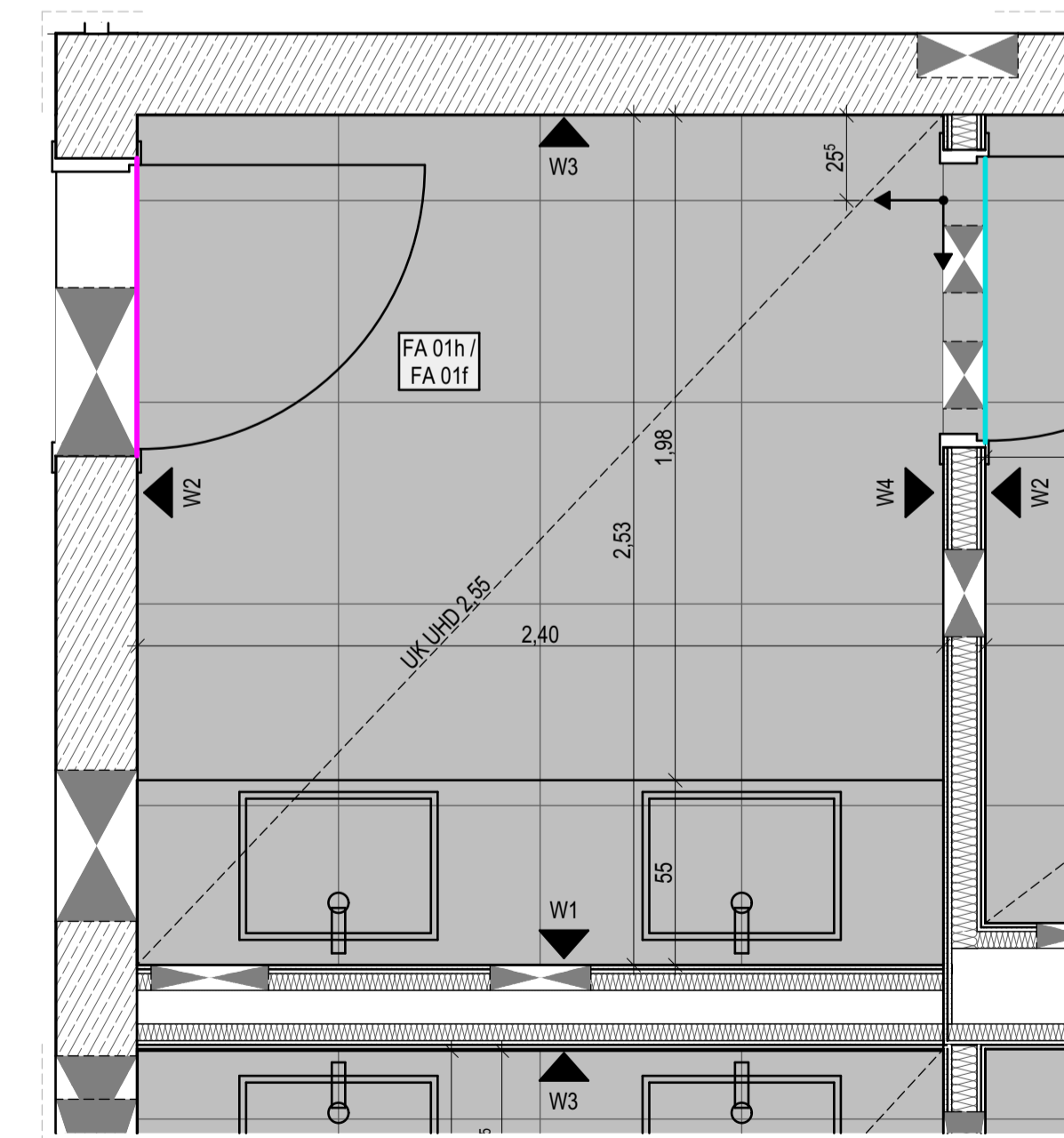
Wand 4

Legende Fliesenspiegel Sanitärräume EG / UG

Hinweise:

- Die Anordnung der Sanitärgegenstände, Schalter und Steckdosen erfolgt gemäß Fliesenspiegel
- Vorhandensein und Lage von Einbauteilen laut Fachplanung HLSE
- Sofern nicht ausdrücklich anders vermaßt, sind Einbauteile grundsätzlich auf Fliesenfuge oder Fliesenmitte auszurichten.
- Alle Wandflächen ohne Fliesen: Spachtelung und Anstrich mit Silikatfarbe
- Ausführung von Oberflächenqualität, Nassabriebklasse und Farbton gemäß Vorgabe "Wandbelag innen WBI"
- Abdichtung Wandflächen, Wassereinwirkungsklasse gem. DIN 18534:
 - W0-I, gering - WC-Räume Gästezimmer, über Waschbecken, Sanitärräume, Putzmittlräume ohne Bodenablauf, Waschraum
 - W1-I, mäßig - Sockelbereich umlaufend mind. 5 cm

- Verlegeterrasse - Ansatz für Fliesenaufteilung:**
mäßlicher Bezug der Kreuzfuge zu angrenzenden Bauteilen oder Angabe X | X bei häufiger Aufteilung
- Bodenfliesen**
Feinsteinzeugfliesen DIN EN 1441, Gruppe B1a, Nennmaß 60 x 60 cm, Verlegung im Fugenschnitt
Oberfläche unglasiert, matt; Optik pudrig, gerichtet, feinkörnig
Rutschhemmung R10
Grundton hellgrau; Farbbereich NCS S 1000-N bis NCS S 4000-N
- Sockelfliesen**
stehender Sockel, Feinsteinzeug DIN EN 1441, Gruppe B1a/B1b, entsprechend Fabrikat/ Serie Bodenfliesen, Format ca. 9,5 x 60 cm
- Wandfliesen**
Steingut, DIN EN 14411, Gruppe B11, Nennmaß 15 x 15 cm, Verlegung im Fugenschnitt
Oberfläche glasiert, seidenmatt; Optik unifarben
Grundfliese Farbton Mausgrau, NCS S 5500-N
Akzentfliese Farbton Türkis, NCS S 6020-B30G
Akzentfliese Farbton Olivgrün, NCS S 3020-G20Y
Akzentfliese Farbton Minzgrün, NCS S 3005-G20Y
- Eck-/ Abschlussschienen**
L = lange Ansichtprofilseite
- Bewegungsfuge Türdurchgang, Belagswechsel Feinsteinzeug - Linoleum**
Herstellung Fugen in Estrich und Belag; Abschlussschiene Feinsteinzeug; Winkelprofil Aluminium/Edelstahl; Anschluss Linoleum-Belag; mit Abschlussprofil Aluminium, verklebt
- Bewegungsfuge Türdurchgang, Feinsteinzeug - Feinsteinzeug**
Herstellung Fugen in Estrich und Belag; Aluminium/Edelstahl-Dehnfugenprofil mit EPDM-Fuge für Beläge 15mm / 20mm / 25mm, verklebt



Grundriss

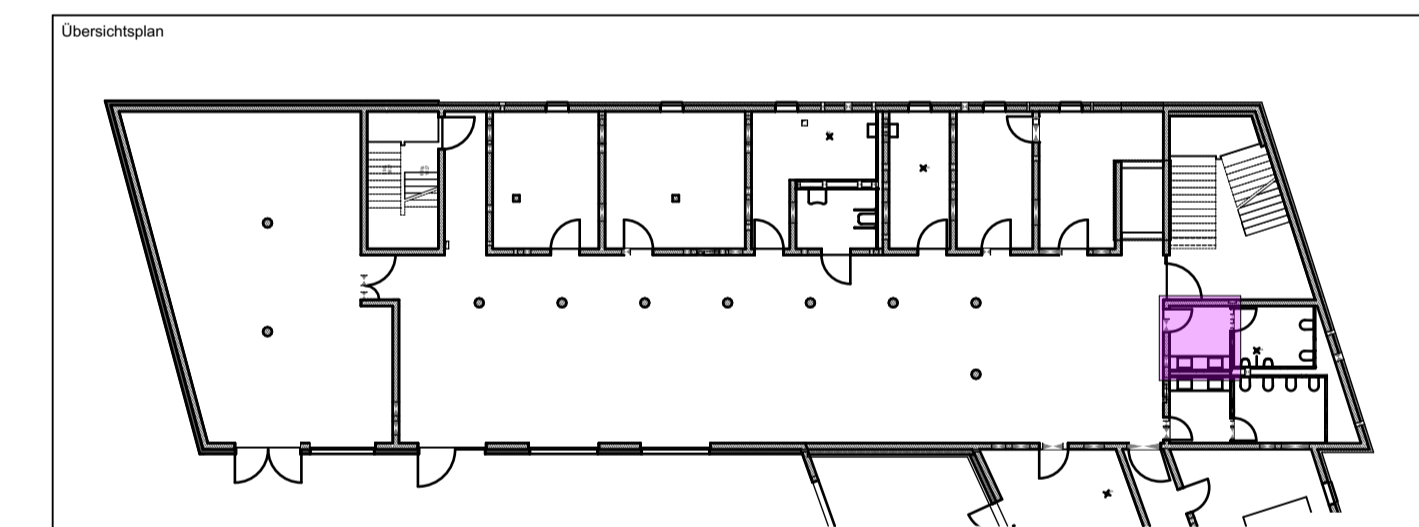
Legende Fußböden:

- FA 01f** Sanitärbereiche EG WC/ Vorr. J.M; WC Roll, Du/WC Personal -EG
- 170 mm** Fußbodenaufbau bestehend aus:
18 mm Feinsteinzeug, Verlegung im Dünnbett, R 10
2 mm Flächenabdichtung als AIV-F gem. DIN 18534-3, W2-I, F1-I, R1-I mit CM d_{max} 2,0 mm
70 mm Zementestrich (Heizestrich), DIN 18560 - CT - F5 - S70H50 Bauart A
1 Lage PE-Folie ≥ 0,15 mm
30 mm Systemplatte FB-Heizung als Tackerplatte, Trittschall-Dämmung EPS 040 DES sg, SD20, CP2
50 mm Installationsebene/ Ausgleichsschicht EPS 035 DEO dh
- FA 01h** Sanitärbereiche UG WC/ Vorr. J.M; WC Roll -UG
- 170 mm** Fußbodenaufbau bestehend aus:
18 mm Feinsteinzeug, Verlegung im Dünnbett, R 10
2 mm Flächenabdichtung als AIV-F gem. DIN 18534-3, W2-I, F1-I, R1-I mit CM d_{max} 2,0 mm
75 mm Zementestrich (Heizestrich), DIN 18560 - CT - F5 - S75H55 Bauart A
1 Lage PE-Folie ≥ 0,15 mm
30 mm Systemplatte FB-Heizung als Tackerplatte, Trittschall-Dämmung EPS 040 DES sg, SD20, CP2
40 mm Installationsebene/ Ausgleichsschicht EPS 035 DEO dh
5 mm Dampfsperbahn sd ≥ 1500 m

Diese Planunterlage gilt für folgende Sanitärräume:

H2-U.03

H2-0.03



± 0,00 OKFF EG = 141,65 m ü. NHN im DHHN2016 m ü. NHN

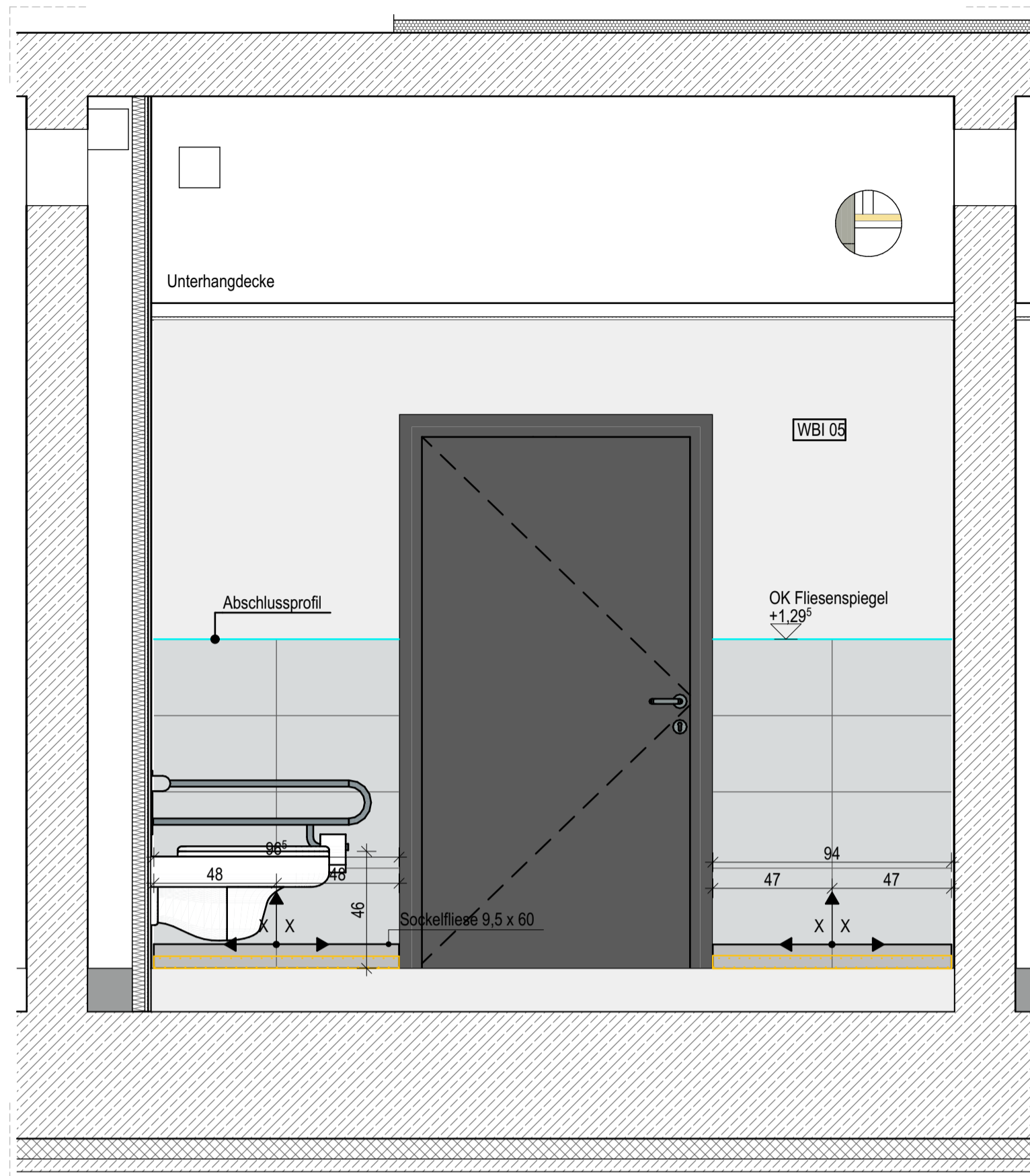
Alle Maßangaben auf den Plänen sind vor Beginn der jeweiligen Arbeiten am Bau zu überprüfen. Bei Nichtübereinstimmung mit den tatsächlichen Gegebenheiten ist die Bauleitung unverzüglich zu informieren. Dies gilt auch bei Widersprüchen in den Planunterlagen und/oder erkennbaren Planungsfehlern. Planungsänderungen bleiben vorbehalten. Für den Einbau von Bauteilen gelten, neben den allgemein anerkannten Regeln der Technik, die Einbau- und Montagevorschriften des Herstellers. Diese Planunterlagen gelten nur in Verbindung mit den Ausführungszeichnungen der Fachplaner.

Index	Datum	Änderungen	Freigabe Entwurfsverfasser	Freigabe Bauherr	Bearbeiter
-	19.10.2023				

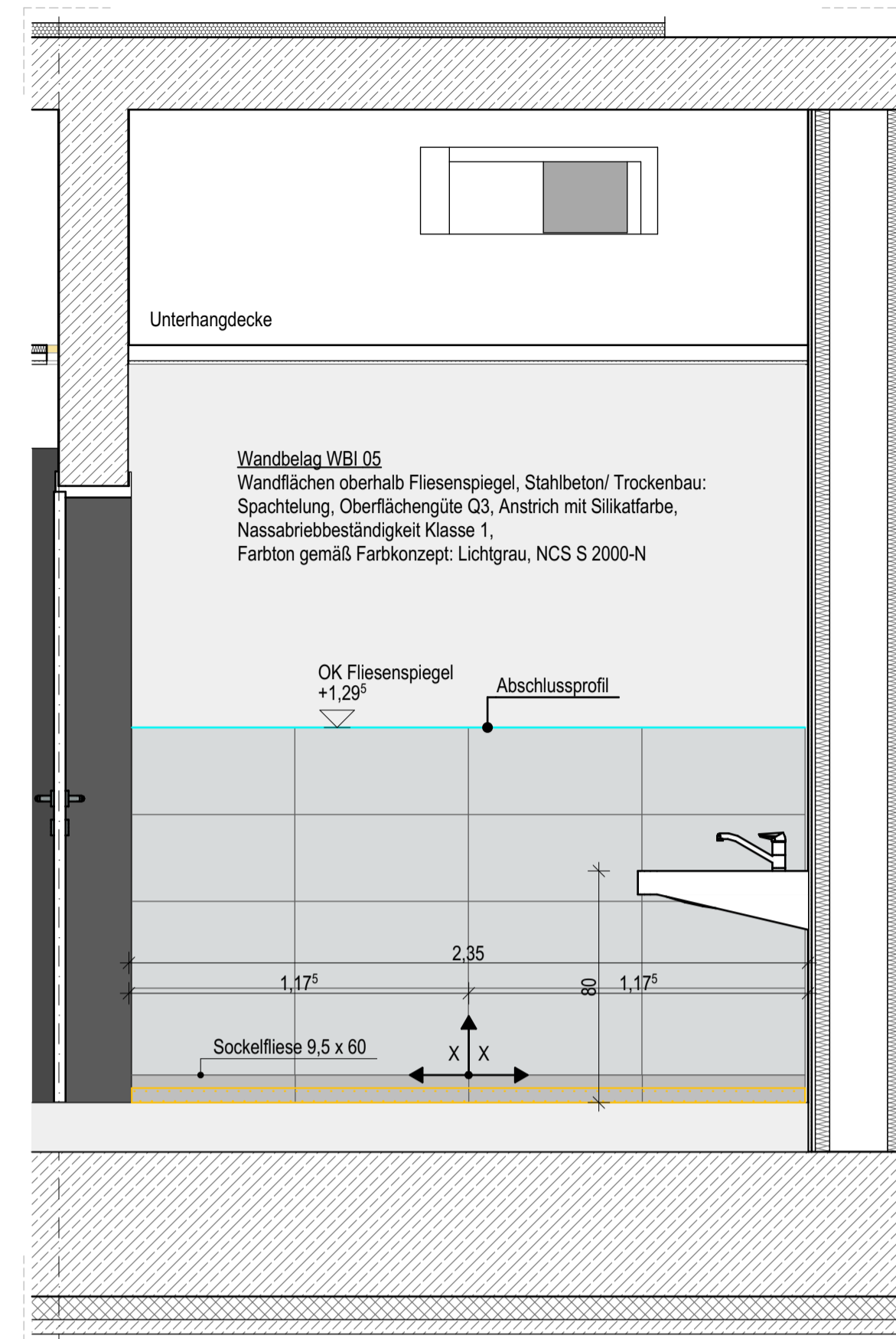
Freigabe Fachplaner	Unterschrift	Datum	Unterschrift	Freigabe Bauherr	Datum	Unterschrift	Registrier-Nr.-AG

Zur Ausführung dürfen nur vollständig freigegebene Pläne verwendet werden!

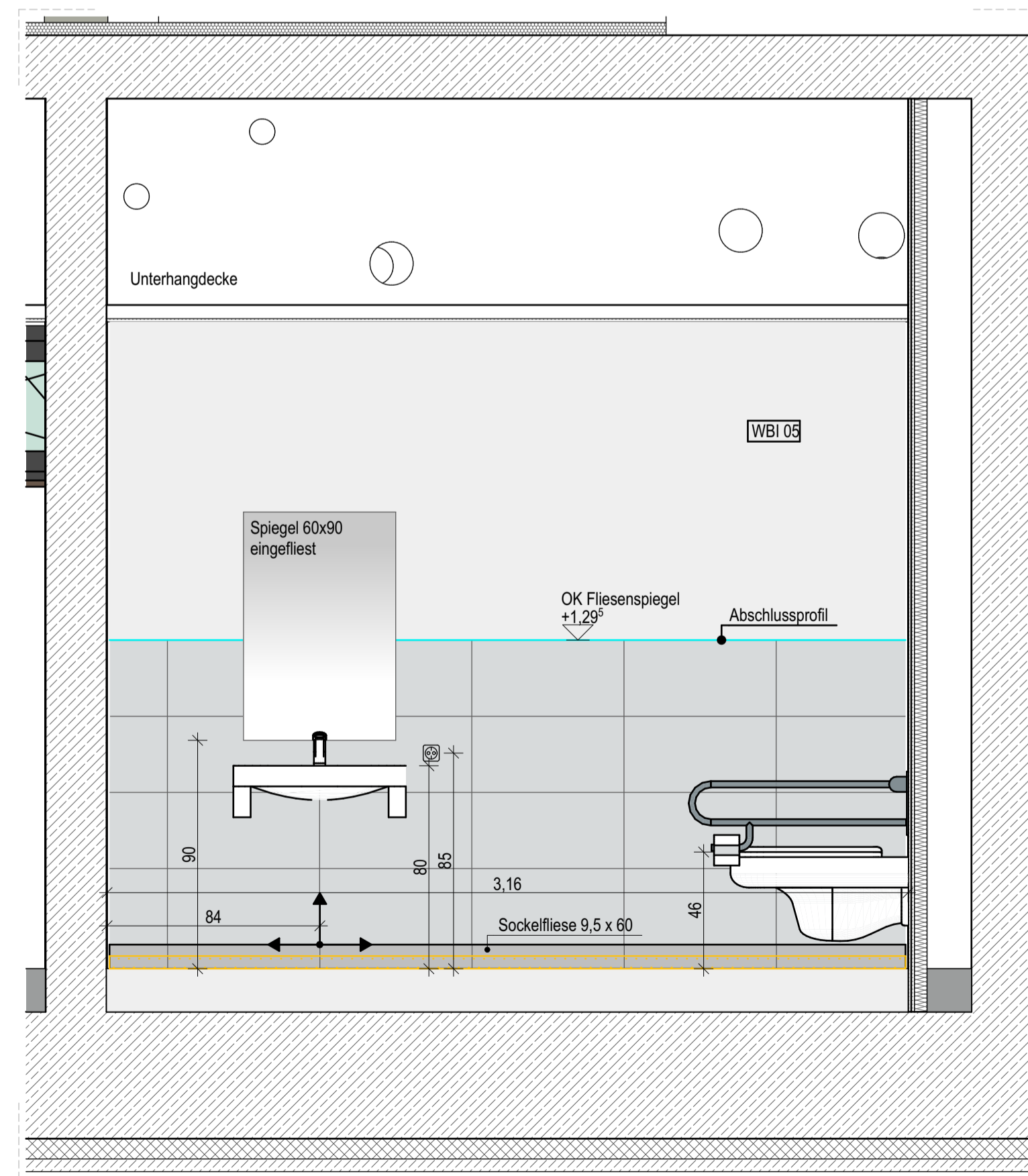
Bauherr (AG) Stadt Marktleebberg Rathausplatz 1 04416 Marktleebberg	Auftrag-Nr.-AG Auftrag-Nr. Entwurfsverfasser Auftrag-Nr. Fachplaner Ersteller
Vorhaben Neubau Jugendherberge Marktleebberg Wissenschaftlerstraße 2 04416 Marktleebberg	Beauftragter Projektziele
Planbezeichnung Ausführungsplanung 08 Fliesenspiegel Nordhaus UG- EG Vorräum WC Jungen	HOAI-Leistungsbild-phase Architektur LPH 5
Entwurfsverfasser	Erstelldatum 28.07.2023
Plan-Nr. ARC_5_JHM_FS_XX_09_-F	Maßstab 1:20 Blattgröße 841x594 Einheiten m/cm



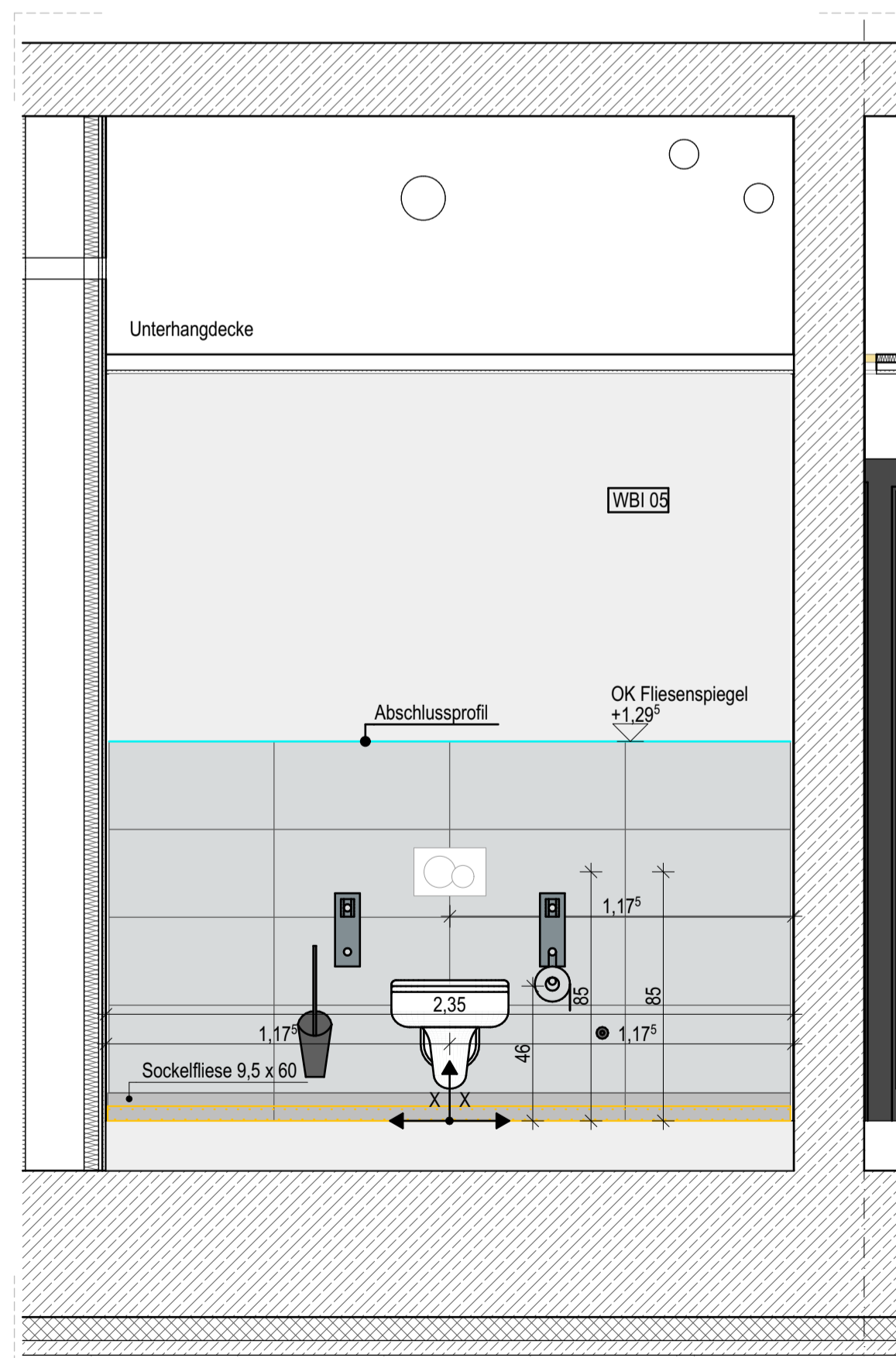
Wand 1



Wand 2



Wand 3

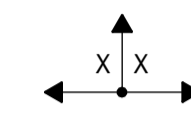


Wand 4

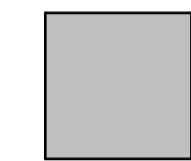
Legende Fliesenspiegel WC-Roll. EG und UG
Du/WC Personal EG, Waschraum UG

Hinweise:

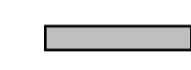
- Die Anordnung der Sanitärgegenstände, Schalter und Steckdosen erfolgt gemäß Fliesenspiegel
- Vorhandensein und Lage von Einbauteilen laut Fachplanung HLSE
- Sofern nicht ausdrücklich anders vermaßt, sind Einbauteile grundsätzlich auf Fliesenfuge oder Fliesenmitte auszurichten.
- Alle Wandflächen ohne Fliesen: Spachtelung und Anstrich mit Silikatfarbe
Ausführung von Oberflächenqualität, Nassabriebklasse und Farbton gemäß Vorgabe "Wandbelag innen WBI"
- Abdichtung Wandflächen, Wassereinwirkungsklasse gem. DIN 18534:
W0-I, gering - WC-Räume Gästezimmer, über Waschbecken, Sanitärräume, Putzmittelräume ohne Bodenablauf, Waschraum
W1-I, mäßig - über Duschen, bei Duschen ohne feste Duschtrennung auch angrenzende Wandbereiche gem. Planvorgabe; Sockelbereich mind. 5 cm



Verlegeterrasse - Ansatz für Fliesenauflage:
maßlicher Bezug der Kreuzfuge zu angrenzenden Bauteilen oder Angabe X | X bei häufiger Aufteilung



Bodenfliesen
Feinsteinzeugfliesen DIN EN 1441, Gruppe B1a, Nennmaß 60 x 60 cm, Verlegung im Fugenschnitt
Oberfläche unglasiert, matt; Optik pudrig, gerichtet, feinkörnig
Rutschhemmung R10
Grundton hellgrau in 3 Farbabstufungen; Farbbereich NCS S 1000-N bis NCS S 4500-N



Sockelfliesen
stehender Sockel, Feinsteinzeug DIN EN 1441, Gruppe B1a/ B1b, entsprechend Fabrikat/ Serie Bodenfliesen, Format ca. 9,5 x 60 cm



Wandfliesen
Steingut, DIN EN 14411, Gruppe B111, Nennmaß 30 x 60 cm, Verlegung im Fugenschnitt
Oberfläche glasiert, seidenmatt; Farbton Lichtgrau NCS S 2502-B;
Optik unifarben



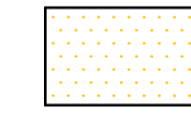
Eck-/ Abschlussstreifen
L = lange Ansichtprofilseite



Bewegungsfuge Türdurchgang, Belagswechsel Feinsteinzeug - Linoleum
Herstellung Fugen in Estrich und Belag; Abschlussstreifen Feinsteinzeug; Winkelprofil Aluminium/ Edelstahl; Anschluss Linoleum-Belag; mit Abschlussprofil Aluminium, verklebt



Bewegungsfuge Türdurchgang, Feinsteinzeug - Feinsteinzeug
Herstellung Fugen in Estrich und Belag; Aluminium/ Edelstahl-Dehnfugenprofil mit EPDM-Fuge für Beläge 15mm / 20mm / 25mm, verklebt



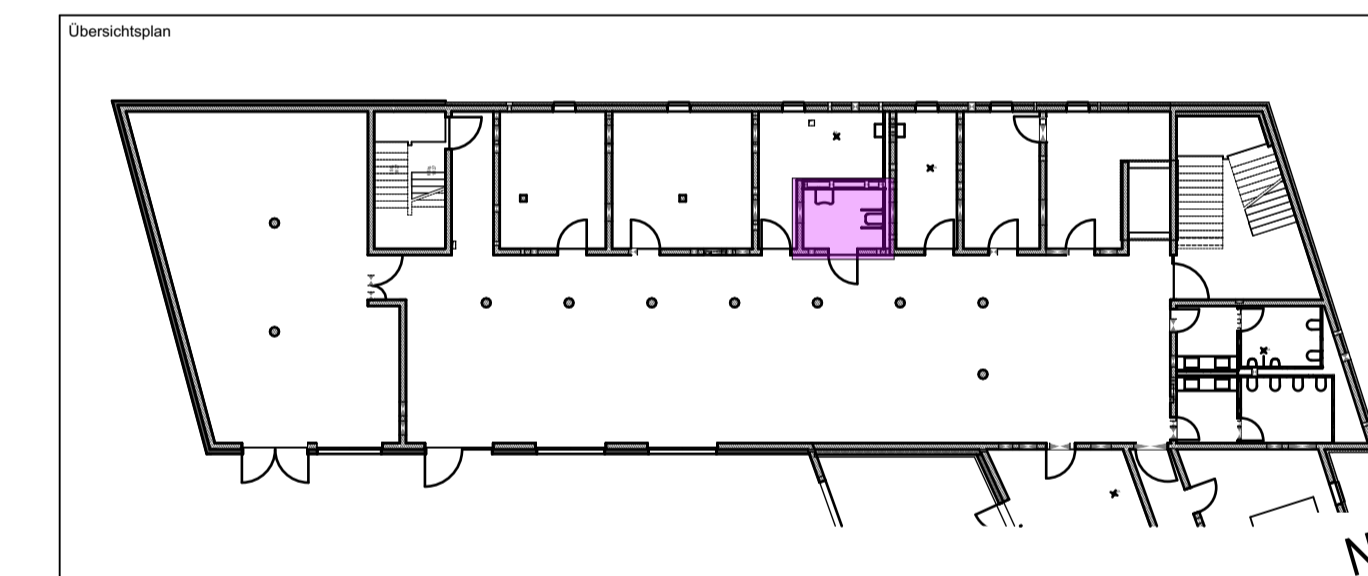
Abdichtung Wandflächen, Wassereinwirkungsklasse gem. DIN 18534
W1-I, mäßig - über Duschen, bei Duschen ohne feste Duschtrennung auch angrenzende Wandbereiche gemäß Planvorgabe; Sockelbereich umlaufend mind. 5 cm

Legende Fußböden:

FA 01f	Sanitärbereiche EG WC/ Vorr. J.M. WC Roll, Du/WC Personal -EG
170 mm	Fußbodenaufbau bestehend aus:
18 mm	Feinsteinzeug, Verlegung im Dünnbett, R 10
2 mm	Flächenabdichtung als AIV-F gem. DIN 18534-3, W2-I, F1-I, R1-I mit CM d _{max} 2,0 mm
70 mm	Zementestrich (Heizestrich), DIN 18560 - CT - F5 - S70H50 Bauart A
1 Lage	PE-Folie ≥ 0,15 mm
30 mm	Systemplatte FB-Heizung als Tackerplatte, Trittschall-Dämmung EPS 040 DES sg, SD20, CP2
50 mm	Installationsebene/ Ausgleichsschicht EPS 035 DEO dh
FA 01h	Sanitärbereiche UG WC/ Vorr. J.M. WC Roll -UG
170 mm	Fußbodenaufbau bestehend aus:
18 mm	Feinsteinzeug, Verlegung im Dünnbett, R 10
2 mm	Flächenabdichtung als AIV-F gem. DIN 18534-3, W2-I, F1-I, R1-I mit CM d _{max} 2,0 mm
75 mm	Zementestrich (Heizestrich), DIN 18560 - CT - F5 - S75H55 Bauart A
1 Lage	PE-Folie ≥ 0,15 mm
30 mm	Systemplatte FB-Heizung als Tackerplatte, Trittschall-Dämmung EPS 040 DES sg, SD20, CP2
40 mm	Installationsebene/ Ausgleichsschicht EPS 035 DEO dh
5 mm	Dampfsperreband sd ≥ 1500 m

Diese Planunterlage gilt für folgende Sanitärräume:

H2-U.11



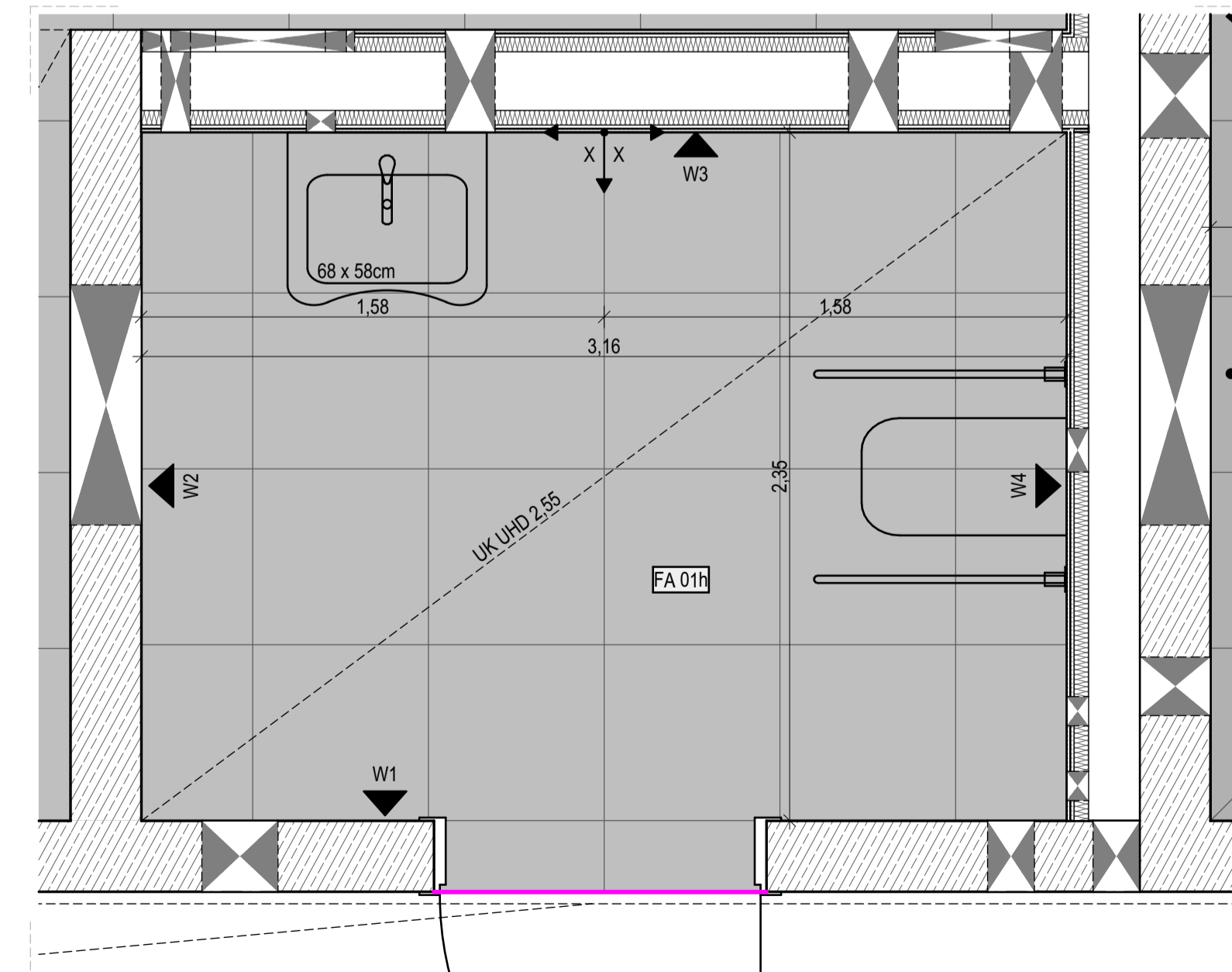
± 0,00 OKFF EG = 141,65 m ü. NHN im DHHN2016 m ü. NHN

Alle Maßangaben auf den Plänen sind vor Beginn der jeweiligen Arbeiten am Bau zu überprüfen. Bei Nichtübereinstimmung mit den tatsächlichen Gegebenheiten ist die Bauleitung unverzüglich zu informieren. Dies gilt auch bei Widersprüchen in den Planungsunterlagen und/oder erkennbaren Planungsfehlern. Planungsänderungen bleiben vorbehalten. Für den Einbau von Bauteilen gelten, neben den allgemein anerkannten Regeln der Technik, die Einbau- und Montagevorschriften des Herstellers. Diese Planungsunterlagen gelten nur in Verbindung mit den Ausführungszeichnungen der Fachplaner.

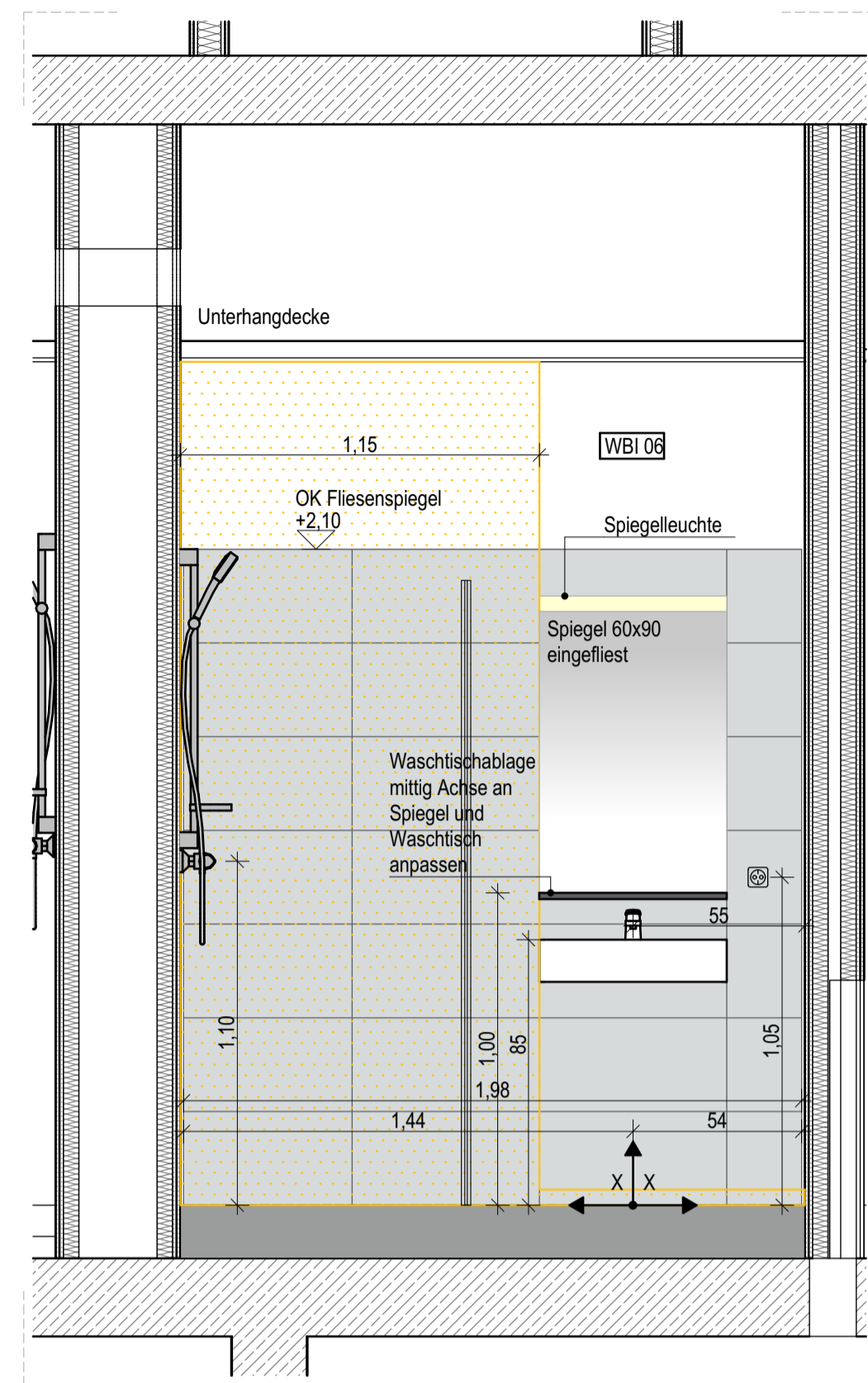
Index	Datum	Änderungen	Freigabe Entwurfsverfasser	Freigabe Bauherr	Bearbeiter

Zur Ausführung dürfen nur vollständig freigegebene Pläne verwendet werden!

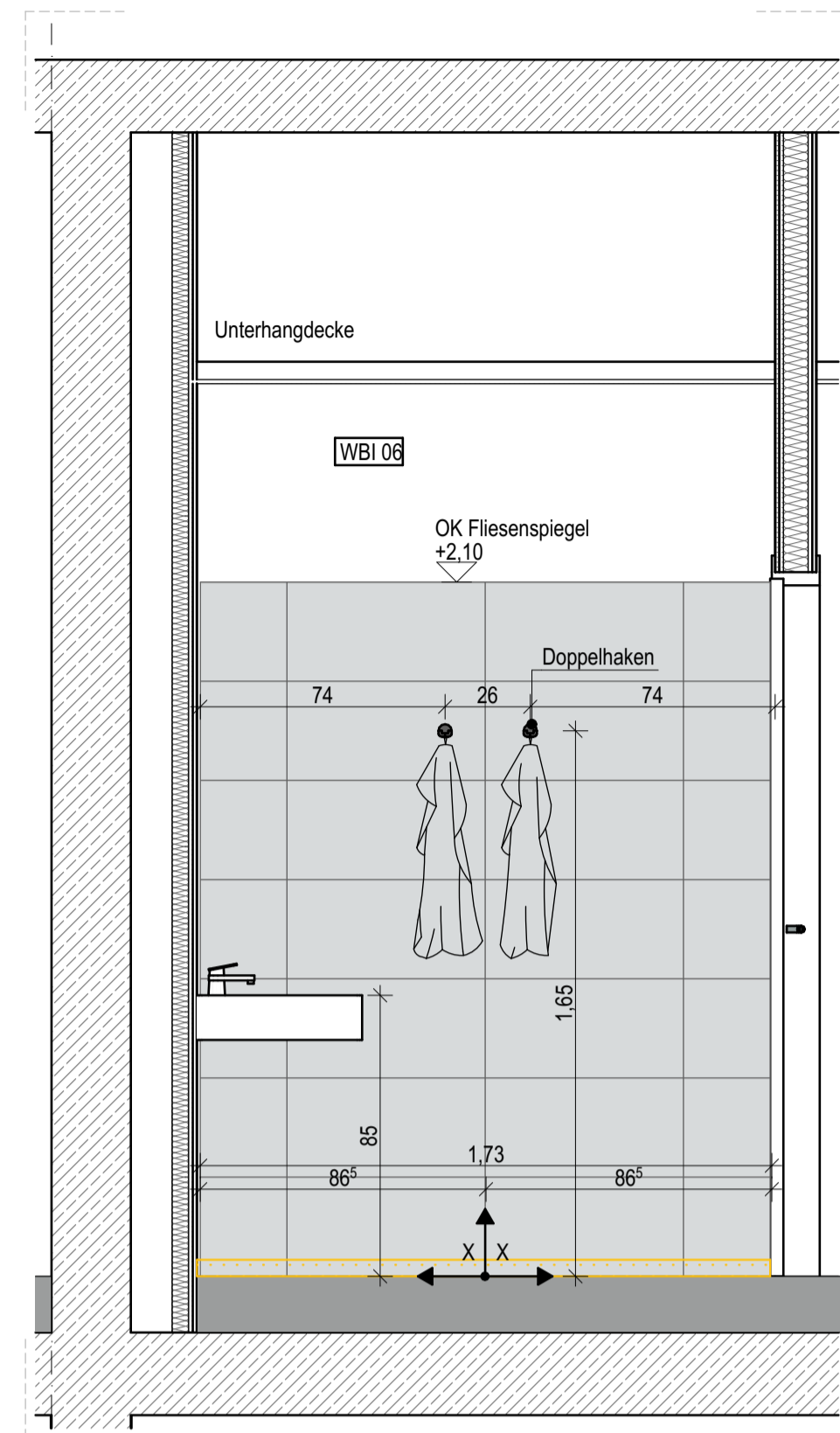
Bauherr (AG)	Stadt Marktleebberg Rathausplatz 1 04416 Marktleebberg	Auftrag-Nr. AG	
Vorbau	Neubau Jugendherberge Marktleebberg Wildwasserkehre 2 04416 Marktleebberg	Auftrag-Nr. Entwurfsverfasser	
Planbezeichnung	Ausführungsplanung 08 Fliesenspiegel Nordhaus UG WC Rollstuhlgerecht	Auftrag-Nr. Fachplaner	
Entwurfsverfasser		Ersteller	
		Bearbeiter	
		Projektleiter	
		HOAI-Leistungsbildphase	
		Architektur	
		LPH 5	
		Erstelldatum	28.07.2023
		Maßstab	1:20
		Blattgröße	841x594
		Einheiten	m/cm
Plan-Nr.	ARC_5_JHM_FS_XX_10_-F	Index	



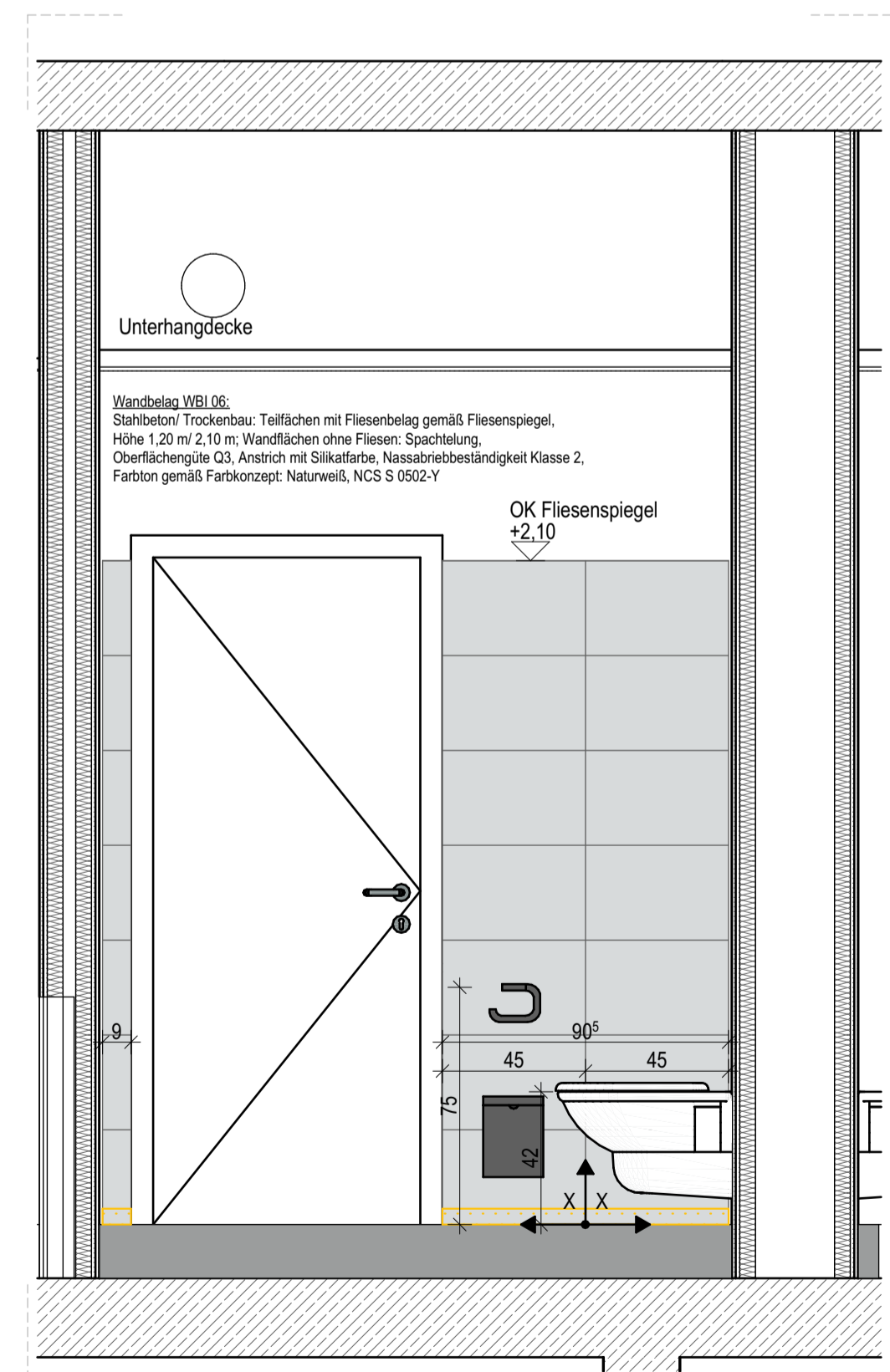
Grundriss



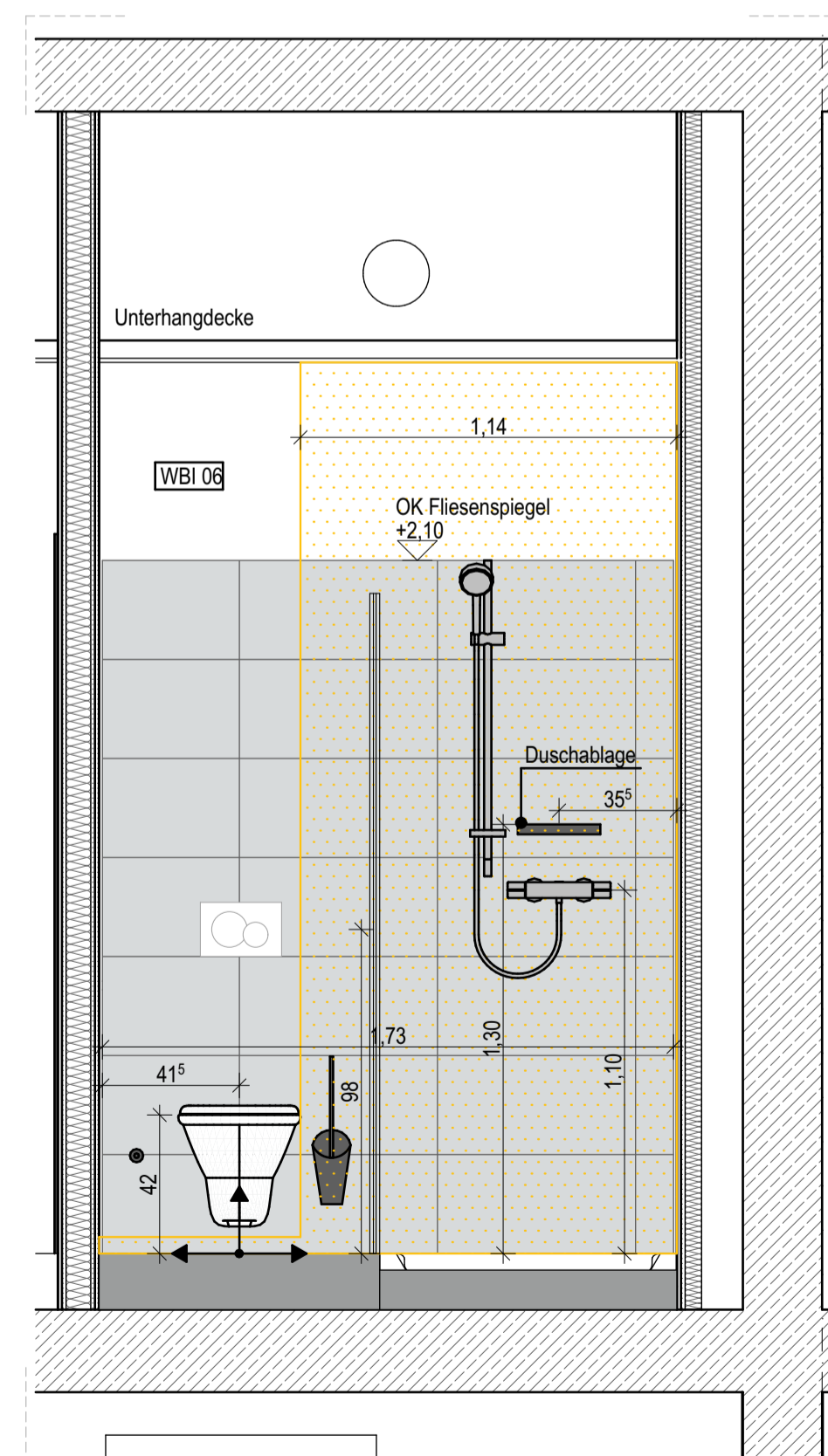
Wand 1



Wand 2



Wand 3



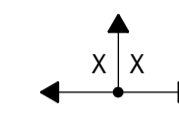
Wand 4

Legende Fliesenspiegel WC-Roll. EG und UG.

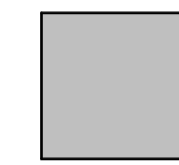
Du/WC Personal EG, Waschraum UG

Hinweise:

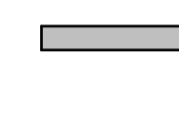
- Die Anordnung der Sanitärgegenstände, Schalter und Steckdosen erfolgt gemäß Fliesenspiegel
- Vorhandensein und Lage von Einbauteilen laut Fachplan HLSE
- Sofern nicht ausdrücklich anders vermaßt, sind Einbauteile grundsätzlich auf Fliesenfuge oder Fliesenmitte auszurichten.
- Alle Wandflächen ohne Fliesen: Spachtelung und Anstrich mit Silikatfarbe
- Ausführung von Oberflächenqualität, Nassabriebklasse und Farbton gemäß Vorgabe "Wandbelag innen WBI"
- Abdichtung Wandflächen, Wassereintragsklasse gem. DIN 18534: W0-I, gering - WC-Räume Gästezimmer, über Waschbecken, Sanitärräume, Putzmittelräume ohne Bodenablauf, Waschraum W1-I, mäßig - über Duschen, bei Duschen ohne feste Duschabtrennung auch angrenzende Wandbereiche gem. Planvorgabe; Sockelbereich mind. 5 cm



Verlegeterrasse - Ansatz für Fliesenaufteilung:
maßlicher Bezug der Kreuzfuge zu angrenzenden Bauteilen oder Angabe X | X bei hälftiger Aufteilung



Bodenfliesen
Feinsteinzeugfliesen DIN EN 1441, Gruppe BIa, Nennmaß 60 x 60 cm, Verlegung im Fugenschnitt
Oberfläche unglasiert, matt; Optik pudrig, gerichtet, feinkörnig
Rutschhemmung R10
Grundton hellgrau in 3 Farbabsstufungen; Farbbereich NCS S 1000-N bis NCS S 4500-N



Sockelfliesen
stehender Sockel, Feinsteinzeug DIN EN 1441, Gruppe BIa/ BIb, entsprechend Fabrikat/ Serie Bodenfliesen, Format ca. 9,5 x 60 cm

Wandfliesen
Steingut, DIN EN 14411, Gruppe BIII, Nennmaß 30 x 60 cm, Verlegung im Fugenschnitt
Oberfläche glasiert, seidenmatt; Farbton Lichtgrau NCS S 2502-B;
Optik unifarben



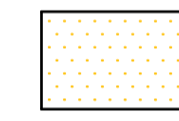
Eck-/ Abschlusschienen
L = lange Ansichtprofilseite



Bewegungsfuge Türdurchgang, Belagswechsel Feinsteinzeug - Linoleum
Herstellung Fugen in Estrich und Belag; Abschlusschiene Feinsteinzeug; Winkelprofil Aluminium/ Edelstahl; Anschluss Linoleum-Belag; mit Abschlussprofil Aluminium, verklebt



Bewegungsfuge Türdurchgang, Feinsteinzeug - Feinsteinzeug
Herstellung Fugen in Estrich und Belag; Aluminium/ Edelstahl-Dehnfugenprofil mit EPDM-Fuge für Beläge 15mm / 20mm / 25mm, verklebt



Abdichtung Wandflächen, Wassereintragsklasse gem. DIN 18534
W1-I, mäßig - über Duschen, bei Duschen ohne feste Duschabtrennung auch angrenzende Wandbereiche gemäß Planvorgabe; Sockelbereich umlaufend mind. 5 cm

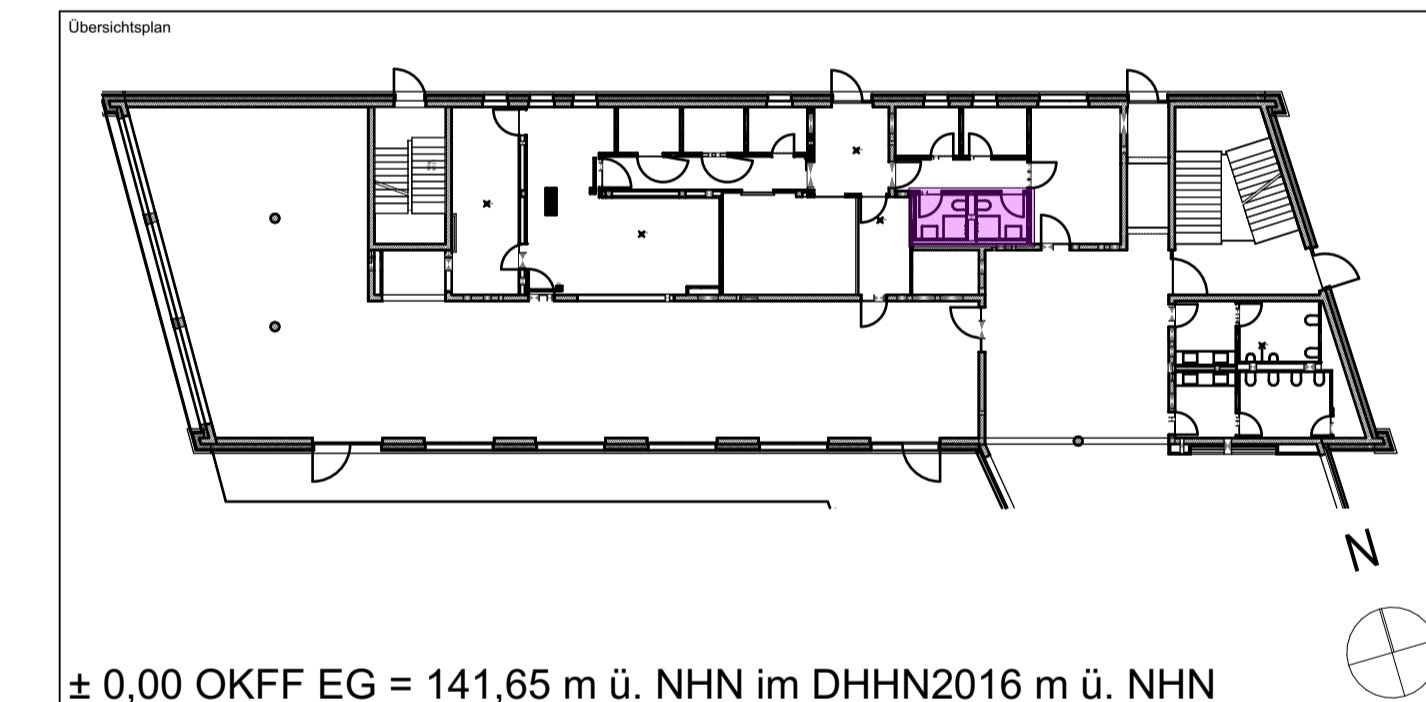
Legende Fußböden:

FA 01f	Sanitärbereiche EG WC/ Vorr. J.M. WC Roll, Du/WC Personal -EG
170 mm	Fußbodenaufbau bestehend aus:
18 mm	Feinsteinzeug, Verlegung im Dünnbett, R 10
2 mm	Flächenabdichtung als AIV-F gem. DIN 18534-3, W2-I, F1-I, R1-I mit CM d _{max} 2,0 mm
70 mm	Zementestrich (Heizestrich), DIN 18560 - CT - F5 - S70H50 Bauart A
1 Lage	PE-Folie ≥ 0,15 mm
30 mm	Systemplatte FB-Heizung als Tackerplatte, Trittschall-Dämmung EPS 040 DES sg, SD20, CP2
50 mm	Installationsebene/ Ausgleichsschicht EPS 035 DEO dh
FA 01h	Sanitärbereiche UG WC/ Vorr. J.M. WC Roll -UG
170 mm	Fußbodenaufbau bestehend aus:
18 mm	Feinsteinzeug, Verlegung im Dünnbett, R 10
2 mm	Flächenabdichtung als AIV-F gem. DIN 18534-3, W2-I, F1-I, R1-I mit CM d _{max} 2,0 mm
75 mm	Zementestrich (Heizestrich), DIN 18560 - CT - F5 - S75H55 Bauart A
1 Lage	PE-Folie ≥ 0,15 mm
30 mm	Systemplatte FB-Heizung als Tackerplatte, Trittschall-Dämmung EPS 040 DES sg, SD20, CP2
40 mm	Installationsebene/ Ausgleichsschicht EPS 035 DEO dh
5 mm	Dampfsperreband sd ≥ 1500 m

Diese Planunterlage gilt für folgende Sanitärräume:

H2-0.08 gespiegelt

H2-0.09



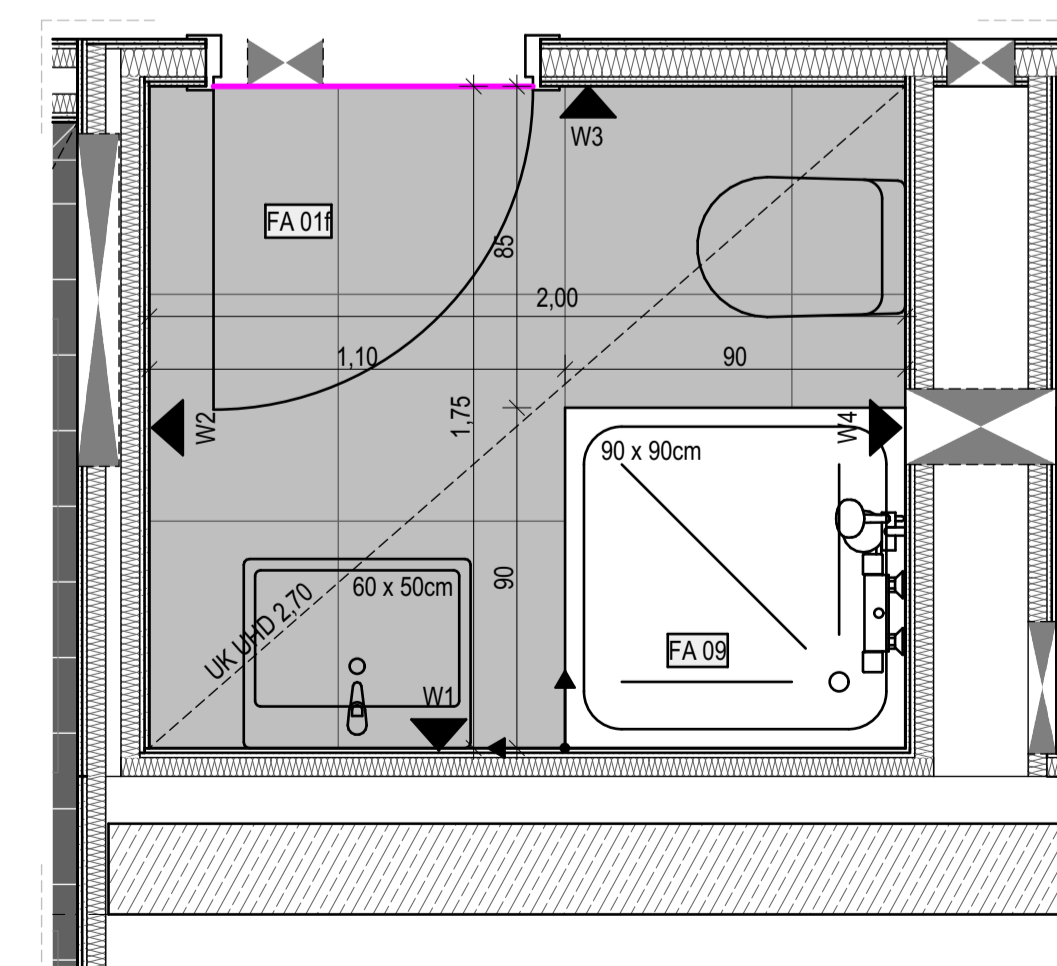
± 0,00 OKFF EG = 141,65 m ü. NHN im DHHN2016 m ü. NHN

Alle Maßangaben auf den Plänen sind vor Beginn der jeweiligen Arbeiten am Bau zu überprüfen. Bei Nichtübereinstimmung mit den tatsächlichen Gegebenheiten ist die Bauleitung unverzüglich zu informieren. Dies gilt auch bei Widersprüchen in den Planungsunterlagen und/oder erkennbaren Planungsfehlern. Planungsänderungen bleiben vorbehalten. Für den Einbau von Bauteilen gelten, neben den allgemein anerkannten Regeln der Technik, die Einbau- und Montagevorschriften des Herstellers. Diese Planungsunterlagen gelten nur in Verbindung mit den Ausführungszeichnungen der Fachplaner.

- 19.10.2023					
Index	Datum	Änderungen	Freigabe Entwurfsverfasser	Freigabe Bauherr	Bearbeiter
Datum	Unterschrift	Datum	Unterschrift	Datum	Registrier-Nr.-AG

Zur Ausführung dürfen nur vollständig freigegebene Pläne verwendet werden!

Bauherr (AG)	Auftrag-Nr. AG
Stadt Marktleeburg Rathausplatz 1 04416 Marktleeburg	Auftrag-Nr. Entwurfsverfasser
Vorbereitet	Auftrag-Nr. Fachplaner
Neubau Jugendherberge Marktleeburg Willywasserlehre 2 04416 Marktleeburg	Ersteller
Planbezeichnung	Bearbeiter
Ausführungsplanung 08 Fliesenspiegel Nordhaus EG Dusche Personal	Projektsteller
Entwurfsverfasser	HOMI-Leistungsbild-phase
	Architektur LPH 5
	Erstelldatum 28.07.2023
	Maßstab 1:20
	Blattgröße 841x594
	Einheiten m/cm
Plan-Nr. ARC_5_JHM_FS_XX_11_-F	Index



Grundriss

Legende Fliesenspiegel Gästebäder 1.OG / 2.OG

Nordhaus

Hinweise:

- Die Anordnung der Sanitärgegenstände, Schalter und Steckdosen erfolgt gemäß Fliesenspiegel
- Vorhandensein und Lage von Einbauteilen laut Fachplanung HLSE
- Sofern nicht ausdrücklich anders vermaßt, sind Einbauteile grundsätzlich auf Fliesenfuge oder Fliesenmitte auszurichten.
- Alle Wandflächen ohne Fliesen: Spachtelung und Anstrich mit Silikatfarbe Ausführung von Oberflächenqualität, Nassabriebklasse und Farbton gemäß Vorgabe "Wandbelag innen" im Grundriss
- Abdichtung Wandflächen, Wassereinwirkungsklasse gem. DIN 18534: W0-I, gering - WC-Räume Gästezimmer, über Waschbecken, Sanitärräume, Putzmittelräume ohne Bodenablauf, Waschräum
- W1-I, mäßig - über Duschen, bei Duschen ohne feste Duschtrennung auch angrenzende Wandbereiche gemäß Planvorgabe; Sockelbereich umlaufend mind. 5 cm;

Verleegersprung - Ansatz für Fliesenaufliegung:
maßlicher Bezug der Kreuzfuge zu angrenzenden Bauteilen oder Angabe X | X bei hälftiger Aufteilung

- Bodenfliesen**
Feinsteinzeugfliesen DIN EN 1441, Gruppe B1a, Nennmaß 60 x 60 cm, Verlegung im Fugenschnitt Oberfläche unglasiert, matt; Optik pudrig, gerichtet, feinkörnig Rutschhemmung R10 Grundton hellgrau; Farbbereich NCS S 1000-N bis NCS S 4000-N
- Bodenfliesen Duschelemente rollstuhlgerechte Bäder**
Feinsteinzeugfliesen DIN EN 1441, Gruppe B1a, Nennmaß 15 x 15 cm, Verlegung im Fugenschnitt Oberfläche unglasiert, matt; Optik feinkörnig; Rutschhemmung R10B Farbton hellgrau; Farbbereich NCS S 1000-N bis NCS S 4000-N
- Wandfliesen**
Steingut, DIN EN 14411, Gruppe B11, Nennmaß 30 x 60 cm, Verlegung im Fugenschnitt Oberfläche glasiert, seidmatt; Optik unifarben Grundfliese Farbton Lichtgrau, NCS S 2502-B Akzentfliese Farbton Azurblau, NCS S 4030-R90B

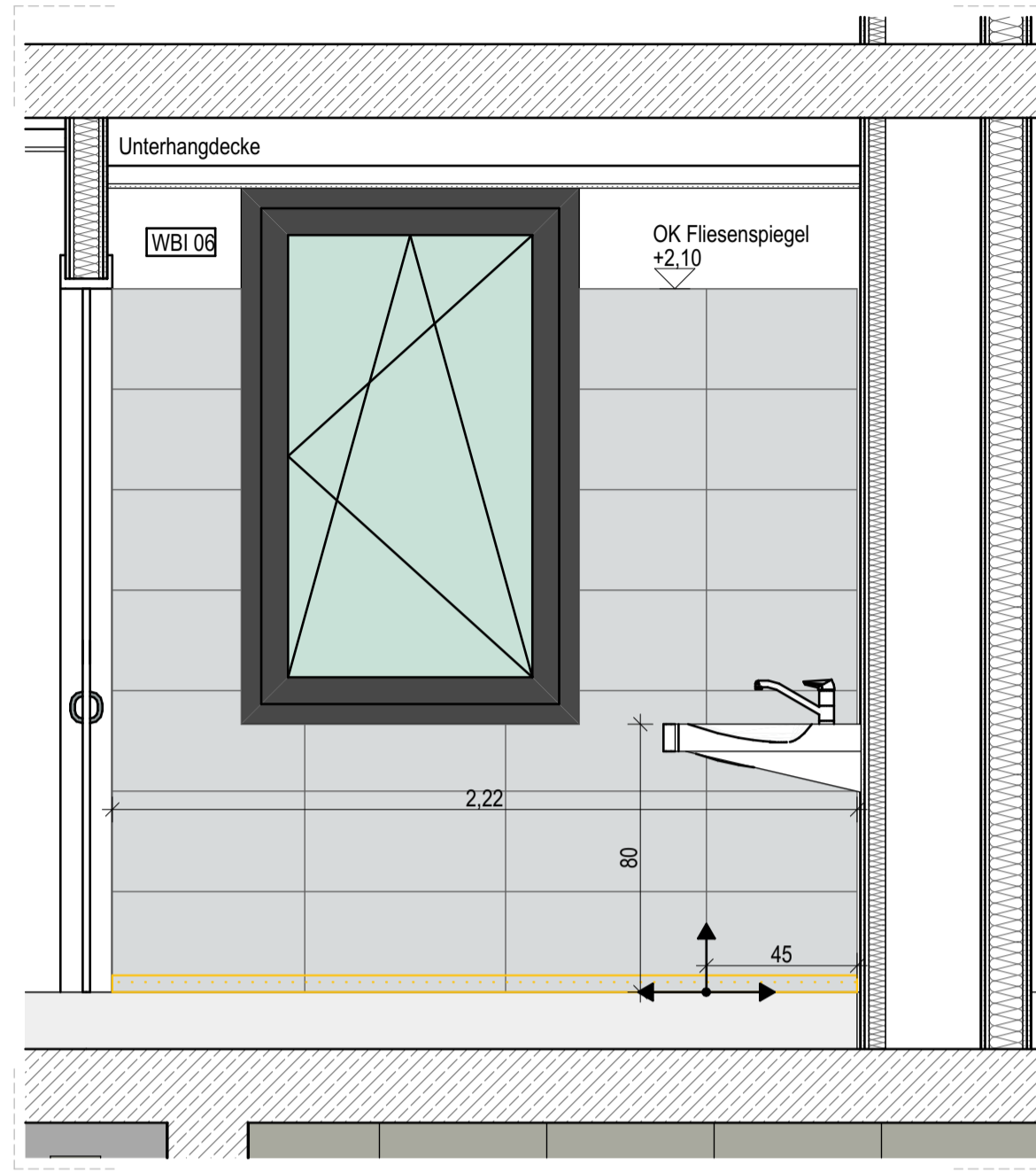
Eck-/ Abschlusschienen
L = lange Ansichtsprofilseite

Bewegungsfuge Türdurchgang, Belagswechsel Feinsteinzeug - Linoleum
Herstellung Fugen in Estrich und Belag; Abschlusschiene Feinsteinzeug; Winkelprofil Aluminium/Edelstahl; Anschluss Linoleum-Belag; mit Abschlussprofil Aluminium, verklebt

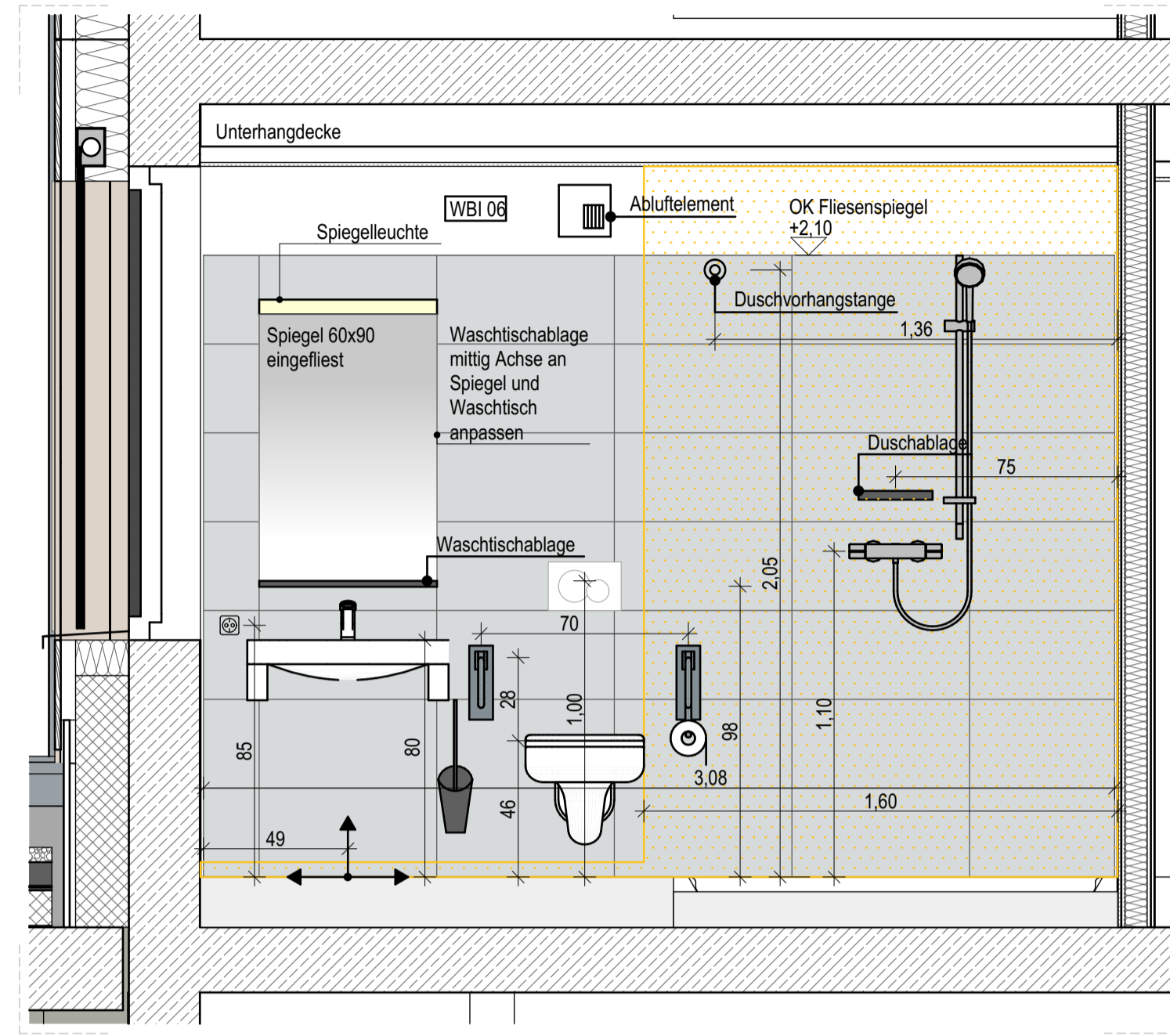
Abdichtung Wandflächen, Wassereinwirkungsklasse gem. DIN 18534
W1-I, mäßig - über Duschen, bei Duschen ohne feste Duschtrennung auch angrenzende Wandbereiche gemäß Planvorgabe; Sockelbereich umlaufend mind. 5 cm

Legende Fußböden:

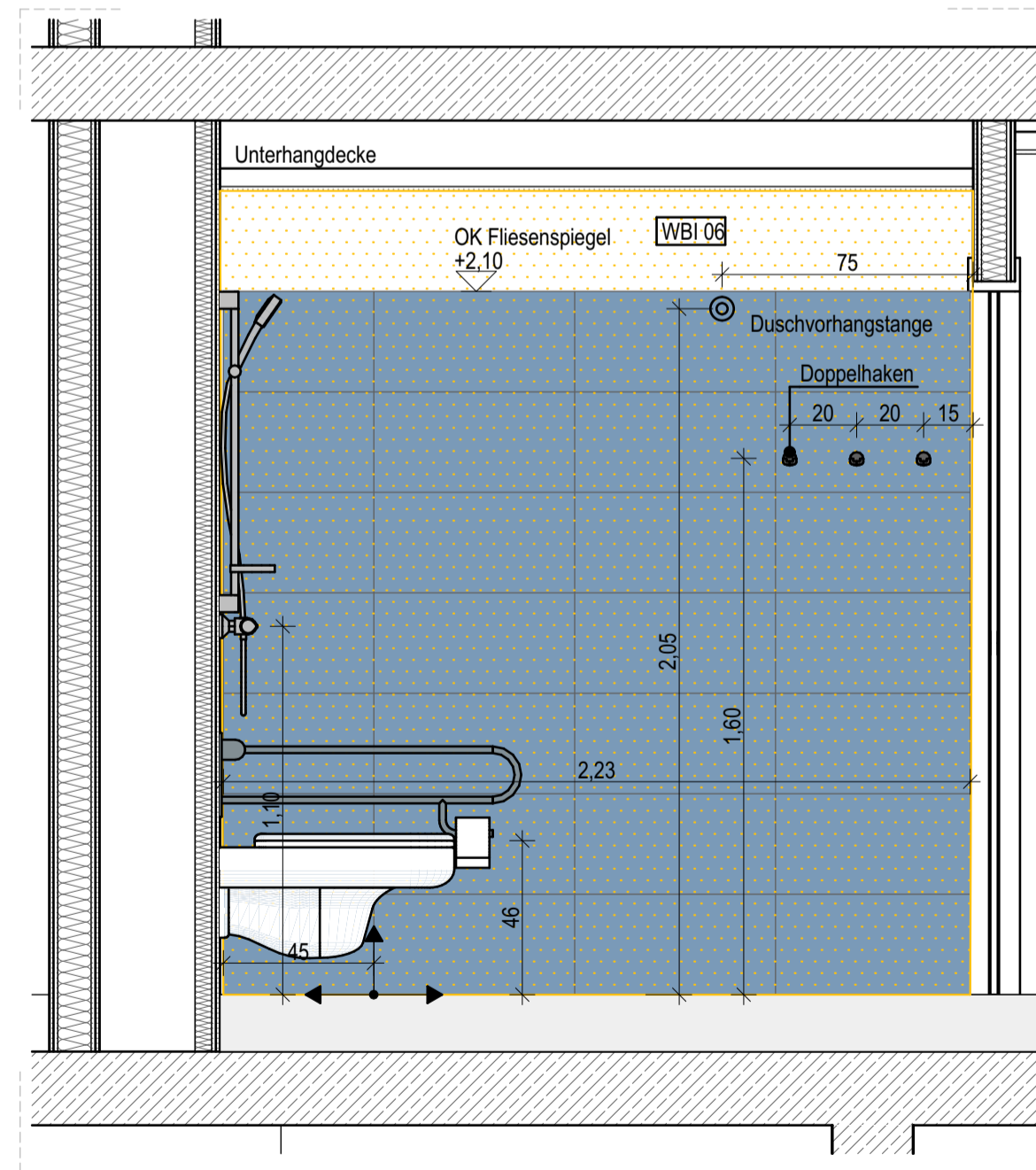
- FA 01a** Gästebäder mit Duschen, OG 1 und 2
160 mm Fußbodenaufbau bestehend aus:
18 mm Feinsteinzeug, Verlegung im Dünnbett, R 10
2 mm Flächenabdichtung als AIV-F gem. DIN 18534-3, W2-I, F1-I, R1-I mit CM d_{min} 2,0 mm
60 mm Zementestrich (Heizestrich), DIN 18560 - CT - F5 - S60H40, Bauart A
1 Lage PE-Folie ≥ 0,15 mm
30 mm Systemplatte FB-Heizung als Tackerplatte, Trittschall-Dämmung EPS 040 DES sg, SD20, CP2
50 mm Installationsebene/ Ausgleichsschicht EPS 040 DEO dm
- FA 01b** Gäste-WCs, OG 1 und 2
160 mm Fußbodenaufbau bestehend aus:
18 mm Feinsteinzeug, Verlegung im Dünnbett, R 10
2 mm Flächenabdichtung als AIV-F gem. DIN 18534: W1-I, F1-I, R1-I, mit CM d_{min} 2,0 mm
60 mm Zementestrich (Heizestrich), DIN 18560 - CT - F5 - S60H40, Bauart A
1 Lage PE-Folie ≥ 0,15 mm
30 mm Systemplatte FB-Heizung als Tackerplatte, Trittschall-Dämmung EPS 040 DES sg, SD20, CP2
50 mm Installationsebene/ Ausgleichsschicht EPS 040 DEO dm
- FA 01c** Gäste-Bäder Roll, OG 1 und 2; Duschelemente
160 mm Fußbodenaufbau bestehend aus:
13 mm Feinsteinzeug, Verlegung im Dünnbett, R 10 B
2 mm Flächenabdichtung als AIV-F gem. DIN 18534: W2-I, F1-I, R1-I, mit CM d_{min} 2,0 mm
130 mm Duschelement gemäß TGA-Planung, verklebt, Punktablauf zementgebundene Schüttung oder Mörtel mit Abdeckung PE-Folie ≥ 0,15 mm
15 mm Trittschall-Dämmung EPS 045 DES sm, SD ≤ 30, CP2
- FA 09** Gäste-Bäder OG 1 und 2 und DU-Personal EG: Duschwannen
159 mm Fußbodenaufbau bestehend aus:
32 mm Duschwanne ca. 32 mm gemäß TGA-Planung, Punktablauf
ca. 5 mm Verklebung entsprechend Herstellervorgabe
2 mm Flächenabdichtung als AIV-F gem. DIN 18534: W1-I, F1-I, R1-I, mit CM d_{min} 2,0 mm
105 mm Zementestrich DIN 18560 - CT - F5 - S105, Einbau bis OK Installationsbox
1 Lage PE-Folie ≥ 0,15 mm
15 mm Trittschall-Dämmung EPS 045 DES sm, SD ≤ 30, CP2



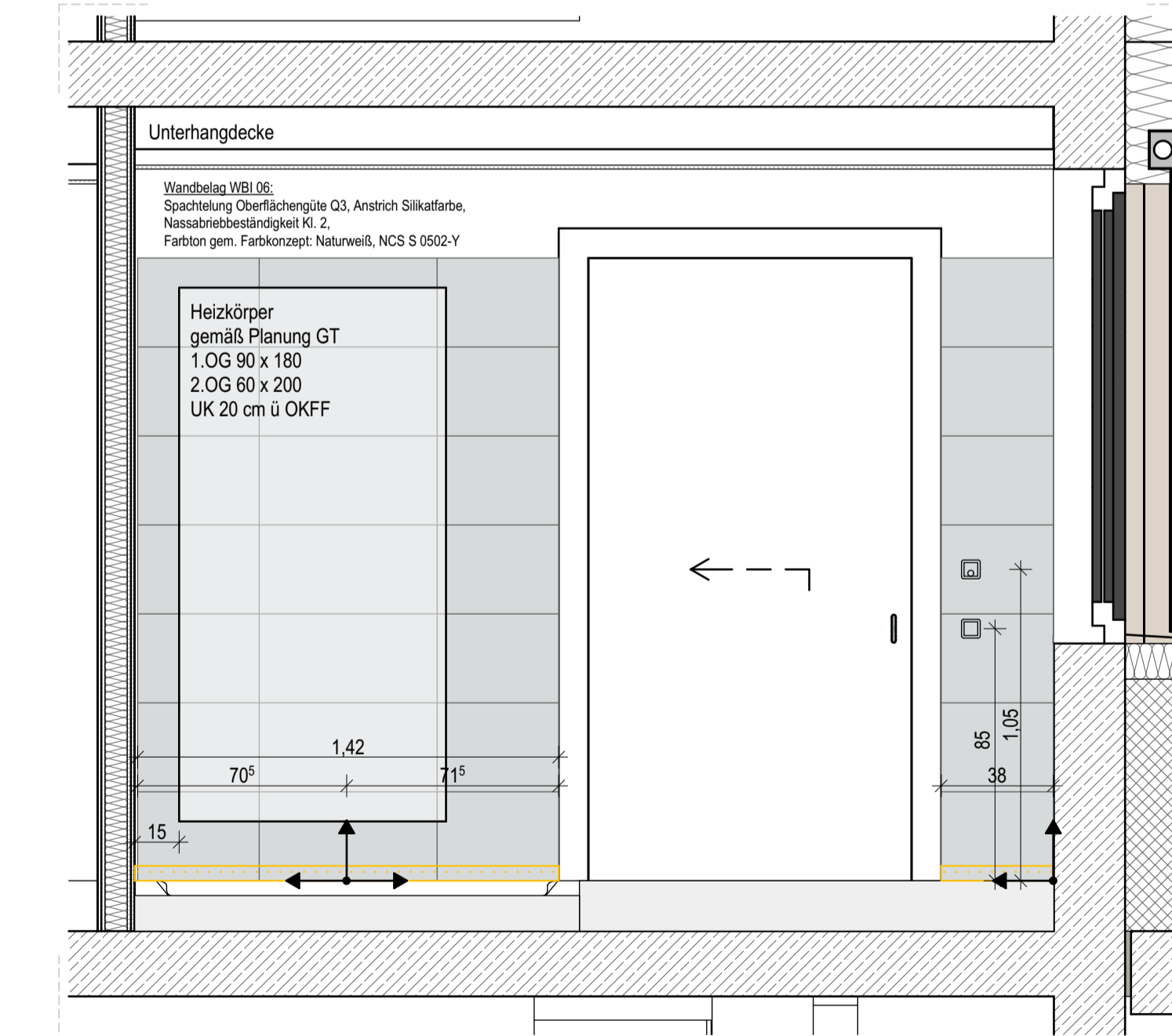
Wand 1



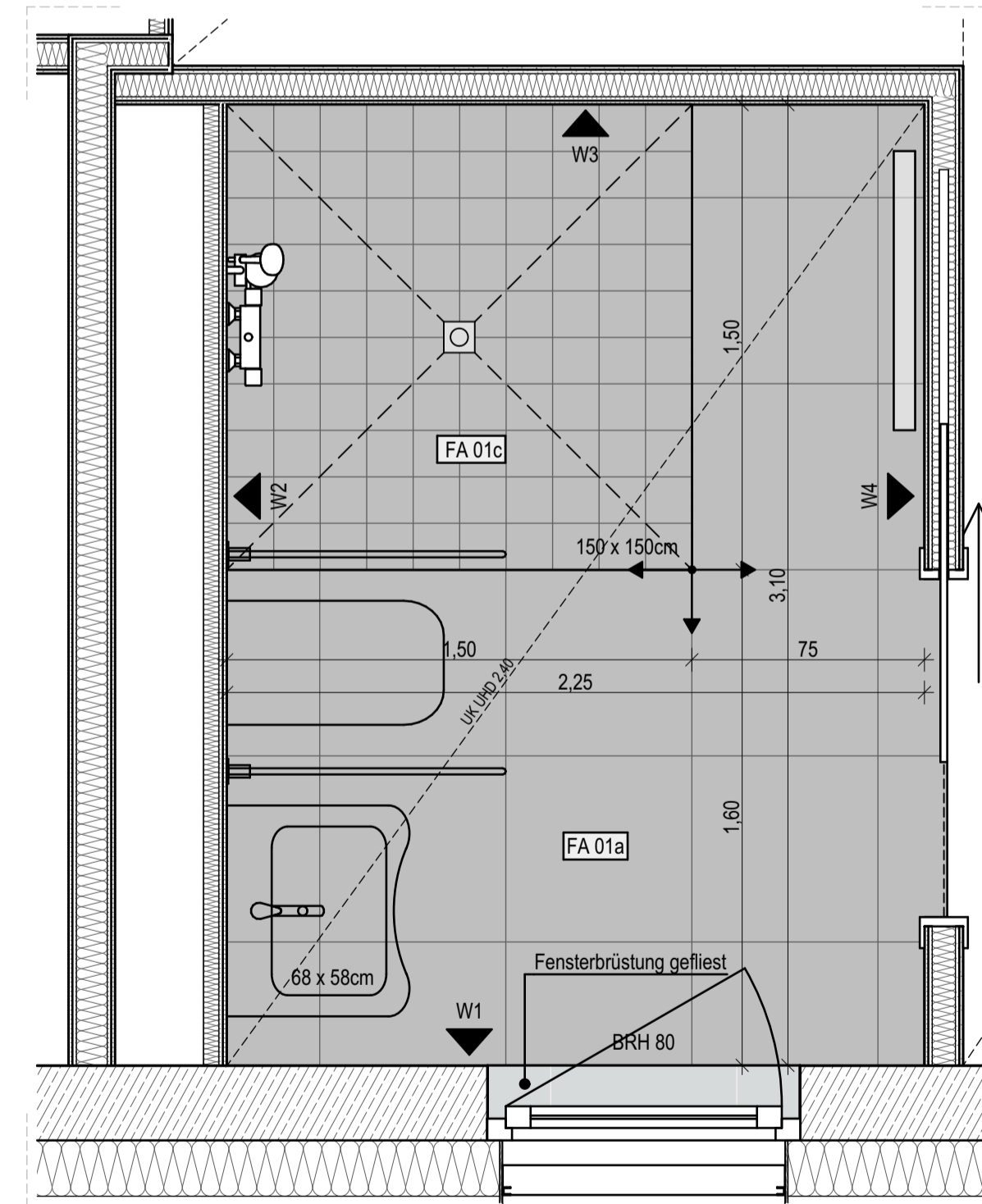
Wand 2



Wand 3



Wand 4

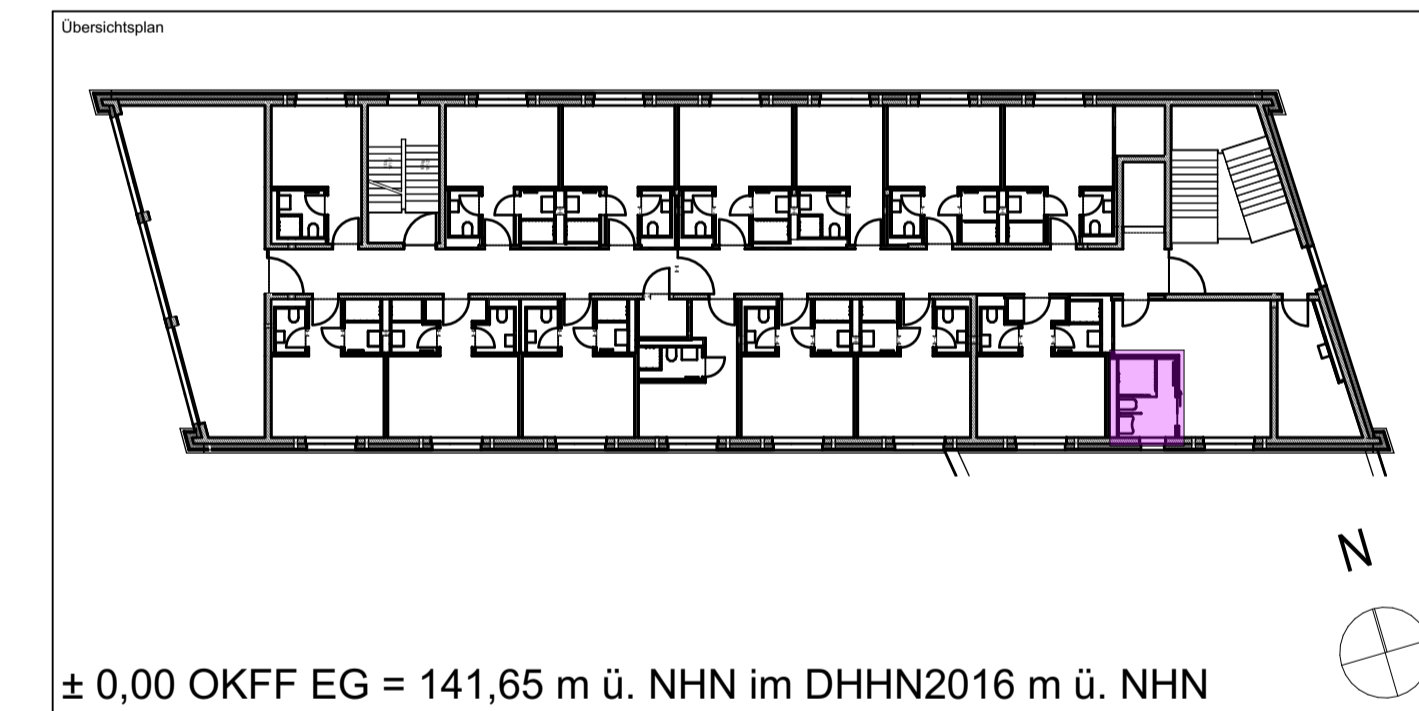


Grundriss

Diese Planunterlage gilt für folgende Sanitärräume:

H2-1.01.2

H2-2.01.2

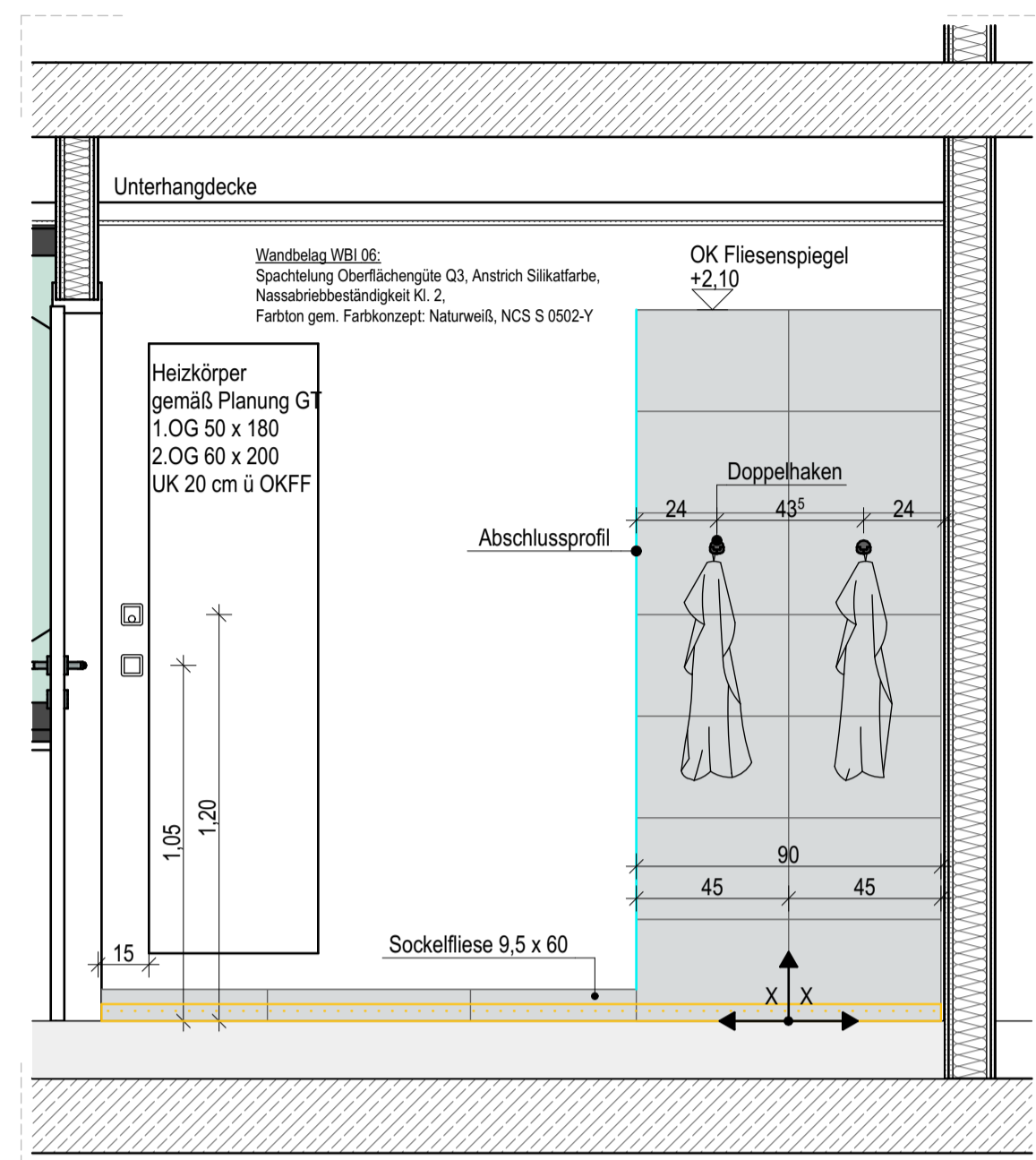


Alle Maßangaben auf den Plänen sind vor Beginn der jeweiligen Arbeiten am Bau zu überprüfen. Bei Nichtübereinstimmung mit den tatsächlichen Gegebenheiten ist die Bauleitung unverzüglich zu informieren. Dies gilt auch bei Widersprüchen in den Planungsunterlagen und/oder erkennbaren Planungsfehlern. Planungsänderungen bleiben vorbehalten. Für den Einbau von Bauteilen gelten, neben den allgemein anerkannten Regeln der Technik, die Einbau- und Montagevorschriften des Herstellers. Diese Planungsunterlagen gelten nur in Verbindung mit den Ausführungszeichnungen der Fachplaner.

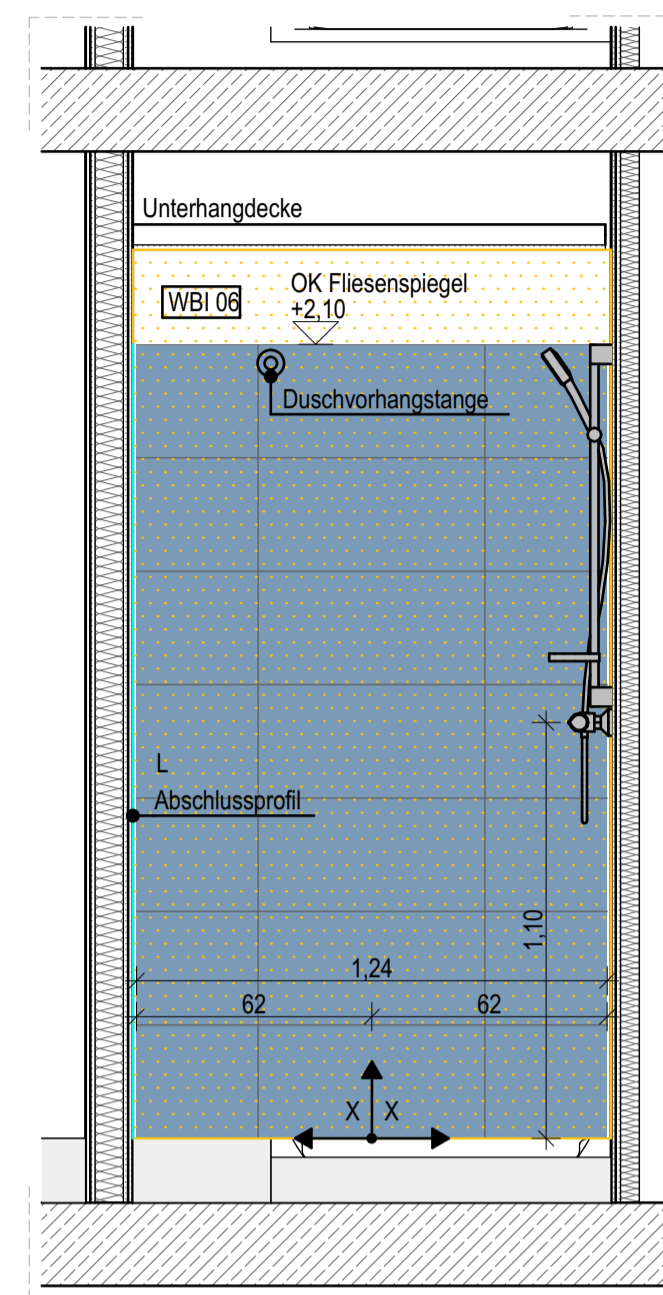
Index	Datum	Änderungen	Freigabe Entwurfsverfasser	Freigabe Bauherr	Bearbeiter

Zur Ausführung dürfen nur vollständig freigegebene Pläne verwendet werden!

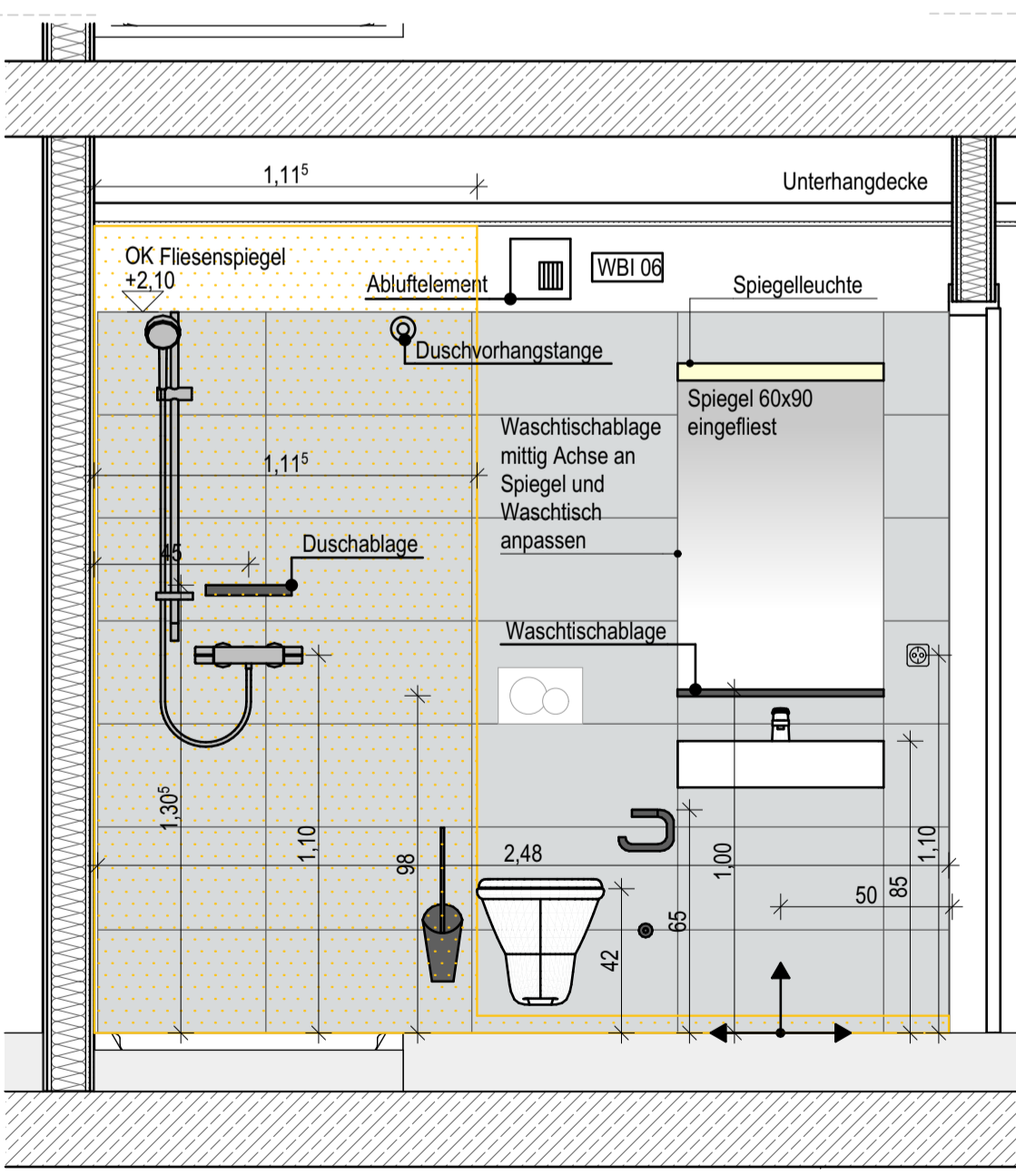
Bauherr (AG) Stadt Marktleebberg Rathausplatz 1 04416 Marktleebberg		Auftrag-Nr. AG Auftrag-Nr. Entwurfsverfasser
Vorhaben Neubau Jugendherberge Marktleebberg Wildwasserkehre 2 04416 Marktleebberg		Auftrag-Nr. Fachplaner Entsteller
Planbezeichnung Ausführungsplanung 08 Fliesenspiegel Nordhaus 1.OG- 2.OG Bad rollstuhlgerecht		Bearbeiter Projektleiter
Entwurfsverfasser		HOAI-Leistungsbild-phase Architektur LPH 5 Erstelldatum 28.07.2023 Maßstab 1:20 Blattgröße 841x594 Einheiten m/cm
Plan-Nr. ARC_5_JHM_FS_XX_12_-F		Index



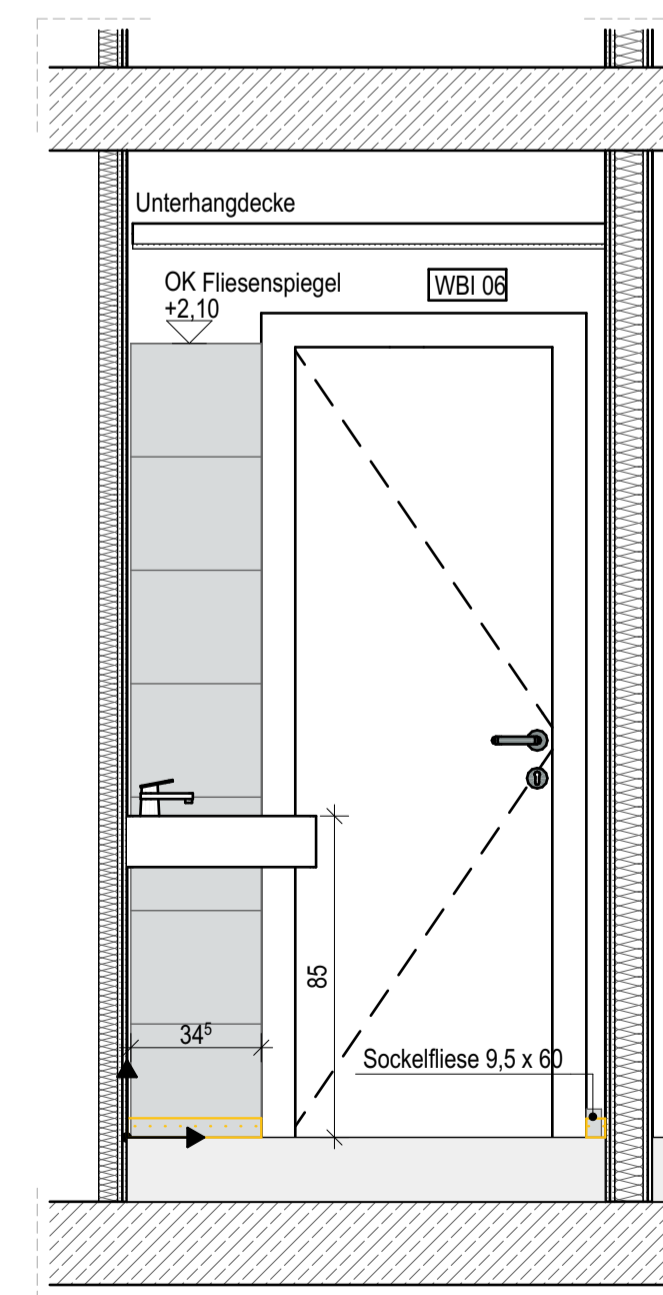
Wand 1



Wand 2



Wand 3



Wand 4

Legende Fliesenspiegel Gästebäder 1.OG / 2.OG

Nordhaus

Hinweise:

- Die Anordnung der Sanitärgegenstände, Schalter und Steckdosen erfolgt gemäß Fliesenspiegel
- Vorhandensein und Lage von Einbauteilen laut Fachplanung HLSE
- Sofern nicht ausdrücklich anders vermaßt, sind Einbauteile grundsätzlich auf Fliesenfuge oder Fliesenmitte auszurichten.
- Alle Wandflächen ohne Fliesen: Spachtelung und Anstrich mit Silikatfarbe Ausführung von Oberflächenqualität, Nassabriebklasse und Farbton gemäß Vorgabe "Wandbelag innen" im Grundriss
- Abdichtung Wandflächen, Wassereinwirkungsklasse gem. DIN 18534: W0-I, gering - WC-Räume Gästezimmer, über Waschbecken, Sanitärräume, Putzmittelräume ohne Bodenablauf, Waschräum W1-I, mäßig - über Duschen, bei Duschen ohne feste Duschabtrennung auch angrenzende Wandbereiche gemäß Planvorgabe; Sockelbereich umlaufend mind. 5 cm;

Verlegeterrasse - Ansatz für Fliesenaufteilung:
maßlicher Bezug der Kreuzfuge zu angrenzenden Bauteilen oder Angabe X | X bei hälftiger Aufteilung

Bodenfliesen
Feinsteinzeugfliesen DIN EN 1441, Gruppe B1a, Nennmaß 60 x 60 cm, Verlegung im Fugenschnitt
Oberfläche unglasiert, matt; Optik pudrig, gerichtet, feinkörnig
Rutschhemmung R10
Grundton hellgrau; Farbbereich NCS S 1000-N bis NCS S 4000-N

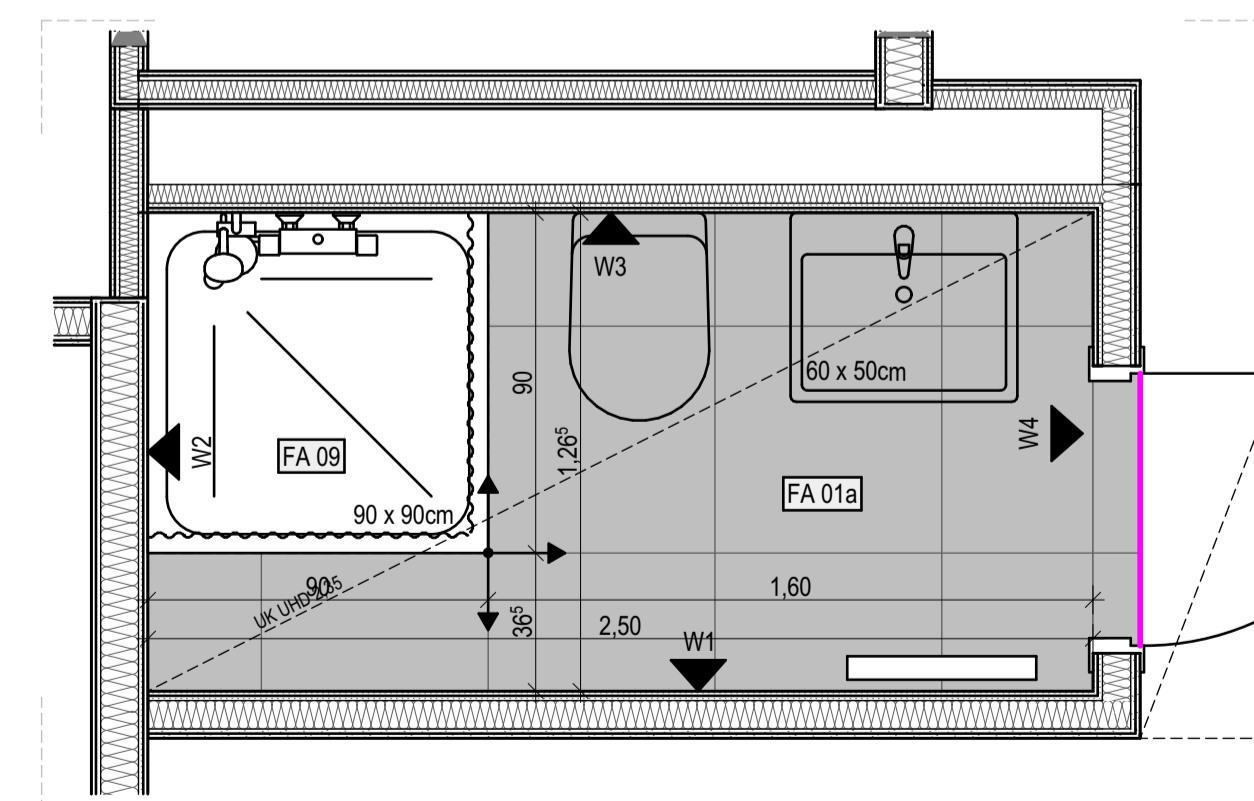
Bodenfliesen Duschelemente rollstuhlgerechte Bäder
Feinsteinzeugfliesen DIN EN 1441, Gruppe B1a, Nennmaß 15 x 15 cm, Verlegung im Fugenschnitt
Oberfläche unglasiert, matt; Optik feinkörnig; Rutschhemmung R10B
Farbton hellgrau, Farbbereich NCS S 1000-N bis NCS S 4000-N

Wandfliesen
Steingut, DIN EN 14411, Gruppe B111, Nennmaß 30 x 60 cm, Verlegung im Fugenschnitt
Oberfläche glasiert, seidenmatt; Optik unifarben
Grundfliese Farbton Lichtgrau, NCS S 2502-B
Akzentfliese Farbton Azurblau, NCS S 4030-R90B

Eck-/ Abschlusschienen
L = lange Ansichtsprofilseite

Bewegungsfuge Türdurchgang, Belagswechsel Feinsteinzeug - Linoleum
Herstellung Fugen in Estrich und Belag; Abschlusschiene Feinsteinzeug; Winkelprofil Aluminium/Edelstahl; Anschluss Linoleum-Belag; mit Abschlussprofil Aluminium, verklebt

Abdichtung Wandflächen, Wassereinwirkungsklasse gem. DIN 18534
W1-I, mäßig - über Duschen, bei Duschen ohne feste Duschabtrennung auch angrenzende Wandbereiche gemäß Planvorgabe; Sockelbereich umlaufend mind. 5 cm



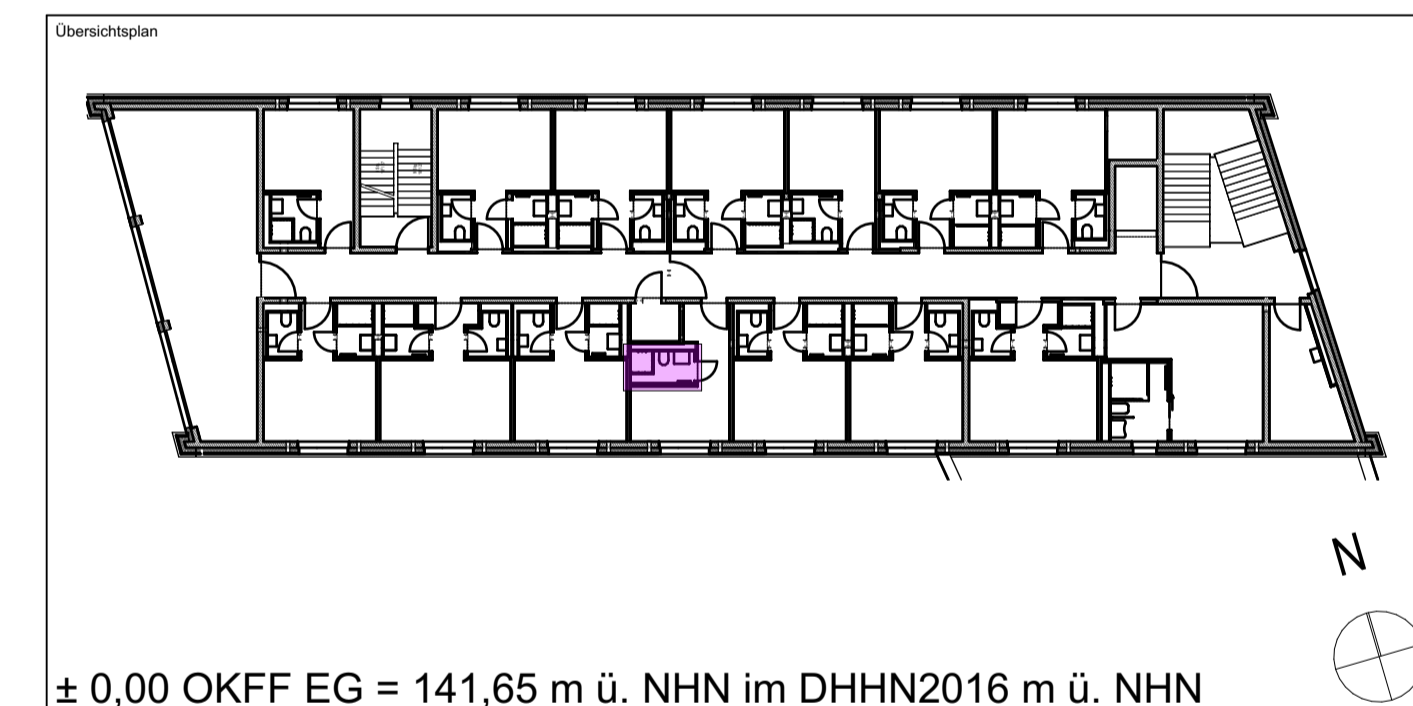
Grundriss

Legende Fußböden:

- FA 01a** Gästebäder mit Duschen, OG 1 und 2
160 mm Fußbodenaufbau bestehend aus:
18 mm Feinsteinzeug, Verlegung im Dünnbett, R 10
2 mm Flächenabdichtung als AIV-F gem. DIN 18534-3, W2-I, F1-I, R1-I mit CM d_{max} 2,0 mm
60 mm Zementestrich (Heizestrich), DIN 18560 - CT - F5 - S60H40, Bauart A
1 Lage PE-Folie ≥ 0,15 mm
30 mm Systemplatte FB-Heizung als Tackerplatte, Trittschall-Dämmung EPS 040 DES sg, SD20, CP2
50 mm Installationsebene/ Ausgleichsschicht EPS 040 DEO dm
- FA 01b** Gäste- WCs, OG 1 und 2
160 mm Fußbodenaufbau bestehend aus:
18 mm Feinsteinzeug, Verlegung im Dünnbett, R 10
2 mm Flächenabdichtung als AIV-F gem. DIN 18534: W1-I, F1-I, R1-I, mit CM d_{max} 2,0 mm
60 mm Zementestrich (Heizestrich), DIN 18560 - CT - F5 - S60H40, Bauart A
1 Lage PE-Folie ≥ 0,15 mm
30 mm Systemplatte FB-Heizung als Tackerplatte, Trittschall-Dämmung EPS 040 DES sg, SD20, CP2
50 mm Installationsebene/ Ausgleichsschicht EPS 040 DEO dm
- FA 01c** Gäste-Bäder Roll. OG 1 und 2; Duschelemente
160 mm Fußbodenaufbau bestehend aus:
13 mm Feinsteinzeug, Verlegung im Dünnbett, R 10 B
2 mm Flächenabdichtung als AIV-F gem. DIN 18534: W2-I, F1-I, R1-I, mit CM d_{max} 2,0 mm
130 mm Duschelement gemäß TGA-Planung, verklebt, Punktablauf zementgebundene Schüttung oder Mörtel mit Abdeckung PE-Folie ≥ 0,15 mm
15 mm Trittschall-Dämmung EPS 045 DES sm, SD ≤ 30, CP2
- FA 09** Gäste-Bäder OG 1 und 2 und DU-Personal EG: Duschwannen
159 mm Fußbodenaufbau bestehend aus:
32 mm Duschwanne ca. 32 mm gemäß TGA-Planung, Punktablauf
ca. 5 mm Verklebung entsprechend Herstellervorgabe
2 mm Flächenabdichtung als AIV-F gem. DIN 18534: W1-I, F1-I, R1-I, mit CM d_{max} 2,0 mm
105 mm Zementestrich DIN 18560 - CT - F5 - S105, Einbau bis OK Installationsbox
1 Lage PE-Folie ≥ 0,15 mm
15 mm Trittschall-Dämmung EPS 045 DES sm, SD ≤ 30, CP2

Diese Planunterlage gilt für folgende Sanitärräume:

H2-1.09
H2-2.09



± 0,00 OKFF EG = 141,65 m ü. NHN im DHHN2016 m ü. NHN

Alle Maßangaben auf den Plänen sind vor Beginn der jeweiligen Arbeiten am Bau zu überprüfen. Bei Nichtübereinstimmung mit den tatsächlichen Gegebenheiten ist die Bauleitung unverzüglich zu informieren. Dies gilt auch bei Widersprüchen in den Planungsunterlagen und/oder erkennbaren Planungsfehlern. Planungsänderungen bleiben vorbehalten. Für den Einbau von Bauteilen gelten, neben den allgemein anerkannten Regeln der Technik, die Einbau- und Montagevorschriften des Herstellers. Diese Planungsunterlagen gelten nur in Verbindung mit den Ausführungszeichnungen der Fachplaner.

Index	Datum	Änderungen	Freigabe Entwurfsverfasser	Freigabe Bauherr	Bearbeiter
-	19.10.2023				

Zur Ausführung dürfen nur vollständig freigegebene Pläne verwendet werden!

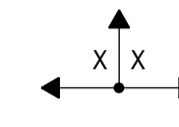
Bauherr (AG) Stadt Marktleebberg Rathausplatz 1 04416 Marktleebberg	Auftrag-Nr. AG
Vorhaben Neubau Jugendherberge Marktleebberg Wildwasserkehre 2 04416 Marktleebberg	Auftrag-Nr. Entwurfsverfasser
Planbezeichnung Ausführungsplanung 08 Fliesenspiegel Nordhaus 1.OG- 2.OG Bad	Auftrag-Nr. Fachplaner
Entwurfsverfasser	Ersteller
	Bearbeiter
	Projektleiter
	HOAI-Leistungsbildphase
	Architektur LPH 5
	Erstelldatum 28.07.2023
	Maßstab 1:20
	Blattgröße 841x594
	Einheiten m/cm
Plan-Nr. ARC_5_JHM_FS_XX_13_-F	Index

Legende Fliesenspiegel Gästebäder 1.OG / 2.OG

Nordhaus

Hinweise:

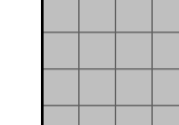
- Die Anordnung der Sanitärgegenstände, Schalter und Steckdosen erfolgt gemäß Fliesenspiegel
- Vorhandensein und Lage von Einbauteilen laut Fachplanung HLSE
- Sofern nicht ausdrücklich anders vermaßt, sind Einbauteile grundsätzlich auf Fliesenfuge oder Fliesenmitte auszurichten.
- Alle Wandflächen ohne Fliesen: Spachtelung und Anstrich mit Silikatfarbe Ausführung von Oberflächenqualität, Nassabriebklasse und Farbton gemäß Vorgabe "Wandbelag innen" im Grundriss
- Abdichtung Wandflächen, Wassereinwirkungsklasse gem. DIN 18534: W0-I, gering - WC-Räume Gästezimmer, über Waschbecken, Sanitärräume, Putzmittelräume ohne Bodenablauf, Waschräum
- W1-I, mäßig - über Duschen, bei Duschen ohne feste Duschabtrennung auch angrenzende Wandbereiche gemäß Planvorgabe; Sockelbereich umlaufend mind. 5 cm;



Verlegeterrung - Ansatz für Fliesenaufteilung:
maßlicher Bezug der Kreuzfuge zu angrenzenden Bauteilen oder Angabe X | X bei häufiger Aufteilung



Bodenfliesen
Feinsteinzeugfliesen DIN EN 1441, Gruppe B1a, Nennmaß 60 x 60 cm, Verlegung im Fugenschnitt
Oberfläche unglasiert, matt; Optik pudrig, gerichtet, feinkörnig
Rutschhemmung R10
Grundton hellgrau; Farbbereich NCS S 1000-N bis NCS S 4000-N



Bodenfliesen Duschelemente rollstuhlgerechte Bäder
Feinsteinzeugfliesen DIN EN 1441, Gruppe B1a, Nennmaß 15 x 15 cm, Verlegung im Fugenschnitt
Oberfläche unglasiert, matt; Optik feinkörnig; Rutschhemmung R10B
Farbton hellgrau, Farbbereich NCS S 1000-N bis NCS S 4000-N



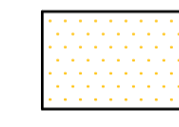
Wandfliesen
Steingut, DIN EN 14411, Gruppe B111, Nennmaß 30 x 60 cm, Verlegung im Fugenschnitt
Oberfläche glasiert, seidenmatt; Optik unifarbener
Grundfliese Farbton Lichtgrau, NCS S 2502-B
Akzentfliese Farbton Azurblau, NCS S 4030-R90B



Eck-/ Abschlusschienen
L = lange Ansichtsprofilseite



Bewegungsfuge Türdurchgang, Belagswechsel Feinsteinzeug - Linoleum
Herstellung Fugen in Estrich und Belag; Abschlusschiene Feinsteinzeug; Winkelprofil Aluminium/Edelstahl; Anschluss Linoleum-Belag; mit Abschlussprofil Aluminium, verklebt



Abdichtung Wandflächen, Wassereinwirkungsklasse gem. DIN 18534
W1-I, mäßig - über Duschen, bei Duschen ohne feste Duschabtrennung auch angrenzende Wandbereiche gemäß Planvorgabe; Sockelbereich umlaufend mind. 5 cm

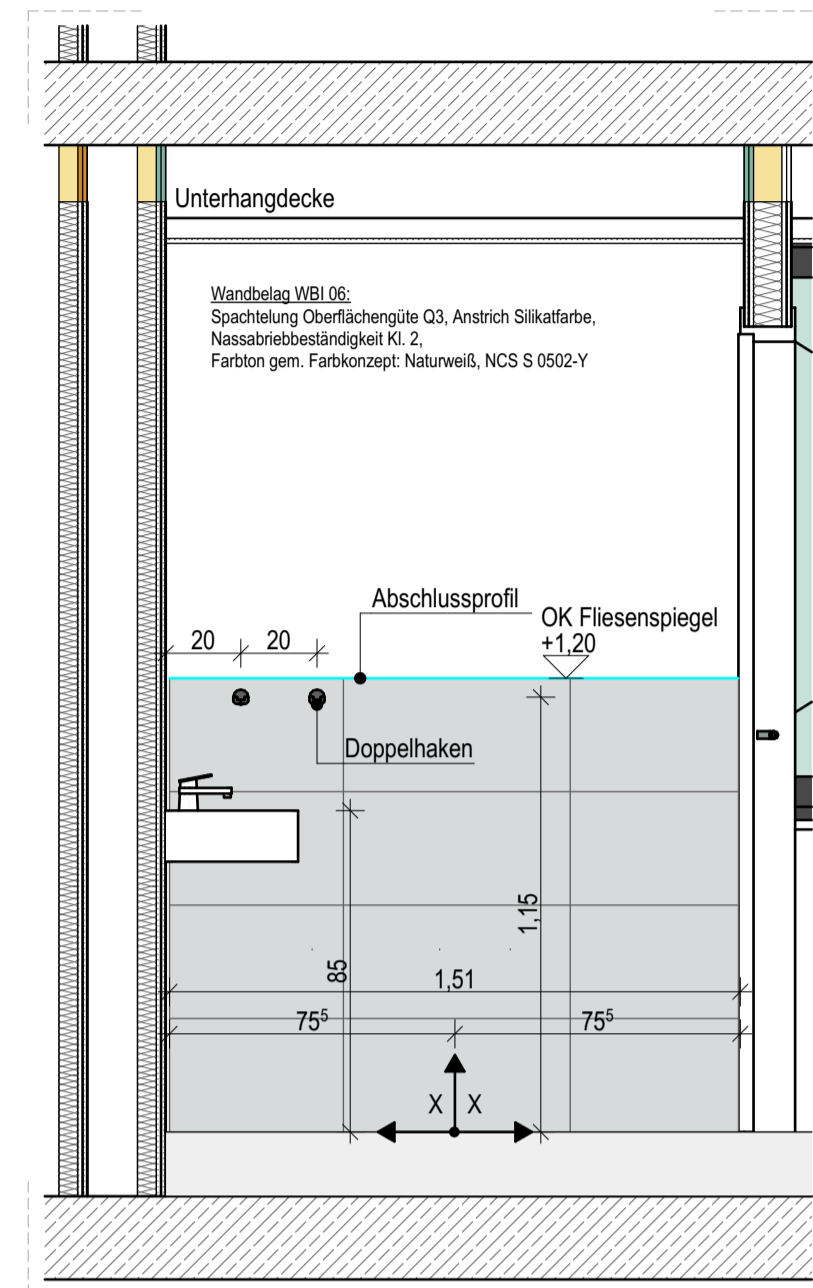
Legende Fußböden:

FA 01a Gästebäder mit Duschen, OG 1 und 2
160 mm Fußbodenaufbau bestehend aus:
18 mm Feinsteinzeug, Verlegung im Dünnbett, R 10
2 mm Flächenabdichtung als AIV-F gem. DIN 18534-3, W2-I, F1-I, R1-I mit CM d_{max} 2,0 mm
60 mm Zementestrich (Heizestrich), DIN 18560 - CT - F5 - S60H40, Bauart A
1 Lage PE-Folie ≥ 0,15 mm
30 mm Systemplatte FB-Heizung als Tackerplatte, Trittschall-Dämmung EPS 040 DES sg, SD20, CP2
50 mm Installationsebene/ Ausgleichsschicht EPS 040 DEO dm

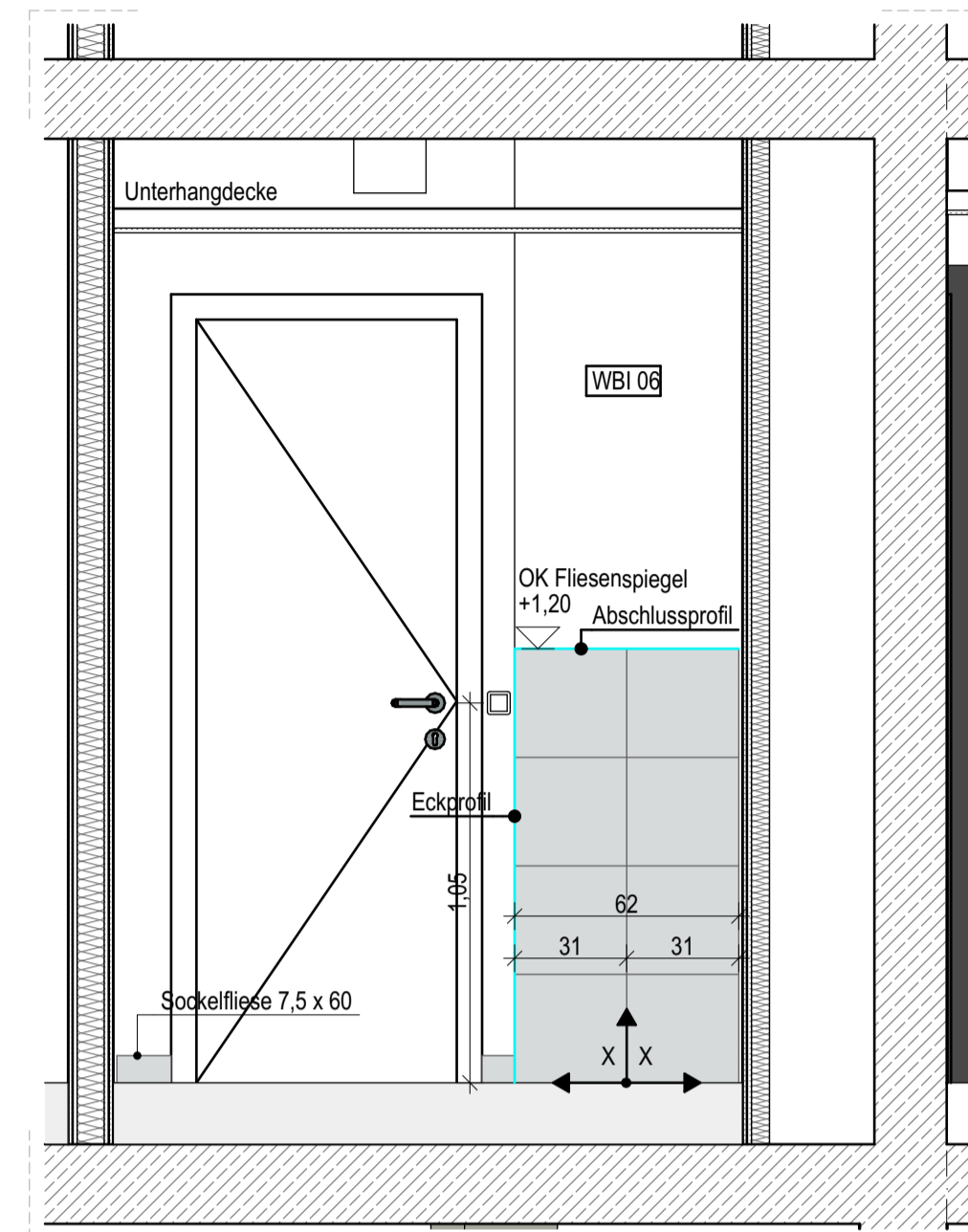
FA 01b Gäste- WCs, OG 1 und 2
160 mm Fußbodenaufbau bestehend aus:
18 mm Feinsteinzeug, Verlegung im Dünnbett, R 10
2 mm Flächenabdichtung als AIV-F gem. DIN 18534: W1-I, F1-I, R1-I, mit CM d_{max} 2,0 mm
60 mm Zementestrich (Heizestrich), DIN 18560 - CT - F5 - S60H40, Bauart A
1 Lage PE-Folie ≥ 0,15 mm
30 mm Systemplatte FB-Heizung als Tackerplatte, Trittschall-Dämmung EPS 040 DES sg, SD20, CP2
50 mm Installationsebene/ Ausgleichsschicht EPS 040 DEO dm

FA 01c Gäste-Bäder Roll, OG 1 und 2; Duschelemente
160 mm Fußbodenaufbau bestehend aus:
13 mm Feinsteinzeug, Verlegung im Dünnbett, R 10 B
2 mm Flächenabdichtung als AIV-F gem. DIN 18534: W2-I, F1-I, R1-I, mit CM d_{max} 2,0 mm
130 mm Duschelement gemäß TGA-Planung, verklebt, Punktablauf zementgebundene Schüttung oder Mörtel mit Abdeckung PE-Folie ≥ 0,15 mm
15 mm Trittschall-Dämmung EPS 045 DES sm, SD ≤ 30, CP2

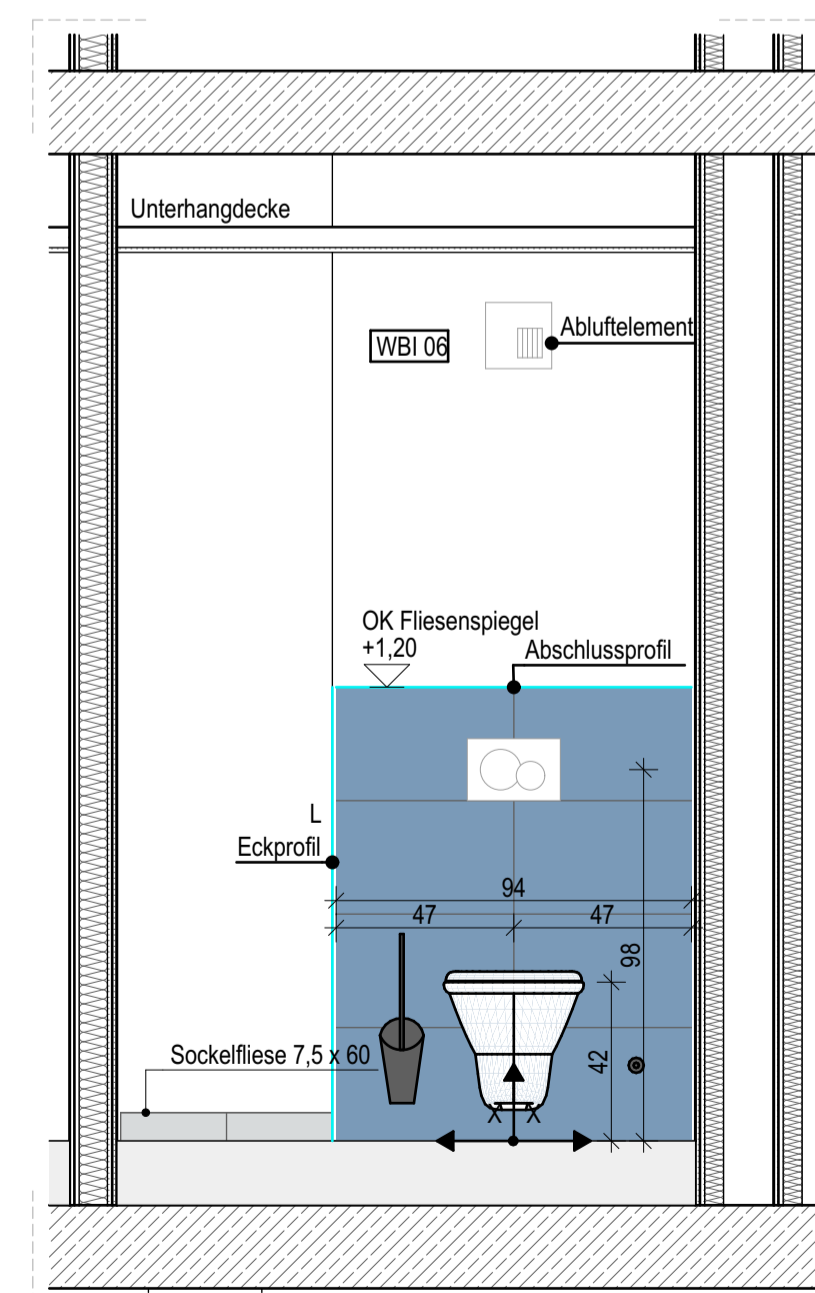
FA 09 Gäste-Bäder OG 1 und 2 und DU-Personal EG: Duschwannen
159 mm Fußbodenaufbau bestehend aus:
32 mm Duschwanne ca. 32 mm gemäß TGA-Planung, Punktablauf
ca. 5 mm Verklebung entsprechend Herstellerangaben
2 mm Flächenabdichtung als AIV-F gem. DIN 18534: W1-I, F1-I, R1-I, mit CM d_{max} 2,0 mm
105 mm Zementestrich DIN 18560 - CT - F5 - S105, Einbau bis OK Installationsbox
1 Lage PE-Folie ≥ 0,15 mm
15 mm Trittschall-Dämmung EPS 045 DES sm, SD ≤ 30, CP2



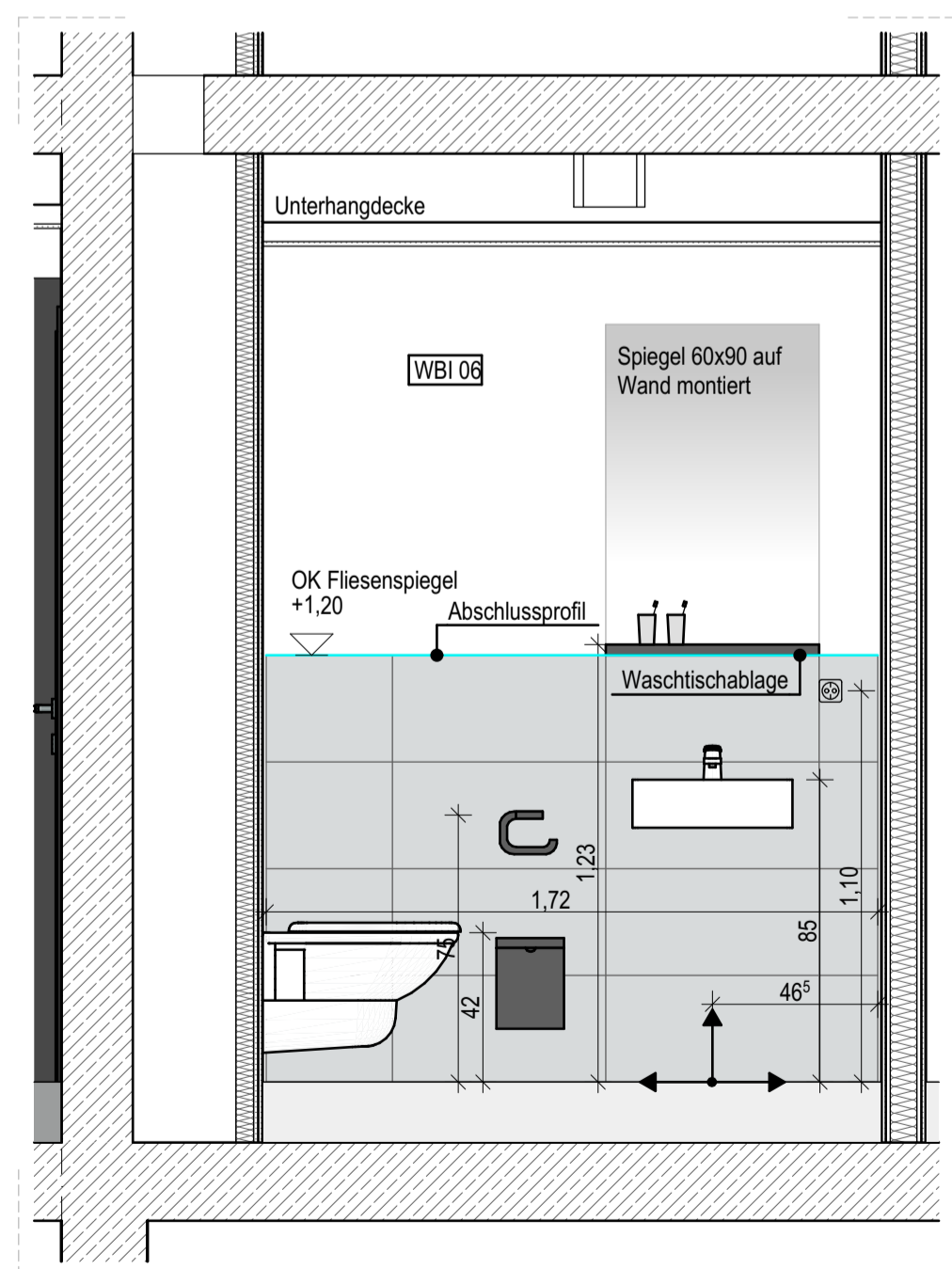
Wand 1



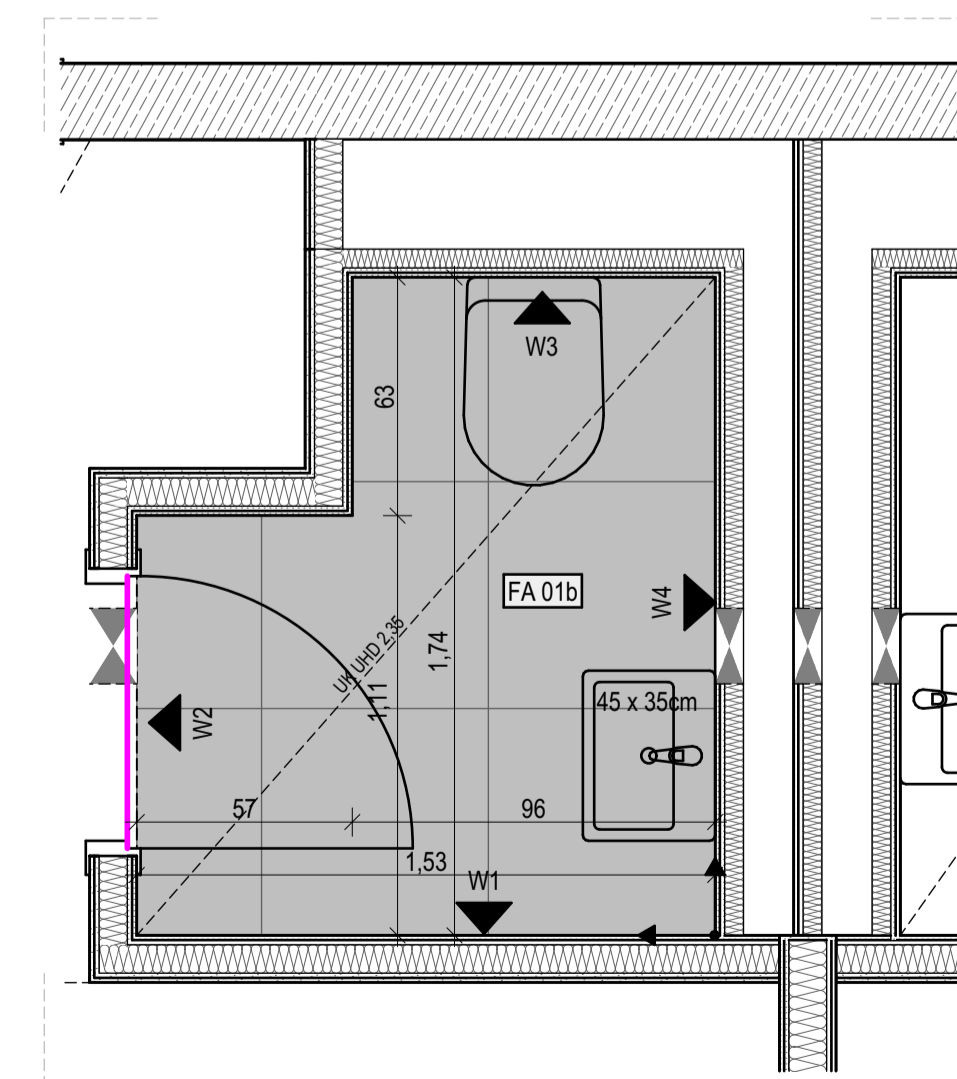
Wand 2



Wand 3



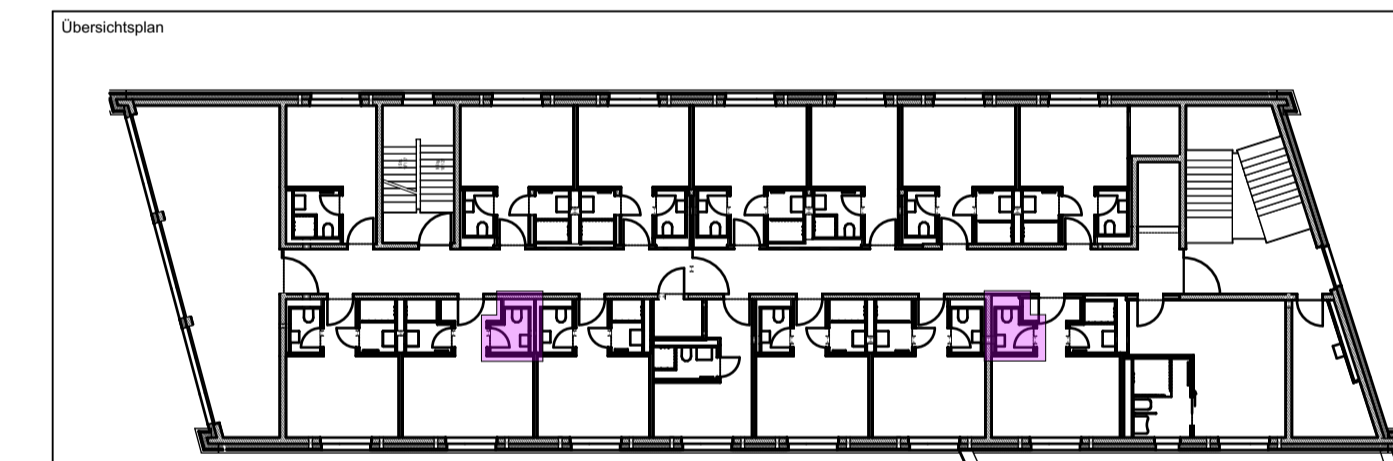
Wand 4



Grundriss

Diese Planunterlage gilt für folgende Sanitärräume:

1.OG	2.OG
H2-1.03 gespiegelt	H2-2.03 gespiegelt
H2-1.13	H2-2.13



± 0,00 OKFF EG = 141,65 m ü. NHN im DHHN2016 m ü. NHN

Alle Maßangaben auf den Plänen sind vor Beginn der jeweiligen Arbeiten am Bau zu überprüfen. Bei Nichtübereinstimmung mit den tatsächlichen Gegebenheiten ist die Bauleitung unverzüglich zu informieren. Dies gilt auch bei Widersprüchen in den Planungsunterlagen und/oder erkennbaren Planungsfehlern. Planungsänderungen bleiben vorbehalten. Für den Einbau von Bauteilen gelten, neben den allgemein anerkannten Regeln der Technik, die Einbau- und Montagevorschriften des Herstellers. Diese Planungsunterlagen gelten nur in Verbindung mit den Ausführungszeichnungen der Fachplaner.

Index	Datum	Änderungen	Freigebe Entwurfsverfasser	Freigebe Bauherr	Bearbeiter

Bauherr (AG)	Auftrag-Nr. AG
Stadt Marktleebberg Rathausplatz 1 04416 Marktleebberg	Auftrag-Nr. Entwurfsverfasser
Vorbereitend	Auftrag-Nr. Fachplaner
Neubau Jugendherberge Marktleebberg Wildwasserkehre 2 04416 Marktleebberg	Ersteller
Planbezeichnung	Bearbeiter
Ausführungsplanung 08 Fliesenspiegel Nordhaus 1.OG- 2.OG WC Typ 1	Projektleiter
Entwurfsverfasser	HQAI-Leistungsbild-phase
	Architektur LPH 5
	Erstelldatum 28.07.2023
	Maßstab 1:20, 1:100
	Blattgröße 841x594
	Einheiten m/cm
Plan-Nr. ARC_5_JHM_FS_XX_14_-F	Index

Legende Fliesenspiegel Gästebäder 1.OG / 2.OG

Nordhaus

Hinweise:

- Die Anordnung der Sanitärgegenstände, Schalter und Steckdosen erfolgt gemäß Fliesenspiegel
- Vorhandensein und Lage von Einbauteilen laut Fachplanung HLSE
- Sofern nicht ausdrücklich anders vermaßt, sind Einbauteile grundsätzlich auf Fliesenfuge oder Fliesenmitte auszurichten.
- Alle Wandflächen ohne Fliesen: Spachtelung und Anstrich mit Silikatfarbe Ausführung von Oberflächenqualität, Nassabriebklasse und Farbton gemäß Vorgabe "Wandbelag innen" im Grundriss
- Abdichtung Wandflächen, Wassereinwirkungsklasse gem. DIN 18534: W0-I, gering - WC-Räume Gästezimmer, über Waschbecken, Sanitäräume, Putzmittelräume ohne Bodenablauf, Waschräum
- W1-I, mäßig - über Duschen, bei Duschen ohne feste Duschabtrennung auch angrenzende Wandbereiche gemäß Planvorgabe; Sockelbereich umlaufend mind. 5 cm;

Verlegeterrung - Ansatz für Fliesenaufteilung:
maßlicher Bezug der Kreuzfuge zu angrenzenden Bauteilen oder Angabe X | X bei häufiger Aufteilung

- Bodenfliesen**
Feinsteinzeugfliesen DIN EN 1441, Gruppe B1a, Nennmaß 60 x 60 cm, Verlegung im Fugenschnitt
Oberfläche unglasiert, matt; Optik pudrig, gerichtet, feinkörnig
Rutschhemmung R10
Grundton hellgrau; Farbbereich NCS S 1000-N bis NCS S 4000-N
- Bodenfliesen Duschelemente rollstuhlgerechte Bäder**
Feinsteinzeugfliesen DIN EN 1441, Gruppe B1a, Nennmaß 15 x 15 cm, Verlegung im Fugenschnitt
Oberfläche unglasiert, matt; Optik feinkörnig; Rutschhemmung R10B
Farbton hellgrau, Farbbereich NCS S 1000-N bis NCS S 4000-N
- Wandfliesen**
Steingut, DIN EN 14411, Gruppe B11, Nennmaß 30 x 60 cm, Verlegung im Fugenschnitt
Oberfläche glasiert, seidmatt; Optik unifarben
Grundfliese Farbton Lichtgrau, NCS S 2502-B
Akzentfliese Farbton Azurblau, NCS S 4030-R90B
- Eck-/ Abschlusschienen**
L = lange Ansichtprofilseite
- Bewegungsfuge Türdurchgang, Belagswechsel Feinsteinzeug - Linoleum**
Herstellung Fugen in Estrich und Belag; Abschlusschiene Feinsteinzeug; Winkelprofil Aluminium/Edelstahl; Anschluss Linoleum-Belag: mit Abschlussprofil Aluminium, verklebt
- Abdichtung Wandflächen, Wassereinwirkungsklasse gem. DIN 18534**
W1-I, mäßig - über Duschen, bei Duschen ohne feste Duschabtrennung auch angrenzende Wandbereiche gemäß Planvorgabe; Sockelbereich umlaufend mind. 5 cm

Legende Fußböden:

- FA 01a** Gästebäder mit Duschen, OG 1 und 2
160 mm Fußbodenaufbau bestehend aus:
18 mm Feinsteinzeug, Verlegung im Dünnbett, R 10
2 mm Flächenabdichtung als AIV-F gem. DIN 18534-3, W2-I, F1-I, R1-I mit CM d_{max} 2,0 mm
60 mm Zementestrich (Heizestrich), DIN 18560 - CT - F5 - S60H40, Bauart A
1 Lage PE-Folie ≥ 0,15 mm
30 mm Systemplatte FB-Heizung als Tackerplatte, Trittschall-Dämmung EPS 040 DES sg, SD20, CP2
50 mm Installationsebene/ Ausgleichsschicht EPS 040 DEO dm
- FA 01b** Gäste- WCs, OG 1 und 2
160 mm Fußbodenaufbau bestehend aus:
18 mm Feinsteinzeug, Verlegung im Dünnbett, R 10
2 mm Flächenabdichtung als AIV-F gem. DIN 18534: W1-I, F1-I, R1-I, mit CM d_{max} 2,0 mm
60 mm Zementestrich (Heizestrich), DIN 18560 - CT - F5 - S60H40, Bauart A
1 Lage PE-Folie ≥ 0,15 mm
30 mm Systemplatte FB-Heizung als Tackerplatte, Trittschall-Dämmung EPS 040 DES sg, SD20, CP2
50 mm Installationsebene/ Ausgleichsschicht EPS 040 DEO dm
- FA 01c** Gäste-Bäder Roll, OG 1 und 2; Duschelemente
160 mm Fußbodenaufbau bestehend aus:
13 mm Feinsteinzeug, Verlegung im Dünnbett, R 10 B
2 mm Flächenabdichtung als AIV-F gem. DIN 18534: W2-I, F1-I, R1-I, mit CM d_{max} 2,0 mm
130 mm Duschelement gemäß TGA-Planung, verklebt, Punktablauf zementgebundene Schüttung oder Mörtel mit Abdeckung PE-Folie ≥ 0,15 mm
15 mm Trittschall-Dämmung EPS 045 DES sm, SD ≤ 30, CP2
- FA 09** Gäste-Bäder OG 1 und 2 und DU-Personal EG: Duschwannen
159 mm Fußbodenaufbau bestehend aus:
32 mm Duschwanne ca. 32 mm gemäß TGA-Planung, Punktablauf
ca. 5 mm Verklebung entsprechend Herstellervorgabe
2 mm Flächenabdichtung als AIV-F gem. DIN 18534: W1-I, F1-I, R1-I, mit CM d_{max} 2,0 mm
105 mm Zementestrich DIN 18560 - CT - F5 - S105, Einbau bis OK Installationsbox
1 Lage PE-Folie ≥ 0,15 mm
15 mm Trittschall-Dämmung EPS 045 DES sm, SD ≤ 30, CP2

Diese Planunterlage gilt für folgende Sanitäräume:

- | | |
|--------------------|--------------------|
| 1.OG | 2.OG |
| H2-1.02 | H2-2.02 |
| H2-1.04 gespiegelt | H2-2.04 gespiegelt |
| H2-1.05 gespiegelt | H2-2.05 gespiegelt |
| H2-1.07 | H2-2.07 |
| H2-1.08 gespiegelt | H2-2.08 gespiegelt |
| H2-1.10 | H2-2.10 |
| H2-1.11 | H2-2.11 |
| H2-1.12 gespiegelt | H2-2.12 gespiegelt |
| H2-1.15 | H2-2.15 |



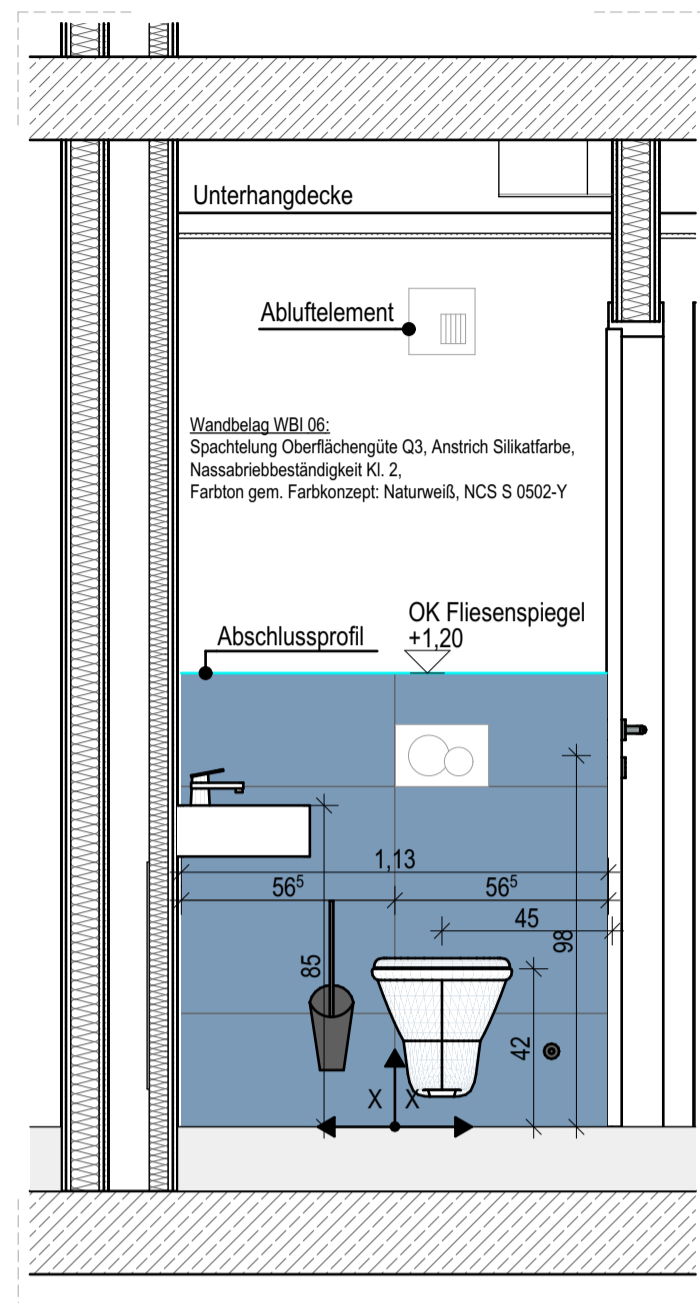
± 0,00 OKFF EG = 141,65 m ü. NHN im DHHN2016 m ü. NHN

Alle Maßangaben auf den Plänen sind vor Beginn der jeweiligen Arbeiten am Bau zu überprüfen. Bei Nichtübereinstimmung mit den tatsächlichen Gegebenheiten ist die Bauleitung unverzüglich zu informieren. Dies gilt auch bei Widersprüchen in den Planungsunterlagen und/oder erkennbaren Planungsfehlern. Planungsänderungen bleiben vorbehalten. Für den Einbau von Bauteilen gelten, neben den allgemein anerkannten Regeln der Technik, die Einbau- und Montagevorschriften des Herstellers. Diese Planungsunterlagen gelten nur in Verbindung mit den Ausführungszeichnungen der Fachplaner.

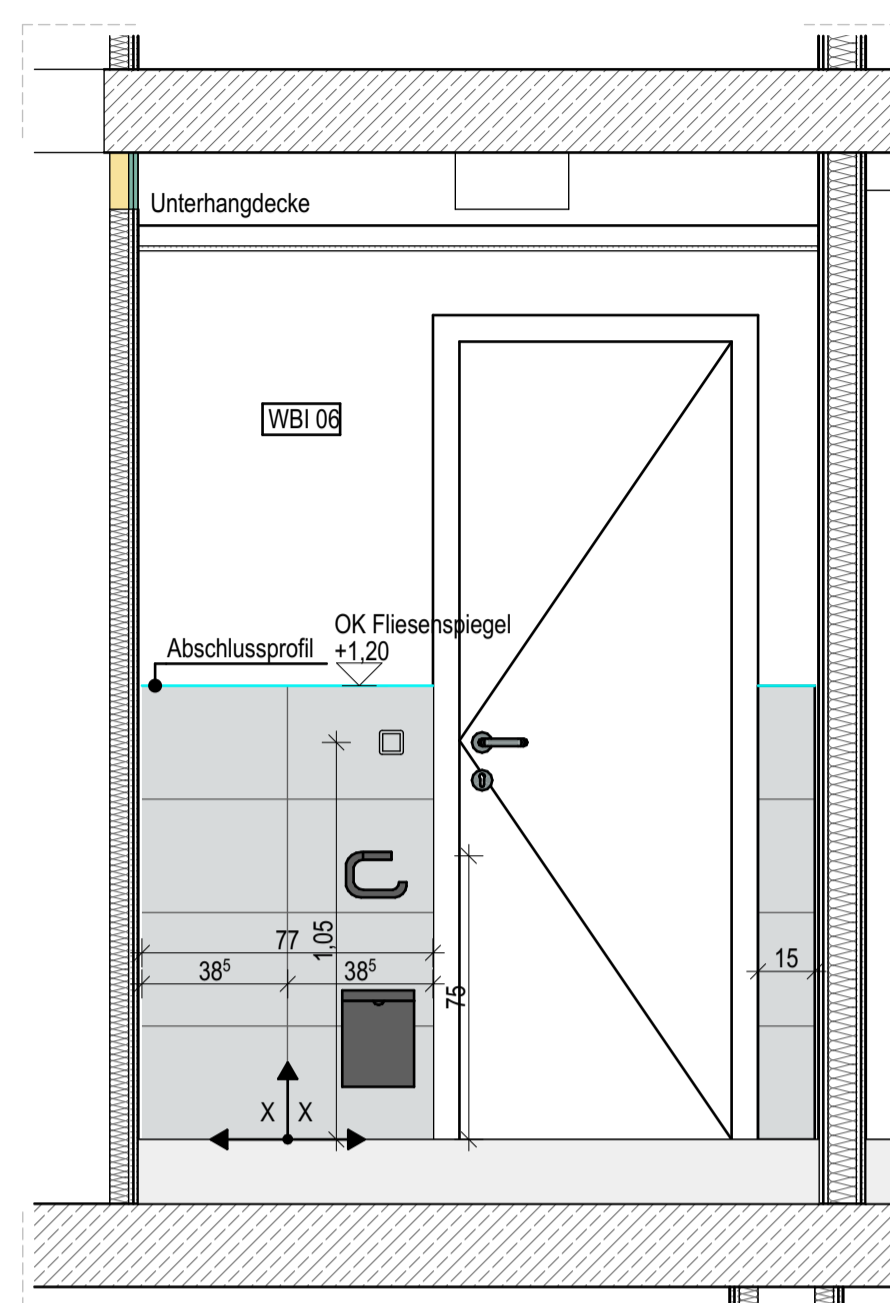
Index	Datum	Änderungen	Freigeige Entwurfsverfasser	Freigeige Bauherr	Registrierung-Nr. AG	Bearbeiter
-	19.10.2023					

Zur Ausführung dürfen nur vollständig freigegebene Pläne verwendet werden!

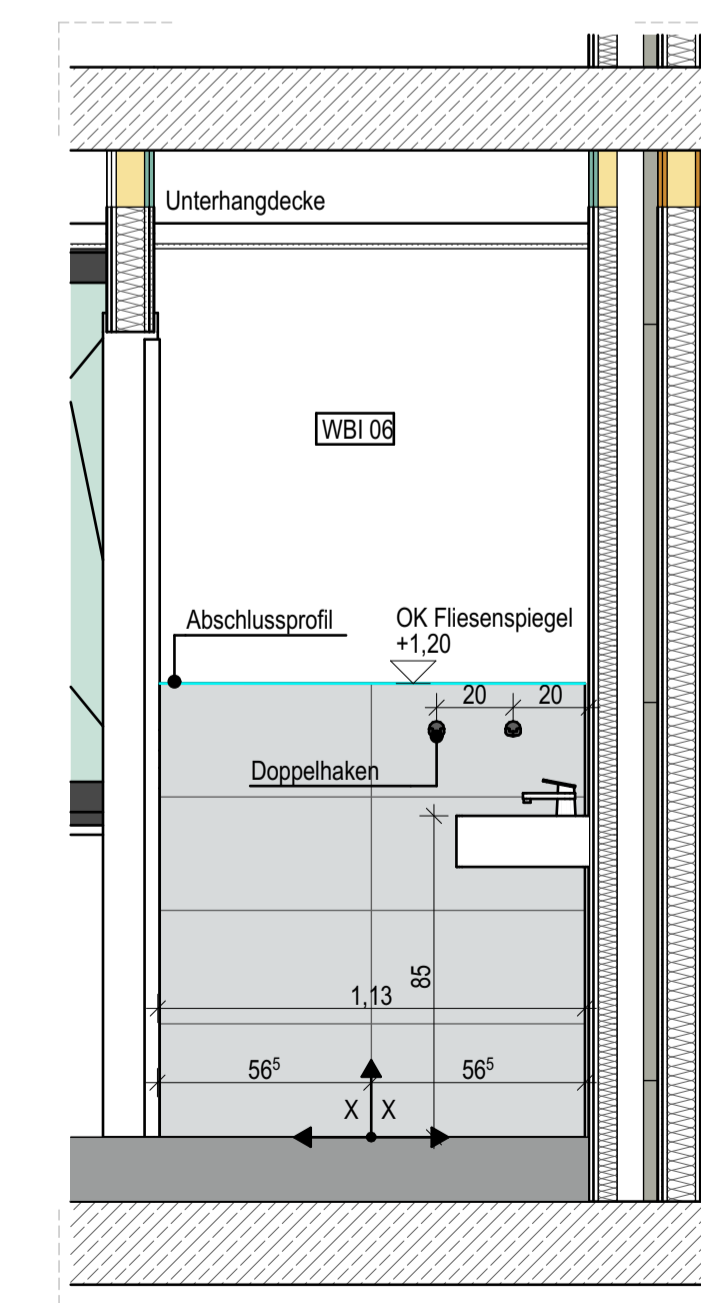
Bauherr (AG) Stadt Marktleeburg Rathausplatz 1 04416 Marktleeburg		Auftrag-Nr. AG Auftrag-Nr. Entwurfsverfasser Auftrag-Nr. Fachplaner Entsteller Bearbeiter Projektleiter	
Vorhaben Neubau Jugendherberge Marktleeburg Wilddammerstraße 2 04416 Marktleeburg		Planbezeichnung Ausführungsplanung 08 Fliesenspiegel Nordhaus 1.OG- 2.OG WC Typ 2	
Entwurfsverfasser ARD 5_JHM_FS_XX_15_-F		HOM-Leistungsbild-phase Architektur LPH 5 Erstelldatum 28.07.2023 Maßstab 1:20 Blattgröße 841x594 Einheiten m/cm Index	



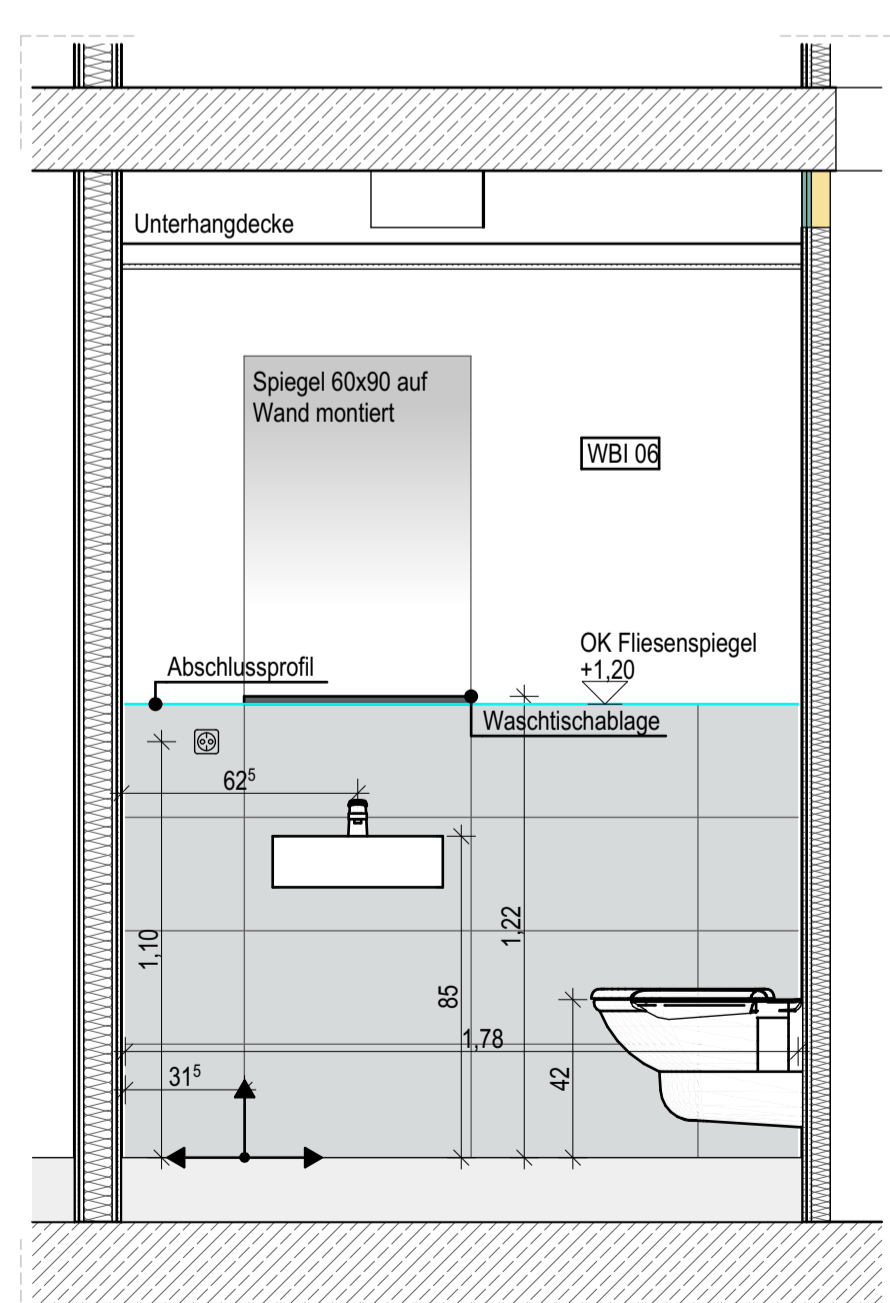
Wand 1



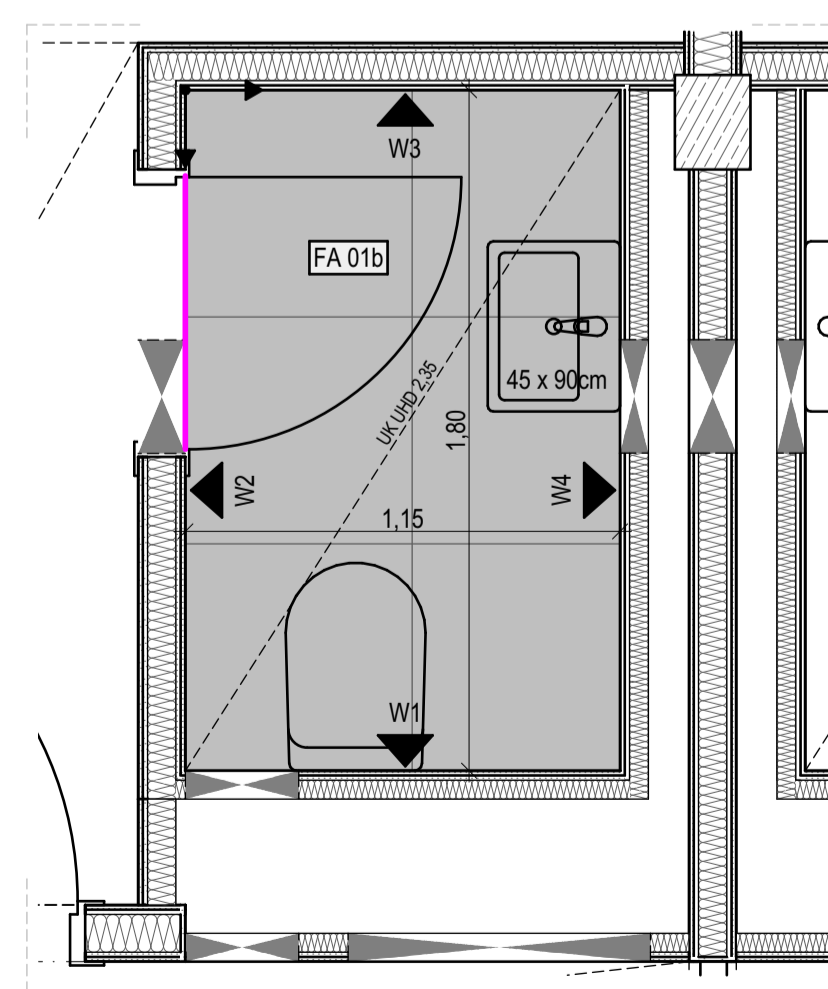
Wand 2



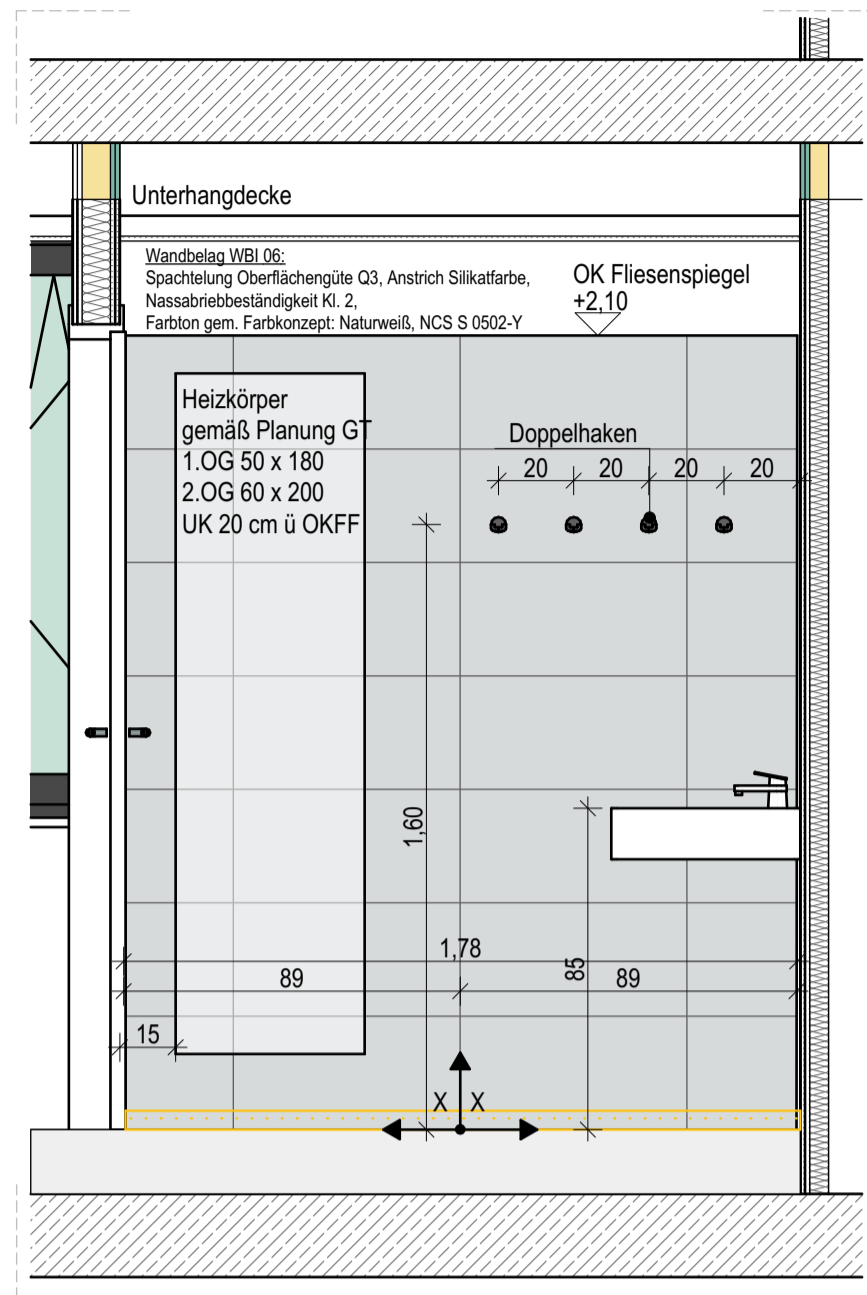
Wand 3



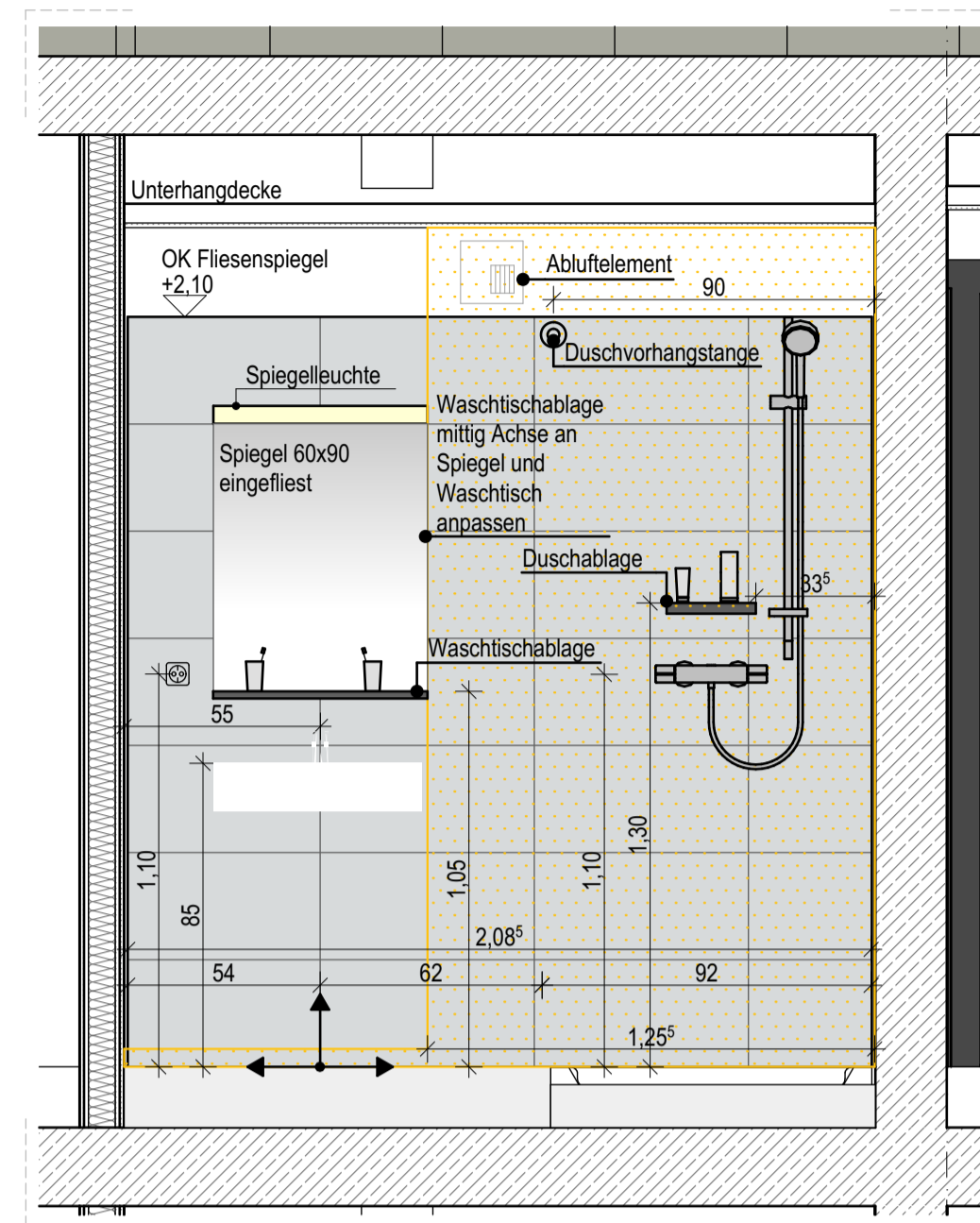
Wand 4



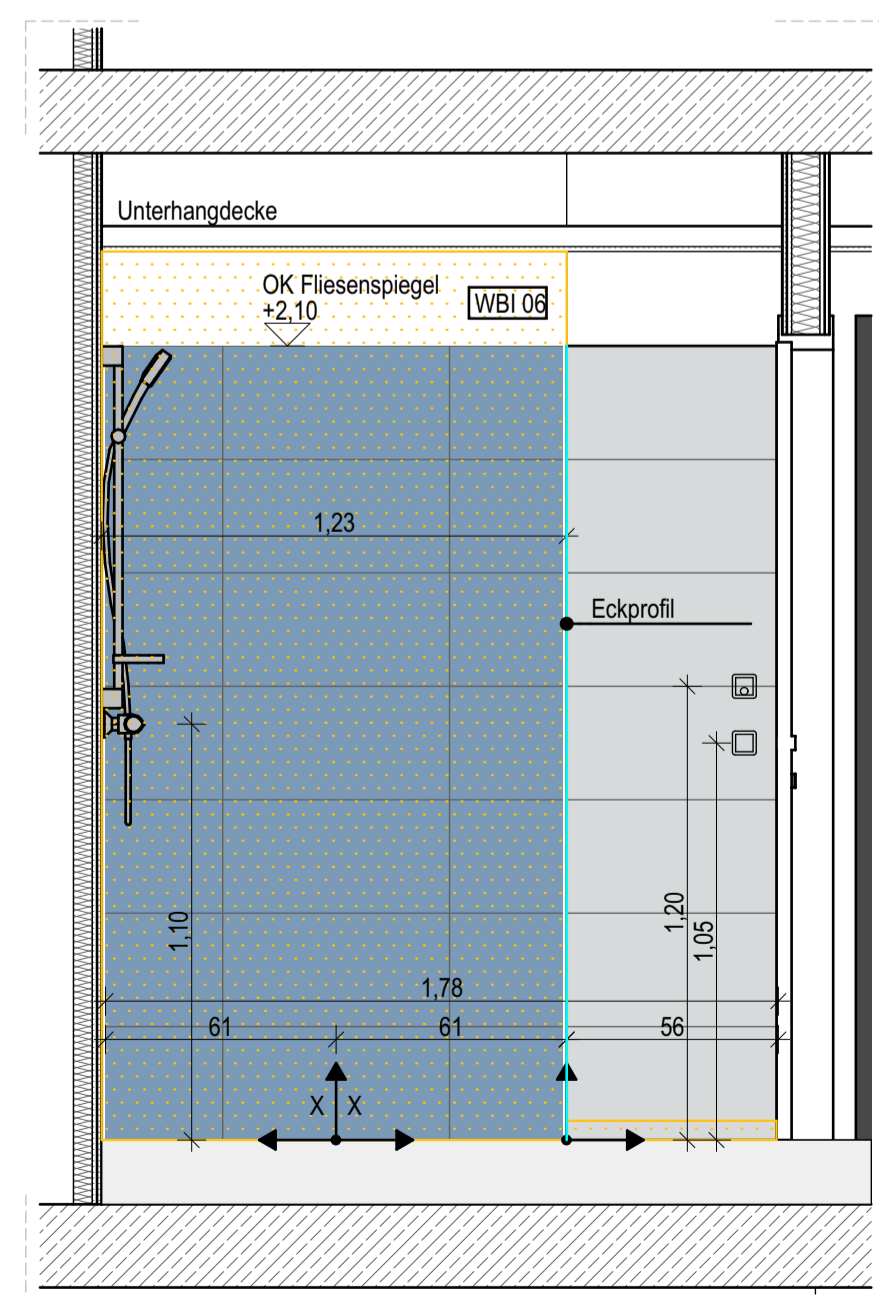
Grundriss



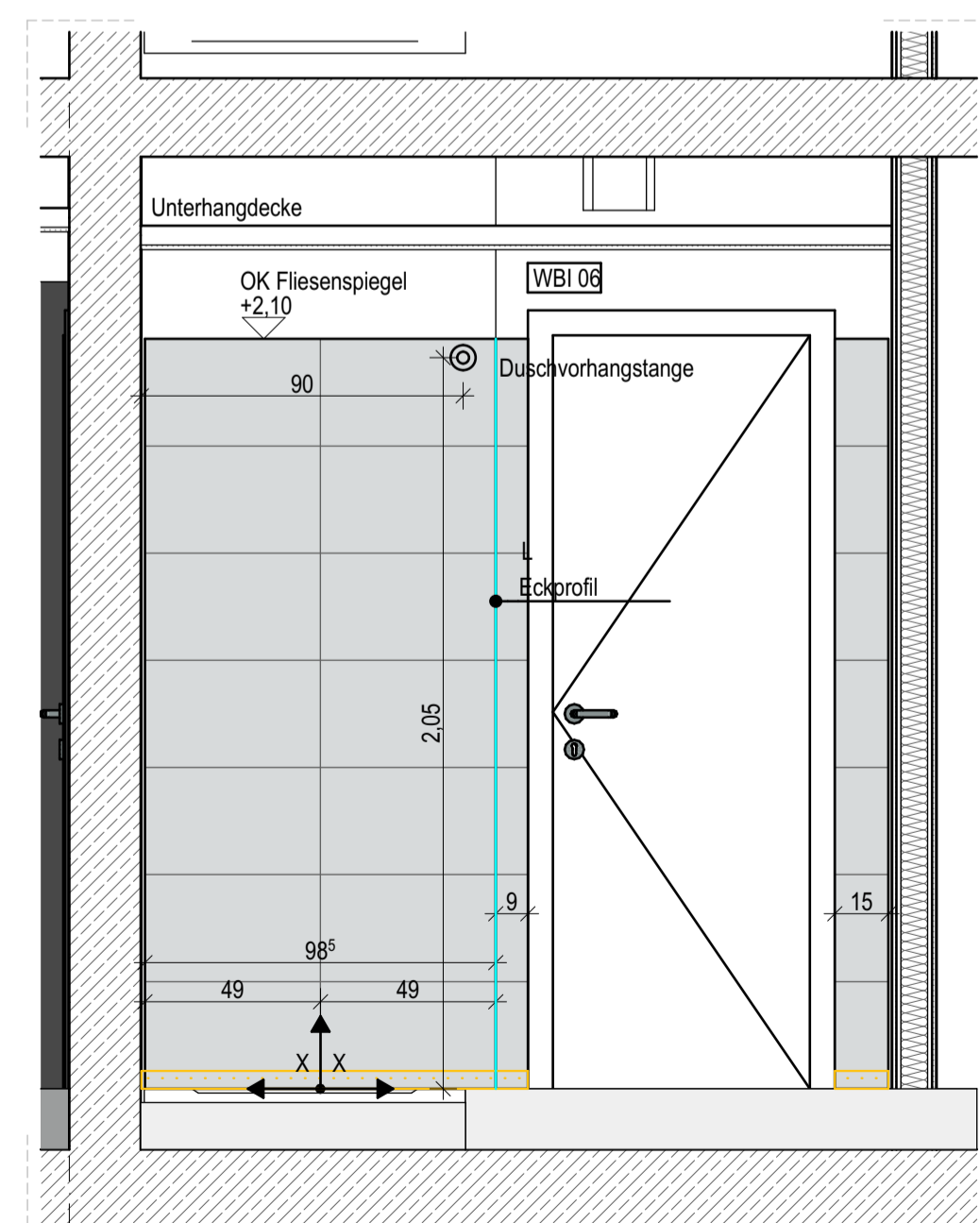
Wand 1



Wand 2



Wand 3



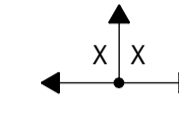
Wand 4

Legende Fliesenspiegel Gästebäder 1.OG / 2.OG

Nordhaus

Hinweise:

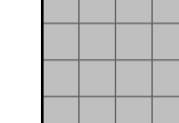
- Die Anordnung der Sanitärgegenstände, Schalter und Steckdosen erfolgt gemäß Fliesenspiegel
- Vorhandensein und Lage von Einbauteilen laut Fachplanung HLSE
- Sofern nicht ausdrücklich anders vermaßt, sind Einbauteile grundsätzlich auf Fliesenfuge oder Fliesenmitte auszurichten.
- Alle Wandflächen ohne Fliesen: Spachtelung und Anstrich mit Silikatfarbe
- Ausführung von Oberflächenqualität, Nassabriebklasse und Farbton gemäß Vorgabe "Wandbelag innen" im Grundriss
- Abdichtung Wandflächen, Wassereinwirkungsklasse gem. DIN 18534: W0-I, gering - WC-Räume Gästezimmer, über Waschbecken, Sanitärräume, Putzmittelräume ohne Bodenablauf, Waschräum
- W1-I, mäßig - über Duschen, bei Duschen ohne feste Duschabtrennung auch angrenzende Wandbereiche gemäß Planvorgabe; Sockelbereich umlaufend mind. 5 cm;



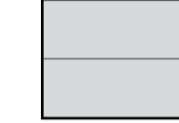
Verlegungsprung - Ansatz für Fliesenauflage:
 maßlicher Bezug der Kreuzfuge zu angrenzenden Bauteilen oder Angabe X | X bei hälftiger Aufteilung



Bodenfliesen
 Feinsteinzeugfliesen DIN EN 1441, Gruppe B1a, Nennmaß 60 x 60 cm, Verlegung im Fugenschnitt
 Oberfläche unglasiert, matt; Optik pudrig, gerichtet, feinkörnig
 Rutschhemmung R10
 Grundton hellgrau; Farbbereich NCS S 1000-N bis NCS S 4000-N



Bodenfliesen Duschelemente rollstuhlgerechte Bäder
 Feinsteinzeugfliesen DIN EN 1441, Gruppe B1a, Nennmaß 15 x 15 cm, Verlegung im Fugenschnitt
 Oberfläche unglasiert, matt; Optik feinkörnig; Rutschhemmung R10B
 Farbton hellgrau; Farbbereich NCS S 1000-N bis NCS S 4000-N



Wandfliesen
 Steingut, DIN EN 14411, Gruppe B11, Nennmaß 30 x 60 cm, Verlegung im Fugenschnitt
 Oberfläche glasiert, seidenmatt; Optik unifarben
 Grundfliese Farbton Lichtgrau, NCS S 2502-B
 Akzentfliese Farbton Azurblau, NCS S 4030-R90B



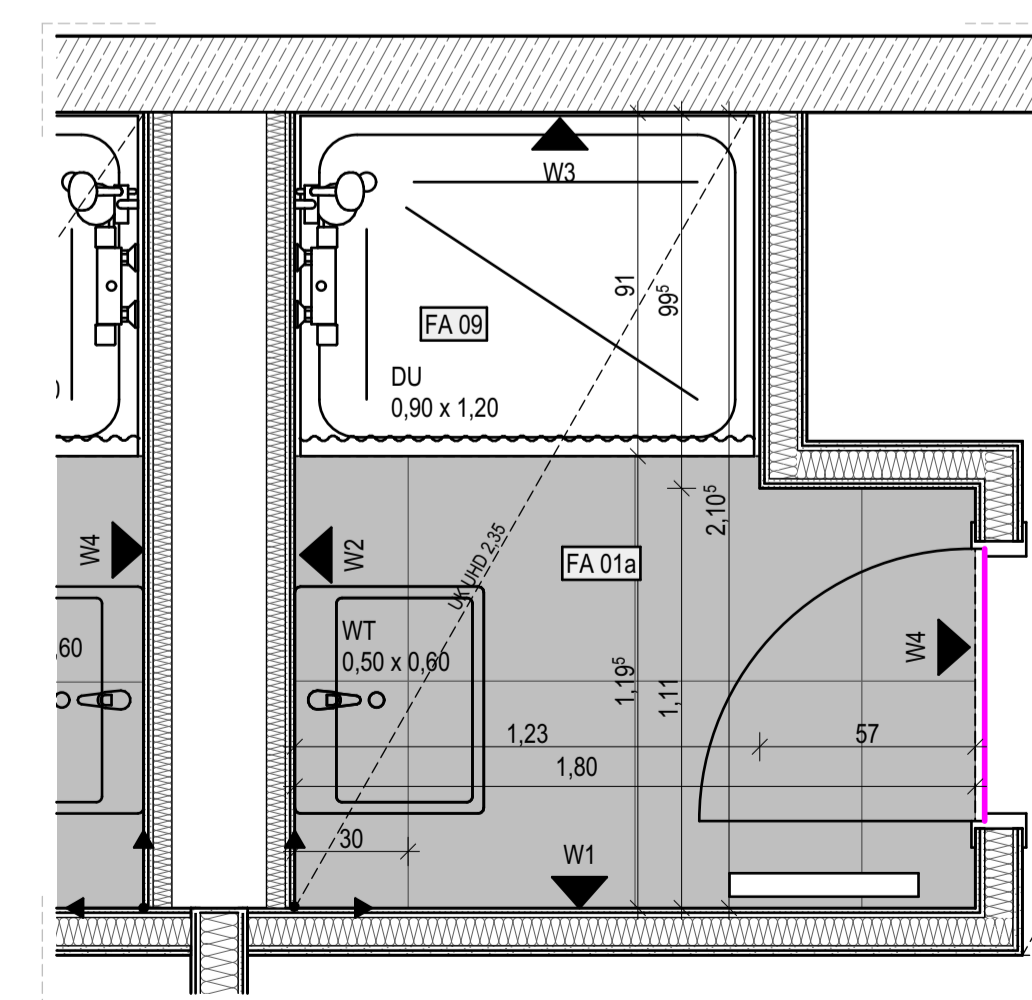
Eck-/ Abschlusschienen
 L = lange Ansichtsprofilseite



Bewegungsfuge Türdurchgang, Belagswechsel Feinsteinzeug - Linoleum
 Herstellung Fugen in Estrich und Belag; Abschlusschiene Feinsteinzeug; Winkelprofil Aluminium/Edelstahl; Anschluss Linoleum-Belag; mit Abschlussprofil Aluminium, verklebt



Abdichtung Wandflächen, Wassereinwirkungsklasse gem. DIN 18534
 W1-I, mäßig - über Duschen, bei Duschen ohne feste Duschabtrennung auch angrenzende Wandbereiche gemäß Planvorgabe; Sockelbereich umlaufend mind. 5 cm



Grundriss

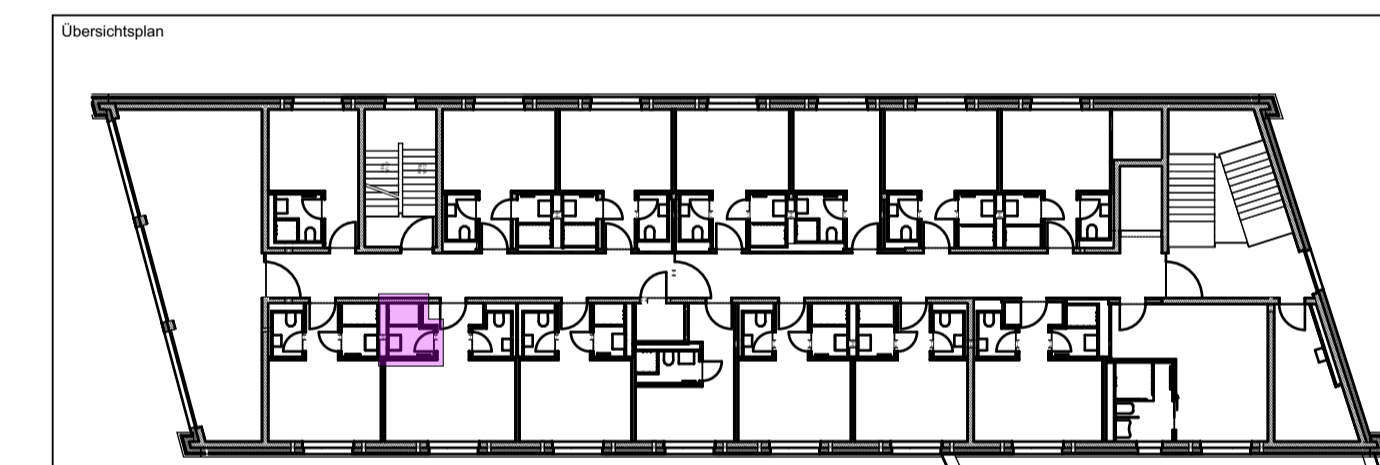
Legende Fußböden:

- FA 01a** Gästebäder mit Duschen, OG 1 und 2
 160 mm Fußbodenaufbau bestehend aus:
 18 mm Feinsteinzeug, Verlegung im Dünnbett, R 10
 2 mm Flächenabdichtung als AIV-F gem. DIN 18534-3, W2-I, F1-I, R1-I mit CM d_{max} 2,0 mm
 60 mm Zementestrich (Heizestrich), DIN 18560 - CT - F5 - S60H40, Bauart A
 1 Lage PE-Folie ≥ 0,15 mm
 30 mm Systemplatte FB-Heizung als Tackerplatte, Trittschall-Dämmung EPS 040 DES sg, SD20, CP2
 50 mm Installationsebene/ Ausgleichsschicht EPS 040 DEO dm
- FA 01b** Gäste-WCs, OG 1 und 2
 160 mm Fußbodenaufbau bestehend aus:
 18 mm Feinsteinzeug, Verlegung im Dünnbett, R 10
 2 mm Flächenabdichtung als AIV-F gem. DIN 18534: W1-I, F1-I, R1-I, mit CM d_{max} 2,0 mm
 60 mm Zementestrich (Heizestrich), DIN 18560 - CT - F5 - S60H40, Bauart A
 1 Lage PE-Folie ≥ 0,15 mm
 30 mm Systemplatte FB-Heizung als Tackerplatte, Trittschall-Dämmung EPS 040 DES sg, SD20, CP2
 50 mm Installationsebene/ Ausgleichsschicht EPS 040 DEO dm
- FA 01c** Gäste-Bäder Roll, OG 1 und 2; Duschelemente
 160 mm Fußbodenaufbau bestehend aus:
 13 mm Feinsteinzeug, Verlegung im Dünnbett, R 10 B
 2 mm Flächenabdichtung als AIV-F gem. DIN 18534: W2-I, F1-I, R1-I, mit CM d_{max} 2,0 mm
 130 mm Duschelement gemäß TGA-Planung, verklebt, Punktablauf zementgebundene Schüttung oder Mörtel mit Abdeckung PE-Folie ≥ 0,15 mm
 15 mm Trittschall-Dämmung EPS 045 DES sm, SD ≤ 30, CP2
- FA 09** Gäste-Bäder OG 1 und 2 und DU-Personal EG: Duschwannen
 159 mm Fußbodenaufbau bestehend aus:
 32 mm Duschwanne ca. 32 mm gemäß TGA-Planung, Punktablauf
 ca. 5 mm Verklebung entsprechend Herstellervorgabe
 2 mm Flächenabdichtung als AIV-F gem. DIN 18534: W1-I, F1-I, R1-I, mit CM d_{max} 2,0 mm
 105 mm Zementestrich DIN 18560 - CT - F5 - S105, Einbau bis OK Installationsbox
 1 Lage PE-Folie ≥ 0,15 mm
 15 mm Trittschall-Dämmung EPS 045 DES sm, SD ≤ 30, CP2

Diese Planunterlage gilt für folgende Sanitärräume:

2.OG

H2-2.13



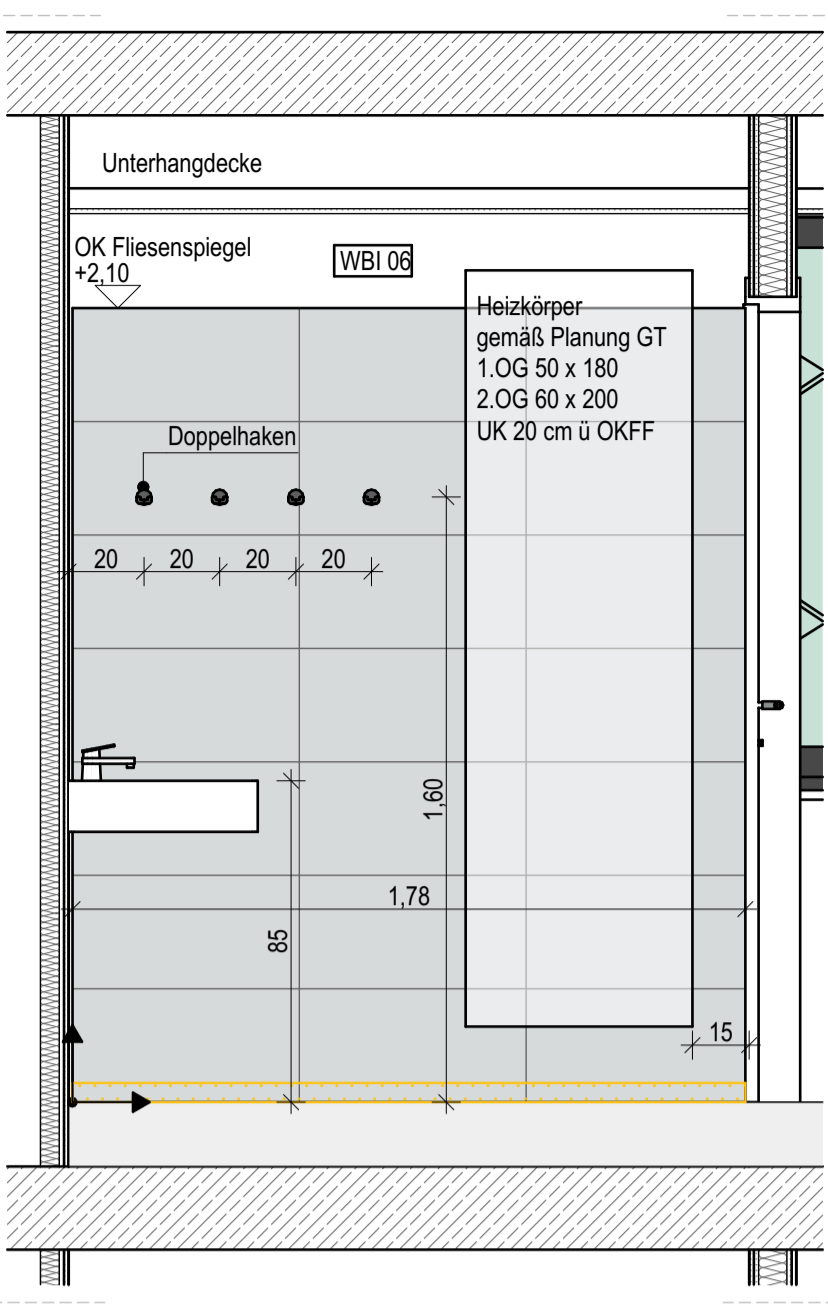
± 0,00 OKFF EG = 141,65 m ü. NHN im DHHN2016 m ü. NHN

Alle Maßangaben auf den Plänen sind vor Beginn der jeweiligen Arbeiten am Bau zu überprüfen. Bei Nichtübereinstimmung mit den tatsächlichen Gegebenheiten ist die Bauleitung unverzüglich zu informieren. Dies gilt auch bei Widersprüchen in den Planungsunterlagen und/oder erkennbaren Planungsfehlern. Planungsänderungen bleiben vorbehalten. Für den Einbau von Bauteilen gelten, neben den allgemein anerkannten Regeln der Technik, die Einbau- und Montagevorschriften des Herstellers. Diese Planungsunterlagen gelten nur in Verbindung mit den Ausführungszeichnungen der Fachplaner.

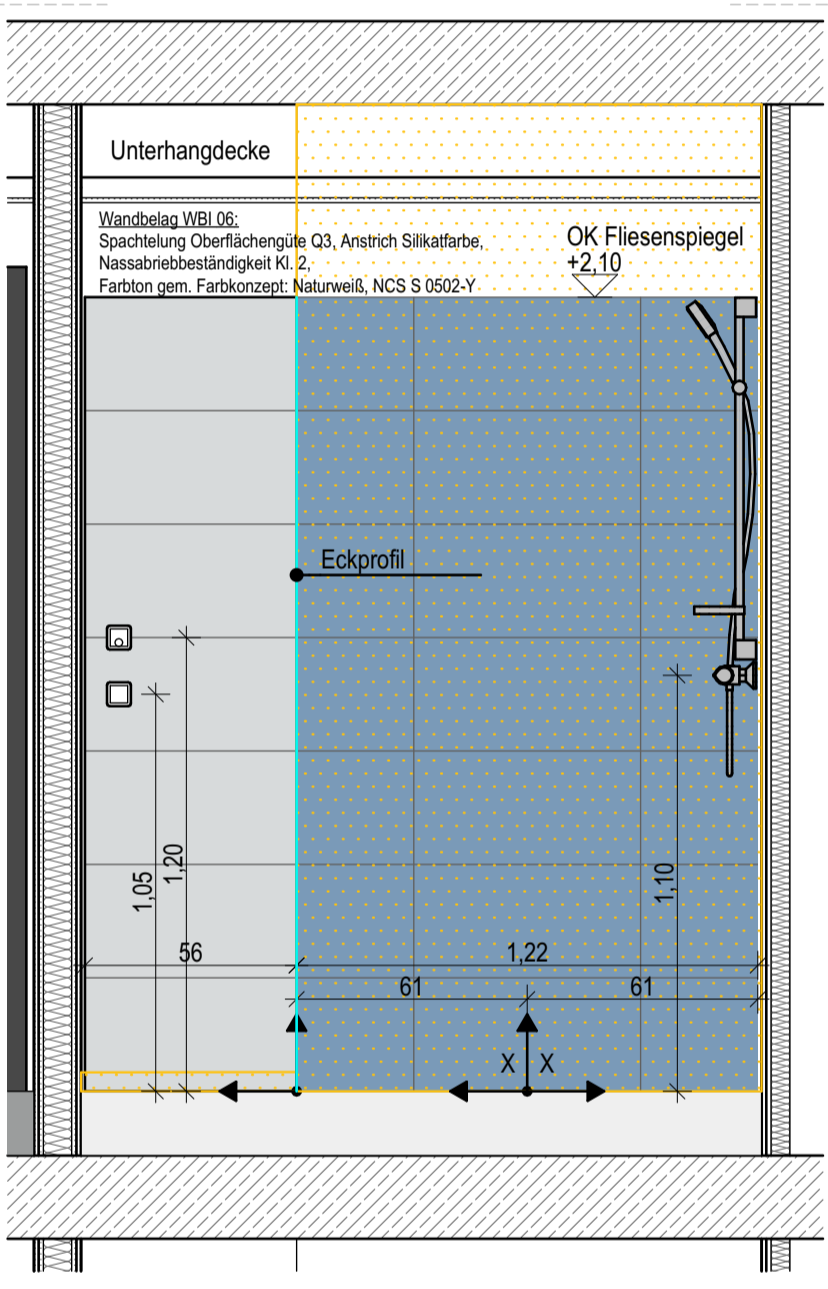
Index	Datum	Änderungen	Freigabe Entwurfsverfasser	Freigabe Bauherr	Bearbeiter

Zur Ausführung dürfen nur vollständig freigegebene Pläne verwendet werden!

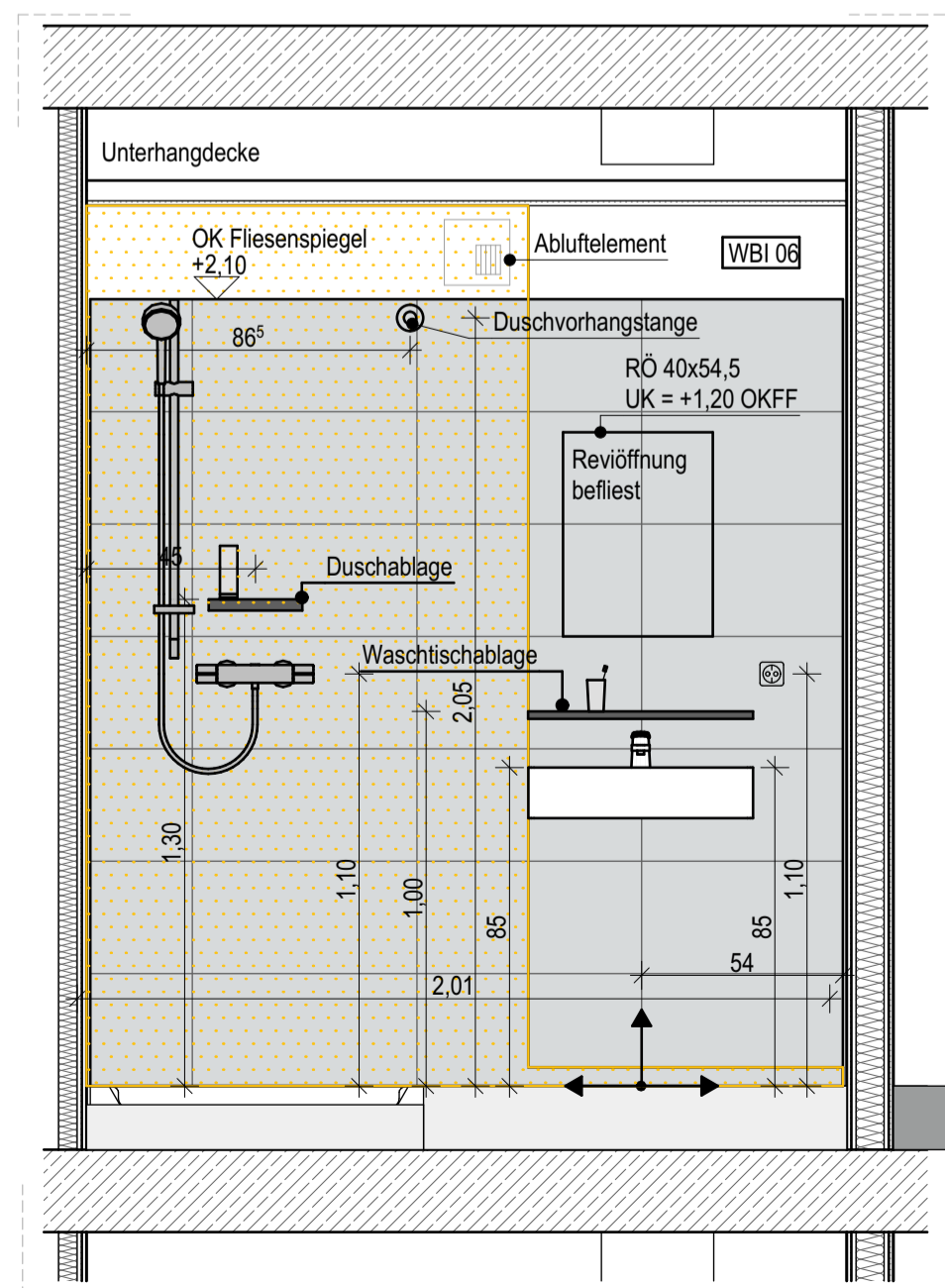
Bauherr (AG) Stadt Marktleebberg Rathausplatz 1 04416 Marktleebberg	Auftrag-Nr. AG Auftrag-Nr. Entwurfsverfasser Auftrag-Nr. Fachplaner Ersteller Bearbeiter Projektleiter
Vorbereitet von Neubau Jugendherberge Marktleebberg Wildwasserlehre 2 04416 Marktleebberg	
Planbezeichnung Ausführungsplanung 08 Fliesenspiegel Nordhaus 1.OG- 2.OG Dusche Typ 1	
Entwurfverfasser	HOMI-Leistungsbild-phase Architektur LPH 5 Erstelldatum 28.07.2023 Maßstab 1:20, 1:100 Blattgröße 841x594 Einheiten m/cm Index
Plan-Nr. ARC_5_JHM_FS_XX_16_-F	



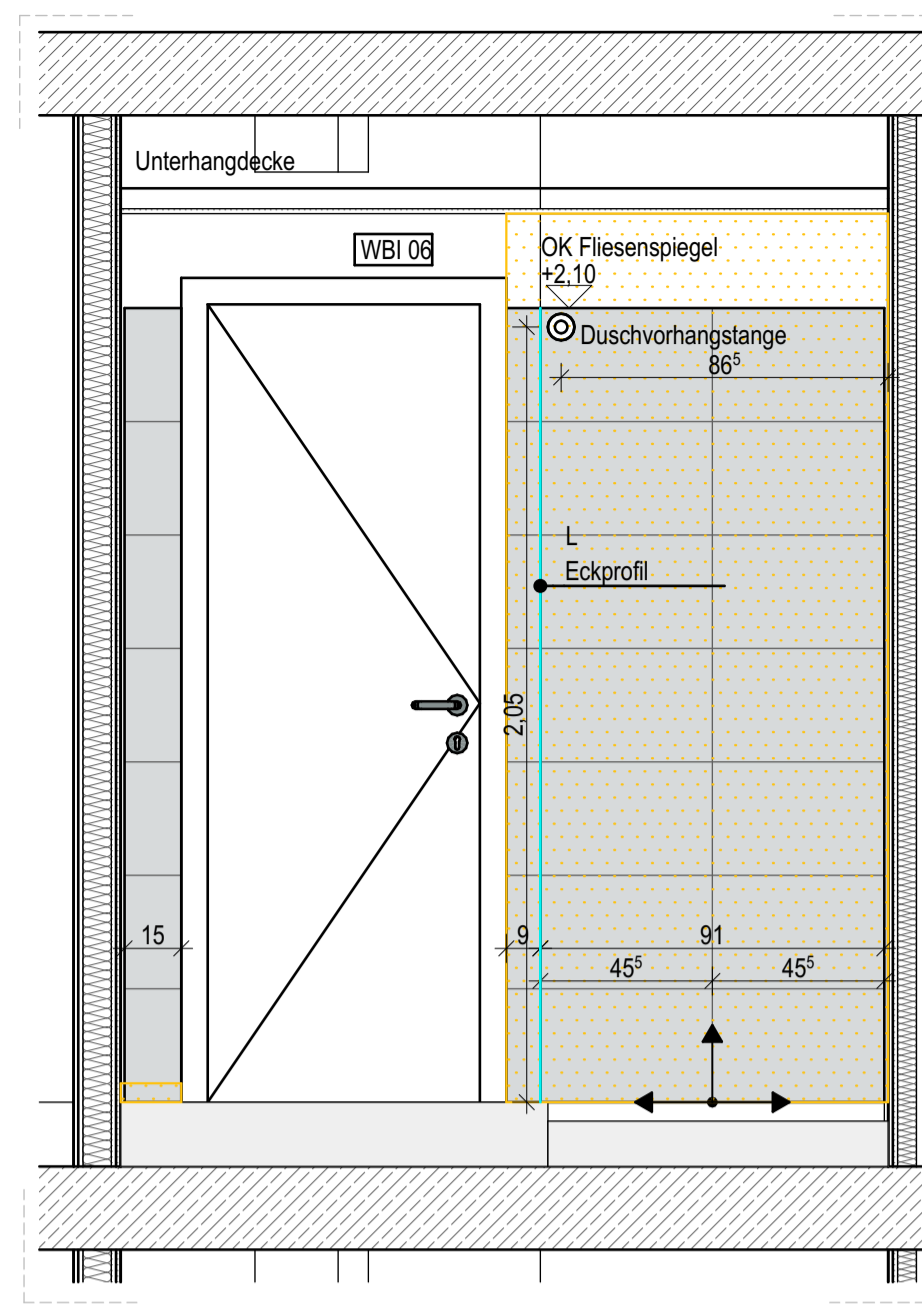
Wand 1



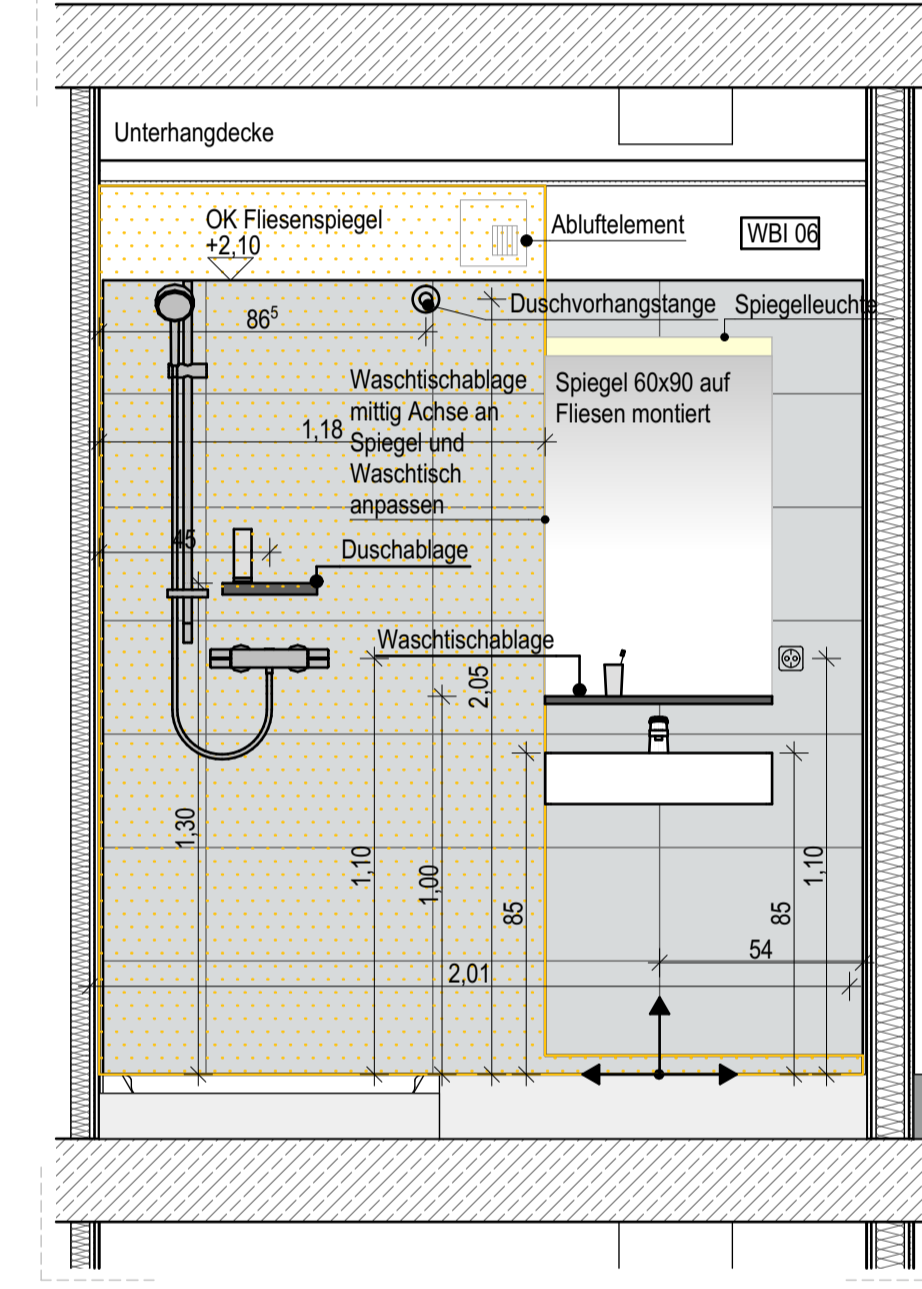
Wand 3



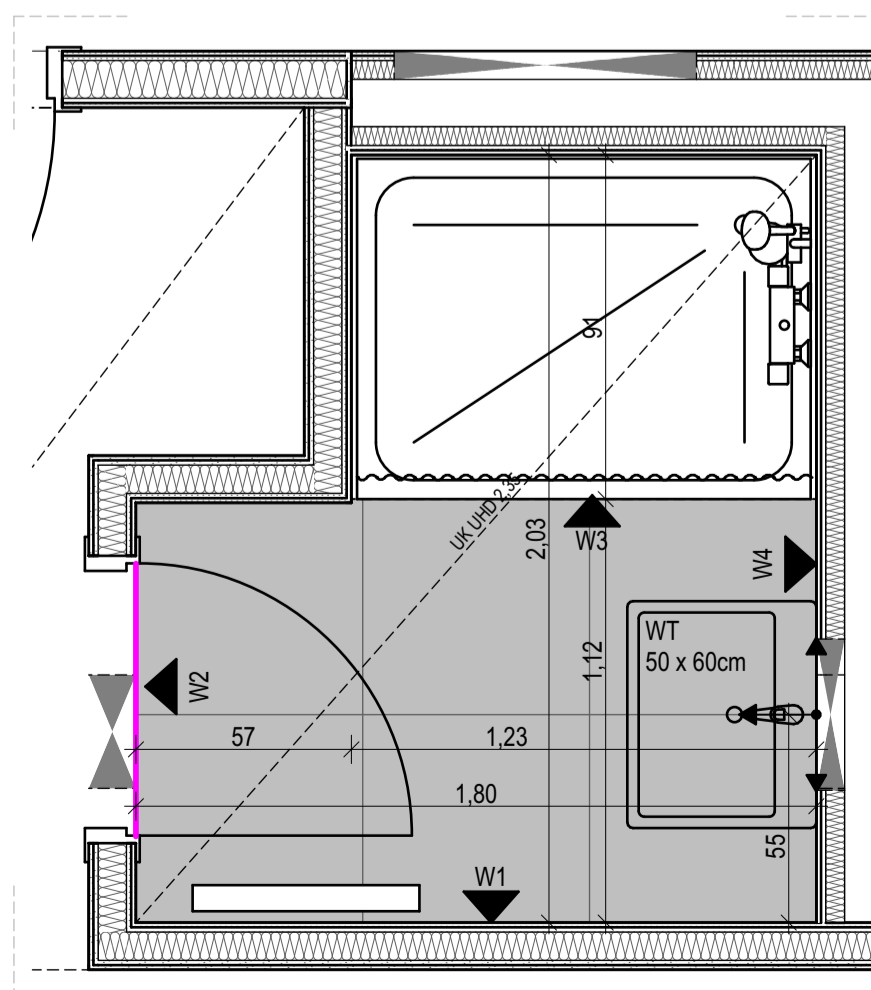
Wand 4 Ansicht Revisionsöffnung



Wand 2



Wand 4



Grundriss

Legende Fliesenspiegel Gästebäder 1.OG / 2.OG

Nordhaus

Hinweise:

- Die Anordnung der Sanitärgegenstände, Schalter und Steckdosen erfolgt gemäß Fliesenspiegel
- Vorhandensein und Lage von Einbauteilen laut Fachplanung HLSE
- Sofern nicht ausdrücklich anders vermaßt, sind Einbauteile grundsätzlich auf Fliesenfuge oder Fliesenmitte auszurichten.
- Alle Wandflächen ohne Fliesen: Spachtelung und Anstrich mit Silikatfarbe
- Ausführung von Oberflächenqualität, Nassabriebklasse und Farbton gemäß Vorgabe "Wandbelag innen" im Grundriss
- Abdichtung Wandflächen, Wassereintragsklasse gem. DIN 18534: W0-I, gering - WC-Räume Gästezimmer, über Waschbecken, Sanitärräume, Putzmittelräume ohne Bodenablauf, Waschraum W1-I, mäßig - über Duschen, bei Duschen ohne feste Duschabtrennung auch angrenzende Wandbereiche gemäß Planvorgabe; Sockelbereich umlaufend mind. 5 cm;

Verlegeterrung - Ansatz für Fliesenaufteilung:
maßlicher Bezug der Kreuzfuge zu angrenzenden Bauteilen oder Angabe X | X bei häufiger Aufteilung

- Bodenfliesen**
Feinsteinzeugfliesen DIN EN 1441, Gruppe B1a, Nennmaß 60 x 60 cm, Verlegung im Fugenschnitt
Oberfläche unglasiert, matt; Optik pudrig, gerichtet, feinkörnig
Rutschhemmung R10
Grundton hellgrau, Farbbereich NCS S 1000-N bis NCS S 4000-N
- Bodenfliesen Duschelemente rollstuhlgerechte Bäder**
Feinsteinzeugfliesen DIN EN 1441, Gruppe B1a, Nennmaß 15 x 15 cm, Verlegung im Fugenschnitt
Oberfläche unglasiert, matt; Optik feinkörnig; Rutschhemmung R10B
Farbton hellgrau, Farbbereich NCS S 1000-N bis NCS S 4000-N
- Wandfliesen**
Steingut, DIN EN 14411, Gruppe B111, Nennmaß 30 x 60 cm, Verlegung im Fugenschnitt
Oberfläche glasiert, seidenmatt; Optik unifarben
Grundfliese Farbton Lichtgrau, NCS S 2502-B
Akzentfliese Farbton Azurblau, NCS S 4030-R90B

Eck-/ Abschlusschienen
L = lange Ansichtsprofilseite

Bewegungsfuge Türdurchgang, Belagswechsel Feinsteinzeug - Linoleum
Herstellung Fugen in Estrich und Belag; Abschlusschiene Feinsteinzeug; Winkelprofil Aluminium/Edelstahl; Anschluss Linoleum-Belag: mit Abschlussprofil Aluminium, verklebt

Abdichtung Wandflächen, Wassereintragsklasse gem. DIN 18534
W1-I, mäßig - über Duschen, bei Duschen ohne feste Duschabtrennung auch angrenzende Wandbereiche gemäß Planvorgabe; Sockelbereich umlaufend mind. 5 cm

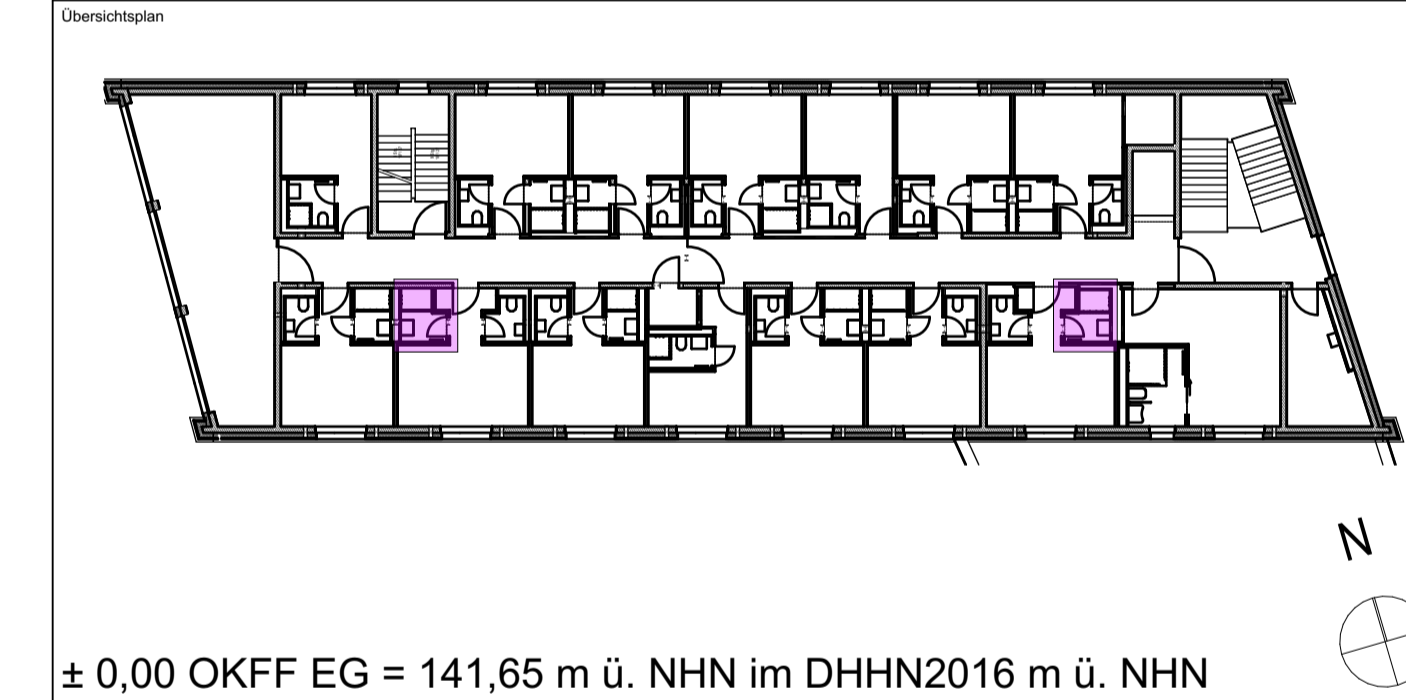
Legende Fußböden:

- FA 01a** Gästebäder mit Duschen, OG 1 und 2
160 mm Fußbodenaufbau bestehend aus:
18 mm Feinsteinzeug, Verlegung im Dünnbett, R 10
2 mm Flächenabdichtung als AIV-F gem. DIN 18534-3, W2-I, F1-I, R1-I mit CM d_{max} 2,0 mm
60 mm Zementestrich (Heizestrich), DIN 18560 - CT - F5 - S60H40, Bauart A
1 Lage PE-Folie ≥ 0,15 mm
30 mm Systemplatte FB-Heizung als Tackerplatte, Trittschall-Dämmung EPS 040 DES sg, SD20, CP2
50 mm Installationsebene/ Ausgleichsschicht EPS 040 DEO dm
- FA 01b** Gäste-WCs, OG 1 und 2
160 mm Fußbodenaufbau bestehend aus:
18 mm Feinsteinzeug, Verlegung im Dünnbett, R 10
2 mm Flächenabdichtung als AIV-F gem. DIN 18534: W1-I, F1-I, R1-I, mit CM d_{max} 2,0 mm
60 mm Zementestrich (Heizestrich), DIN 18560 - CT - F5 - S60H40, Bauart A
1 Lage PE-Folie ≥ 0,15 mm
30 mm Systemplatte FB-Heizung als Tackerplatte, Trittschall-Dämmung EPS 040 DES sg, SD20, CP2
50 mm Installationsebene/ Ausgleichsschicht EPS 040 DEO dm
- FA 01c** Gäste-Bäder Roll, OG 1 und 2; Duschelemente
160 mm Fußbodenaufbau bestehend aus:
13 mm Feinsteinzeug, Verlegung im Dünnbett, R 10 B
2 mm Flächenabdichtung als AIV-F gem. DIN 18534: W2-I, F1-I, R1-I, mit CM d_{max} 2,0 mm
130 mm Duschelement gemäß TGA-Planung, verklebt, Punktablauf zementgebundene Schüttung oder Mörtel mit Abdeckung PE-Folie ≥ 0,15 mm
15 mm Trittschall-Dämmung EPS 045 DES sm, SD ≤ 30, CP2
- FA 09** Gäste-Bäder OG 1 und 2 und DU-Personal EG: Duschwannen
159 mm Fußbodenaufbau bestehend aus:
32 mm Duschwanne ca. 32 mm gemäß TGA-Planung, Punktablauf ca. 5 mm
5 mm Verklebung entsprechend Herstellervorgabe
2 mm Flächenabdichtung als AIV-F gem. DIN 18534: W1-I, F1-I, R1-I, mit CM d_{max} 2,0 mm
105 mm Zementestrich DIN 18560 - CT - F5 - S105, Einbau bis OK Installationsbox
1 Lage PE-Folie ≥ 0,15 mm
15 mm Trittschall-Dämmung EPS 045 DES sm, SD ≤ 30, CP2

Diese Planunterlage gilt für folgende Sanitärräume:

- 1.OG H2-1.03 gespiegelt
- 2.OG H2-2.03 gespiegelt

H2-1.13



± 0,00 OKFF EG = 141,65 m ü. NHN im DHHN2016 m ü. NHN

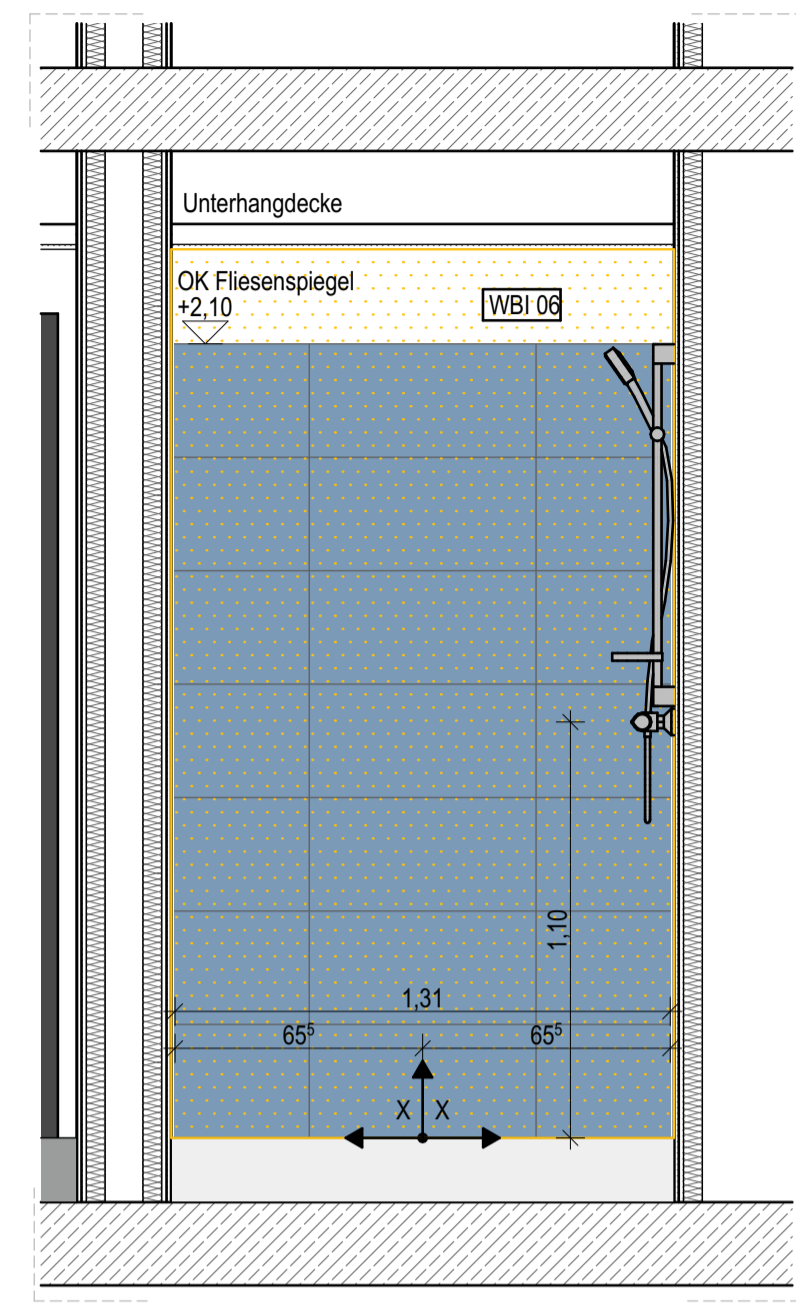
Alle Maßangaben auf den Plänen sind vor Beginn der jeweiligen Arbeiten am Bau zu überprüfen. Bei Nichtübereinstimmung mit den tatsächlichen Gegebenheiten ist die Bauleitung unverzüglich zu informieren. Dies gilt auch bei Widersprüchen in den Planungsunterlagen und/oder erkennbaren Planungsfehlern. Planungsänderungen bleiben vorbehalten. Für den Einbau von Bauteilen gelten, neben den allgemein anerkannten Regeln der Technik, die Einbau- und Montagevorschriften des Herstellers. Diese Planungsunterlagen gelten nur in Verbindung mit den Ausführungszeichnungen der Fachplaner.

Index	Datum	Änderungen	Freigebe Entwurfsverfasser	Freigebe Bauherr	Bearbeiter
-	19.12.2023				

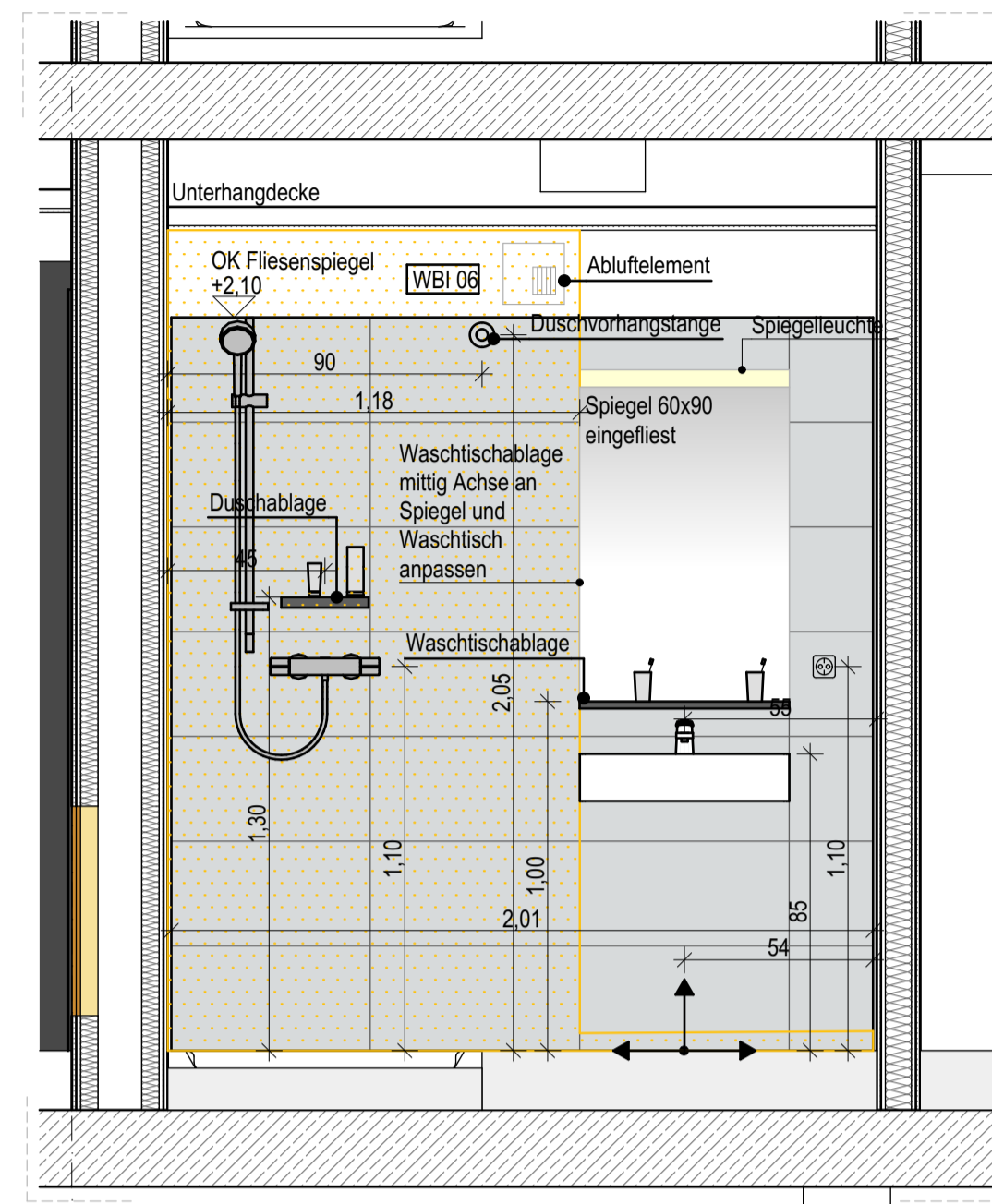
Freigebe Fachplaner	Unterschrift	Datum	Freigebe Entwurfsverfasser	Unterschrift	Datum	Freigebe Bauherr	Unterschrift	Datum	Registrier-Nr.-AG

Zur Ausführung dürfen nur vollständig freigegebene Pläne verwendet werden!

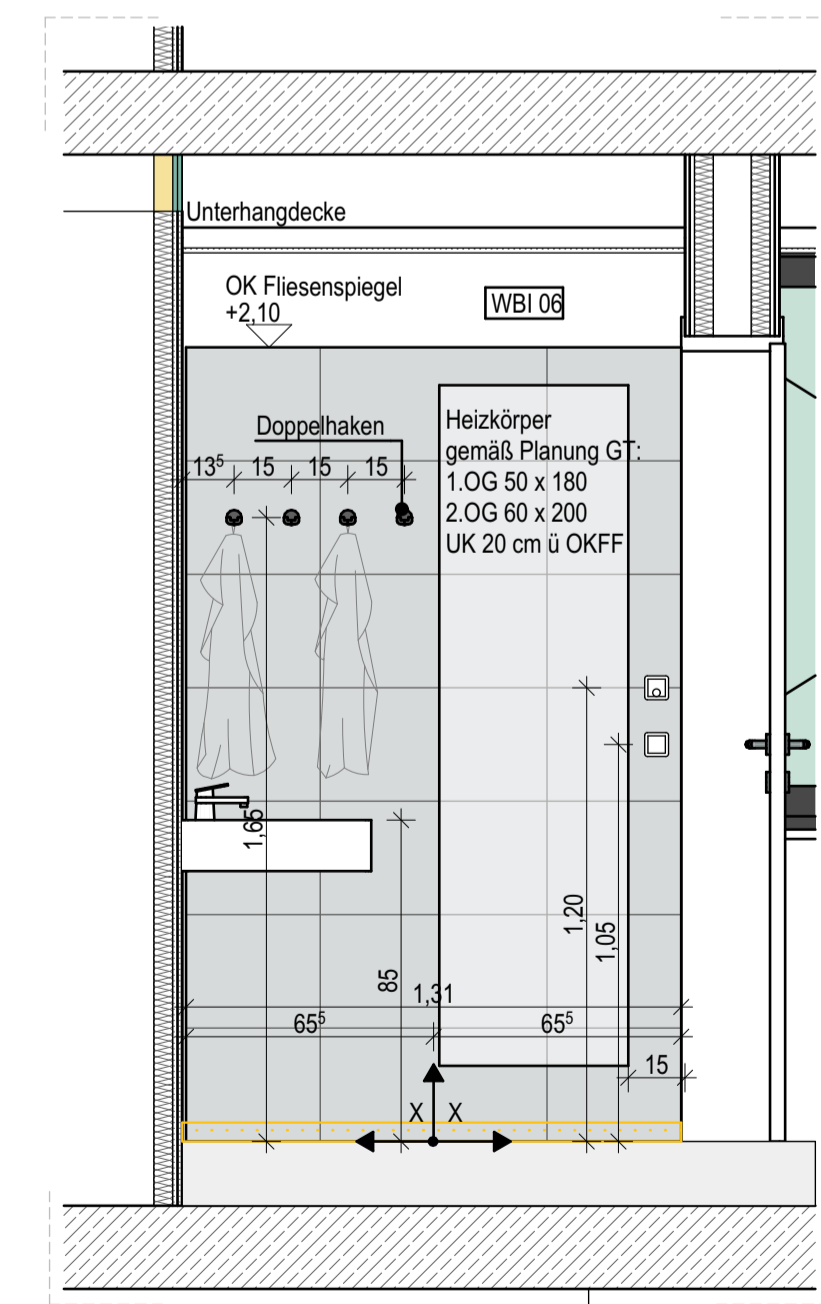
Bauherr (AG)	Stadt Marktleebberg Rathausplatz 1 04416 Marktleebberg	Auftrag-Nr. AG	
Vorbau	Neubau Jugendherberge Marktleebberg Wildewasserkehre 2 04416 Marktleebberg	Auftrag-Nr. Entwurfsverfasser	
Planbezeichnung	Ausführungsplanung 08 Fliesenspiegel Nordhaus 2.OG Dusche Typ 2 mit RÖ	Auftrag-Nr. Fachplaner	
Entwurfsverfasser		Ersteller	
		Bearbeiter	
		Projektleiter	
		HOAI-Leistungsbild-phase	Architektur LPH 5
		Erstelldatum	28.07.2023
		Maßstab	1:100, 1:20
		Blattgröße	841x594
		Einheiten	m/cm
Plan-Nr.	ARC_5_JHM_FS_XX_17_-F	Index	



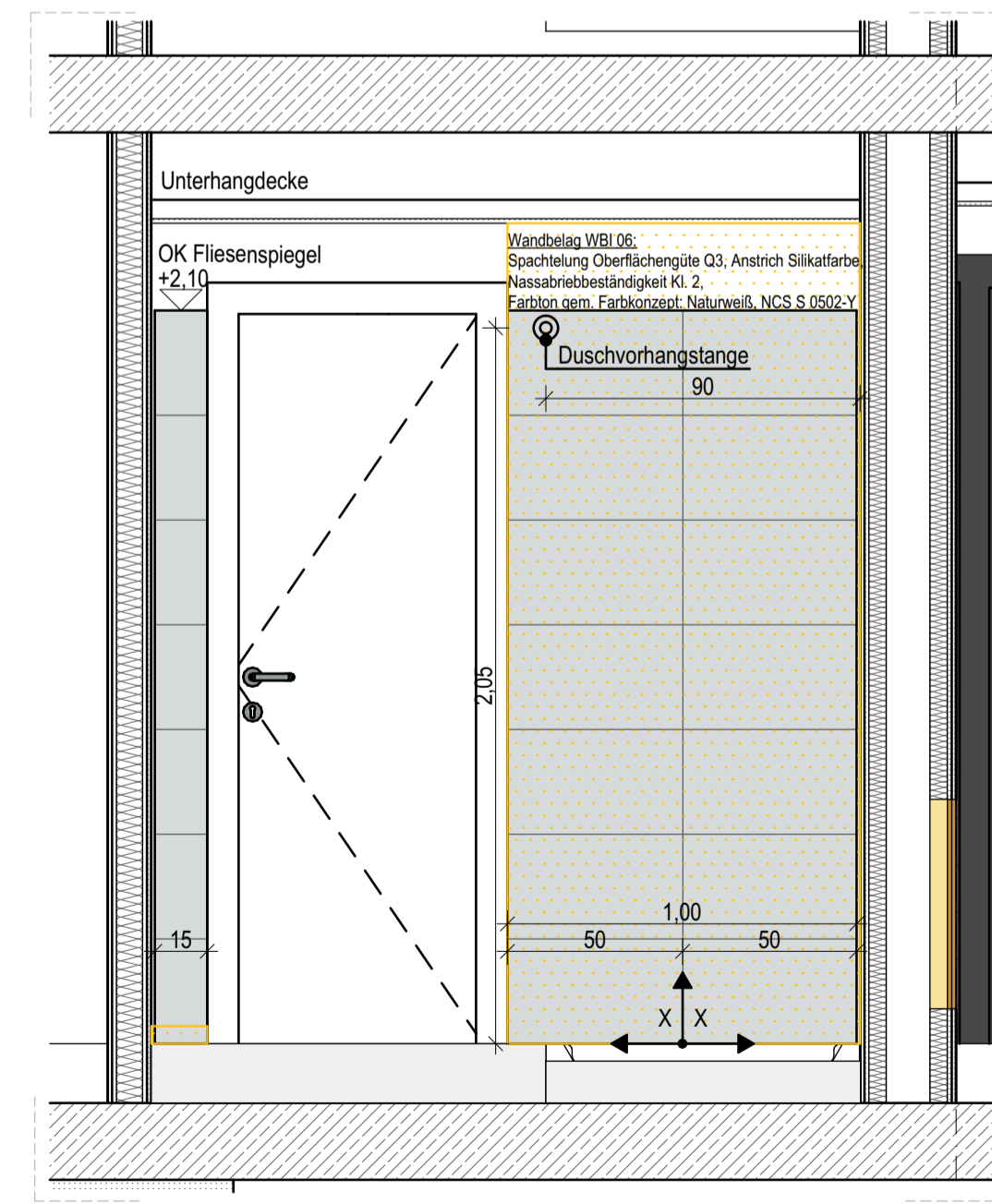
Wand 1



Wand 2



Wand 3



Wand 4

Legende Fliesenspiegel Gästebäder 1.OG / 2.OG

Nordhaus

Hinweise:

- Die Anordnung der Sanitärgegenstände, Schalter und Steckdosen erfolgt gemäß Fliesenspiegel
- Vorhandensein und Lage von Einbauteilen laut Fachplanung HLSE
- Sofern nicht ausdrücklich anders vermaßt, sind Einbauteile grundsätzlich auf Fliesenfuge oder Fliesenmitte auszurichten.
- Alle Wandflächen ohne Fliesen: Spachtelung und Anstrich mit Silikatfarbe Ausführung von Oberflächenqualität, Nassabriebklasse und Farbton gemäß Vorgabe "Wandbelag innen" im Grundriss
- Abdichtung Wandflächen, Wassereinwirkungsklasse gem. DIN 18534: W0-I, gering - WC-Räume Gästezimmer, über Waschbecken, Sanitärräume, Putzmittelräume ohne Bodenablauf, Waschräum
- W1-I, mäßig - über Duschen, bei Duschen ohne feste Duschabtrennung auch angrenzende Wandbereiche gemäß Planvorgabe; Sockelbereich umlaufend mind. 5 cm;

Verlegeterrung - Ansatz für Fliesenaufteilung:
maßlicher Bezug der Kreuzfuge zu angrenzenden Bauteilen oder Angabe X | X bei häufiger Aufteilung

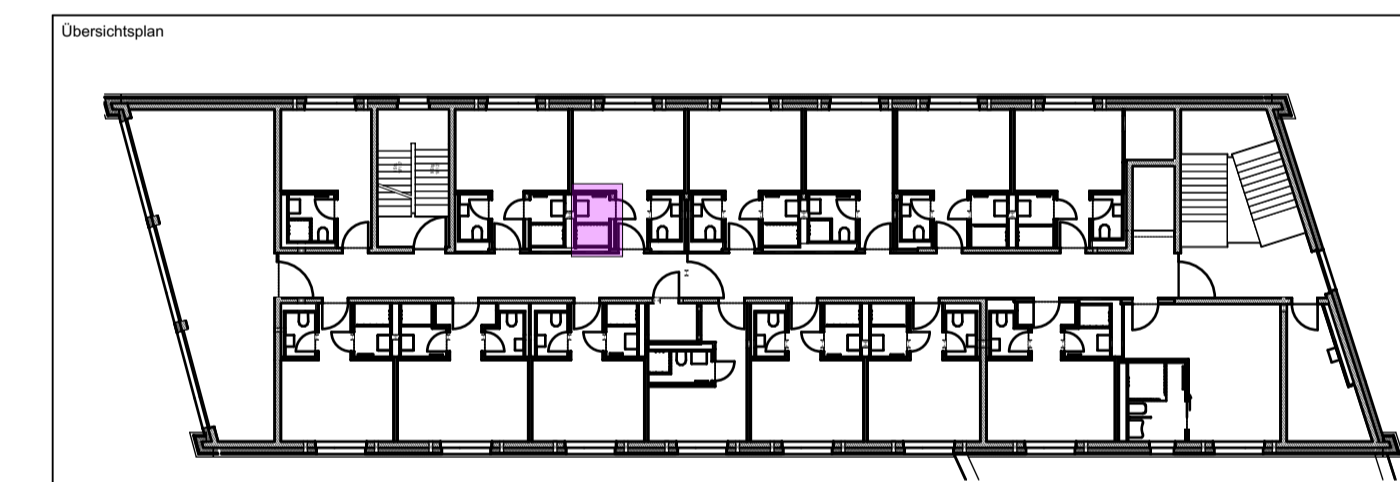
- Bodenfliesen**
Feinsteinzeugfliesen DIN EN 1441, Gruppe B1a, Nennmaß 60 x 60 cm, Verlegung im Fugenschnitt
Oberfläche unglasiert, matt; Optik pudrig, gerichtet, feinkörnig
Rutschhemmung R10
Grundton hellgrau; Farbbereich NCS S 1000-N bis NCS S 4000-N
- Bodenfliesen Duschelemente rollstuhlgerechte Bäder**
Feinsteinzeugfliesen DIN EN 1441, Gruppe B1a, Nennmaß 15 x 15 cm, Verlegung im Fugenschnitt
Oberfläche unglasiert, matt; Optik feinkörnig; Rutschhemmung R10B
Farbton hellgrau; Farbbereich NCS S 1000-N bis NCS S 4000-N
- Wandfliesen**
Steingut, DIN EN 14411, Gruppe B1II, Nennmaß 30 x 60 cm, Verlegung im Fugenschnitt
Oberfläche glasiert, seidenmatt; Optik unifarben
Grundfliese Farbton Lichtgrau, NCS S 2502-B
Akzentfliese Farbton Azurblau, NCS S 4030-R90B
- Eck-/ Abschlusschienen**
L = lange Ansichtsprofilseite
- Bewegungsfuge Türdurchgang, Belagswechsel Feinsteinzeug - Linoleum**
Herstellung Fugen in Estrich und Belag; Abschlusschiene Feinsteinzeug; Winkelprofil Aluminium/Edelstahl; Anschluss Linoleum-Belag: mit Abschlussprofil Aluminium, verklebt
- Abdichtung Wandflächen, Wassereinwirkungsklasse gem. DIN 18534**
W1-I, mäßig - über Duschen, bei Duschen ohne feste Duschabtrennung auch angrenzende Wandbereiche gemäß Planvorgabe; Sockelbereich umlaufend mind. 5 cm

Legende Fußböden:

- FA 01a** Gästebäder mit Duschen, OG 1 und 2
160 mm Fußbodenaufbau bestehend aus:
18 mm Feinsteinzeug, Verlegung im Dünnbett, R 10
2 mm Flächenabdichtung als AIV-F gem. DIN 18534-3, W2-I, F1-I, R1-I mit CM d_{min} 2,0 mm
60 mm Zementestrich (Heizestrich), DIN 18560 - CT - F5 - S60H40, Bauart A
1 Lage PE-Folie ≥ 0,15 mm
30 mm Systemplatte FB-Heizung als Tackerplatte, Trittschall-Dämmung EPS 040 DES sg, SD20, CP2
50 mm Installationsebene/ Ausgleichsschicht EPS 040 DEO dm
- FA 01b** Gäste- WCs, OG 1 und 2
160 mm Fußbodenaufbau bestehend aus:
18 mm Feinsteinzeug, Verlegung im Dünnbett, R 10
2 mm Flächenabdichtung als AIV-F gem. DIN 18534: W1-I, F1-I, R1-I, mit CM d_{min} 2,0 mm
60 mm Zementestrich (Heizestrich), DIN 18560 - CT - F5 - S60H40, Bauart A
1 Lage PE-Folie ≥ 0,15 mm
30 mm Systemplatte FB-Heizung als Tackerplatte, Trittschall-Dämmung EPS 040 DES sg, SD20, CP2
50 mm Installationsebene/ Ausgleichsschicht EPS 040 DEO dm
- FA 01c** Gäste-Bäder Roll. OG 1 und 2; Duschelemente
160 mm Fußbodenaufbau bestehend aus:
13 mm Feinsteinzeug, Verlegung im Dünnbett, R 10 B
2 mm Flächenabdichtung als AIV-F gem. DIN 18534: W2-I, F1-I, R1-I, mit CM d_{min} 2,0 mm
130 mm Duschelement gemäß TGA-Planung, verklebt, Punktablauf zementgebundene Schüttung oder Mörtel mit Abdeckung PE-Folie ≥ 0,15 mm
15 mm Trittschall-Dämmung EPS 045 DES sm, SD ≤ 30, CP2
- FA 09** Gäste-Bäder OG 1 und 2 und DU-Personal EG: Duschwannen
159 mm Fußbodenaufbau bestehend aus:
32 mm Duschwanne ca. 32 mm gemäß TGA-Planung, Punktablauf
ca. 5 mm Verklebung entsprechend Herstellervorgabe
2 mm Flächenabdichtung als AIV-F gem. DIN 18534: W1-I, F1-I, R1-I, mit CM d_{min} 2,0 mm
105 mm Zementestrich DIN 18560 - CT - F5 - S105, Einbau bis OK Installationsbox
1 Lage PE-Folie ≥ 0,15 mm
15 mm Trittschall-Dämmung EPS 045 DES sm, SD ≤ 30, CP2

Diese Planunterlage gilt für folgende Sanitärräume:

- H2-1.10.2
- H2-2.12.2 gespiegelt



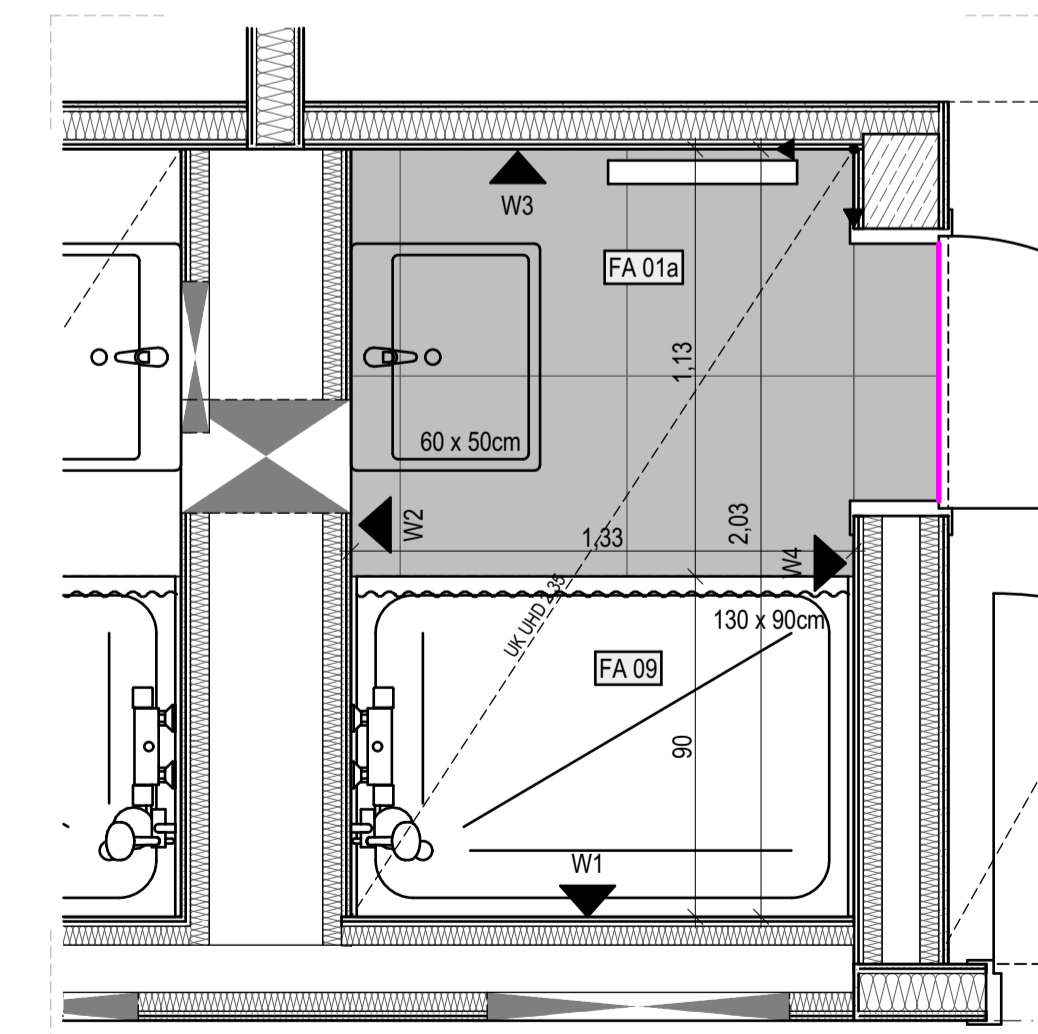
± 0,00 OKFF EG = 141,65 m ü. NHN im DHHN2016 m ü. NHN

Alle Maßangaben auf den Plänen sind vor Beginn der jeweiligen Arbeiten am Bau zu überprüfen. Bei Nichtübereinstimmung mit den tatsächlichen Gegebenheiten ist die Bauleitung unverzüglich zu informieren. Dies gilt auch bei Widersprüchen in den Planungsunterlagen und/oder erkennbaren Planungsfehlern. Planungsänderungen bleiben vorbehalten. Für den Einbau von Bauteilen gelten, neben den allgemein anerkannten Regeln der Technik, die Einbau- und Montagevorschriften des Herstellers. Diese Planungsunterlagen gelten nur in Verbindung mit den Ausführungszeichnungen der Fachplaner.

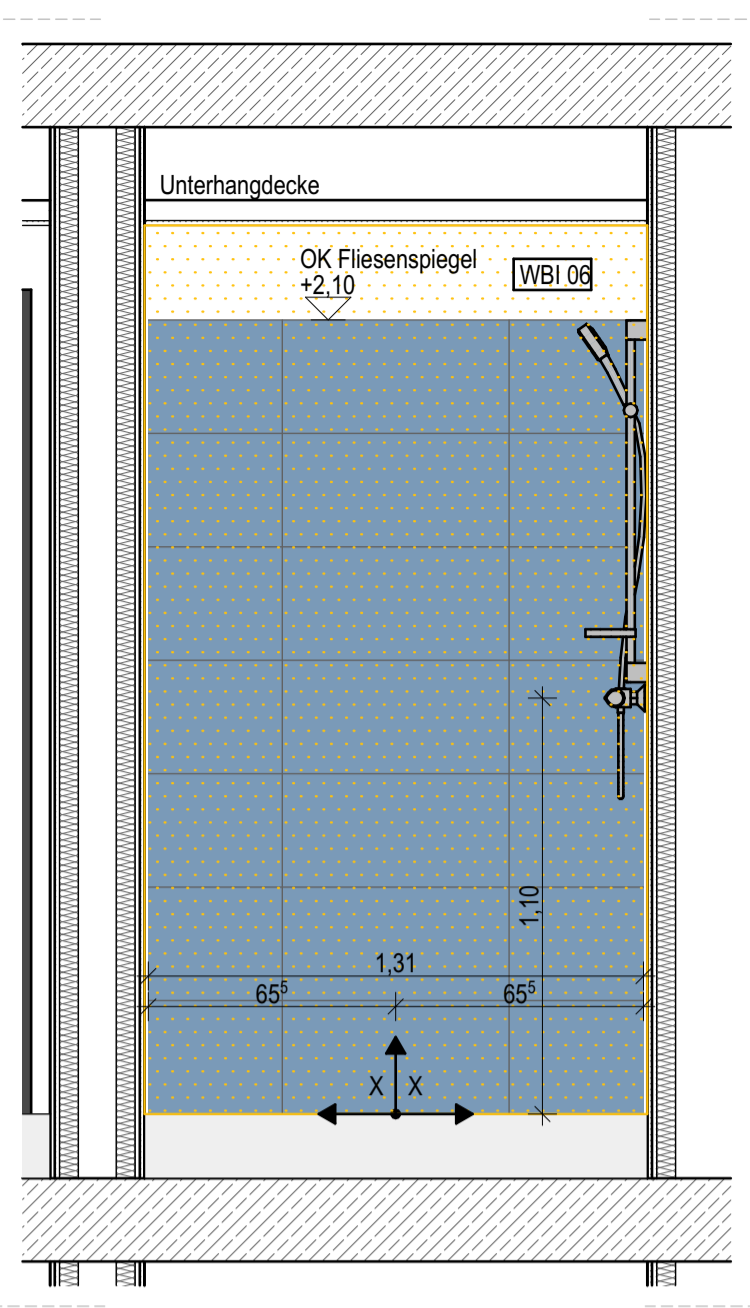
Index	Datum	Änderungen	Freigeige Entwurfsverfasser	Freigeige Bauherr	Bearbeiter
-	19.10.2023				
Freigeige Fachplaner	Unterschrift	Datum	Unterschrift	Datum	Registrier-Nr. AG

Zur Ausführung dürfen nur vollständig freigegebene Pläne verwendet werden!

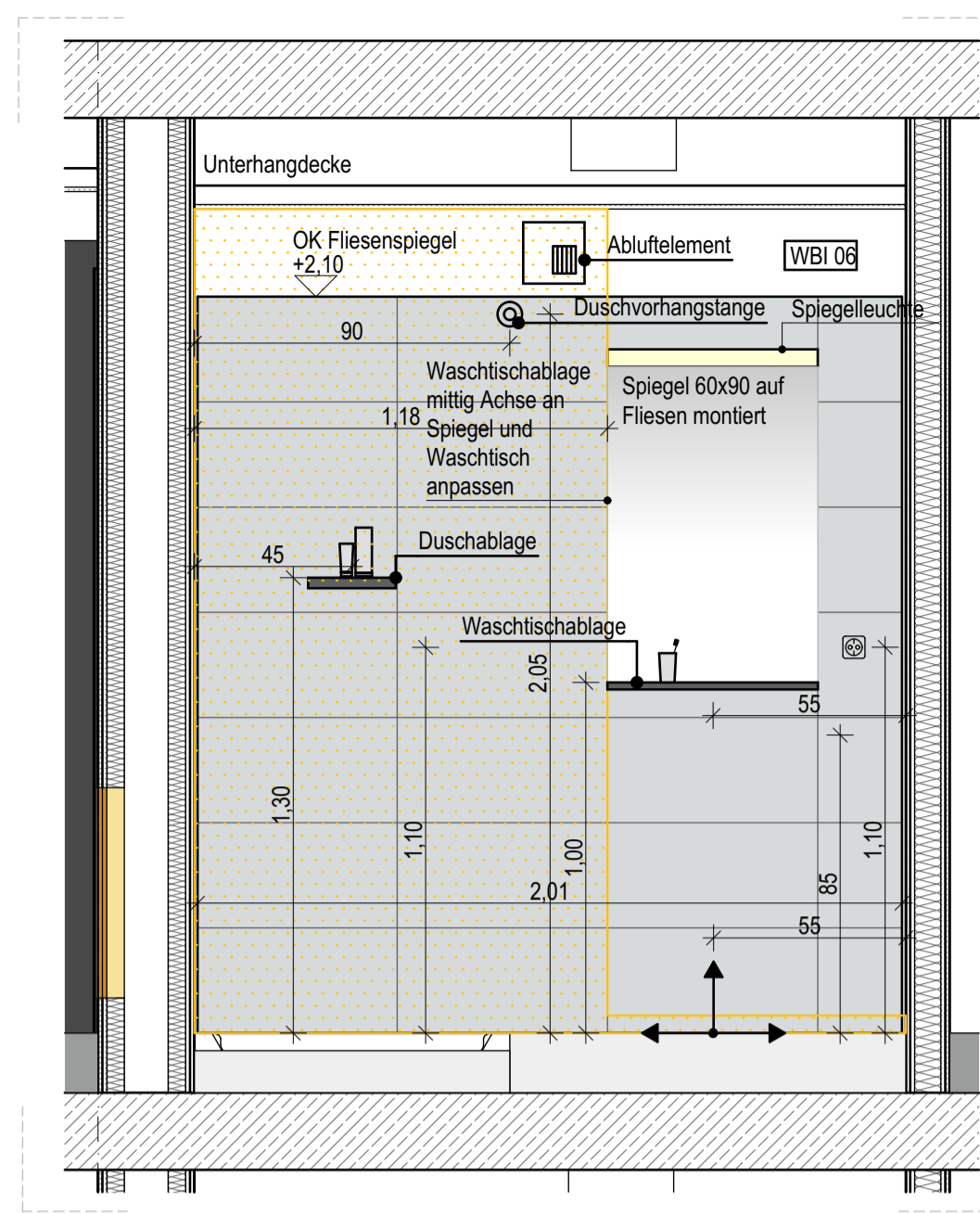
Bauherr (AG)	Auftrag-Nr. AG
Stadt Marktleebberg Rathausplatz 1 04416 Marktleebberg	Auftrag-Nr. Entwurfsverfasser
Vorbau	Auftrag-Nr. Fachplaner
Neubau Jugendherberge Marktleebberg Wildwasserkehre 2 04416 Marktleebberg	Ersteller
Planbezeichnung	Bearbeiter
Ausführungsplanung 08 Fliesenspiegel Nordhaus 1.OG- 2.OG Dusche Typ 3	Projektleiter
Entwurfsverfasser	HOMI-Leistungsbild-phase
	Architektur LPH 5
	Erstelldatum 28.07.2023
	Maßstab 1:20
	Blattgröße 841x594
	Einheiten m/cm
Plan-Nr. ARC_5_JHM_FS_XX_18_-F	Index



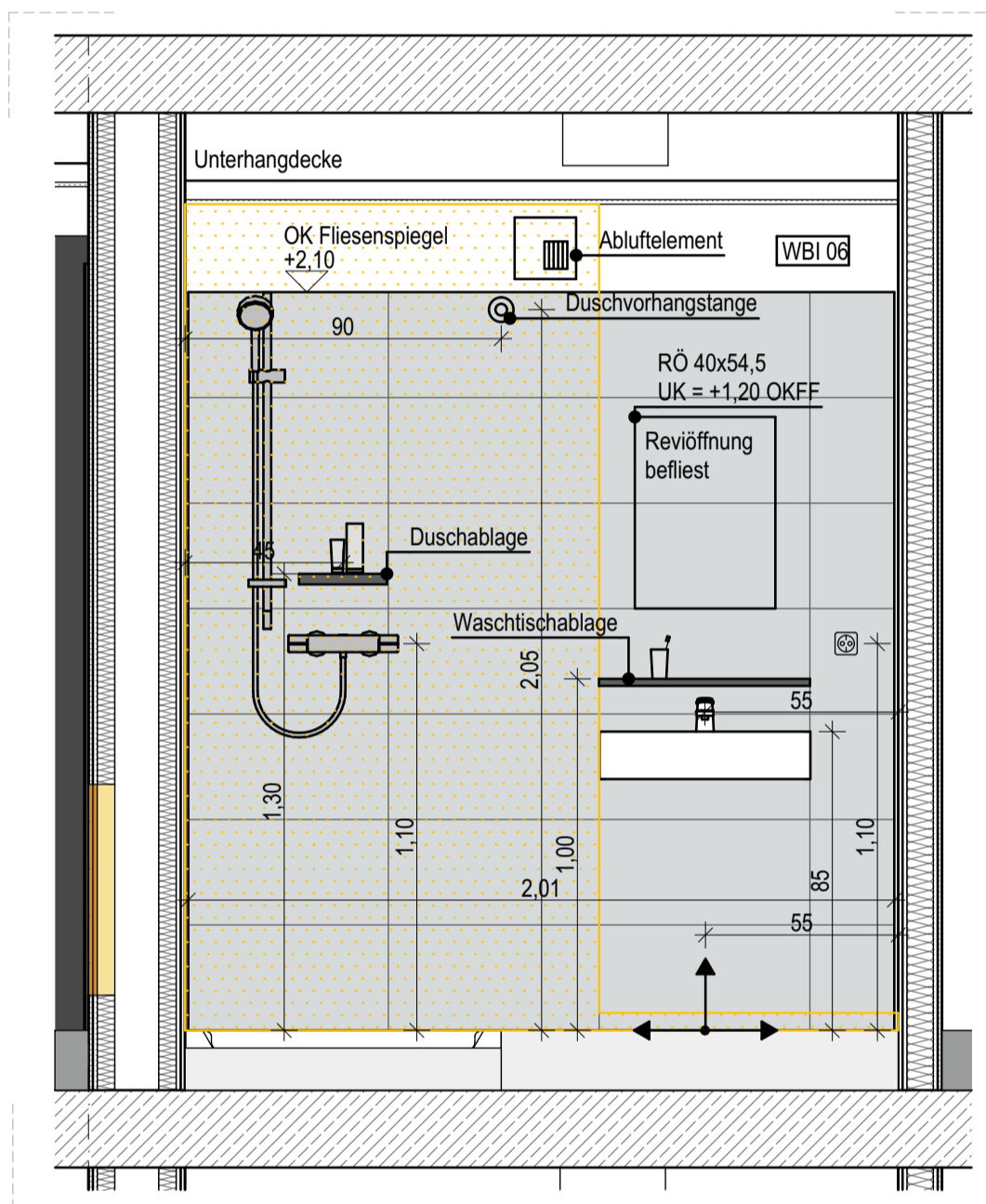
Grundriss



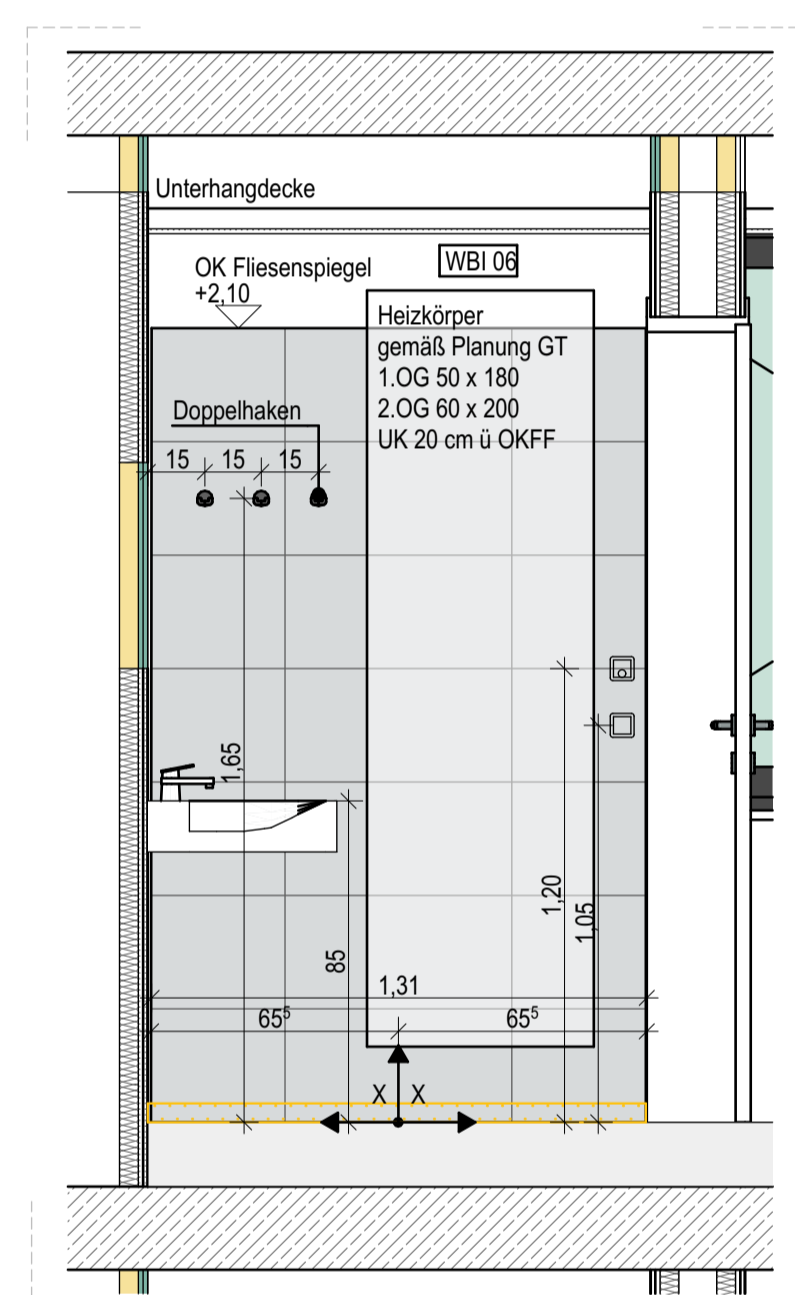
Wand 1



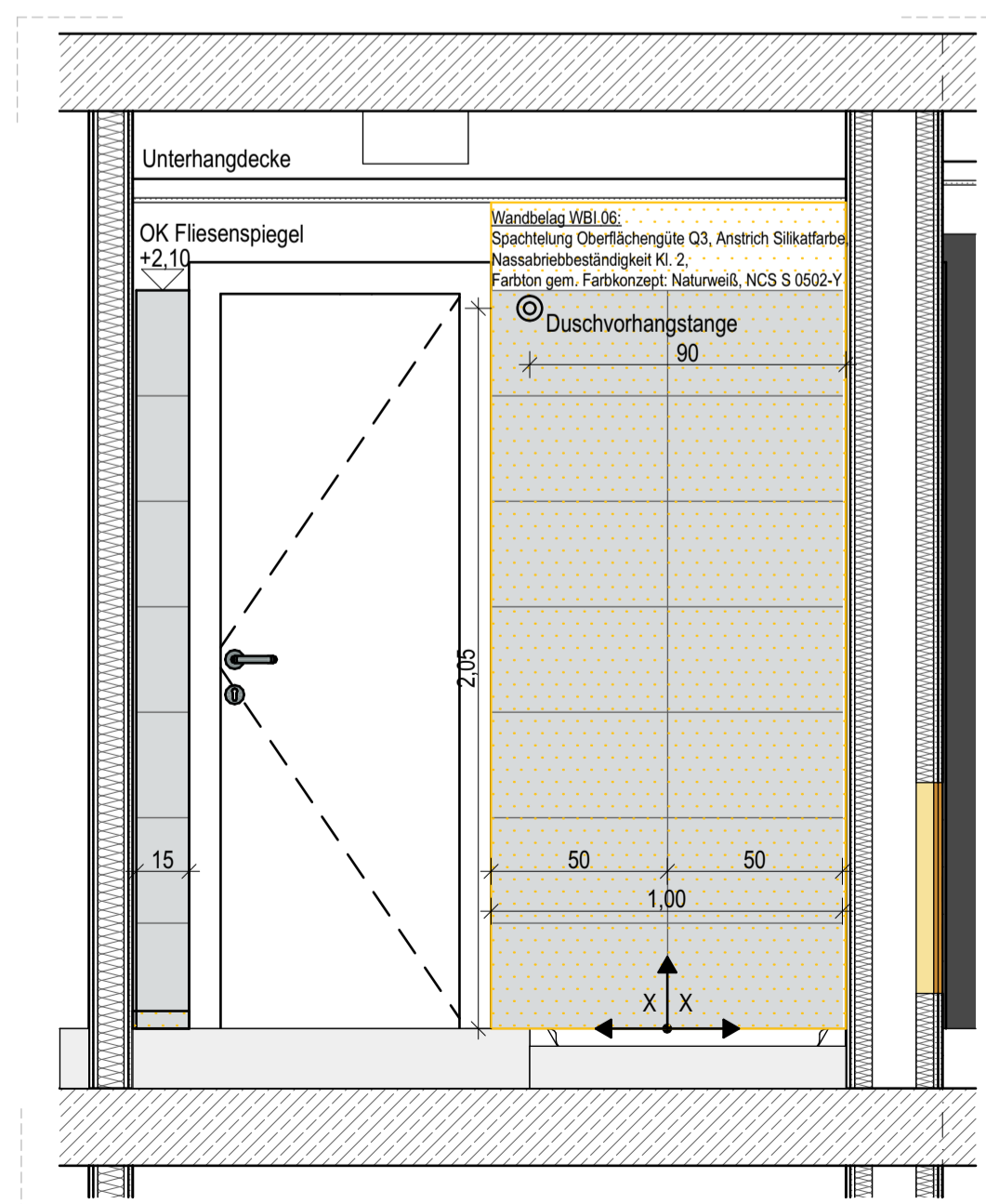
Wand 2



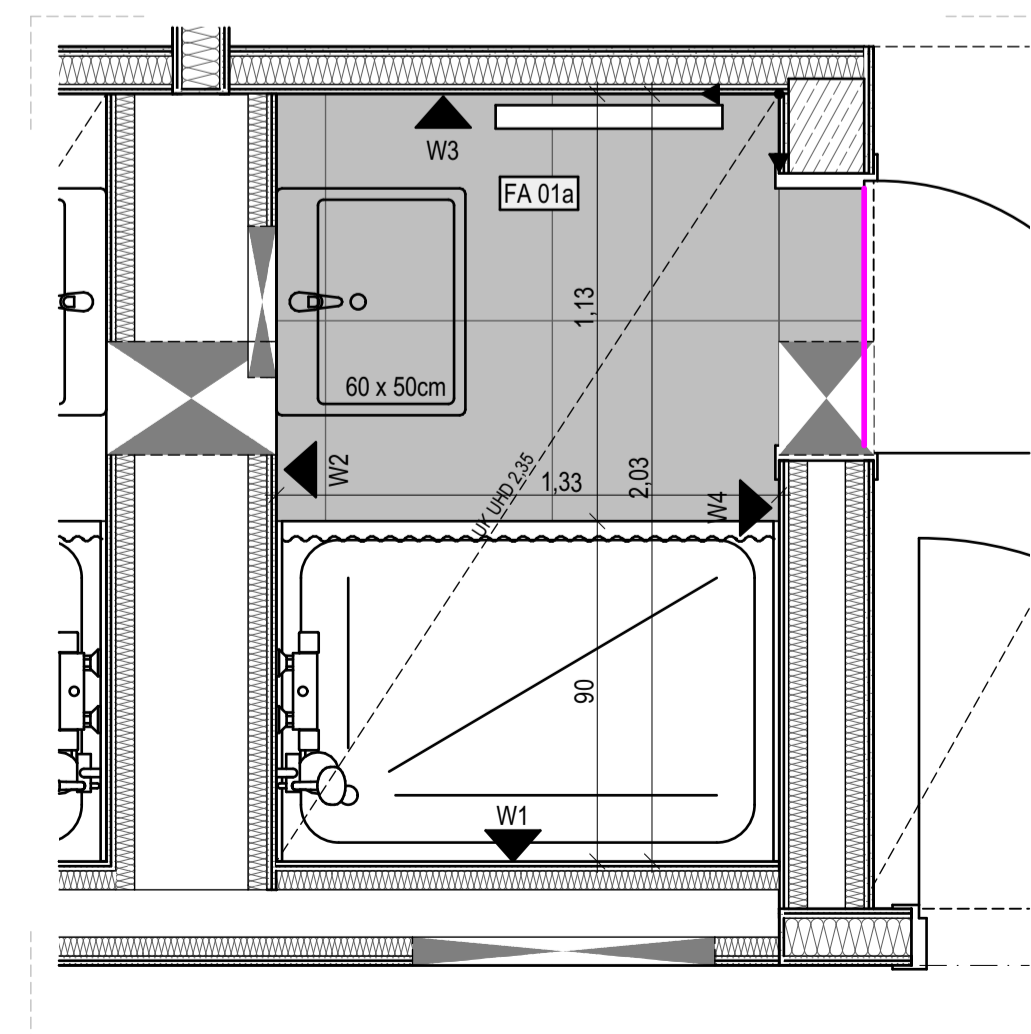
Wand 2 Ansicht Revisionsöffnung



Wand 3



Wand 4



Grundriss

Legende Fliesenspiegel Gästebäder 1.OG / 2.OG

Nordhaus

Hinweise:

- Die Anordnung der Sanitärgegenstände, Schalter und Steckdosen erfolgt gemäß Fliesenspiegel
- Vorhandensein und Lage von Einbauteilen laut Fachplanung HLSE
- Sofern nicht ausdrücklich anders vermaßt, sind Einbauteile grundsätzlich auf Fliesenfuge oder Fliesenmitte auszurichten.
- Alle Wandflächen ohne Fliesen: Spachtelung und Anstrich mit Silikatfarbe Ausführung von Oberflächenqualität, Nassabriebklasse und Farbton gemäß Vorgabe "Wandbelag innen" im Grundriss
- Abdichtung Wandflächen, Wassereinwirkungsklasse gem. DIN 18534: W0-I, gering - WC-Räume Gästezimmer, über Waschbecken, Sanitärräume, Putzmittelräume ohne Bodenablauf, Waschräum W1-I, mäßig - über Duschen, bei Duschen ohne feste Duschabtrennung auch angrenzende Wandbereiche gemäß Planvorgabe; Sockelbereich umlaufend mind. 5 cm;

Verleegersprung - Ansatz für Fliesenaufteilung:
maßlicher Bezug der Kreuzfuge zu angrenzenden Bauteilen oder Angabe X | X bei hälftiger Aufteilung

Bodenfliesen
Feinsteinzeugfliesen DIN EN 1441, Gruppe B1a, Nennmaß 60 x 60 cm, Verlegung im Fugenschnitt Oberfläche unglasiert, matt; Optik pudrig, gerichtet, feinkörnig Rutschhemmung R10 Grundton hellgrau; Farbbereich NCS S 1000-N bis NCS S 4000-N

Bodenfliesen Duschelemente rollstuhlgerechte Bäder
Feinsteinzeugfliesen DIN EN 1441, Gruppe B1a, Nennmaß 15 x 15 cm, Verlegung im Fugenschnitt Oberfläche unglasiert, matt; Optik feinkörnig; Rutschhemmung R10B Farbton hellgrau; Farbbereich NCS S 1000-N bis NCS S 4000-N

Wandfliesen
Steingut, DIN EN 14411, Gruppe B1II, Nennmaß 30 x 60 cm, Verlegung im Fugenschnitt Oberfläche glasiert, seidenmatt; Optik unifarben Grundfliese Farbton Lichtgrau, NCS S 2502-B Akzentfliese Farbton Azurblau, NCS S 4030-R90B

Eck-/ Abschlusschienen
L = lange Ansichtsprofilseite

Bewegungsfuge Türdurchgang, Belagswechsel Feinsteinzeug - Linoleum
Herstellung Fugen in Estrich und Belag; Abschlusschiene Feinsteinzeug; Winkelprofil Aluminium/Edelstahl; Anschluss Linoleum-Belag: mit Abschlussprofil Aluminium, verklebt

Abdichtung Wandflächen, Wassereinwirkungsklasse gem. DIN 18534
W1-I, mäßig - über Duschen, bei Duschen ohne feste Duschabtrennung auch angrenzende Wandbereiche gemäß Planvorgabe; Sockelbereich umlaufend mind. 5 cm

Legende Fußböden:

FA 01a Gästebäder mit Duschen, OG 1 und 2
160 mm Fußbodenaufbau bestehend aus:
18 mm Feinsteinzeug, Verlegung im Dünnbett, R 10
2 mm Flächenabdichtung als AIV-F gem. DIN 18534-3, W2-I, F1-I, R1-I mit CM d_{max} 2,0 mm
60 mm Zementestrich (Heizestrich), DIN 18560 - CT - F5 - S60H40, Bauart A
1 Lage PE-Folie ≥ 0,15 mm
30 mm Systemplatte FB-Heizung als Tackerplatte, Trittschall-Dämmung EPS 040 DES sg, SD20, CP2
50 mm Installationsebene/ Ausgleichsschicht EPS 040 DEO dm

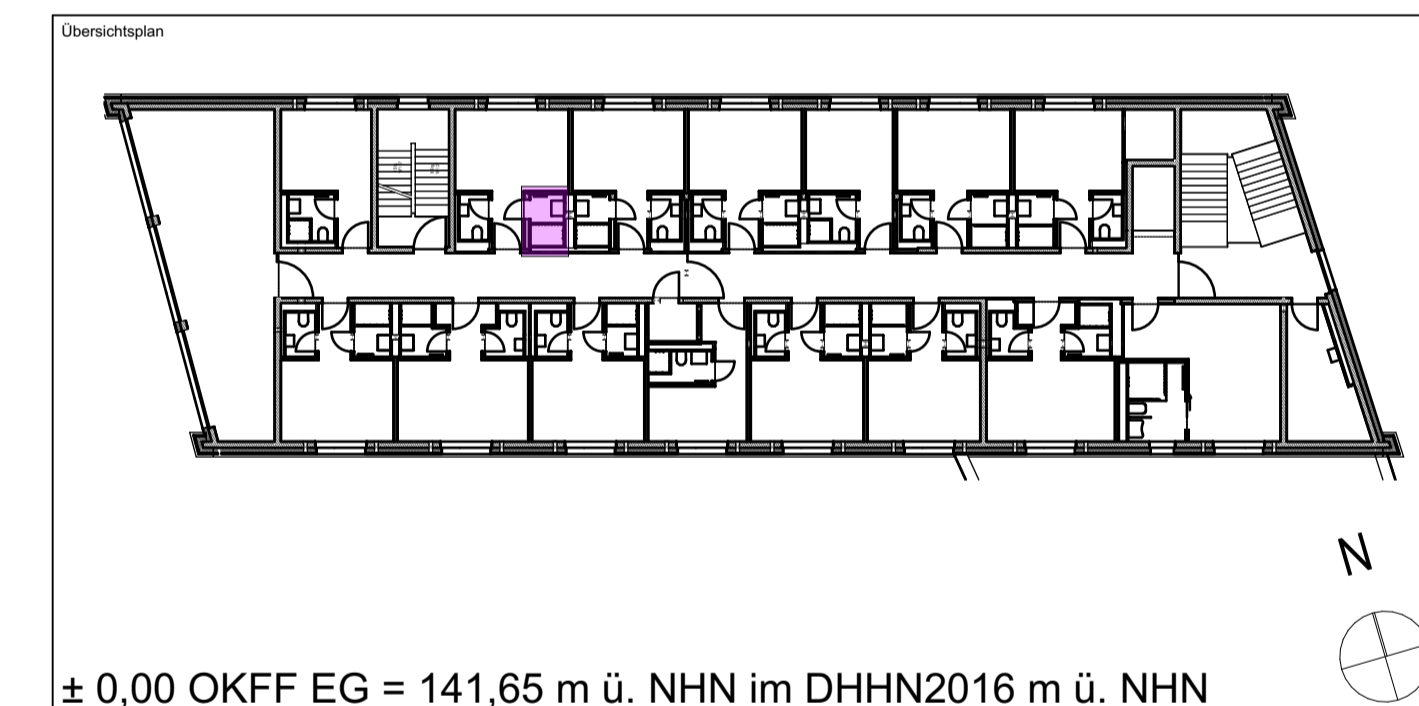
FA 01b Gäste- WCs, OG 1 und 2
160 mm Fußbodenaufbau bestehend aus:
18 mm Feinsteinzeug, Verlegung im Dünnbett, R 10
2 mm Flächenabdichtung als AIV-F gem. DIN 18534: W1-I, F1-I, R1-I, mit CM d_{max} 2,0 mm
60 mm Zementestrich (Heizestrich), DIN 18560 - CT - F5 - S60H40, Bauart A
1 Lage PE-Folie ≥ 0,15 mm
30 mm Systemplatte FB-Heizung als Tackerplatte, Trittschall-Dämmung EPS 040 DES sg, SD20, CP2
50 mm Installationsebene/ Ausgleichsschicht EPS 040 DEO dm

FA 01c Gäste-Bäder Roll, OG 1 und 2; Duschelemente
160 mm Fußbodenaufbau bestehend aus:
13 mm Feinsteinzeug, Verlegung im Dünnbett, R 10 B
2 mm Flächenabdichtung als AIV-F gem. DIN 18534: W2-I, F1-I, R1-I, mit CM d_{max} 2,0 mm
130 mm Duschelement gemäß TGA-Planung, verklebt, Punktablauf zementgebundene Schüttung oder Mörtel mit Abdeckung PE-Folie ≥ 0,15 mm
15 mm Trittschall-Dämmung EPS 045 DES sm, SD ≤ 30, CP2

FA 09 Gäste-Bäder OG 1 und 2 und DU-Personal EG: Duschwannen
159 mm Fußbodenaufbau bestehend aus:
32 mm Duschwanne ca. 32 mm gemäß TGA-Planung, Punktablauf ca. 5 mm Verklebung entsprechend Herstellervorgabe
2 mm Flächenabdichtung als AIV-F gem. DIN 18534: W1-I, F1-I, R1-I, mit CM d_{max} 2,0 mm
105 mm Zementestrich DIN 18560 - CT - F5 - S105, Einbau bis OK Installationsbox
1 Lage PE-Folie ≥ 0,15 mm
15 mm Trittschall-Dämmung EPS 045 DES sm, SD ≤ 30, CP2

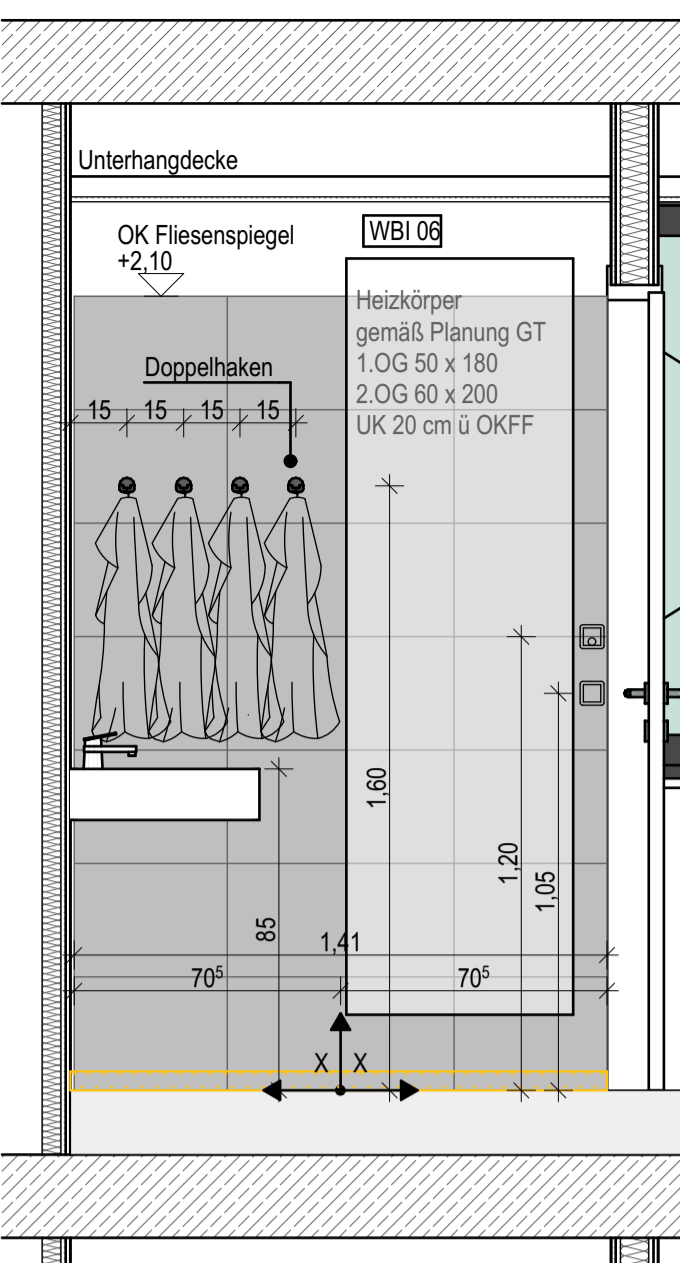
Diese Planunterlage gilt für folgende Sanitärräume:

- H2-1.12.2 gespiegelt
- H2-2.10.2

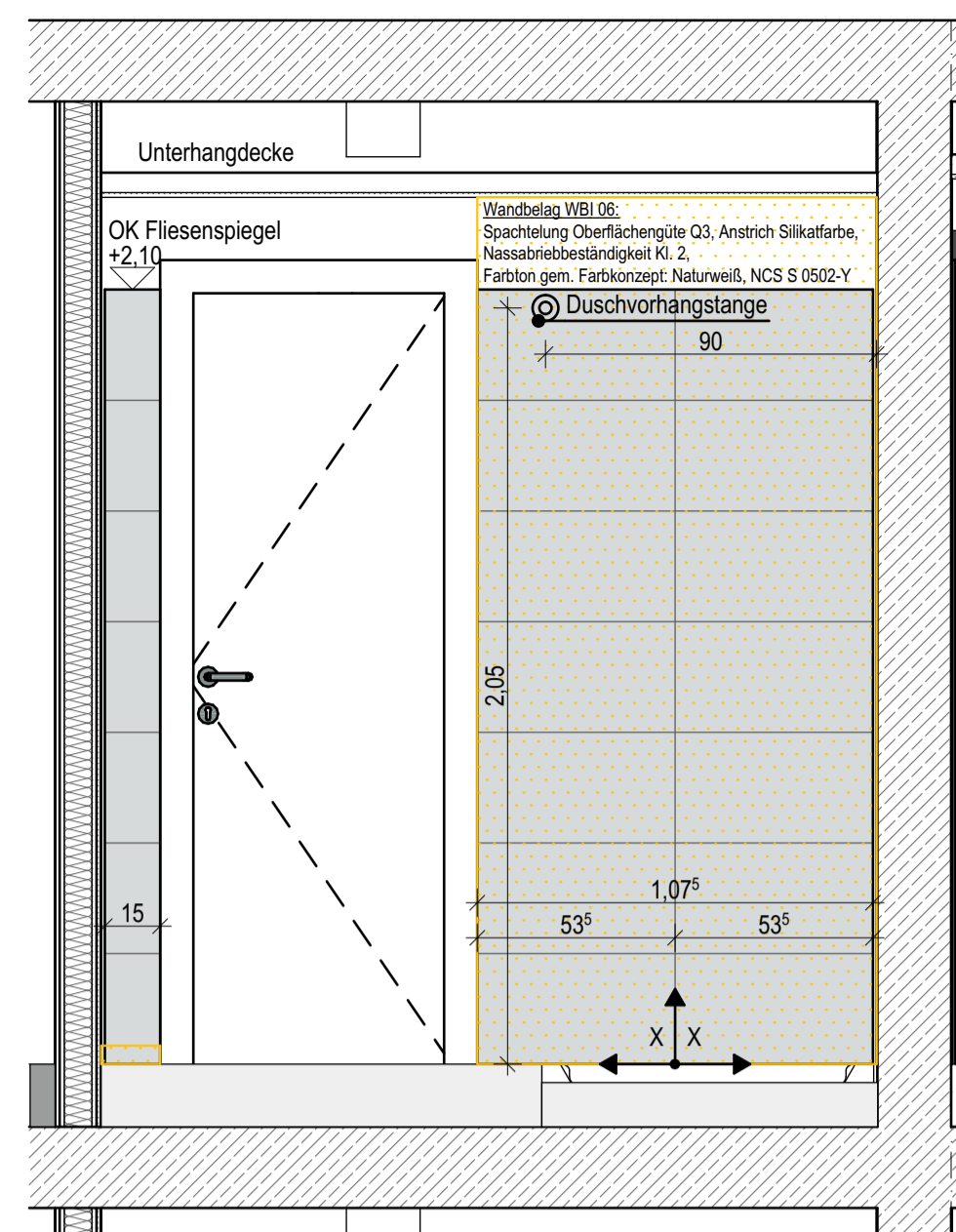


Alle Maßangaben auf den Plänen sind vor Beginn der jeweiligen Arbeiten am Bau zu überprüfen. Bei Nichtübereinstimmung mit den tatsächlichen Gegebenheiten ist die Bauleitung unverzüglich zu informieren. Dies gilt auch bei Widersprüchen in den Planungsunterlagen und/oder erkennbaren Planungsfehlern. Planungsänderungen bleiben vorbehalten. Für den Einbau von Bauteilen gelten, neben den allgemein anerkannten Regeln der Technik, die Einbau- und Montagevorschriften des Herstellers. Diese Planungsunterlagen gelten nur in Verbindung mit den Ausführungszeichnungen der Fachplaner.

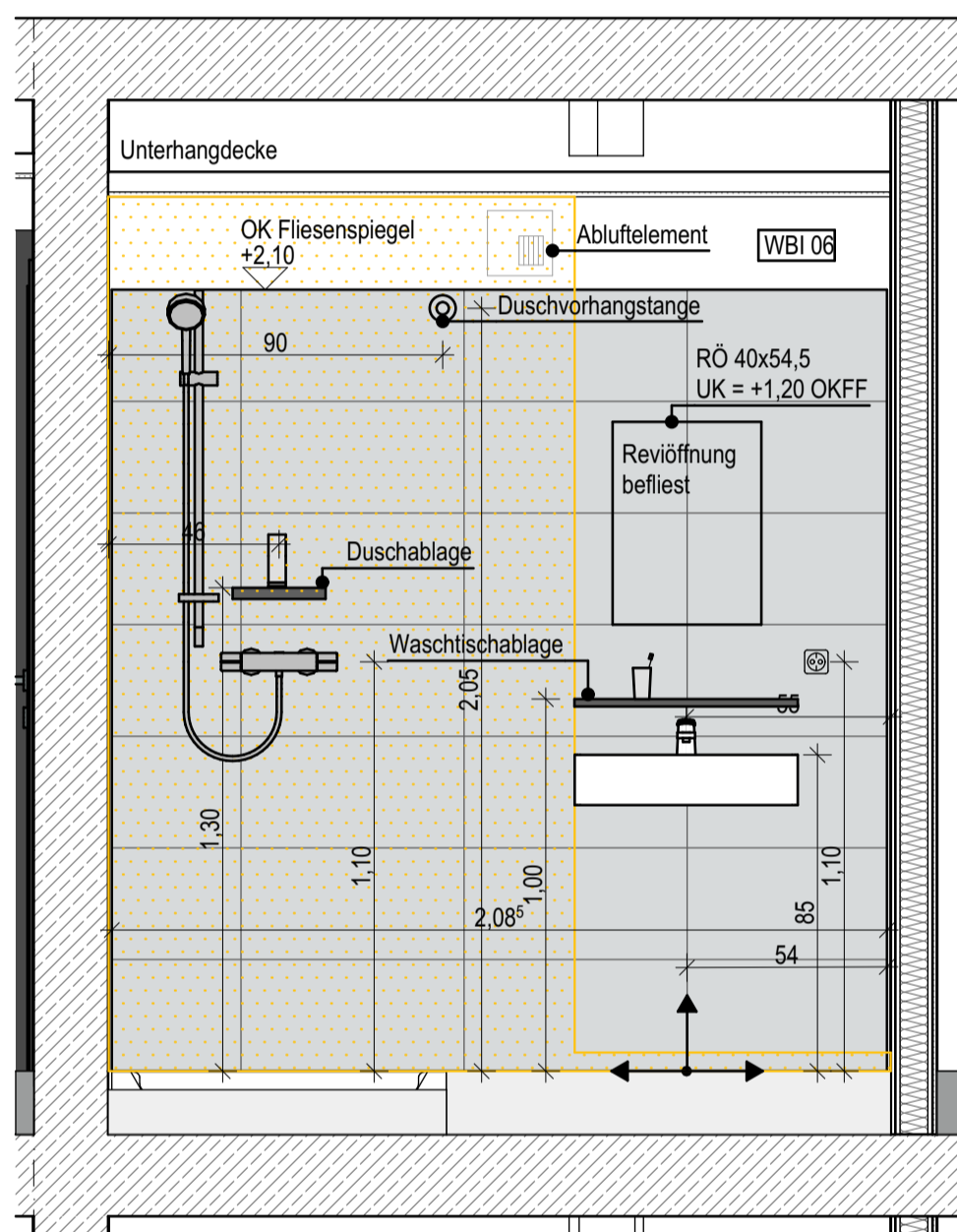
- 19.12.2023					
Index	Datum	Änderungen	Freigebe Entwurfsverfasser	Freigebe Bauherr	Bearbeiter
Freigebe Fachplaner	Unterschrift	Datum	Unterschrift	Datum	Registrier-Nr.-AG
Zur Ausführung dürfen nur vollständig freigegebene Pläne verwendet werden!					
Bauherr (AG)			Auftrag-Nr.-AG		
Stadt Marktleebberg Rathausplatz 1 04416 Marktleebberg			Auftrag-Nr. Entwurfsverfasser		
Vorhaben			Auftrag-Nr. Fachplaner		
Neubau Jugendherberge Marktleebberg			Ersteller		
Planbezeichnung			Bearbeiter		
Ausführungsplanung			Projektileiter		
08 Fliesenpiegel					
Nordhaus 2.OG Dusche Typ 4 mit RÖ					
Entwurfsverfasser			HOAI-Leistungsbild-phase		
			Architektur		
			LPH 5		
			Erstelldatum		
			28.07.2023		
			Maßstab		
			1:100, 1:20		
			Blattgröße		
			841x594		
			Einheiten		
			m/cm		
Plan-Nr.			Index		
ARC_5_JHM_FS_XX_19_-F					



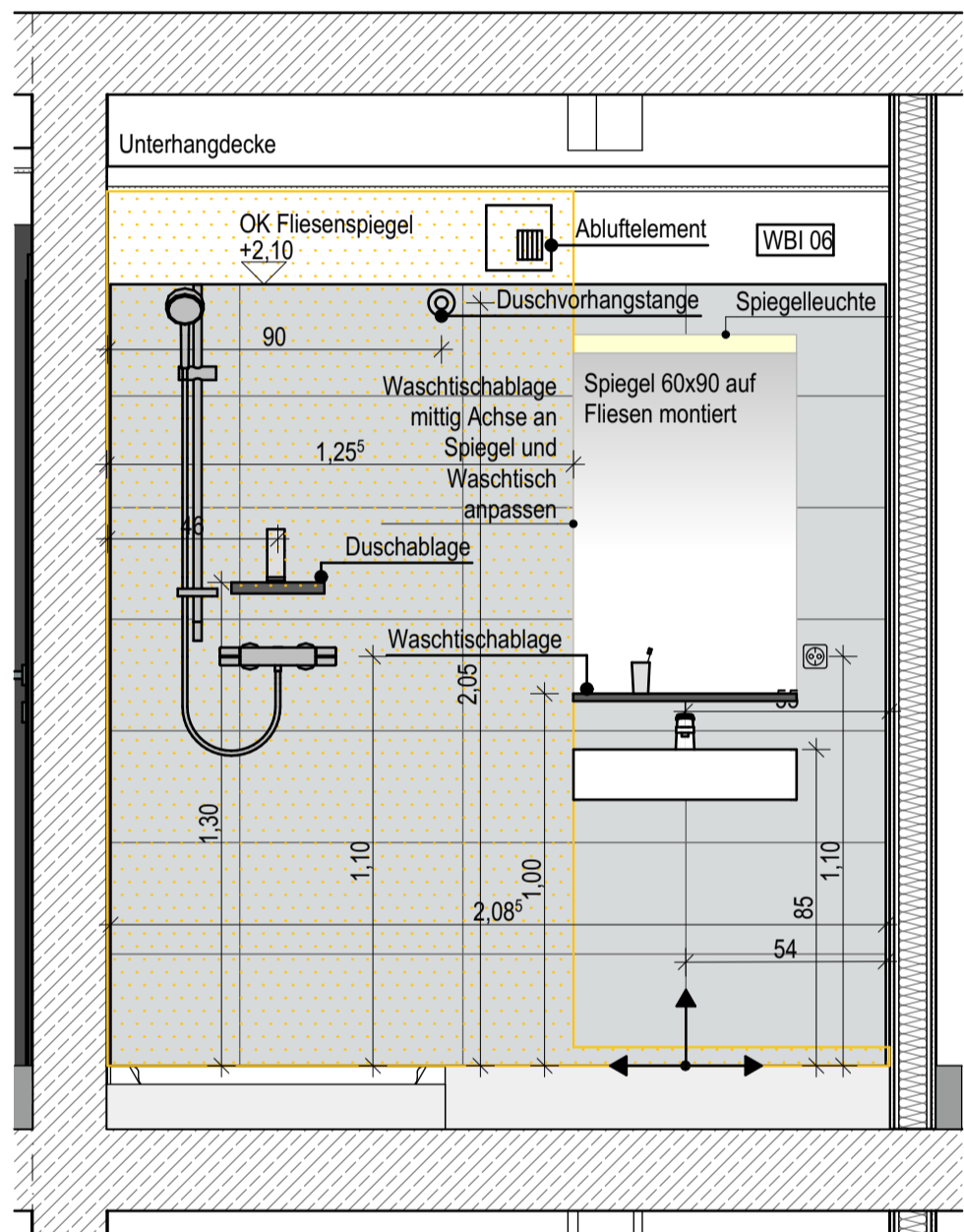
Wand 1



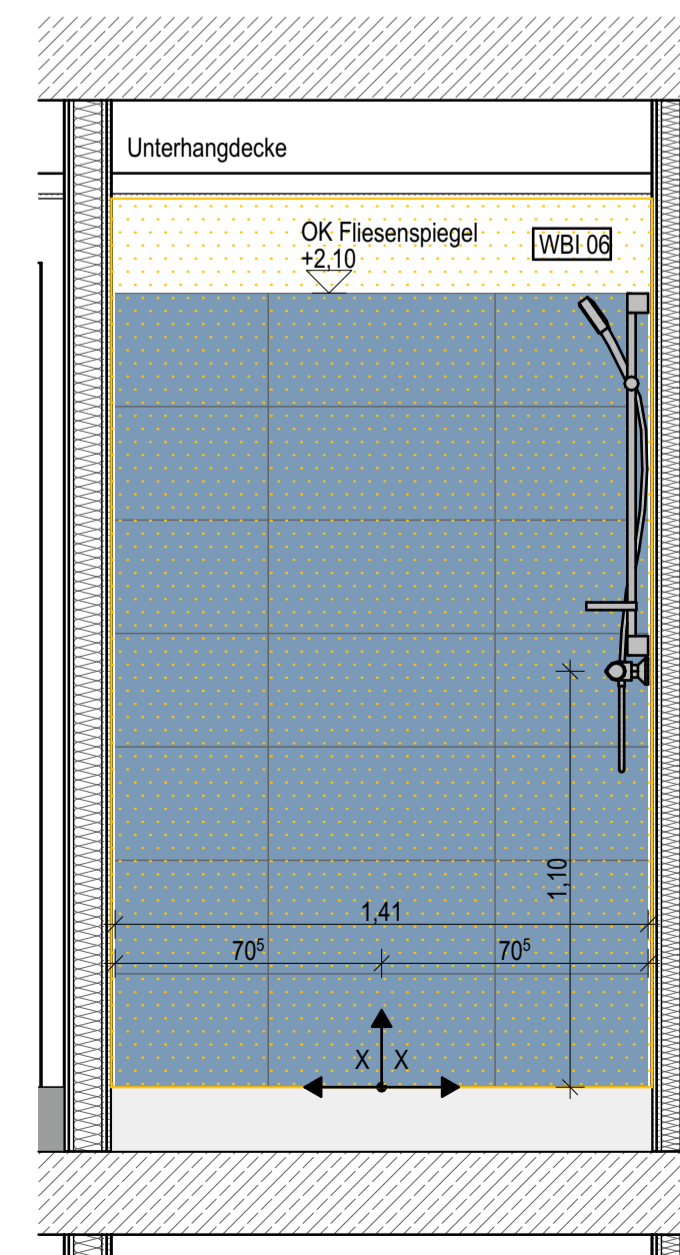
Wand 2



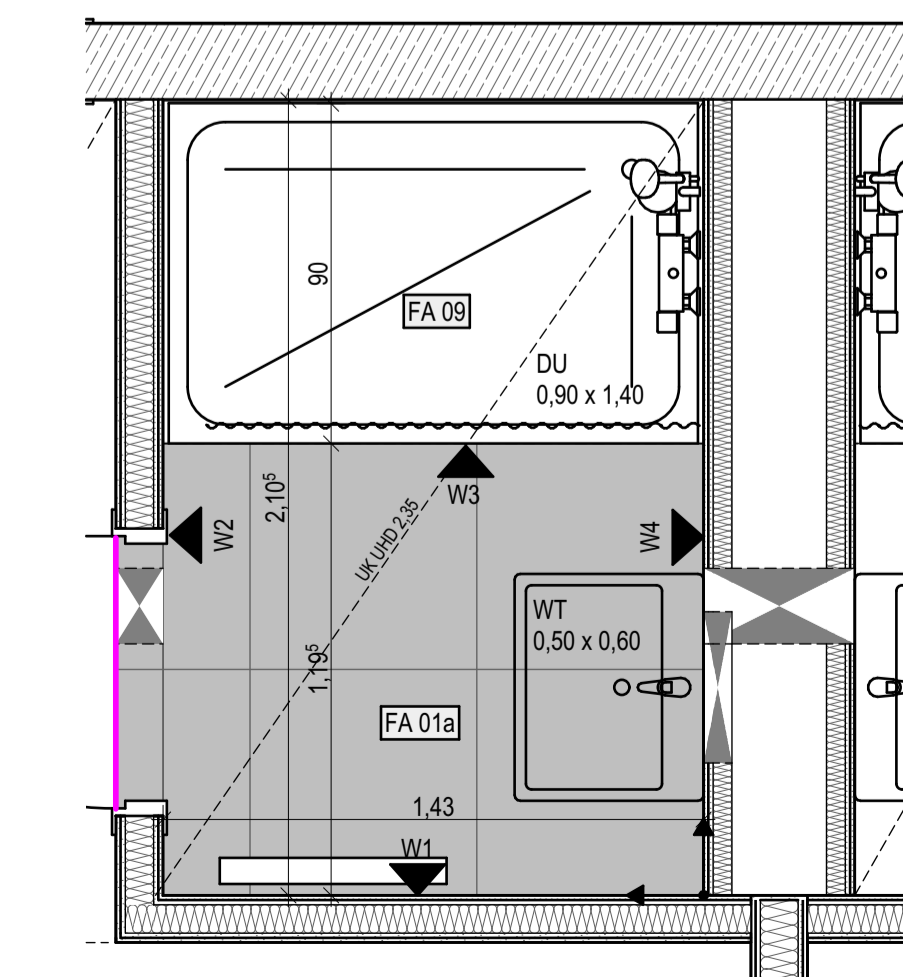
Wand 3 Ansicht Revisionsöffnung



Wand 3



Wand 4



Grundriss

Legende Fliesenspiegel Gästebäder 1.OG / 2.OG

Nordhaus

Hinweise:

- Die Anordnung der Sanitärgegenstände, Schalter und Steckdosen erfolgt gemäß Fliesenspiegel
- Vorhandensein und Lage von Einbauteilen laut Fachplanung HLSE
- Sofern nicht ausdrücklich anders vermaßt, sind Einbauteile grundsätzlich auf Fliesenfuge oder Fliesenmitte auszurichten.
- Alle Wandflächen ohne Fliesen: Spachtelung und Anstrich mit Silikatfarbe Ausführung von Oberflächenqualität, Nassabriebklasse und Farbton gemäß Vorgabe "Wandbelag innen" im Grundriss
- Abdichtung Wandflächen, Wassereinwirkungsklasse gem. DIN 18534: W0-I, gering - WC-Räume Gästezimmer, über Waschbecken, Sanitärräume, Putzmittelräume ohne Bodenablauf, Waschräum W1-I, mäßig - über Duschen, bei Duschen ohne feste Duschabtrennung auch angrenzende Wandbereiche gemäß Planvorgabe; Sockelbereich umlaufend mind. 5 cm;

Verlegeterrung - Ansatz für Fliesenauflage:
maßlicher Bezug der Kreuzfuge zu angrenzenden Bauteilen oder Angabe X | X bei hälftiger Aufteilung

- Bodenfliesen**
Feinsteinzeugfliesen DIN EN 1441, Gruppe B1a, Nennmaß 60 x 60 cm, Verlegung im Fugenschnitt Oberfläche unglasiert, matt; Optik pudrig, gerichtet, feinkörnig Rutschhemmung R10 Grundton hellgrau; Farbbereich NCS S 1000-N bis NCS S 4000-N
- Bodenfliesen Duschelemente rollstuhlgerechte Bäder**
Feinsteinzeugfliesen DIN EN 1441, Gruppe B1a, Nennmaß 15 x 15 cm, Verlegung im Fugenschnitt Oberfläche unglasiert, matt; Optik feinkörnig; Rutschhemmung R10B Farbton hellgrau; Farbbereich NCS S 1000-N bis NCS S 4000-N
- Wandfliesen**
Steingut, DIN EN 14411, Gruppe B1II, Nennmaß 30 x 60 cm, Verlegung im Fugenschnitt Oberfläche glasiert, seidenmatt; Optik unifarben Grundfliese Farbton Lichtgrau, NCS S 2502-B Akzentfliese Farbton Azurblau, NCS S 4030-R90B

Eck-/ Abschlusschienen
L = lange Ansichtsprofilseite

Bewegungsfuge Türdurchgang, Belagswechsel Feinsteinzeug - Linoleum
Herstellung Fugen in Estrich und Belag; Abschlusschiene Feinsteinzeug; Winkelprofil Aluminium/Edelstahl; Anschluss Linoleum-Belag; mit Abschlussprofil Aluminium, verklebt

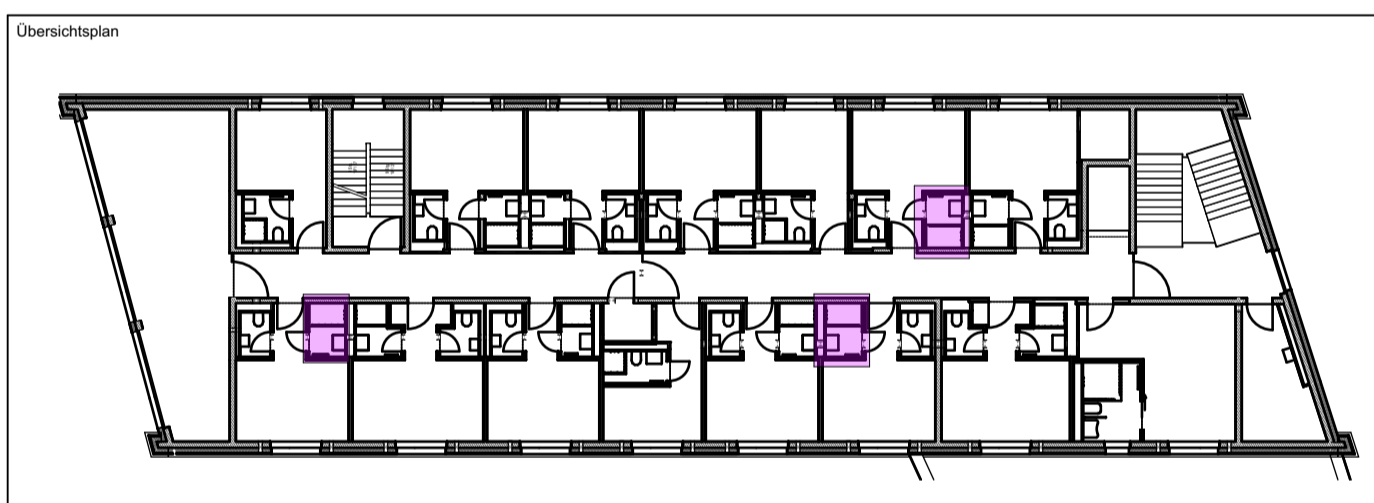
Abdichtung Wandflächen, Wassereinwirkungsklasse gem. DIN 18534
W1-I, mäßig - über Duschen, bei Duschen ohne feste Duschabtrennung auch angrenzende Wandbereiche gemäß Planvorgabe; Sockelbereich umlaufend mind. 5 cm

Legende Fußböden:

- FA 01a** Gästebäder mit Duschen, OG 1 und 2
160 mm Fußbodenaufbau bestehend aus:
18 mm Feinsteinzeug, Verlegung im Dünnbett, R 10
2 mm Flächenabdichtung als AIV-F gem. DIN 18534-3, W2-I, F1-I, R1-I mit CM d_{max} 2,0 mm
60 mm Zementestrich (Heizestrich), DIN 18560 - CT - F5 - S60H40, Bauart A
1 Lage PE-Folie ≥ 0,15 mm
30 mm Systemplatte FB-Heizung als Tackerplatte, Trittschall-Dämmung EPS 040 DES sg, SD20, CP2
50 mm Installationsebene/ Ausgleichsschicht EPS 040 DEO dm
- FA 01b** Gäste-WCs, OG 1 und 2
160 mm Fußbodenaufbau bestehend aus:
18 mm Feinsteinzeug, Verlegung im Dünnbett, R 10
2 mm Flächenabdichtung als AIV-F gem. DIN 18534: W1-I, F1-I, R1-I, mit CM d_{max} 2,0 mm
60 mm Zementestrich (Heizestrich), DIN 18560 - CT - F5 - S60H40, Bauart A
1 Lage PE-Folie ≥ 0,15 mm
30 mm Systemplatte FB-Heizung als Tackerplatte, Trittschall-Dämmung EPS 040 DES sg, SD20, CP2
50 mm Installationsebene/ Ausgleichsschicht EPS 040 DEO dm
- FA 01c** Gäste-Bäder Roll, OG 1 und 2; Duschelemente
160 mm Fußbodenaufbau bestehend aus:
13 mm Feinsteinzeug, Verlegung im Dünnbett, R 10 B
2 mm Flächenabdichtung als AIV-F gem. DIN 18534: W2-I, F1-I, R1-I, mit CM d_{max} 2,0 mm
130 mm Duschelement gemäß TGA-Planung, verklebt, Punktablauf zementgebundene Schüttung oder Mörtel mit Abdeckung PE-Folie ≥ 0,15 mm
15 mm Trittschall-Dämmung EPS 045 DES sm, SD ≤ 30, CP2
- FA 09** Gäste-Bäder OG 1 und 2 und DU-Personal EG: Duschwannen
159 mm Fußbodenaufbau bestehend aus:
32 mm Duschwanne ca. 32 mm gemäß TGA-Planung, Punktablauf
ca. 5 mm Verklebung entsprechend Herstellervorgabe
2 mm Flächenabdichtung als AIV-F gem. DIN 18534: W1-I, F1-I, R1-I, mit CM d_{max} 2,0 mm
105 mm Zementestrich DIN 18560 - CT - F5 - S105, Einbau bis OK Installationsbox
1 Lage PE-Folie ≥ 0,15 mm
15 mm Trittschall-Dämmung EPS 045 DES sm, SD ≤ 30, CP2

Diese Planunterlage gilt für folgende Sanitärräume:

- H2-1.04.2 gespiegelt
- H2-1.05.2 gespiegelt
- H2-2.02.2
- H2-2.07.2
- H2-2.15.2



± 0,00 OKFF EG = 141,65 m ü. NHN im DHHN2016 m ü. NHN

Alle Maßangaben auf den Plänen sind vor Beginn der jeweiligen Arbeiten am Bau zu überprüfen. Bei Nichtübereinstimmung mit den tatsächlichen Gegebenheiten ist die Bauleitung unverzüglich zu informieren. Dies gilt auch bei Widersprüchen in den Planungsunterlagen und/oder erkennbaren Planungsfehlern. Planungsänderungen bleiben vorbehalten. Für den Einbau von Bauteilen gelten, neben den allgemein anerkannten Regeln der Technik, die Einbau- und Montagevorschriften des Herstellers. Diese Planungsunterlagen gelten nur in Verbindung mit den Ausführungszeichnungen der Fachplaner.

Index	Datum	Änderungen	Freigabe Entwurfsverfasser	Freigabe Bauherr	Bearbeiter
-	19.12.2023				

Zur Ausführung dürfen nur vollständig freigegebene Pläne verwendet werden!

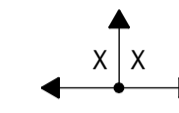
Bauherr (AG) Stadt Marktleebberg Rathausplatz 1 04416 Marktleebberg	Auftrag-Nr. AG Auftrag-Nr. Entwurfsverfasser Auftrag-Nr. Fachplaner
Vorbau Neubau Jugendherberge Marktleebberg Waldwasserlehre 2 04416 Marktleebberg	Ersteller Bearbeiter Projektleiter
Planbezeichnung Ausführungsplanung 08 Fliesenspiegel Nordhaus 1.OG - 2.OG Dusche Typ 5 mit RÖ	
Entwurfsverfasser	HOMI-Leistungsbild-phase Architektur LPH 5 Erstelldatum 28.07.2023 Maßstab 1:100, 1:20 Blattgröße 841x594 Einheiten m/cm Index
Plan-Nr. ARC_5_JHM_FS_XX_20_-F	

Legende Fliesenspiegel Gästebäder 1.OG / 2.OG

Nordhaus

Hinweise:

- Die Anordnung der Sanitärgegenstände, Schalter und Steckdosen erfolgt gemäß Fliesenspiegel
- Vorhandensein und Lage von Einbauteilen laut Fachplanung HLSE
- Sofern nicht ausdrücklich anders vermaßt, sind Einbauteile grundsätzlich auf Fliesenfuge oder Fliesenmitte auszurichten.
- Alle Wandflächen ohne Fliesen: Spachtelung und Anstrich mit Silikatfarbe
- Ausführung von Oberflächenqualität, Nassabriebklasse und Farbton gemäß Vorgabe "Wandbelag innen" im Grundriss
- Abdichtung Wandflächen, Wassereinwirkungsklasse gem. DIN 18534: W0-1, gering - WC-Räume Gästezimmer, über Waschbecken, Sanitäräume, Putzmittelräume ohne Bodenablauf, Waschräum
- W1-1, mäßig - über Duschen, bei Duschen ohne feste Duschabtrennung auch angrenzende Wandbereiche gemäß Planvorgabe; Sockelbereich umlaufend mind. 5 cm;



Verlegungsrichtung - Ansatz für Fliesenauflage:
maßlicher Bezug der Kreuzfuge zu angrenzenden Bauteilen oder Angabe X | X bei häufiger Aufteilung



Bodenfliesen
Feinsteinzeugfliesen DIN EN 1441, Gruppe B1a, Nennmaß 60 x 60 cm, Verlegung im Fugenschnitt
Oberfläche unglasiert, matt; Optik pudrig, gerichtet, feinkörnig
Rutschhemmung R10
Grundton hellgrau; Farbbereich NCS S 1000-N bis NCS S 4000-N



Bodenfliesen Duschelemente rollstuhlgerechte Bäder
Feinsteinzeugfliesen DIN EN 1441, Gruppe B1a, Nennmaß 15 x 15 cm, Verlegung im Fugenschnitt
Oberfläche unglasiert, matt; Optik feinkörnig; Rutschhemmung R10B
Farbton hellgrau; Farbbereich NCS S 1000-N bis NCS S 4000-N



Wandfliesen
Steingut, DIN EN 14411, Gruppe B111, Nennmaß 30 x 60 cm, Verlegung im Fugenschnitt
Oberfläche glasiert, seidenmatt; Optik unifarbener
Grundfliese Farbton Lichtgrau, NCS S 2502-B
Akzentfliese Farbton Azurblau, NCS S 4030-R90B



Eck-/ Abschlusschienen
L = lange Ansichtsprofilseite



Bewegungsfuge Türdurchgang, Belagswechsel Feinsteinzeug - Linoleum
Herstellung Fugen in Estrich und Belag; Abschlusschiene Feinsteinzeug; Winkelprofil Aluminium/Edelstahl; Anschluss Linoleum-Belag: mit Abschlussprofil Aluminium, verklebt



Abdichtung Wandflächen Wassereinwirkungsklasse gem. DIN 18534
W1-1, mäßig - über Duschen, bei Duschen ohne feste Duschabtrennung auch angrenzende Wandbereiche gemäß Planvorgabe; Sockelbereich umlaufend mind. 5 cm

Legende Fußböden:

FA 01a	Gästebäder mit Duschen, OG 1 und 2
160 mm	Fußbodenaufbau bestehend aus:
18 mm	Feinsteinzeug, Verlegung im Dünnbett, R 10
2 mm	Flächenabdichtung als AIV-F gem. DIN 18534-3, W2-1, F1-1, R1-1 mit CM d _{min} 2,0 mm
60 mm	Zementestrich (Heizestrich), DIN 18560 - CT - F5 - S60H40, Bauart A
1 Lage	PE-Folie ≥ 0,15 mm
30 mm	Systemplatte FB-Heizung als Tackerplatte, Trittschall-Dämmung EPS 040 DES sg, SD20, CP2
50 mm	Installationsebene/ Ausgleichsschicht EPS 040 DEO dm

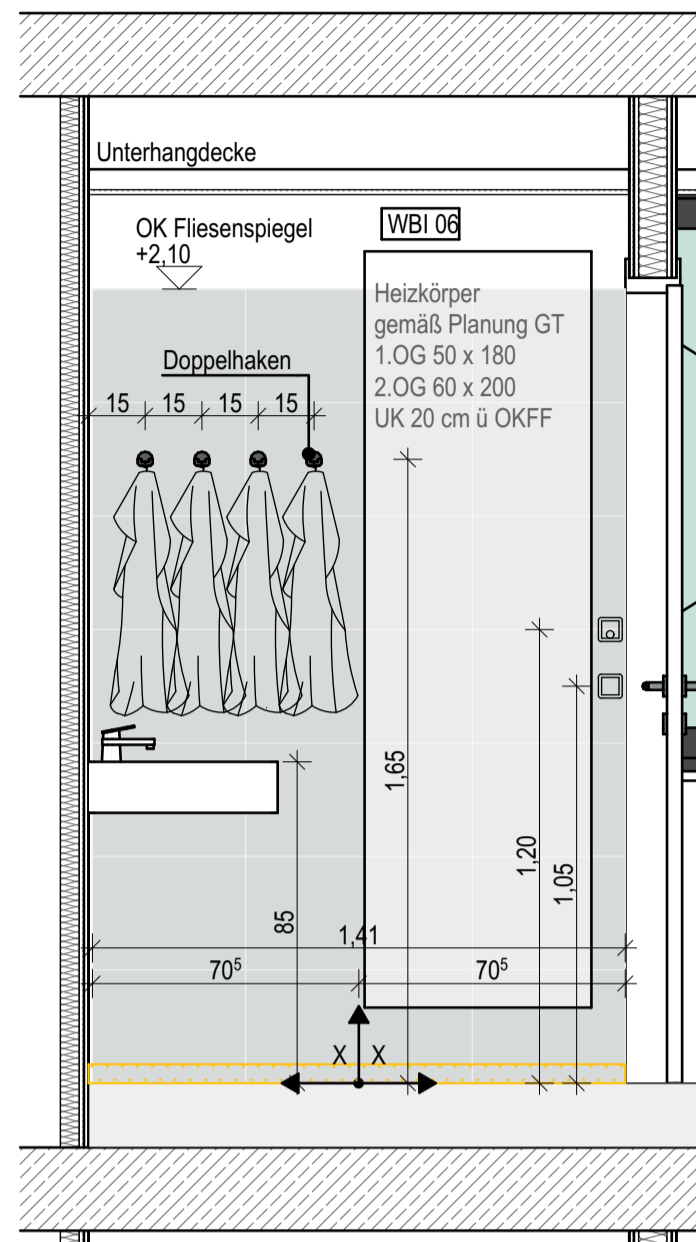
FA 01b	Gäste-WCs, OG 1 und 2
160 mm	Fußbodenaufbau bestehend aus:
18 mm	Feinsteinzeug, Verlegung im Dünnbett, R 10
2 mm	Flächenabdichtung als AIV-F gem. DIN 18534: W1-1, F1-1, R1-1, mit CM d _{min} 2,0 mm
60 mm	Zementestrich (Heizestrich), DIN 18560 - CT - F5 - S60H40, Bauart A
1 Lage	PE-Folie ≥ 0,15 mm
30 mm	Systemplatte FB-Heizung als Tackerplatte, Trittschall-Dämmung EPS 040 DES sg, SD20, CP2
50 mm	Installationsebene/ Ausgleichsschicht EPS 040 DEO dm

FA 01c	Gäste-Bäder Roll, OG 1 und 2; Duschelemente
160 mm	Fußbodenaufbau bestehend aus:
13 mm	Feinsteinzeug, Verlegung im Dünnbett, R 10 B
2 mm	Flächenabdichtung als AIV-F gem. DIN 18534: W2-1, F1-1, R1-1, mit CM d _{min} 2,0 mm
130 mm	Duschelement gemäß TGA-Planung, verklebt, Punktablauf zementgebundene Schüttung oder Mörtel mit Abdeckung PE-Folie ≥ 0,15 mm
15 mm	Trittschall-Dämmung EPS 045 DES sm, SD ≤ 30, CP2

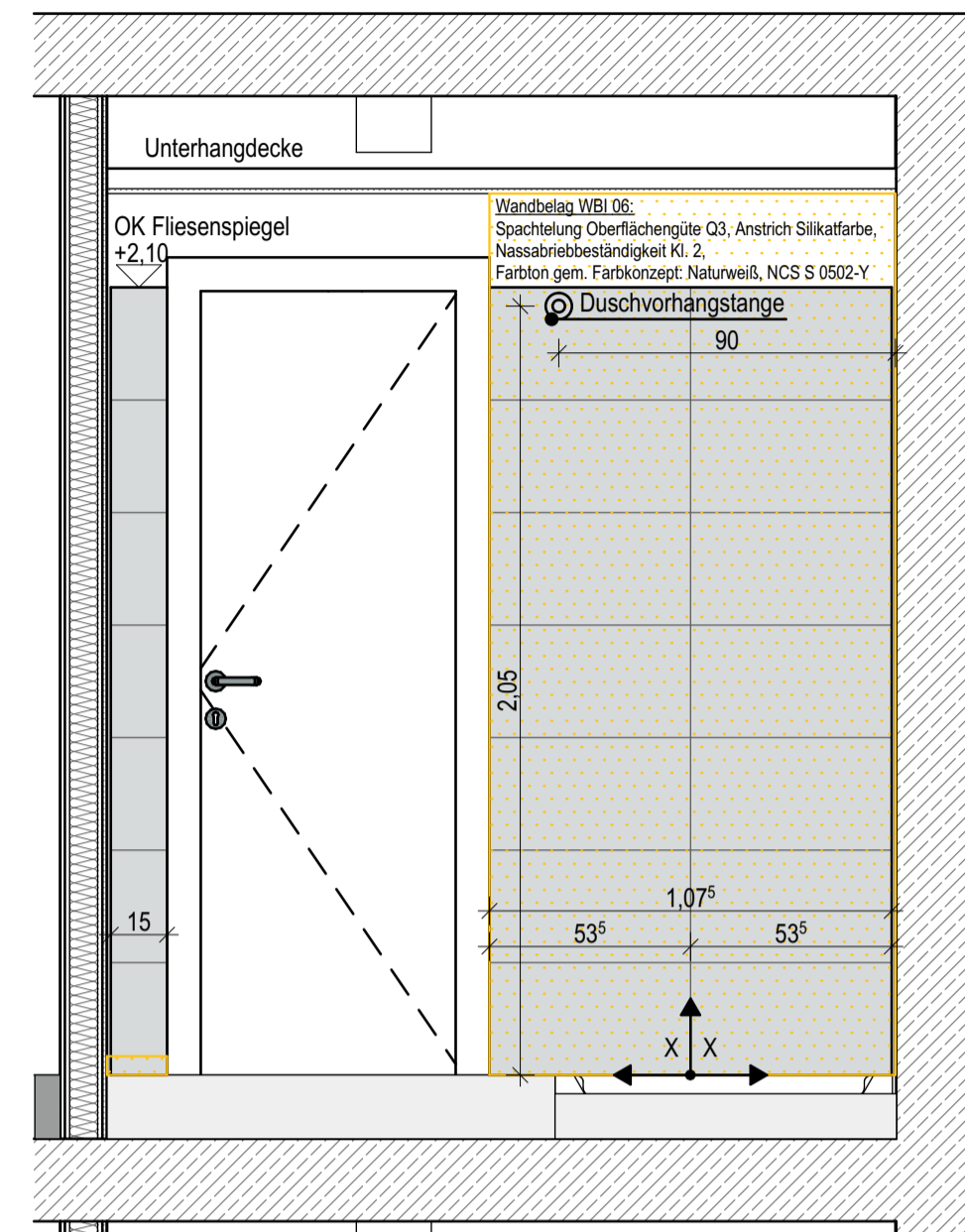
FA 09	Gäste-Bäder OG 1 und 2 und DU-Personal EG; Duschwannen
159 mm	Fußbodenaufbau bestehend aus:
32 mm	Duschwanne ca. 32 mm gemäß TGA-Planung, Punktablauf
ca. 5 mm	Verklebung entsprechend Herstellervorgabe
2 mm	Flächenabdichtung als AIV-F gem. DIN 18534: W1-1, F1-1, R1-1, mit CM d _{min} 2,0 mm
105 mm	Zementestrich DIN 18560 - CT - F5 - S105, Einbau bis OK Installationsbox
1 Lage	PE-Folie ≥ 0,15 mm
15 mm	Trittschall-Dämmung EPS 045 DES sm, SD ≤ 30, CP2

Diese Planunterlage gilt für folgende Sanitäräume:

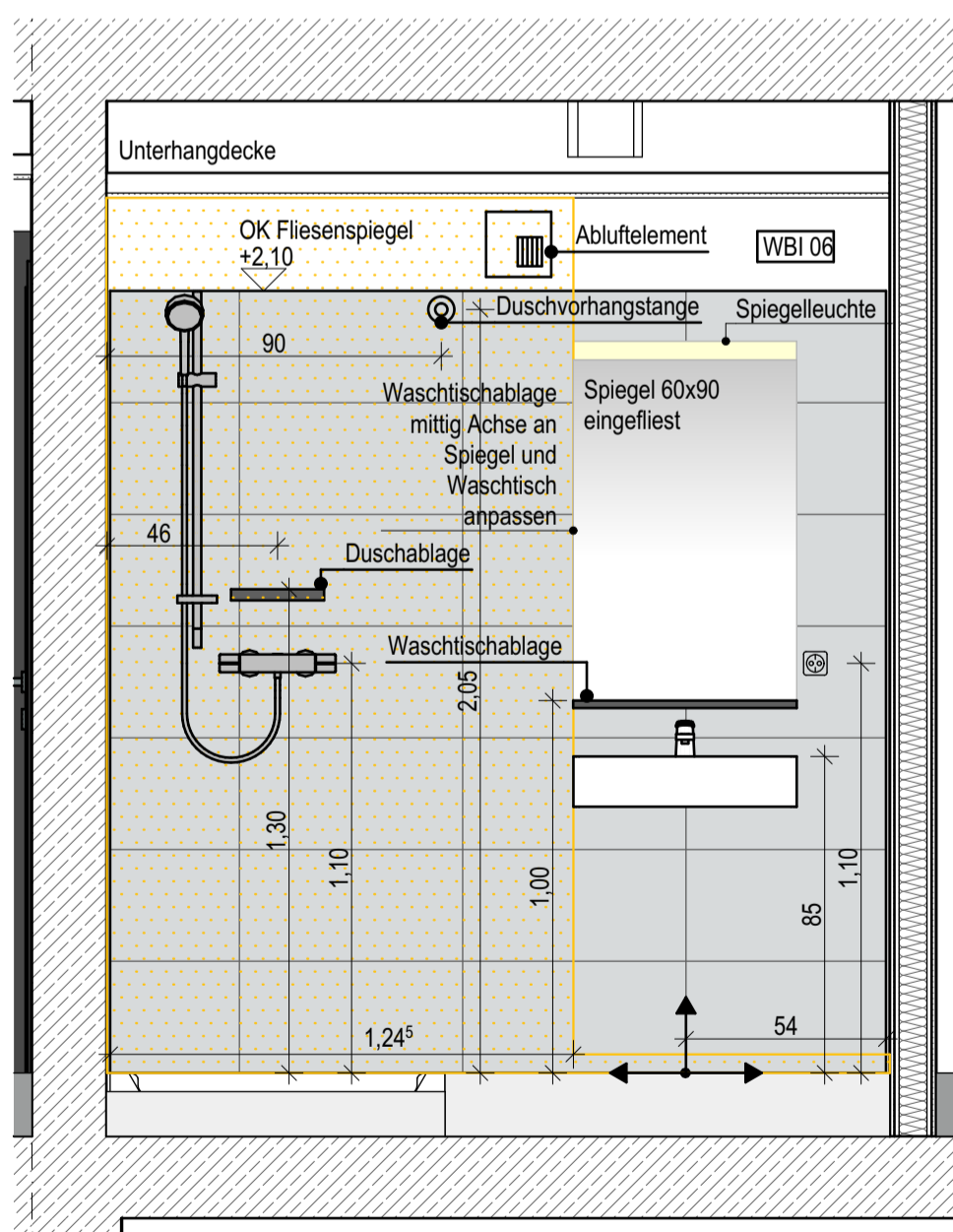
- H2-1.02.2
- H2-1.07.2
- H2-1.08.2 gespiegelt
- H2-1.15.2
- H2-2.04.2 gespiegelt
- H2-2.05.2 gespiegelt
- H2-2.08.2 gespiegelt



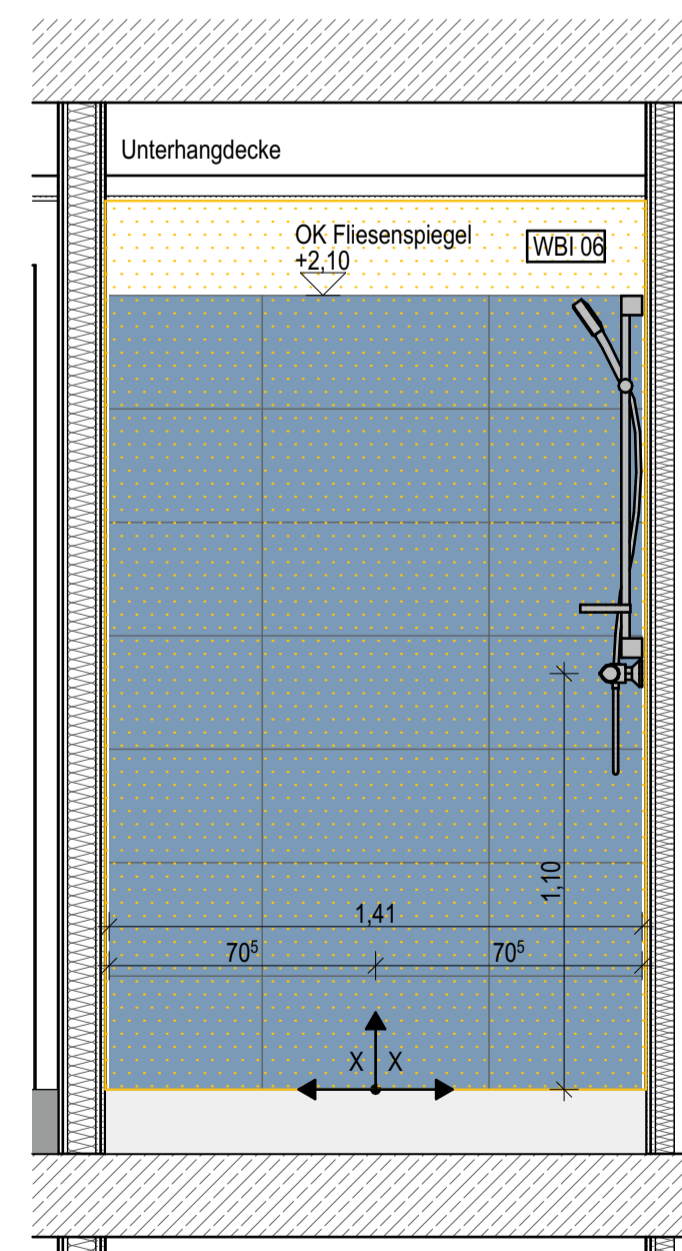
Wand 1



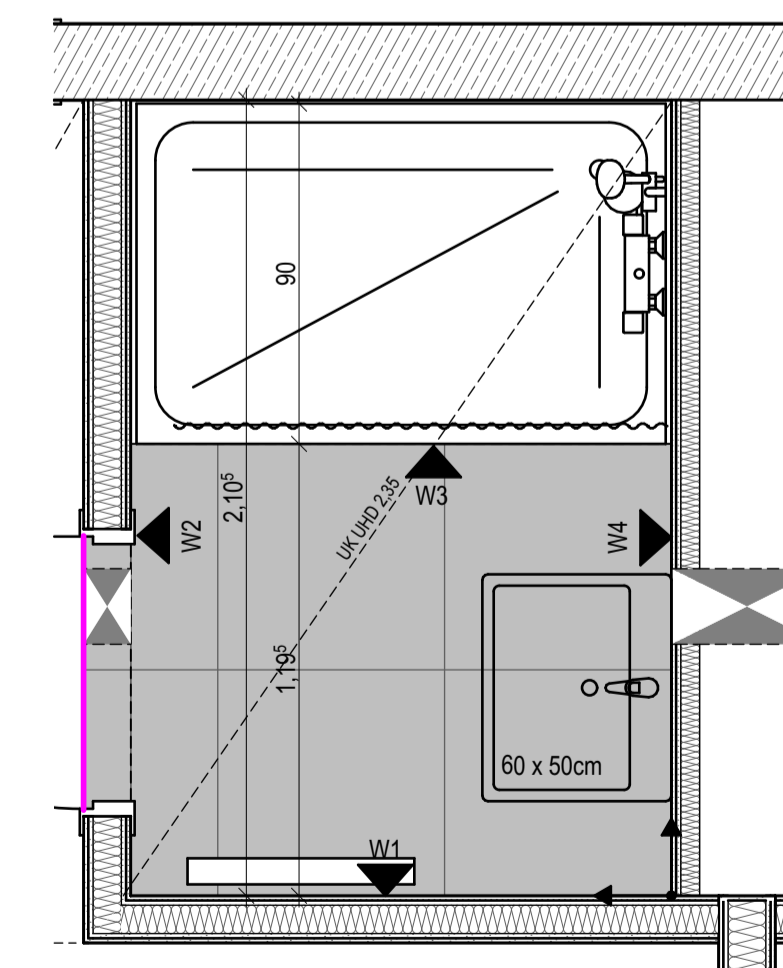
Wand 2



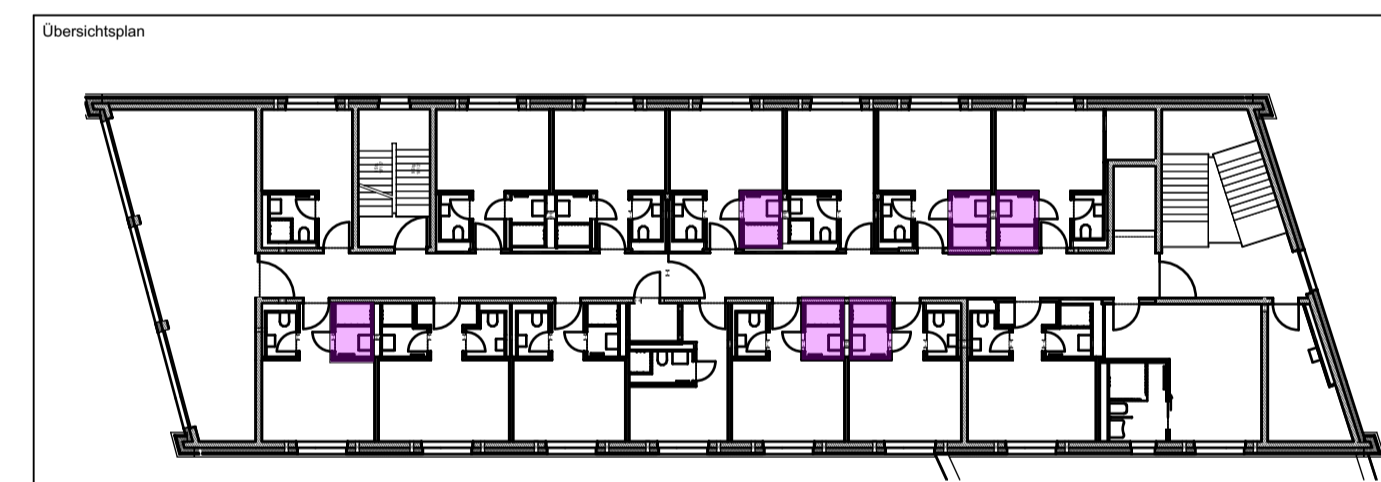
Wand 3



Wand 4



Grundriss



± 0,00 OKFF EG = 141,65 m ü. NHN im DHHN2016 m ü. NHN

Alle Maßangaben auf den Plänen sind vor Beginn der jeweiligen Arbeiten am Bau zu überprüfen. Bei Nichtübereinstimmung mit den tatsächlichen Gegebenheiten ist die Bauleitung unverzüglich zu informieren. Dies gilt auch bei Widersprüchen in den Planungsunterlagen und/oder erkennbaren Planungsfehlern. Planungsänderungen bleiben vorbehalten. Für den Einbau von Bauteilen gelten, neben den allgemein anerkannten Regeln der Technik, die Einbau- und Montagevorschriften des Herstellers. Diese Planungsunterlagen gelten nur in Verbindung mit den Ausführungszeichnungen der Fachplaner.

-	05.03.2025				
Index	Datum	Änderungen	Freigebe Entwurfsverfasser	Freigebe Bauherr	Bearbeiter
Freigebe Fachplaner	Unterschrift	Datum	Unterschrift	Datum	Unterschrift

Zur Ausführung dürfen nur vollständig freigegebene Pläne verwendet werden!

Bauherr (AG)	Stadt Marktleeburg Rathausplatz 1 04416 Marktleeburg	Auftrag-Nr. AG	
Vorbereitend	Neubau Jugendherberge Marktleeburg Wildwasserkehre 2 04416 Marktleeburg	Auftrag-Nr. Entwurfsverfasser	
Planbezeichnung	Ausführungsplanung 08 Fliesenspiegel Nordhaus 1.OG- 2.OG Dusche Typ 6	Auftrag-Nr. Fachplaner	
Entwurfsverfasser		Ersteller	
		Bearbeiter	
		Projektleiter	
		HOAI-Leistungsbild-phase	Architektur LPH 5
		Erstelldatum	28.07.2023
		Maßstab	1:100, 1:20
		Blattgröße	841x594
		Einheiten	m/cm
Plan-Nr.	ARC_5_JHM_FS_XX_21_-F	Index	

Legende Fliesenspiegel Putzmittelräume EG / UG

Hinweise:

- Die Anordnung der Sanitärgegenstände, Schalter und Steckdosen erfolgt gemäß Fliesenspiegel
- Vorhandensein und Lage von Einbauteilen laut Fachplanung HLSE
- Sofern nicht ausdrücklich anders vermaßt, sind Einbauteile grundsätzlich auf Fliesenfuge oder Fliesenmitte auszurichten.
- Alle Wandflächen ohne Fliesen: Spachtelung und Anstrich mit Silikatfarbe
- Ausführung von Oberflächenqualität, Nassabriebklasse und Farbton gemäß Vorgabe "Wandbelag innen WBI"
- Abdichtung Wandflächen, Wassereinwirkungsklasse gem. DIN 18534:
 - W0-I, gering - WC-Räume Gästezimmer, über Waschbecken, Sanitärräume, Putzmittelräume ohne Bodenablauf, Waschraum
 - W1-I, mäßig - über Duschen, bei Duschen ohne feste Duschtrennung auch angrenzende Wandbereiche; Sockelbereich umlaufend mind. 5 cm; Putzmittelräume mit Bodenablauf zusätzlich chemische Einwirkung, PG-AIV Beanspruchungskl. C

Verlegungsrichtung - Ansatz für Fliesenaufteilung:
maßlicher Bezug der Kreuzfuge zu angrenzenden Bauteilen oder Angabe X | X bei hälftiger Aufteilung

Bodenfliesen
Feinsteinzeugfliesen DIN EN 1441, Gruppe B1a, Nennmaß 60 x 60 cm, Verlegung im Fugenschnitt
Oberfläche unglasiert, matt, Optik pudrig, gerichtet, feinkörnig
Rutschhemmung R10
Grundton hellgrau in 3 Farbtabstufungen; Farbbereich NCS S 1000-N bis NCS S 4500-N

Hohlkehlssockel
Feinsteinzeug, entsprechend Fabrikat/ Serie Bodenfliesen, liegend verlegt, Format ca. 10 x 60 cm

Wandfliesen
Steingut, DIN EN 14411, Gruppe BIII, Nennmaß 30 x 60 cm, Verlegung im Fugenschnitt
Oberfläche glasiert, seidenglänzend; Farbton Lichtgrau NCS S 2502-B;
Optik unifarben

Eck-/ Abschlusschienen
L = lange Ansichtprofilseite

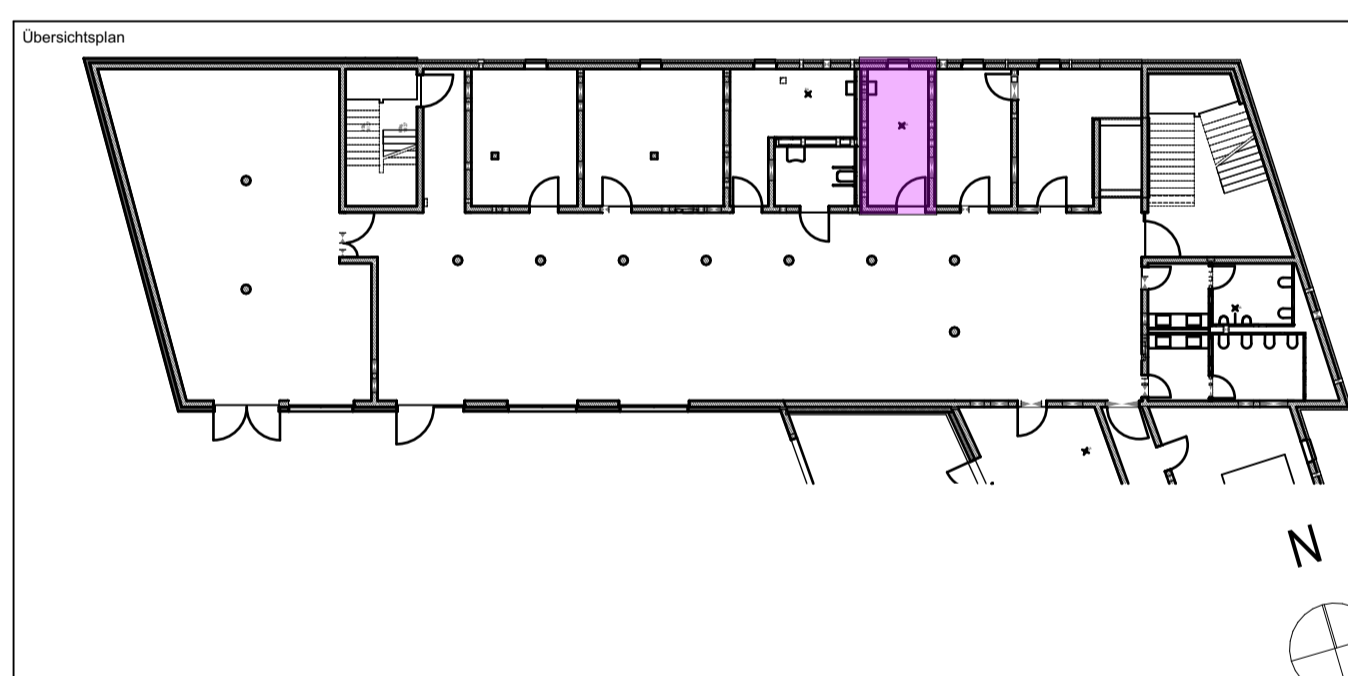
Bewegungsfuge Türdurchgang, Belagswechsel Feinsteinzeug - Linoleum
Herstellung Fugen in Estrich und Belag; Abschlusschiene Feinsteinzeug; Winkelprofil Aluminium/Edelstahl; Anschluss Linoleum-Belag mit Abschlussprofil Aluminium, verklebt

Legende Fußböden:

FA 01g PuM-EG
Fußbodenaufbau bestehend aus:
170 mm Feinsteinzeug, Verlegung im Dünnbett, R 10
19 mm Flächenabdichtung als AIV-F gem. DIN 18534-3, W2-I, F1-I, R1-I mit RM d_{min} 1,0 mm, Beanspruchungsklasse C PG-AIV-F
1 mm Zementestrich (Heizestrich), DIN 18560 - CT - F5 - S8H70 Bauart A
1 Lage PE-Folie ≥ 0,15 mm
30 mm Systemplatte FB-Heizung als Tackerplatte
30 mm Trittschall-Dämmung EPS 040 DES sg, SD20, CP2
30 mm Installationsebene/ Ausgleichsschicht EPS 035 DEO dh

FA 01i PuM-UG
Fußbodenaufbau bestehend aus:
170 mm Feinsteinzeug, Verlegung im Dünnbett, R 10
19 mm Flächenabdichtung Linoleumraum gem. DIN 18534- W2-I, F1-I, R1-I mit RM d_{min} 1,0 mm, Beanspruchungsklasse C PG-AIV-F
1 mm Zementestrich (Heizestrich), DIN 18560 - CT - F5 - S8H65 Bauart A
1 Lage PE-Folie ≥ 0,15 mm
30 mm Systemplatte FB-Heizung als Tackerplatte
30 mm Trittschall-Dämmung EPS 040 DES sg, SD20, CP2
30 mm Installationsebene/ Ausgleichsschicht EPS 035 DEO dh
5 mm Dampfsperre sd ≥ 1500 m

Raumnummer H2-U.12



± 0,00 OKKF EG = 141,65 m ü. NHN im DHHN2016 m ü. NHN

Alle Maßangaben auf den Plänen sind vor Beginn der jeweiligen Arbeiten am Bau zu überprüfen. Bei Nichtübereinstimmung mit den tatsächlichen Gegebenheiten ist die Bauleitung unverzüglich zu informieren. Dies gilt auch bei Widersprüchen in den Planungsunterlagen und/oder erkennbaren Planungsfehlern. Planungsänderungen bleiben vorbehalten. Für den Einbau von Bauteilen gelten, neben den allgemein anerkannten Regeln der Technik, die Einbau- und Montagevorschriften des Herstellers. Diese Planungsunterlagen gelten nur in Verbindung mit den Ausführungszeichnungen der Fachplaner.

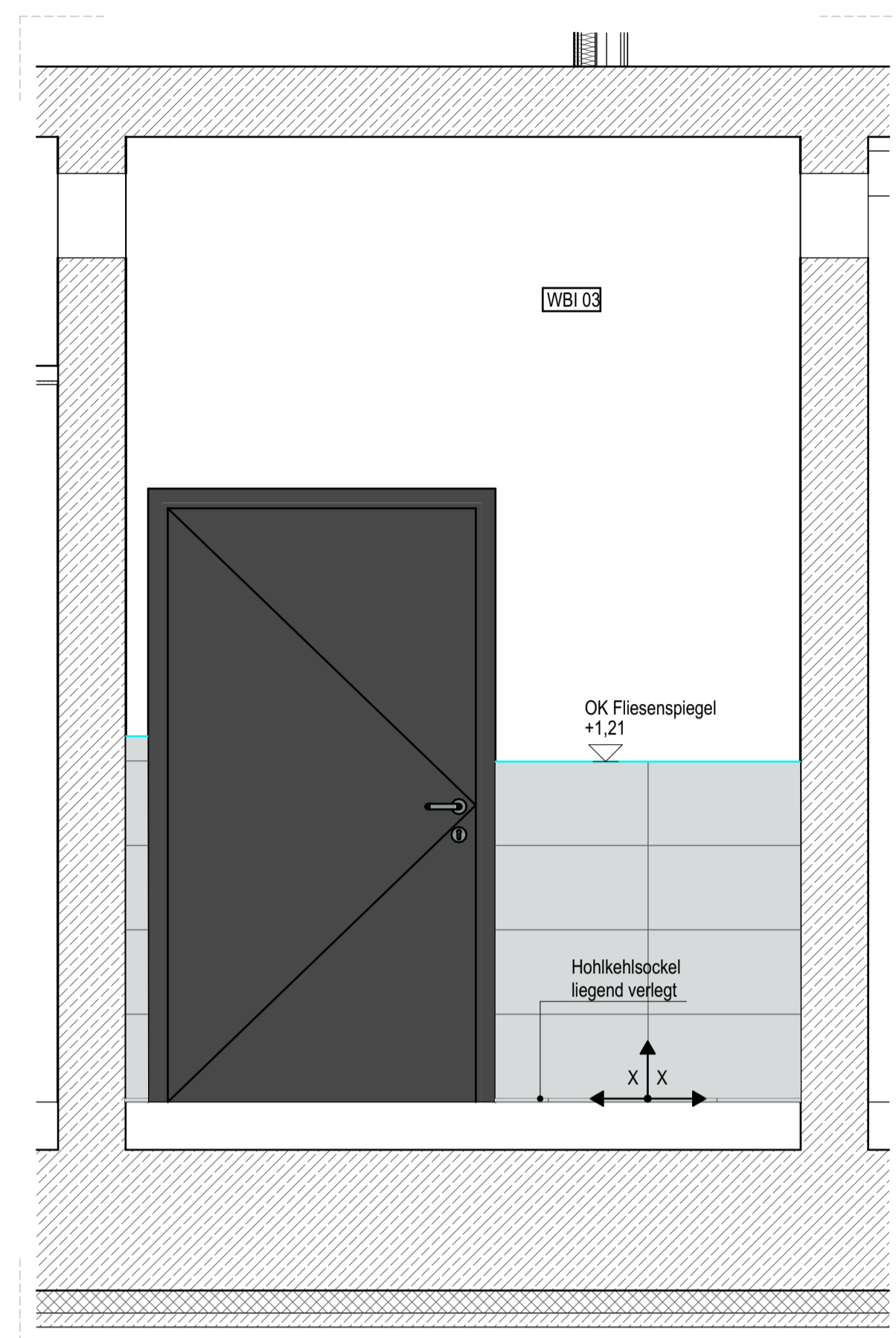
Index	Datum	Änderungen	Freigebe Entwurfsverfasser	Freigebe Bauherr	Bearbeiter

Zur Ausführung dürfen nur vollständig freigegebene Pläne verwendet werden!

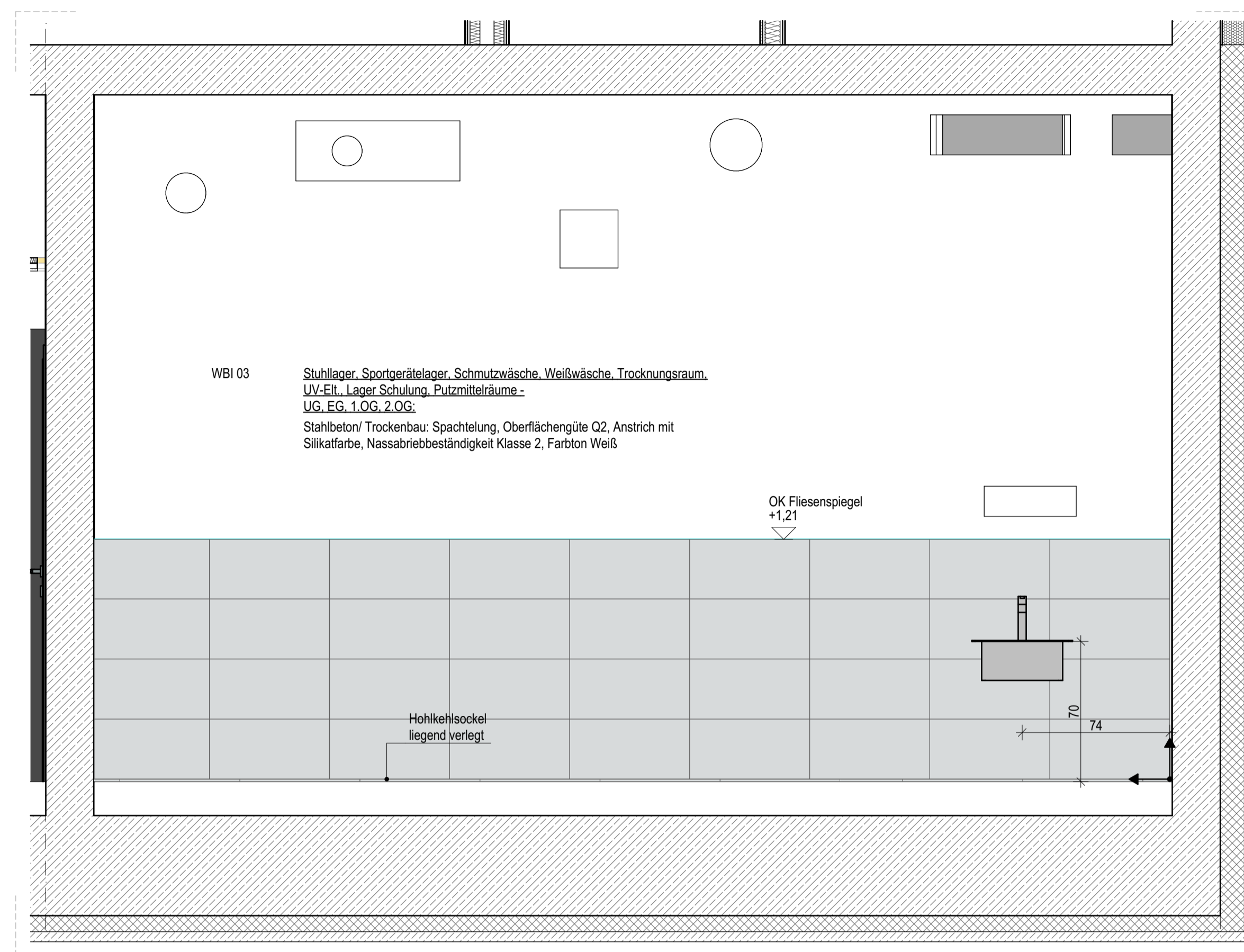
Freigebe Fachplaner		Freigebe Entwurfsverfasser		Freigebe Bauherr		Registrier-Nr. AG
Datum	Unterschrift	Datum	Unterschrift	Datum	Unterschrift	

Zur Ausführung dürfen nur vollständig freigegebene Pläne verwendet werden!

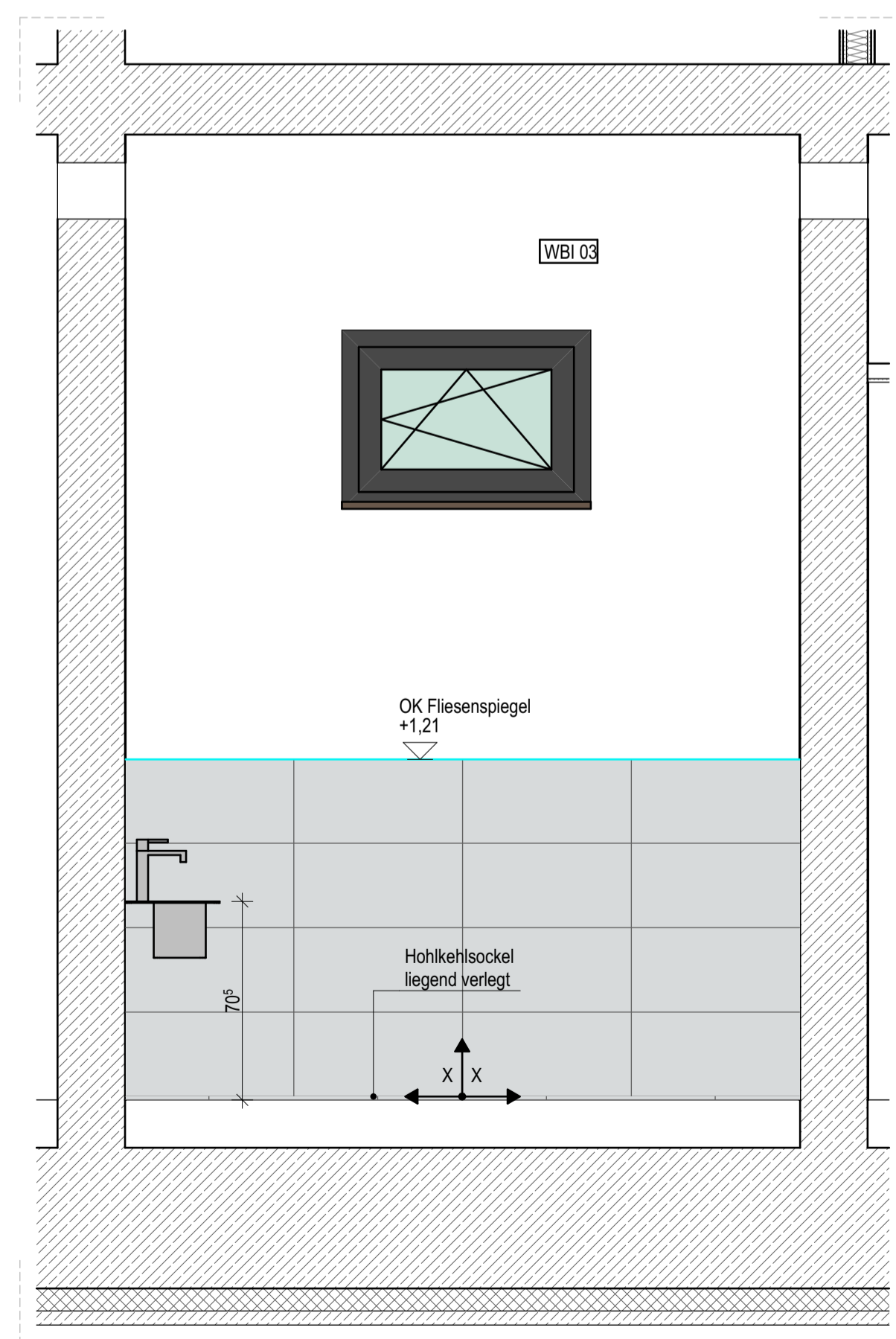
Stadt Marktleeburg Rathausplatz 1 04418 Marktleeburg		Auftrag-Nr. AG
Vorhaben Neubau Jugendherberge Marktleeburg Wohnbereich 2 04418 Marktleeburg		Auftrag-Nr. Entwurfsverfasser
Projektbezeichnung Ausführungsplanung 08 Fliesenspiegel Nordhaus UG Putzmittelraum		Auftrag-Nr. Fachplaner
Entwurfsverfasser		Ersteller
Freigebeverfasser		Bearbeiter
Freigebeverfasser		Projektor
Freigebeverfasser		HDA/Leistungsgebiet (ohne)
Freigebeverfasser		Architektur LPH 5
Freigebeverfasser		Erstelldatum 28.07.2023
Freigebeverfasser		Maßstab
Freigebeverfasser		Blattgröße 1189x594
Freigebeverfasser		Einheiten m/cm
Freigebeverfasser		Index



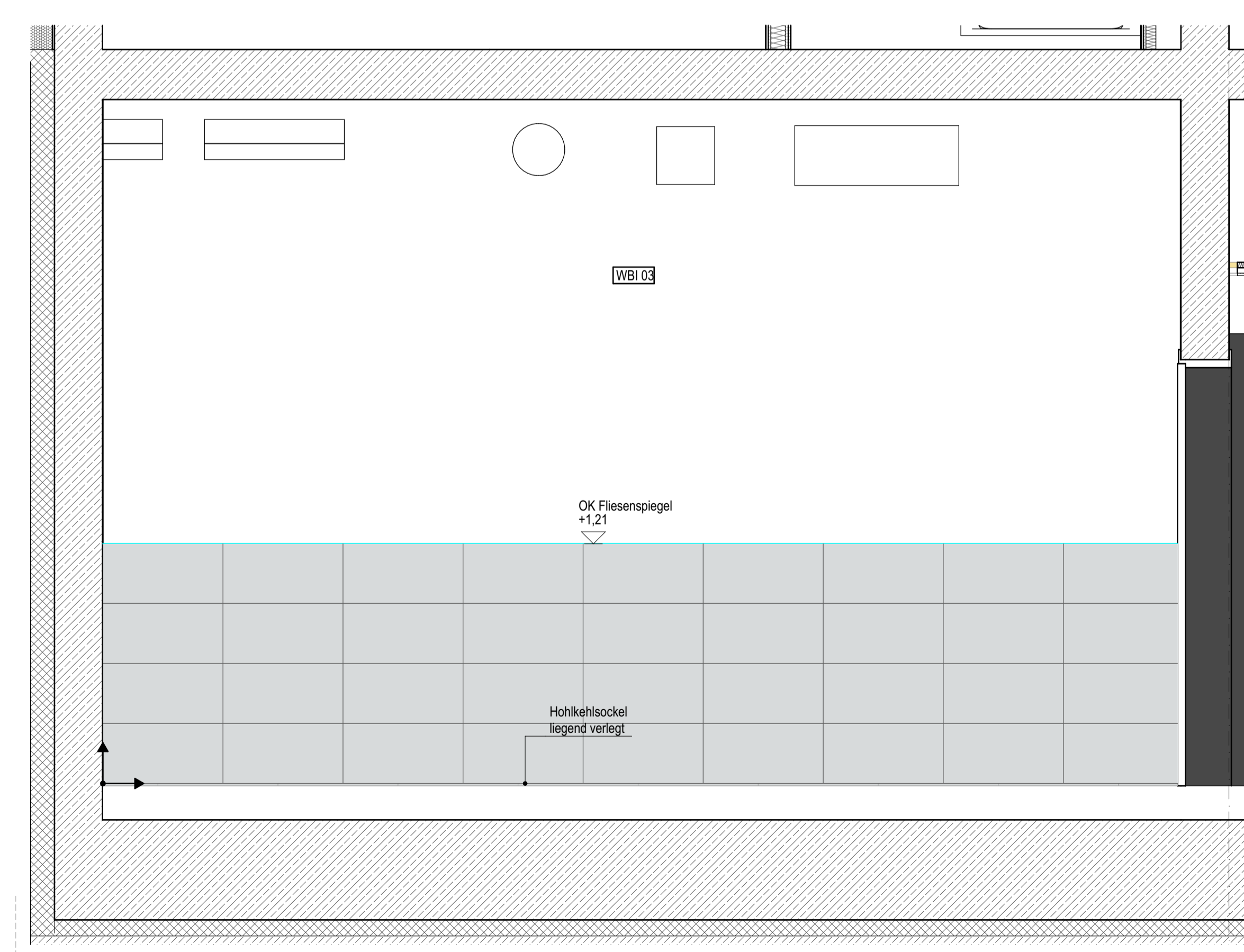
Wand 1



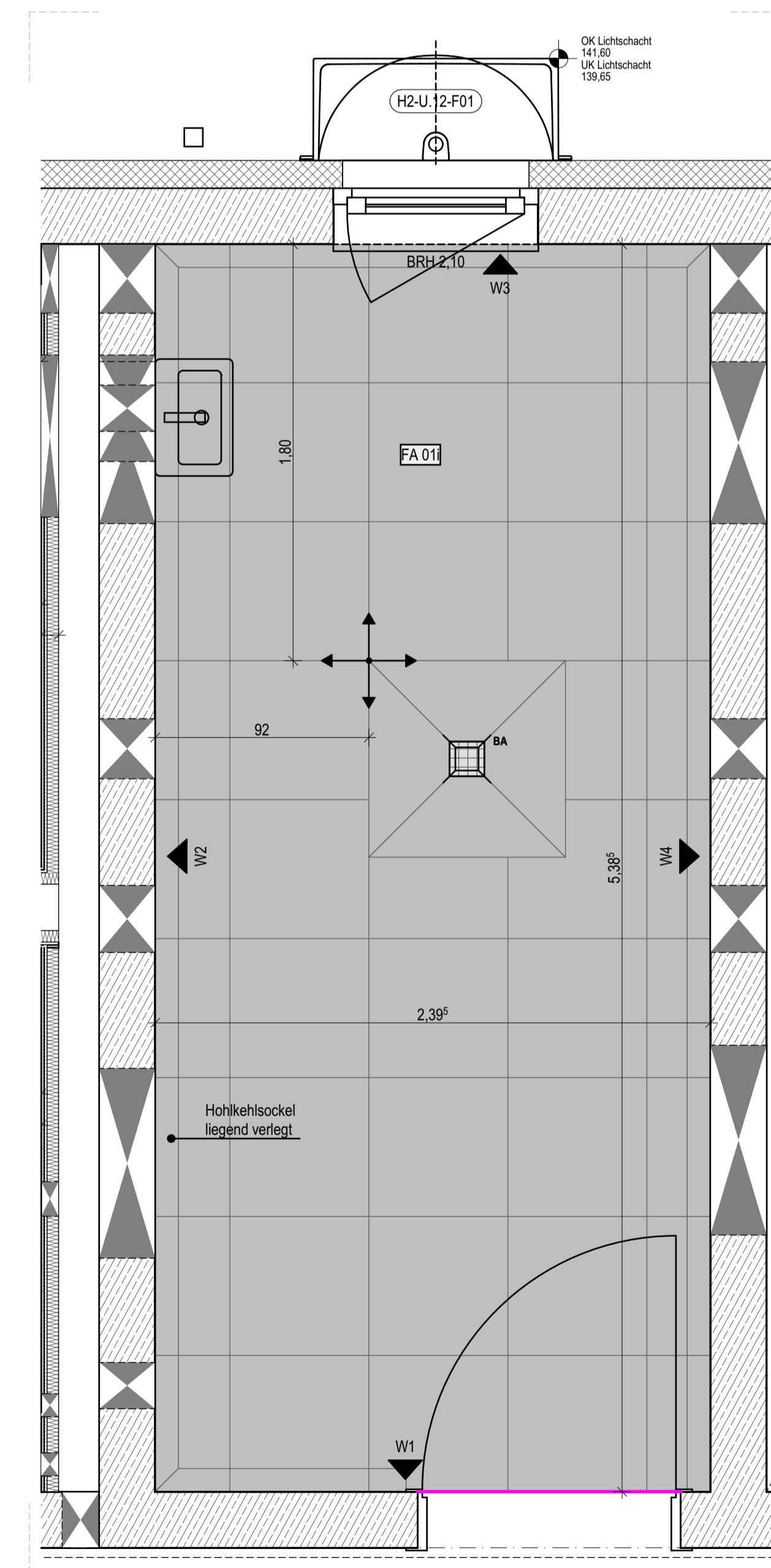
Wand 2



Wand 3



Wand 4



Grundriss

Legende Fliesenspiegel Putzmittelräume EG / UG

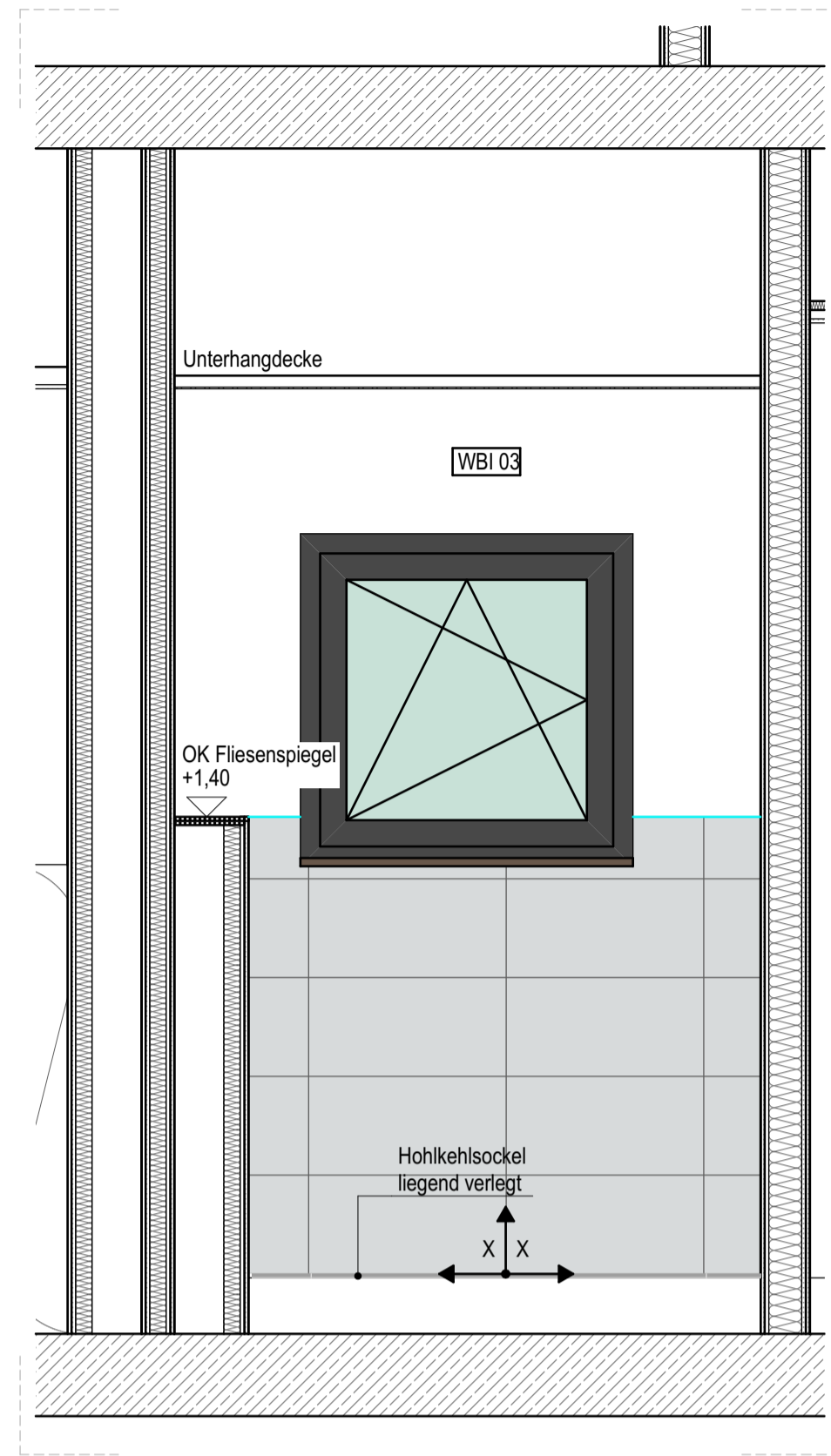
Hinweise:

- Die Anordnung der Sanitärgegenstände, Schalter und Steckdosen erfolgt gemäß Fliesenspiegel
- Vorhandensein und Lage von Einbauteilen laut Fachplanung HLSE
- Sofern nicht ausdrücklich anders vermaßt, sind Einbauteile grundsätzlich auf Fliesenfuge oder Fliesenmitte auszurichten.
- Alle Wandflächen ohne Fliesen: Spachtelung und Anstrich mit Silikatfarbe
- Ausführung von Oberflächenqualität, Nassabriebklasse und Farbton gemäß Vorgabe "Wandbelag innen WBI"
- Abdichtung Wandflächen, Wassereintrittsklasse gem. DIN 18534:
 - W0-I, gering - WC-Räume Gästezimmer, über Waschbecken, Sanitärräume, Putzmittelräume ohne Bodenablauf, Waschraum
 - W1-I, mäßig - über Duschen, bei Duschen ohne feste Duschtrennung auch angrenzende Wandbereiche; Sockelbereich umlaufend mind. 5 cm; Putzmittelräume mit Bodenablauf zusätzlich chemische Einwirkung, PG-AIV Beanspruchungskl. C

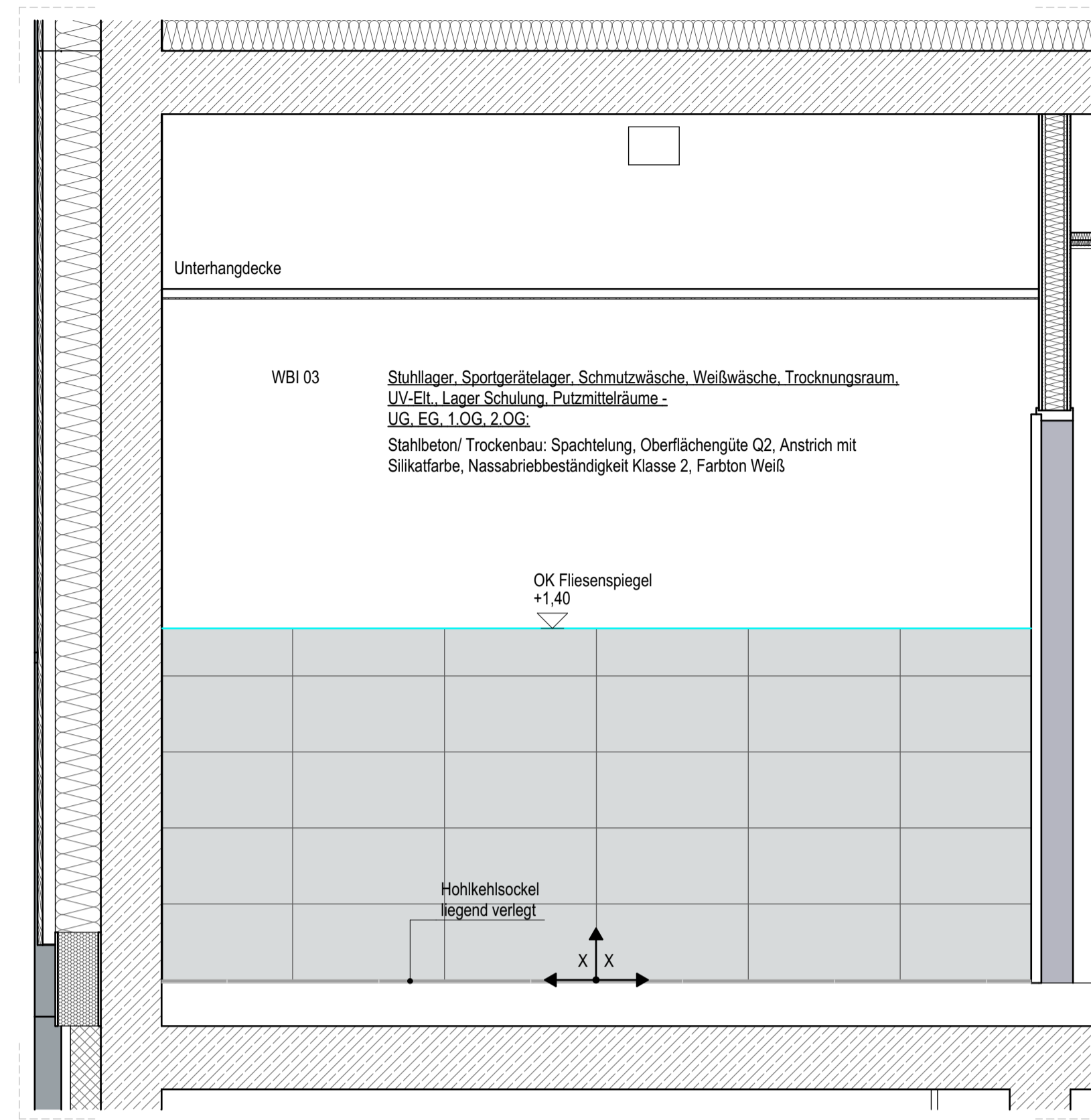
- Verlegeteuerung - Ansatz für Fliesenaufteilung:**
maßlicher Bezug der Kreuzfuge zu angrenzenden Bauteilen oder Angabe X1X bei hälftiger Aufteilung
- Bodenfliesen**
Feinsteinzeugfliesen DIN EN 1441, Gruppe B1a, Nennmaß 60 x 60 cm, Verlegung im Fugenschnitt
Oberfläche unglasiert, matt; Optik pudrig, gerichtet, feinkörnig
Rutschhemmung R10
Grundton hellgrau in 3 Farbabstufungen; Farbbereich NCS S 1000-N bis NCS S 4500-N
- Hohlkehlssockel**
Feinsteinzeug, entsprechend Fabrikat/ Serie Bodenfliesen, liegend verlegt, Format ca. 10 x 60 cm
- Wandfliesen**
Steingut, DIN EN 14411, Gruppe B111, Nennmaß 30 x 60 cm, Verlegung im Fugenschnitt
Oberfläche glasiert, seidematt; Farbton Lichtgrau NCS S 2502-B; Optik unifarben
- Eck-/ Abschlusschienen**
L = lange Ansichtsprofilseite
- Bewegungsfuge Türdurchgang, Belagswechsel Feinsteinzeug - Linoleum**
Herstellung Fugen in Estrich und Belag; Abschlusschiene Feinsteinzeug; Winkelprofil Aluminium/Edelstahl; Anschluss Linoleum-Belag; mit Abschlussprofil Aluminium, verklebt

Legende Fußböden:

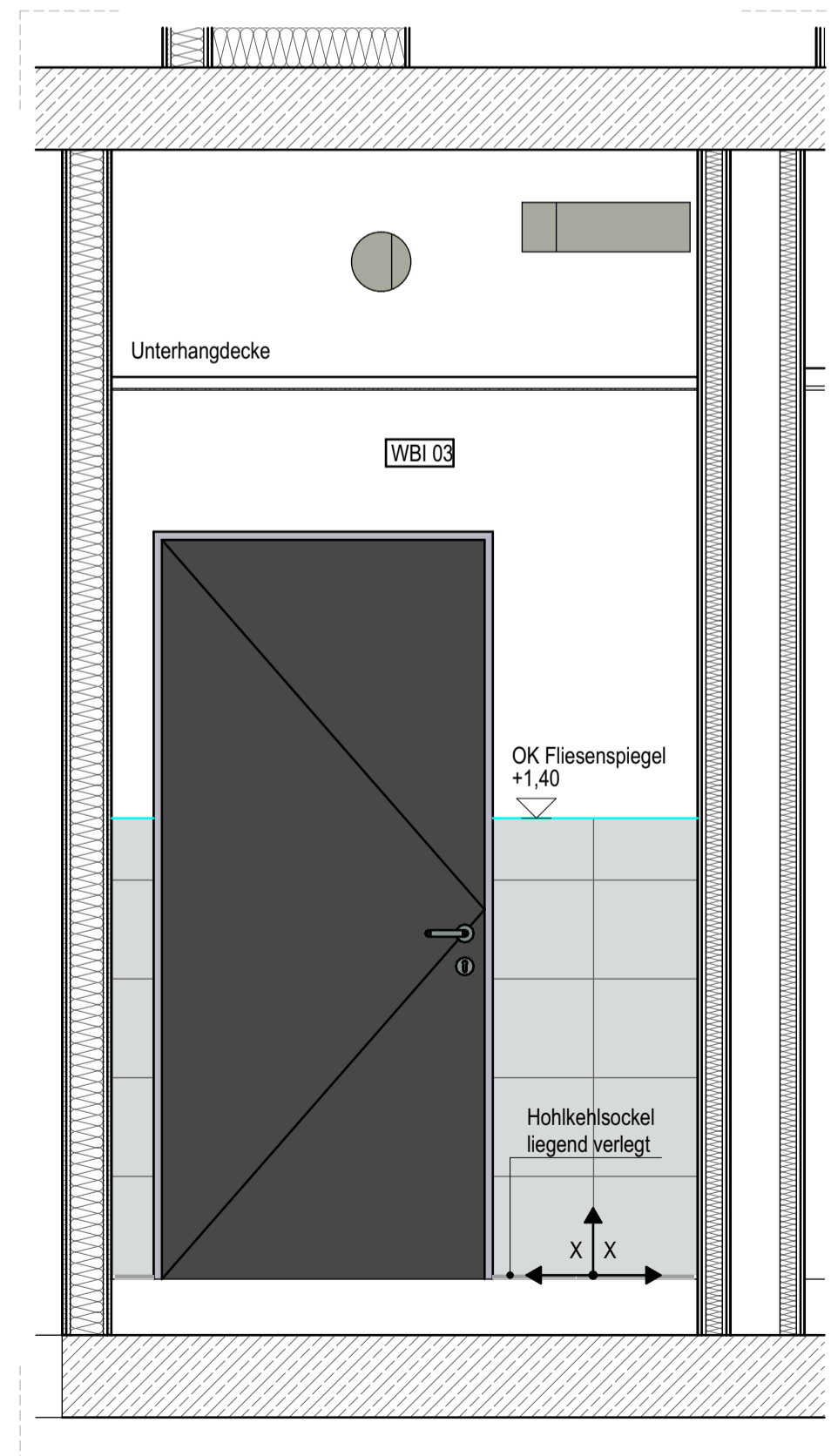
- FA 01g PuM-EG**
Fußbodenaufbau bestehend aus:
170 mm Feinsteinzeug, Verlegung im Dünnbett, R 10
19 mm Flächenabdichtung als AIV-F gem. DIN 18534-3, W2-I, F1-I, R1-I mit RM d_{min} 1,0 mm, Beanspruchungsklasse C PG-AIV-F
1 mm Zementestrich (Heizestrich), DIN 18560 - CT - F5 - S90H70 Bauart A
1 Lage PE-Folie ≥ 0,15 mm
30 mm Systemplatte FB-Heizung als Tackerplatte, Trittschall-Dämmung EPS 040 DES sg, SD20, CP2
30 mm Installationsebene/ Ausgleichsschicht EPS 035 DE0 dh
- FA 01i PuM-UG**
Fußbodenaufbau bestehend aus:
170 mm Feinsteinzeug, Verlegung im Dünnbett, R 10
19 mm Abdichtung Innenraum gem. DIN 18534-3, W2-I, F1-I, R1-I mit RM d_{min} 1,0 mm, Beanspruchungsklasse C PG-AIV-F
1 mm Zementestrich (Heizestrich), DIN 18560 - CT - F5 - S90H70 Bauart A
1 Lage PE-Folie ≥ 0,15 mm
30 mm Systemplatte FB-Heizung als Tackerplatte, Trittschall-Dämmung EPS 040 DES sg, SD20, CP2
30 mm Installationsebene/ Ausgleichsschicht EPS 035 DE0 dh
5 mm Dampfsperrebahn sd ≥ 1500 m



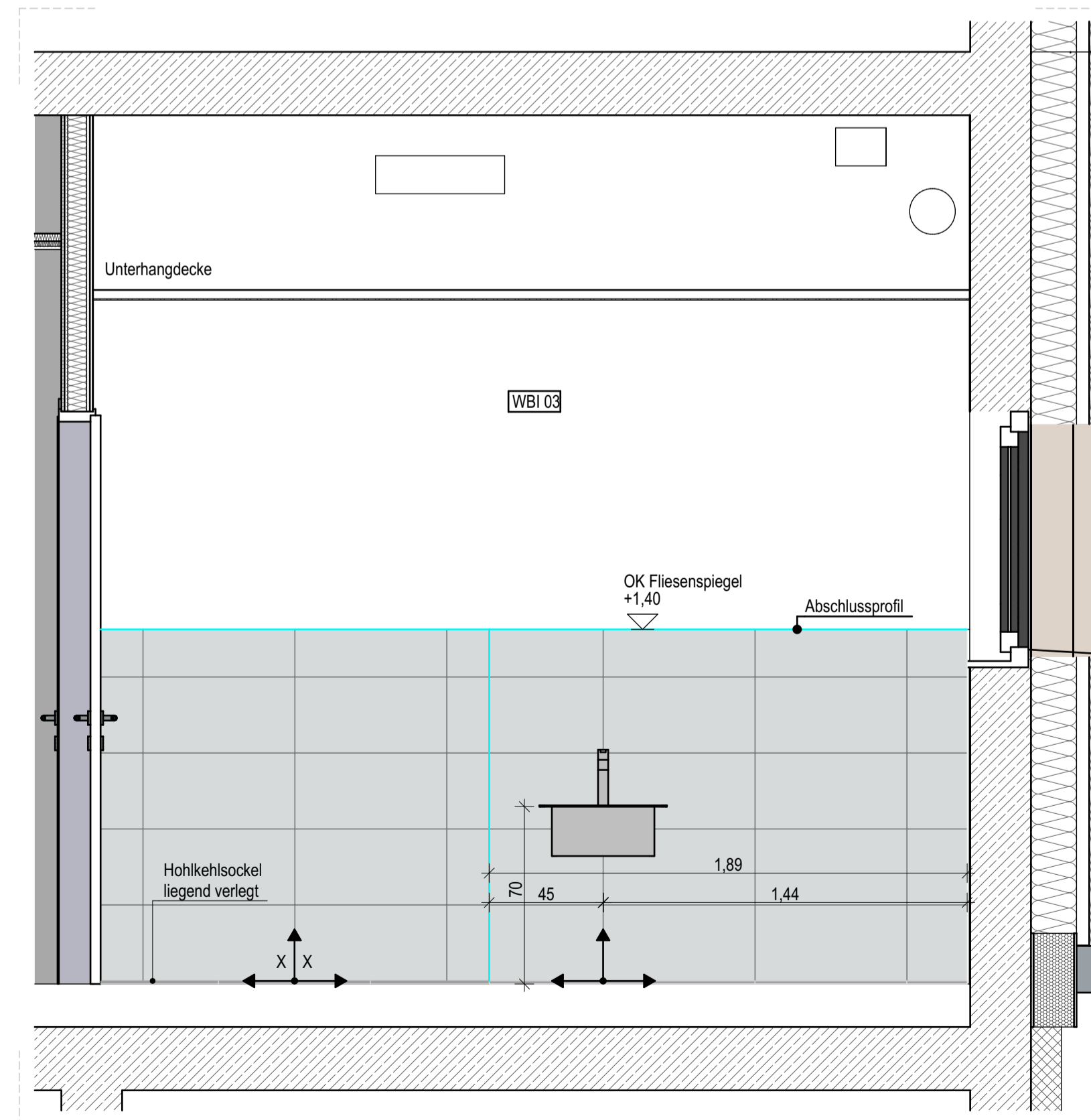
Wand 1



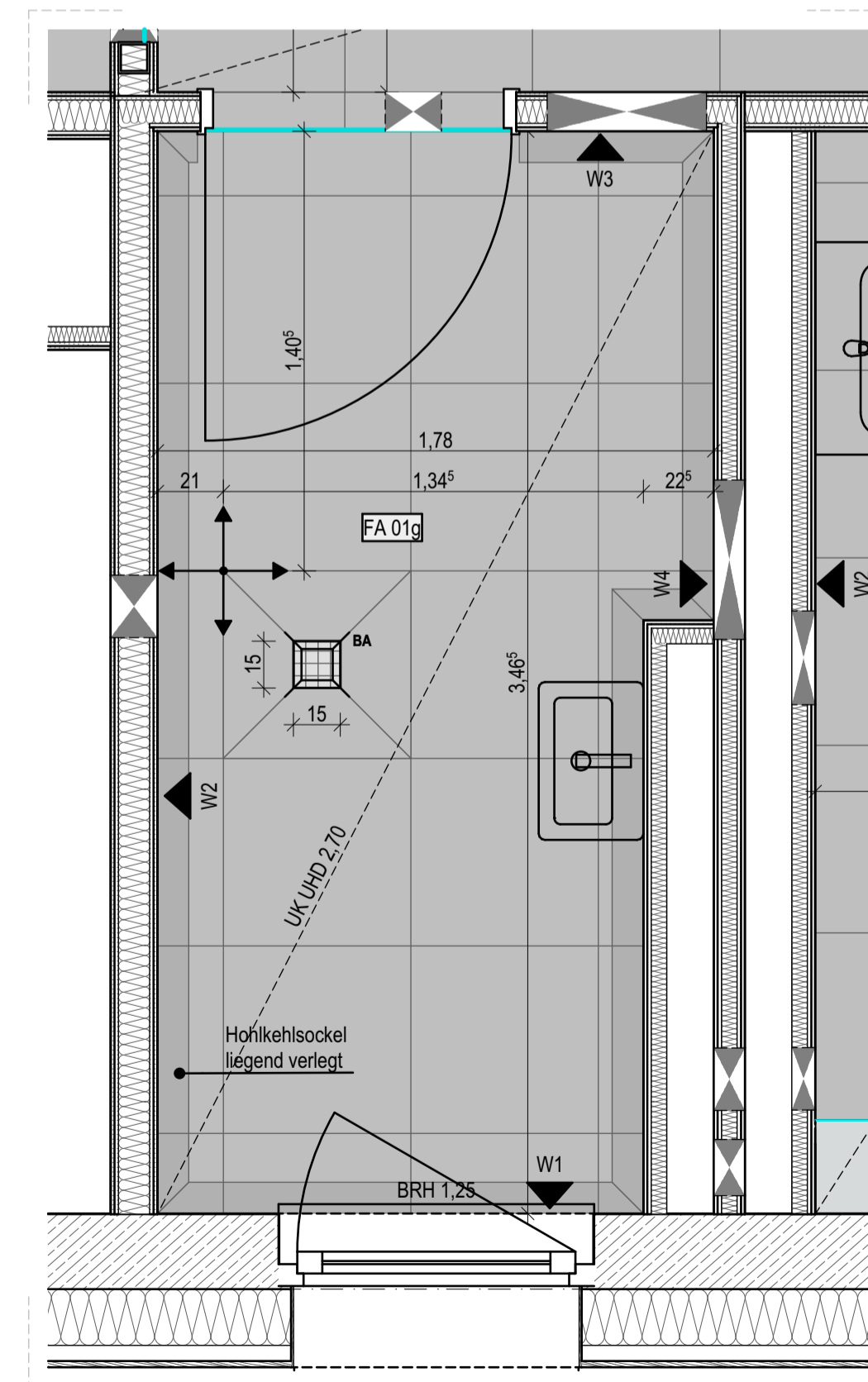
Wand 2



Wand 3

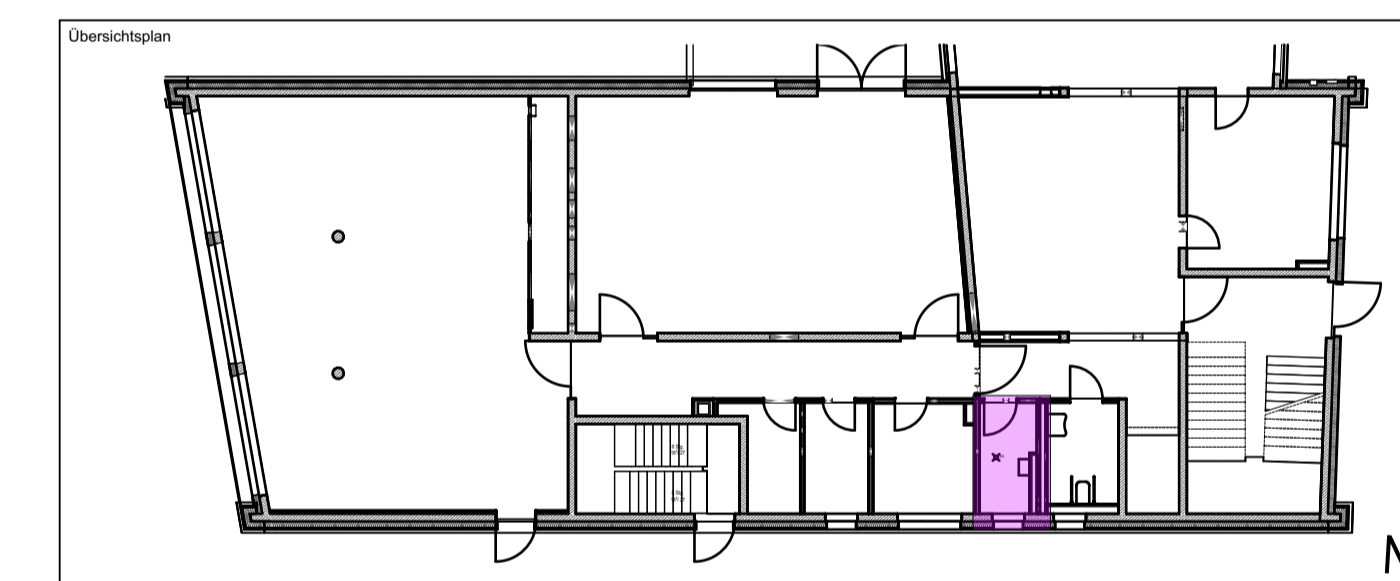


Wand 4



Grundriss

Raumnummer
H1-0.03



± 0,00 OKFF EG = 141,65 m ü. NHN im DHHN2016 m ü. NHN

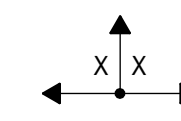
Alle Maßangaben auf den Plänen sind vor Beginn der jeweiligen Arbeiten am Bau zu überprüfen. Bei Nichtübereinstimmung mit den tatsächlichen Gegebenheiten ist die Bauleitung unverzüglich zu informieren. Dies gilt auch bei Widersprüchen in den Planungsunterlagen und/oder erkennbaren Planungsfehlern. Planungsänderungen bleiben vorbehalten. Für den Einbau von Bauteilen gelten, neben den allgemein anerkannten Regeln der Technik, die Einbau- und Montagevorschriften des Herstellers. Diese Planungsunterlagen gelten nur in Verbindung mit den Ausführungszeichnungen der Fachplaner.

- 04.03.2024					
Index	Datum	Änderungen	Freigebe Entwurfsverfasser	Freigebe Bauherr	Bearbeiter
	Datum	Unterschrift	Datum	Unterschrift	Registrier-Nr. AG
Zur Ausführung dürfen nur vollständig freigegebene Pläne verwendet werden!					
Bauherr (AG) Stadt Marktleebberg Rathausplatz 1 04416 Marktleebberg			Auftrag-Nr. AG Auftrag-Nr. Entwurfsverfasser Auftrag-Nr. Fachplaner Entsteller Bearbeiter Projektleiter		
Vorhaben Neubau Jugendherberge Marktleebberg Wilddorferstraße 2 04416 Marktleebberg			Planbezeichnung Ausführungsplanung 08 Fliesenspiegel Südhaus EG Putzmittelraum		
Entwurfsverfasser			HOAI-Leistungsbildphase Architektur LPH 5 Erstelldatum 28.07.2023 Maßstab		
Plan-Nr. ARC_5_JHM_FS_XX_25_-F			Blattgröße 841x594 Einheiten m/cm Index		

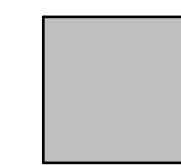
Legende Fliesenspiegel Foyer, Windfang, Flur 1 und 2 EG

Hinweise:

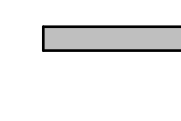
- Vorhandensein und Lage von Einbauteilen laut Fachplanung HLSE
- Alle Wandflächen ohne Fliesen: Spachtelung und Anstrich mit Silikatfarbe
- Ausführung von Oberflächenqualität, Nassabriebklasse und Farbton gemäß Vorgabe "Wandbelag innen WBI"



Verlegetrutzung - Ansatz für Fliesenaufteilung:
maßlicher Bezug der Kreuzfuge zu angrenzenden Bauteilen oder Angabe X1 X bei hälftiger Aufteilung



Bodenfliesen
Feinsteinzeugfliesen DIN EN 1441, Gruppe B1a, Nennmaß 60 x 60 cm, Verlegung im Fußgangeschnitt
Oberfläche unglasiert, matt; Optik pudrig, gerichtet, feinkörnig
Rutschhemmung R10
Grundton hellgrau in 3 Farbabstufungen; Farbbereich NCS S 1000-N bis NCS S 4500-N



Sockelfliesen
stehender Sockel, Feinsteinzeug DIN EN 1441, Gruppe B1a/ B1b, entsprechend Fabrika/ Serie Bodenfliesen, Format ca. 9,5 x 60 cm



Bewegungsfuge Türdurchgang, Belagwechsel Feinsteinzeug - Linoleum
Herstellung Fugen in Estrich und Belag; Abschlusschiene Feinsteinzeug; Winkelprofil Aluminium/ Edelstahl; Anschluss Linoleum-Belag; mit Abschlussprofil Aluminium, verklebt



Bewegungsfuge Türdurchgang, Feinsteinzeug - Feinsteinzeug
Herstellung Fugen in Estrich und Belag; Aluminium/ Edelstahl-Dehnfugenprofil mit EPDM-Fuge für Beläge 15mm / 20mm / 25mm, verklebt



Anschlusschiene Fliesenbelag entlang von Fenster- und Türelementen
Fugenprofil Randschluss; Edelstahl-Anschlussprofil mit Kantenschutz, verklebt, grau

Legende Fußböden:

FA 01e

Foyer EG

- 170 mm Fußbodenaufbau bestehend aus:
20 mm Feinsteinzeug, Verlegung im Dünnbett, R10
90 mm Zementestrich (Heizestrich) DIN 18560 - CT - F5 - S90H70 Bauart A
1 Lage PE-Folie $\geq 0,15$ mm
30 mm Systemplatte FB-Heizung als Tackerplatte, Trittschall-Dämmung EPS 040 DES sg, SD20, CP2
30 mm Installationsebene/ Ausgleichsschicht EPS 035 DEO dh

FA 01k

Flur Personalbereich EG

- 170 mm Fußbodenaufbau bestehend aus:
20 mm Feinsteinzeug, Verlegung im Dünnbett, R 10
70 mm Zementestrich (Heizestrich) DIN 18560 - CT - F5 - S70H45
Transferleitungen FBH isoliert D 25 mm
1 Lage PE-Folie $\geq 0,15$ mm
30 mm Systemplatte FB-Heizung als Tackerplatte, Trittschall-Dämmung EPS 040 DES sg, SD20, CP2
50 mm Installationsebene/ Ausgleichsschicht EPS 035 DEO dh

FA 01l

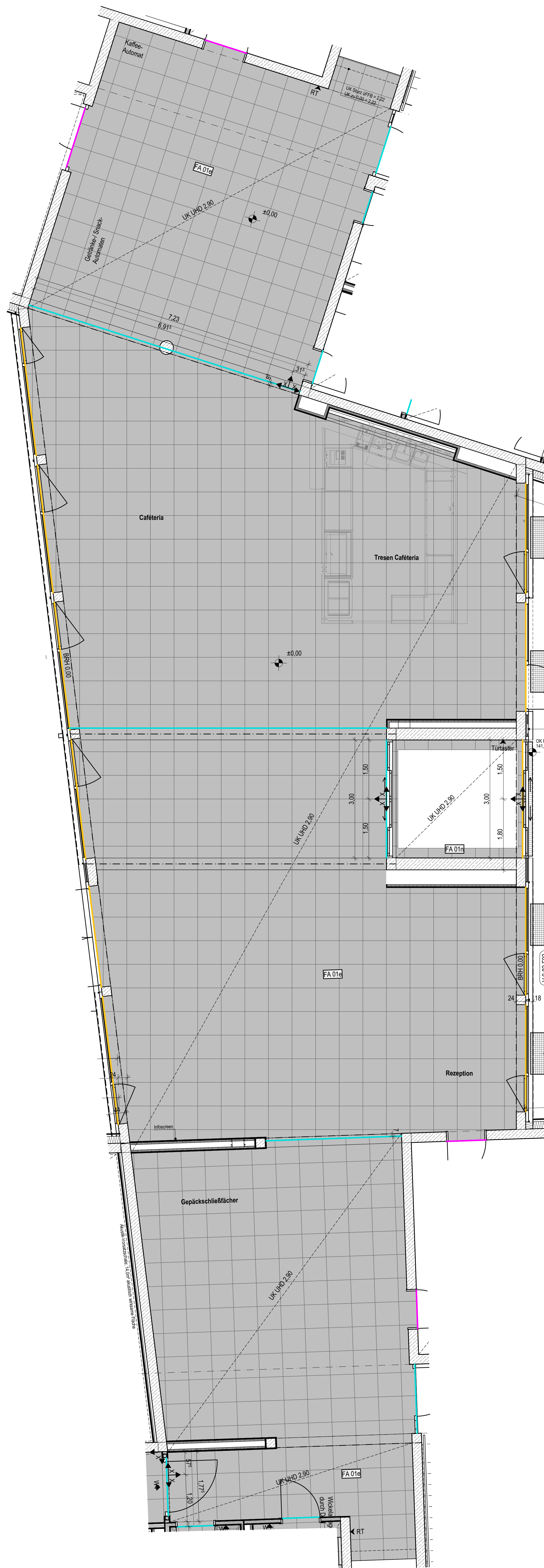
Flur Seminarbereich EG

- 170 mm Fußbodenaufbau bestehend aus:
20 mm Feinsteinzeug, Verlegung im Dünnbett, R 10
90 mm Zementestrich (Heizestrich) DIN 18560 - CT - F5 - S90H65
Transferleitungen FBH isoliert D 25 mm
1 Lage PE-Folie $\geq 0,15$ mm
30 mm Systemplatte FB-Heizung als Tackerplatte, Trittschall-Dämmung EPS 040 DES sg, SD20, CP2
30 mm Installationsebene/ Ausgleichsschicht EPS 035 DEO dh

FA 01n

Windfang EG

- 170 mm Fußbodenaufbau bestehend aus:
25 mm Feinsteinzeug, Verlegung im Mittelbett, R 10
25 mm Sauberlaufzone eingelassen; Schutzfangwanne H 19 mm mit Eingangsmatte 17 mm, Feinausgleich/ Kleber
65 mm Zementestrich DIN 18560 - CT - F5 - S65
1 Lage PE-Folie $\geq 0,15$ mm
30 mm Trittschall-Dämmung EPS 040 DES sg, SD20, CP2
50 mm Installationsebene/ Ausgleichsschicht EPS 035 DEO dh

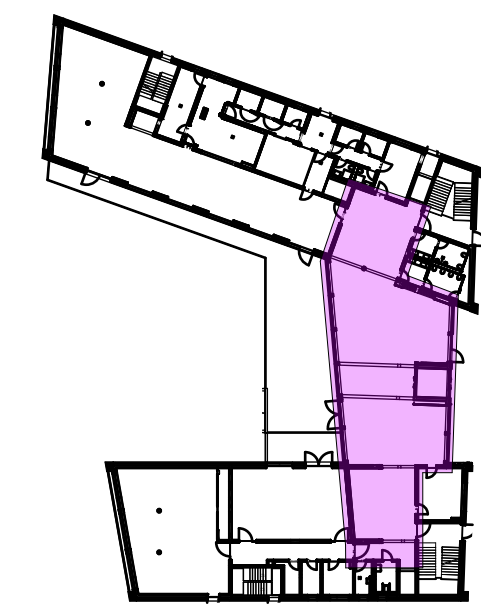


Diese Planunterlage gilt für folgende Sanitärräume:

V-0.81

V-0.82

Übersichtplan



N



± 0,00 OKFF EG = 141,65 m ü. NHH im DHHN2016 m ü. NHH

Alle Maßangaben auf den Plänen sind vor Beginn der jeweiligen Arbeiten am Bau zu überprüfen. Bei Nichtübereinstimmung mit den tatsächlichen Gegebenheiten ist die Bauleitung unverzüglich zu informieren. Dies gilt auch bei Widersprüchen in den Planungsunterlagen und/oder erkennbaren Planungsfehlern. Planungsänderungen bleiben vorbehalten. Für den Einbau von Bauteilen gelten, neben den allgemein anerkannten Regeln der Technik, die Einbau- und Montagevorschriften des Herstellers. Diese Planungsunterlagen gelten nur in Verbindung mit den Ausführungszeichnungen der Fachplaner.

04.03.2024

Infer

Datum

Änderungen

Freigebe Bauteile

Registrier-Nr. AG

Bearbeiter

Datum

Unterschrift

Datum

Unterschrift

Zur Ausführung dürfen nur vollständig freigegebene Pläne verwendet werden!

Bauherr (AG)

Stadt Markkleeberg

Rathausplatz 1

04416 Markkleeberg

Vorbau

Neubau Jugendherberge Markkleeberg

Wiltewasserkirche 2

04416 Markkleeberg

Planbezeichnung

Ausführungsplanung

08 Fliesenspiegel

EG Foyer

Entwurfsphase

WDA-Leistungsstufenphase

Architektur

LPH 5

Erstelldatum

17.10.2023

Maßstab

1:100

Blattgröße

Einheiten

700x841

m/cm

Plan-Nr.

ARC_5_JHM_FS_XX_27_-F

Index

Legende Fliesenpiegel Foyer, Windfang, Flur 1 und 2 EG

Hinweise:

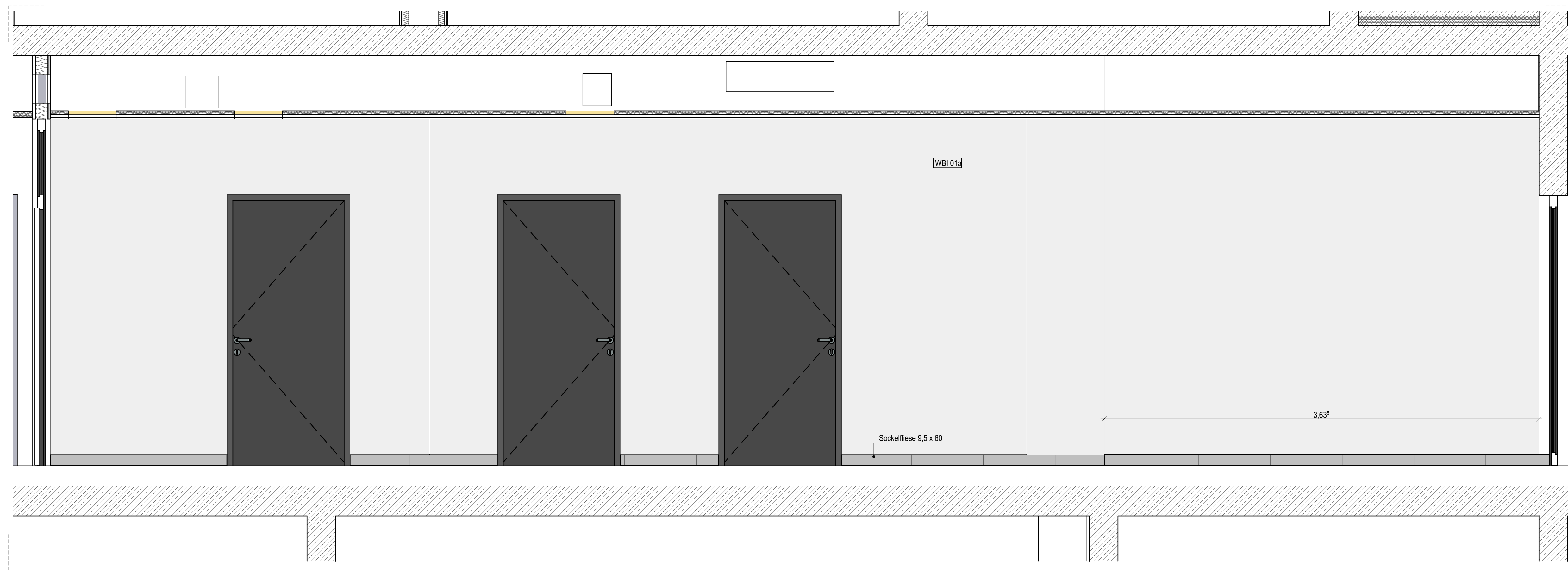
- Vorhandensein und Lage von Einbauten laut Fachplanung HLSE
- Alle Wandflächen ohne Fliesen: Spachtelung und Anstrich mit Silikatfarbe
- Ausführung von Oberflächenqualität, Nassabriebklasse und Farbton gemäß Vorgabe "Wandbelag innen WBI"

Voraussetzung - Ansatz für Fliesenauflattung:
 maßlicher Bezug der Kreuztulle zu angrenzenden Bauteilen oder
 Angabe X / X bei hälftiger Aufteilung

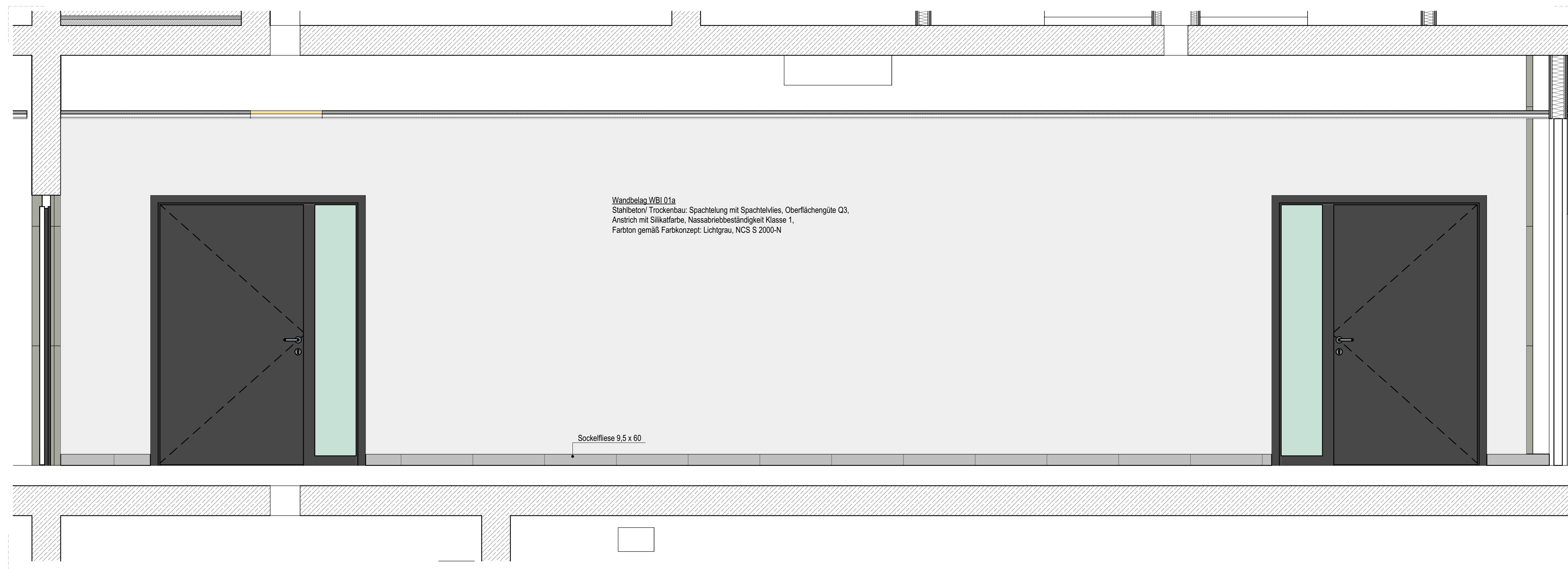
- Bodenfliesen**
 Feinsteinzeugfliesen DIN EN 1441, Gruppe B1a, Nennmaß 60 x 60 cm, Verlegung im Fugenschnitt
 Oberfläche unglasiert, matt, Optik pudrig, gerichtet, feinkörnig
 Rutschhemmung R10
 Grundton hellgrau in 3 Farbabstufungen; Farbbereich NCS S 1000-N bis NCS S 4500-N
- Sockelfliesen**
 stehende Sockel, Feinsteinzeug DIN EN 1441, Gruppe B1a/B1b, entsprechend Fabrikat/ Serie Bodenfliesen, Format ca. 9,5 x 60 cm
- Brennungslage Türdichtung, Belagwechsel Feinsteinzeug - Linoleum**
 Herstellung Fugen in Estrich und Belag, Abschlussflächene Feinsteinzeug / Winkelprofil Aluminium/
 Edelstahl-Anschluss Linoleum-Belag, mit Abschlussprofil Aluminium, verklebt
- Brennungslage Türdichtung, Feinsteinzeug - Feinsteinzeug**
 Herstellung Fugen in Estrich und Belag, Aluminium/ Edelstahl-Dehnringprofil mit EPDM-Fuge
 für Beläge 15mm / 20mm / 25mm, verklebt
- Anschlussflächene Fliesenbelag entlang von Fenstern und Türenelementen**
 Fugenprofil Randabschluss; Edelstahl-Anschlussprofil mit Kantenschutz, verklebt, grau

Legende Fußböden:

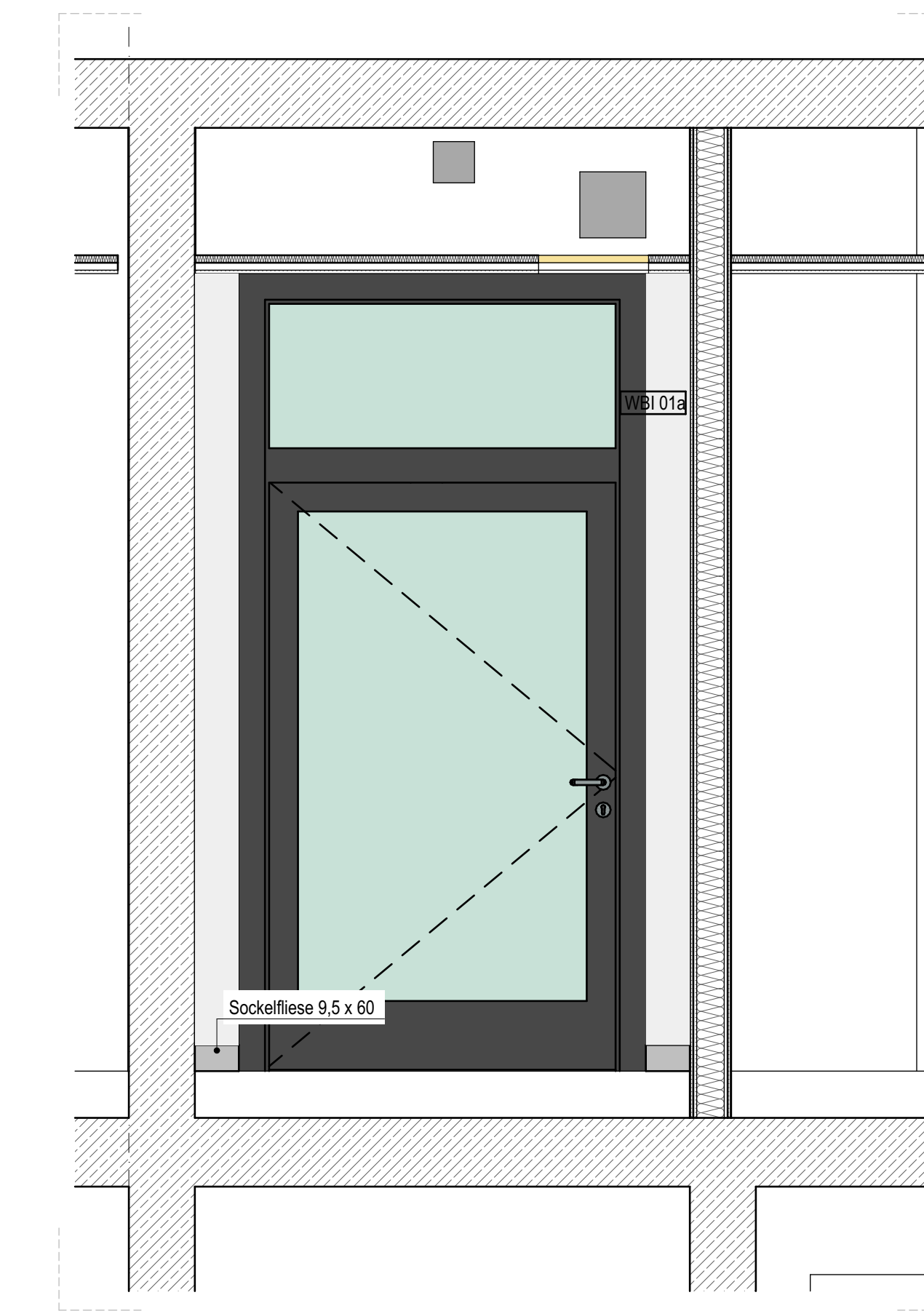
- FA 01e** Foyer EG
 Fußbodenaufbau bestehend aus:
 20 mm Feinsteinzeug, Verlegung im Dünnbett, R10
 90 mm Zementestrich (Heizestrich) DIN 18560 - CT - FS - S90H70 Bauart A
 1 Lage PE-Folie ≥ 0,15 mm
 30 mm Systemplatte FB-Heizung als Tackerplatte
 Trittschalldämmung EPS 040 DES sg, SD20, CP2
 30 mm Installationsebene/ Ausgleichsschicht EPS 035 DEO dh
- FA 01k** Flur Personalbereich EG
 Fußbodenaufbau bestehend aus:
 20 mm Feinsteinzeug, Verlegung im Dünnbett, R 10
 70 mm Zementestrich (Heizestrich) DIN 18560 - CT - FS - S70H45
 Transferteilungen / FB isoliert D 25 mm
 1 Lage PE-Folie ≥ 0,15 mm
 30 mm Systemplatte FB-Heizung als Tackerplatte
 Trittschalldämmung EPS 040 DES sg, SD20, CP2
 50 mm Installationsebene/ Ausgleichsschicht EPS 035 DEO dh
- FA 01l** Flur Seminarbereich EG
 Fußbodenaufbau bestehend aus:
 20 mm Feinsteinzeug, Verlegung im Dünnbett, R 10
 90 mm Zementestrich (Heizestrich) DIN 18560 - CT - FS - S90H65
 Transferteilungen / FB isoliert D 25 mm
 1 Lage PE-Folie ≥ 0,15 mm
 30 mm Systemplatte FB-Heizung als Tackerplatte
 Trittschalldämmung EPS 040 DES sg, SD20, CP2
 30 mm Installationsebene/ Ausgleichsschicht EPS 035 DEO dh
- FA 01n** Windfang EG
 Fußbodenaufbau bestehend aus:
 25 mm Feinsteinzeug, Verlegung im Mittelbett, R 10
 Sauberzone eingelassen: Schmutzfangwanne H 19 mm
 mit Eingangsmatte 17 mm, Feinwaschblech Klüber
 Zementestrich DIN 18560 - CT - FS - S95
 65 mm PE-Folie ≥ 0,15 mm
 30 mm Trittschalldämmung EPS 040 DES sg, SD20, CP2
 50 mm Installationsebene/ Ausgleichsschicht EPS 035 DEO dh



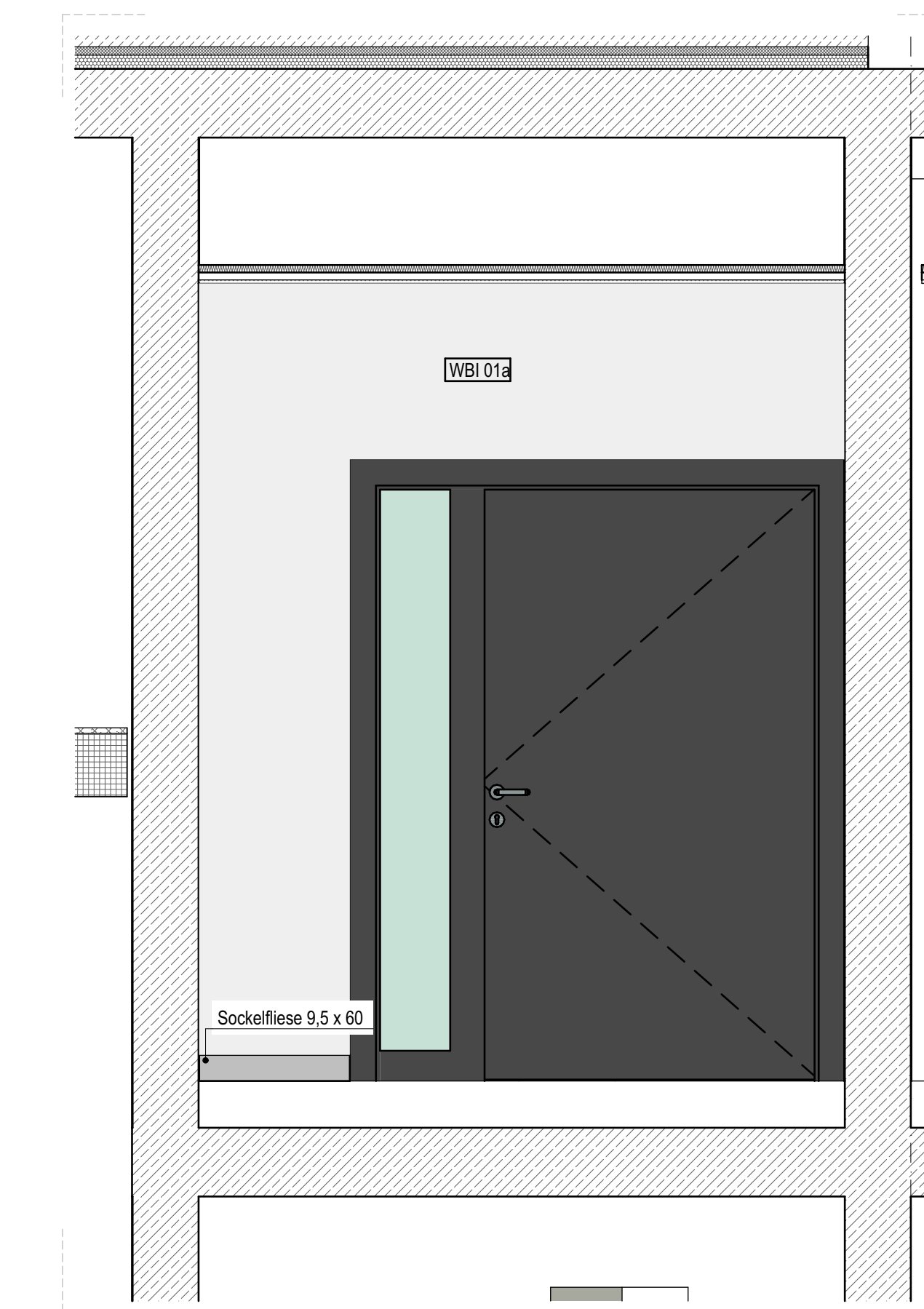
Wand 1



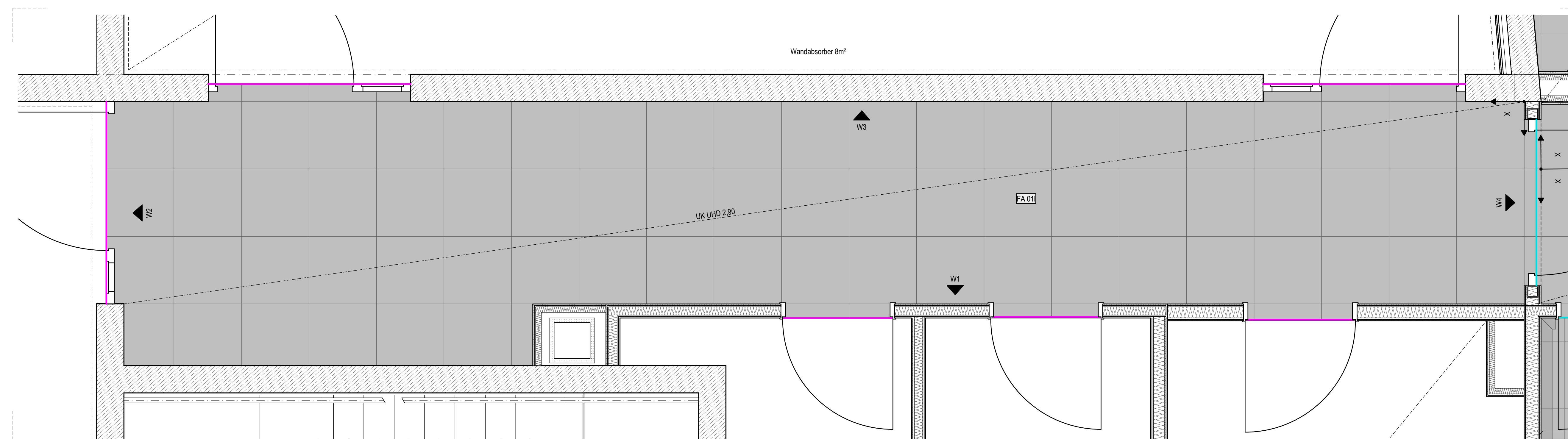
Wand 3



Wand 2



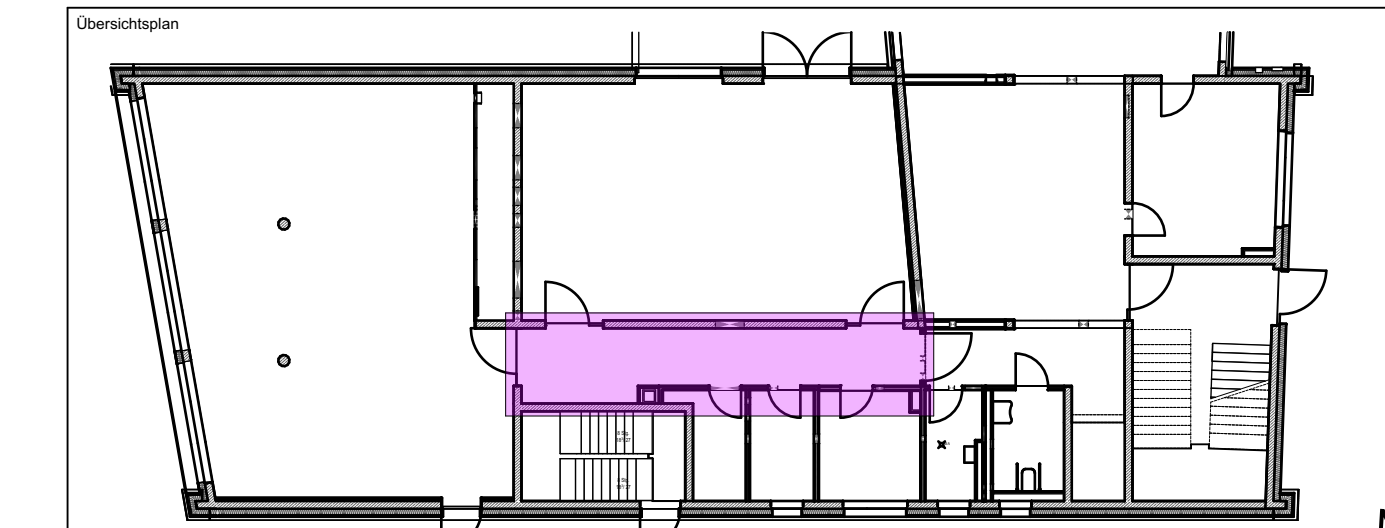
Wand 4



Grundriss

Diese Planunterlagen gilt für folgende Sanitäräume:

H1-0,94



± 0,00 OKFF EG = 141,65 m ü. NHN im DHHN2016 m ü. NHN

Alle Maßangaben auf den Plänen sind vor Beginn der jeweiligen Arbeiten am Bau zu überprüfen.
 Bei Nichtübereinstimmung mit den tatsächlichen Gegebenheiten ist die Bauleitung unverzüglich zu informieren.
 Dies gilt auch bei Widersprüchen in den Planunterlagen und/oder erkennbaren Planungsfehlern.
 Planungsänderungen bleiben vorbehalten.
 Für den Einbau von Bauteilen gelten, neben den allgemein anerkannten Regeln der Technik, die Einbau- und
 Montagevorschriften des Herstellers.
 Diese Planunterlagen gelten nur in Verbindung mit den Ausführungszeichnungen der Fachplaner.

Index	Datum	Änderungen	Freigelegte Entwurfsblätter		Regulator Nr. AG		Beauftragter
			Geplant	Unvollständig	Geplant	Unvollständig	

Zur Ausführung dürfen nur vollständig freigelegte Pläne verwendet werden!

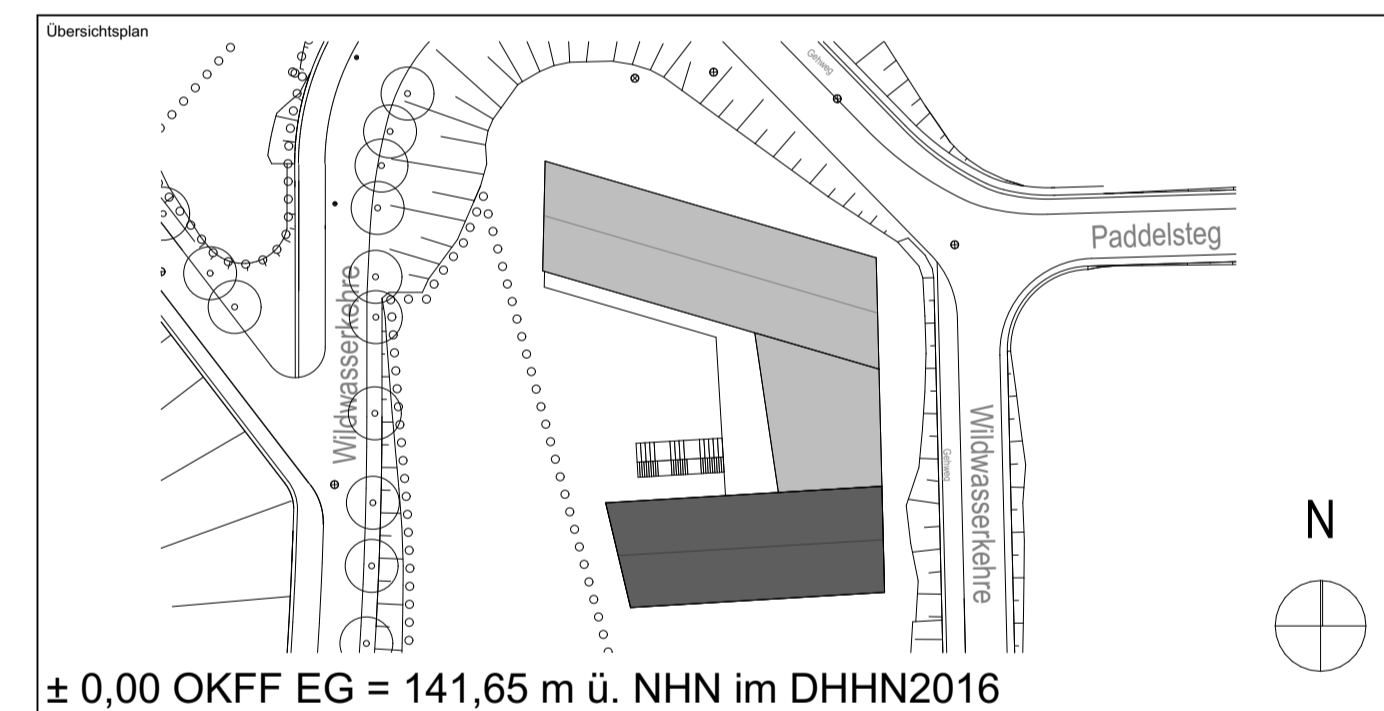
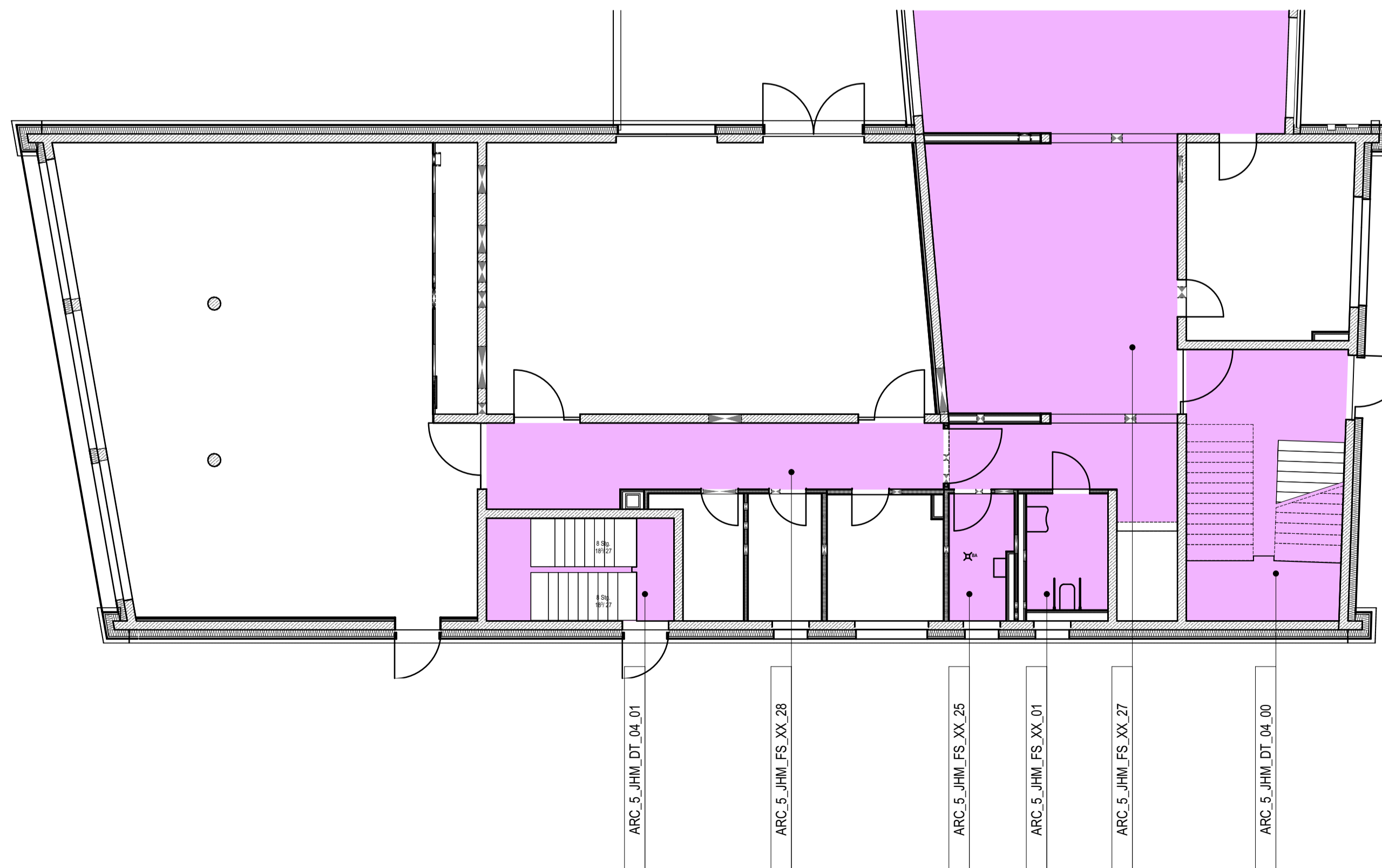
Projekt	04.03.2024						
---------	------------	--	--	--	--	--	--

Baubehörde (AG) Stadt Marktleiberg Rathausplatz 1 04419 Marktleiberg	Auftraggeber AG Auftraggeber: Bauherr Auftraggeber: Fachplaner Entworfer Baubehörde Projektleiter
Vorhaben Villa-Neubau 2 04419 Marktleiberg Neubau Jugendherberge Marktleiberg	ID-Nr. Leistungsphase Architektur LPH 5
Projektbeschreibung Ausführungsplanung 08 Fliesenpiegel Südhaus EG Flur	Erstellung 28.07.2023 Maßstab 1:100 Blätternr. 1189x841 Einheit m/cm Index

1. und 2. Obergeschoss



Erdgeschoss

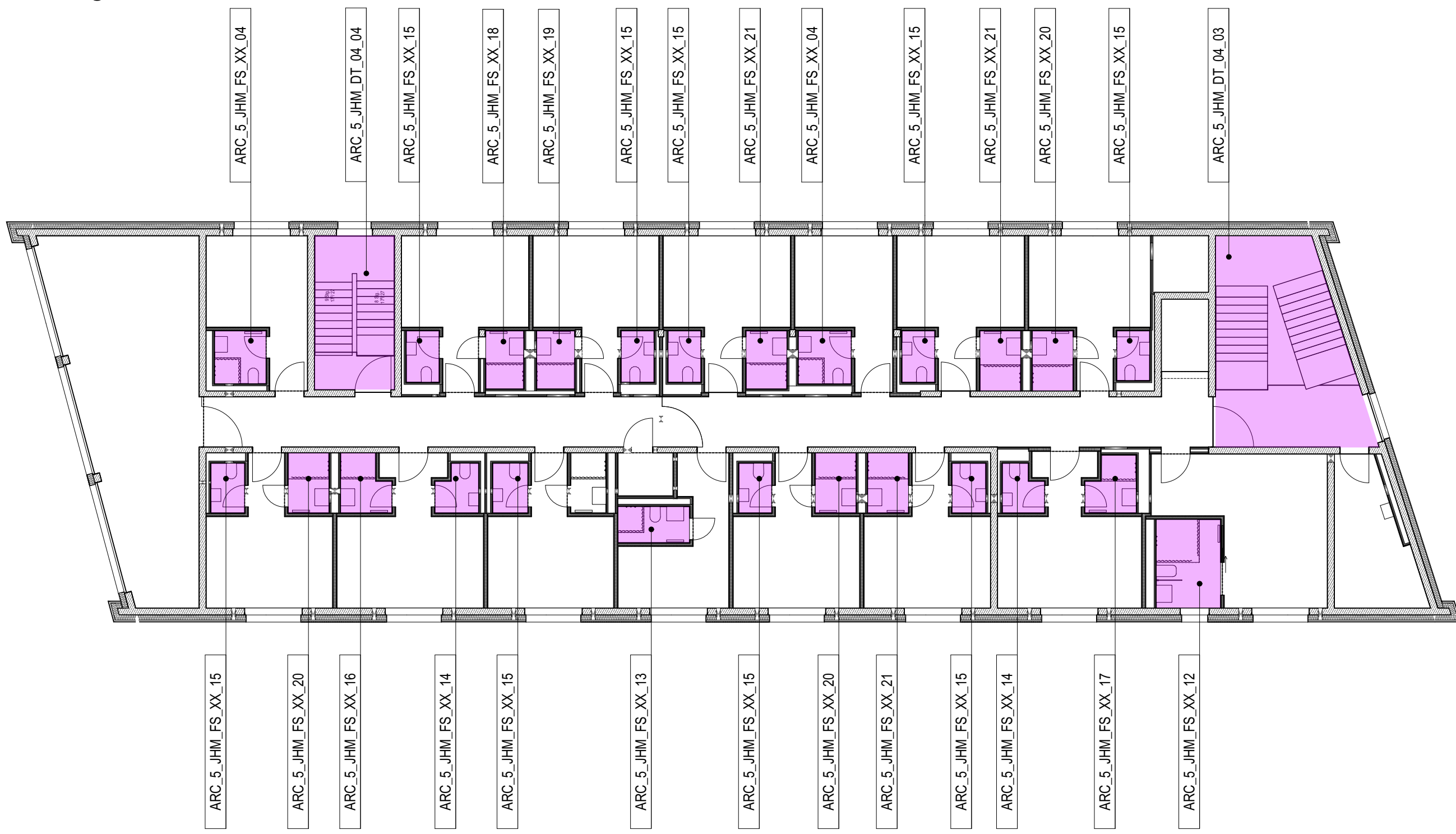


Alle Maßangaben auf den Plänen sind vor Beginn der jeweiligen Arbeiten am Bau zu überprüfen. Bei Nichtübereinstimmung mit den tatsächlichen Gegebenheiten ist die Bauleitung unverzüglich zu informieren. Dies gilt auch bei Widersprüchen in den Planungsunterlagen und/oder erkennbaren Planungsfehlern. Planungsänderungen bleiben vorbehalten. Für den Einbau von Bauteilen gelten, neben den allgemein anerkannten Regeln der Technik, die Einbau- und Montagevorschriften des Herstellers. Diese Planungsunterlagen gelten nur in Verbindung mit den Ausführungszeichnungen der Fachplaner.

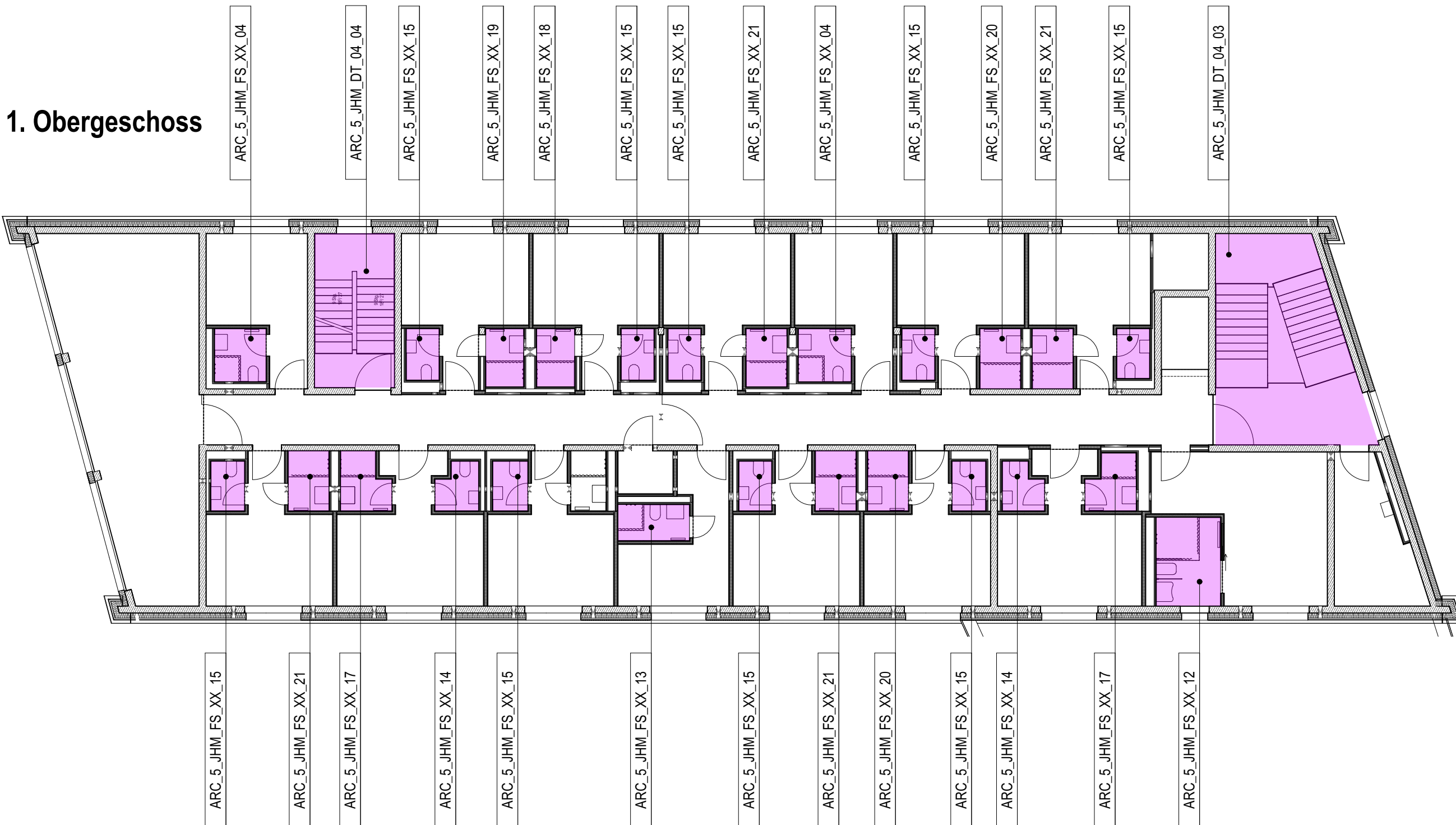
- 05.03.2025							
Index	Datum	Änderungen				Bearbeiter	
Freigabe Fachplaner		Freigabe Entwurfsverfasser		Freigabe Bauherr		Registrier-Nr. AG	
Datum	Unterschrift	Datum	Unterschrift	Datum	Unterschrift		

Bauherr (AG)  Stadt Marktleeburg Rathausplatz 1 04416 Marktleeburg		Auftrag-Nr. AG Auftrag-Nr. Entwurfsverfasser	
Vorhaben Neubau Jugendherberge Marktleeburg Wildwasserkehre 2 04416 Marktleeburg		Auftrag-Nr. Fachplaner Ersteller	
Planbezeichnung Ausführungsplanung 08 Fliesenpiegel Übersicht Fliesenplanung Südhaus		Bearbeiter Projektleiter	
Entwurfsverfasser		HOAI-Leistungsphase Architektur LPH 5 Erstelldatum 28.07.2023 Maßstab Blattgröße Einheiten 590x594 m/cm	
Plan-Nr. ARC_5_JHM_FS_XX_30_-F		Index	

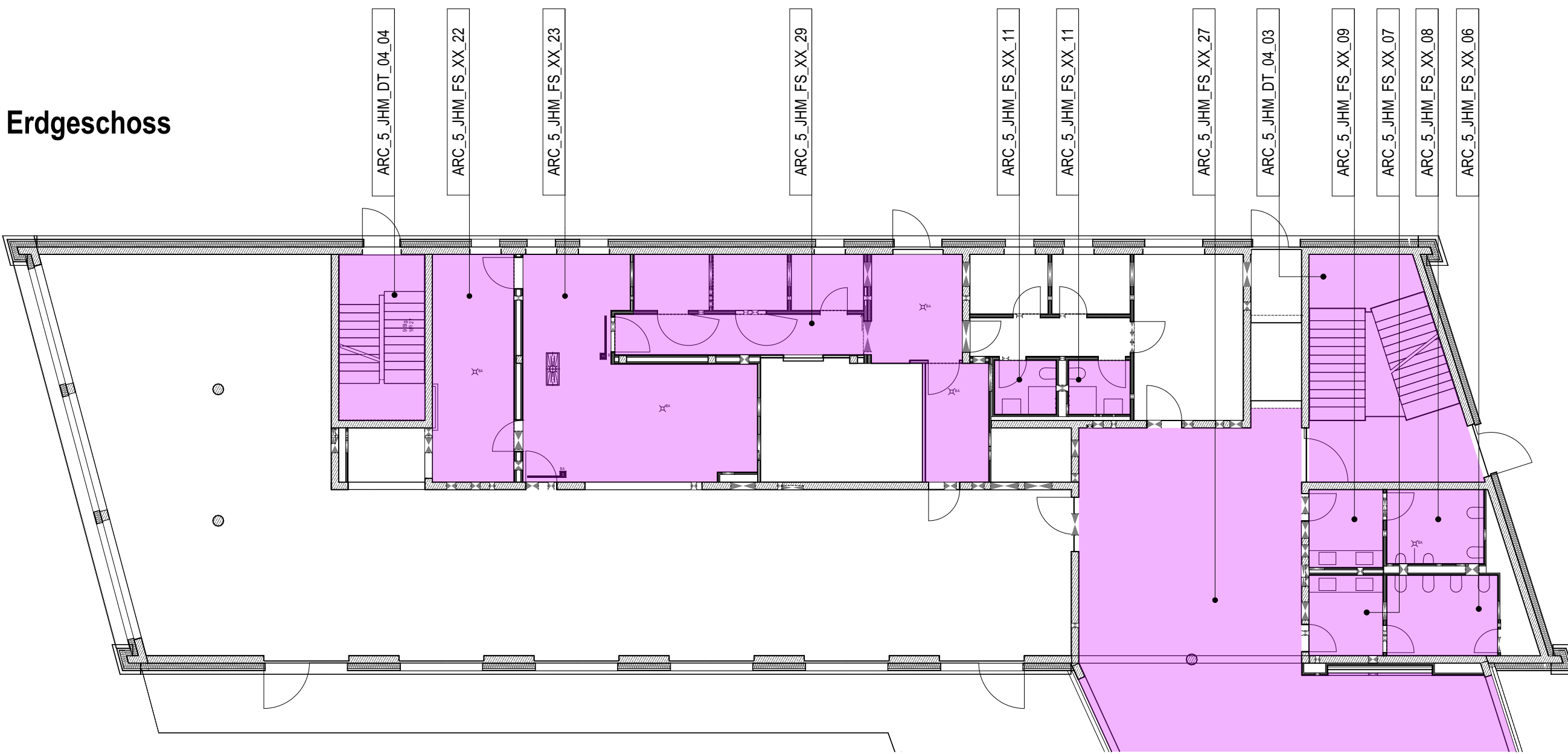
2. Obergeschoss



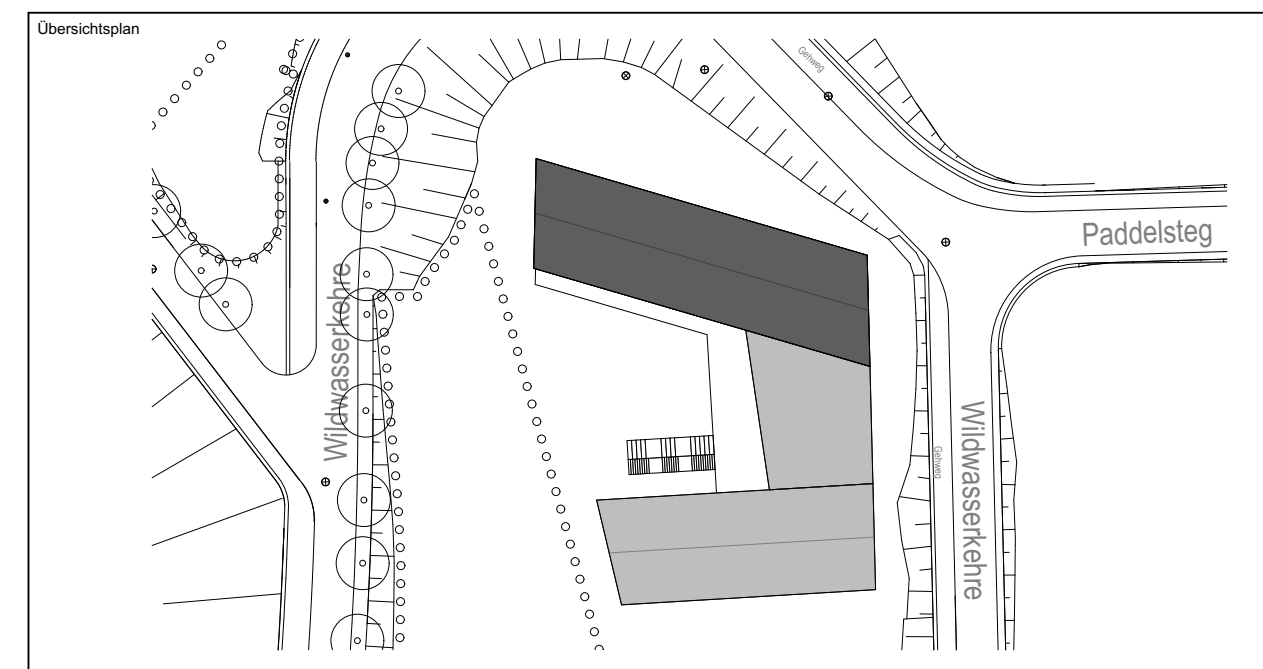
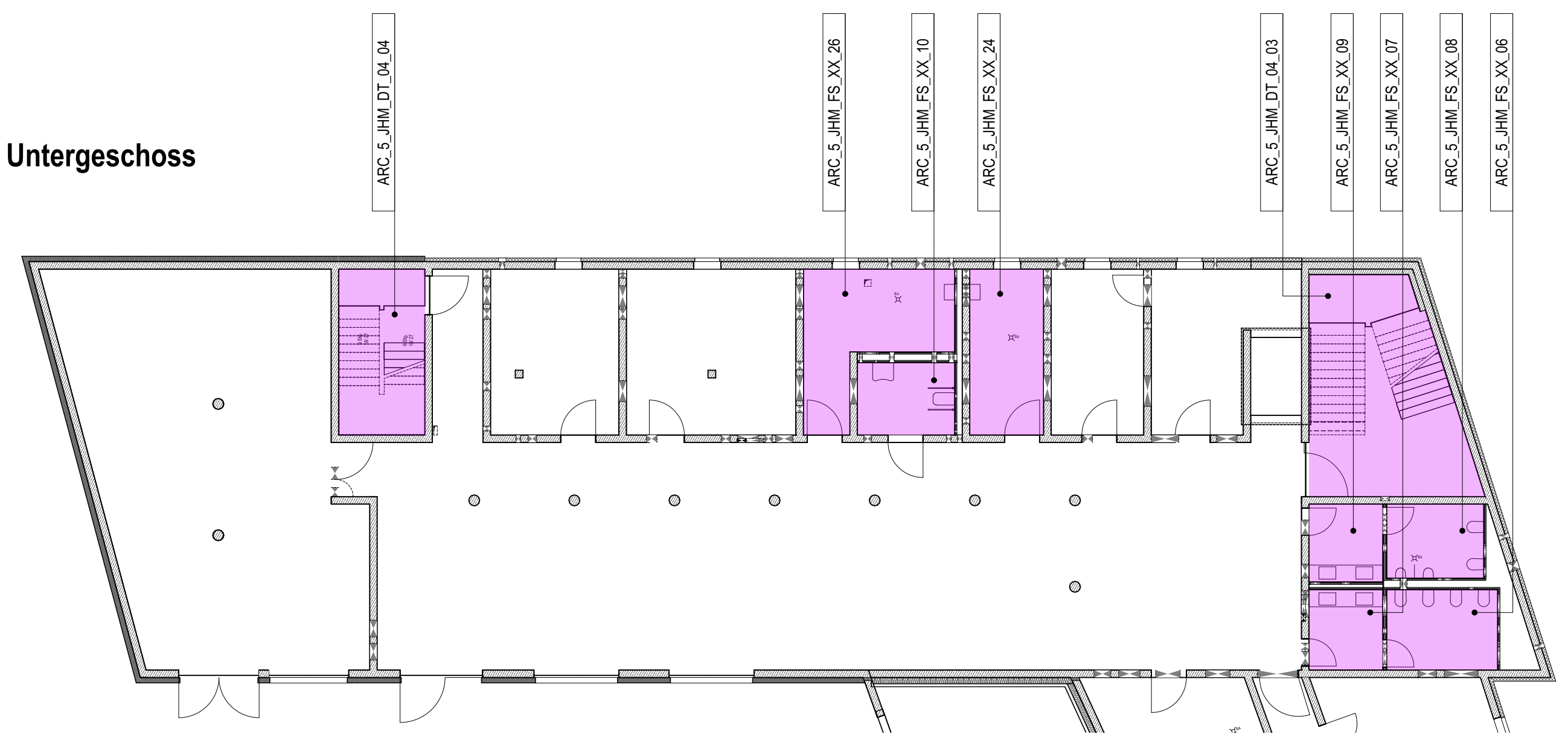
1. Obergeschoss



Erdgeschoss



Untergeschoss



± 0,00 OKFF EG = 141,65 m ü. NHN im DHHN2016

Alle Maßangaben auf den Plänen sind vor Beginn der jeweiligen Arbeiten am Bau zu überprüfen. Bei Nichtübereinstimmung mit den tatsächlichen Gegebenheiten ist die Bauleitung unverzüglich zu informieren. Dies gilt auch bei Widersprüchen in den Planungsunterlagen und/oder erkennbaren Planungsfehlern. Planungsänderungen bleiben vorbehalten. Für den Einbau von Bauteilen gelten, neben den allgemein anerkannten Regeln der Technik, die Einbau- und Montagevorschriften des Herstellers. Diese Planungsunterlagen gelten nur in Verbindung mit den Ausführungszeichnungen der Fachplaner.

Index	Datum	Änderungen	Bearbeiter
-	05.03.2025		

Freigabe Fachplaner	Freigabe Entwurfsverfasser	Freigabe Bauherr	Registrier-Nr. AG
Datum	Unterschrift	Datum	Unterschrift

<p>Bauherr (AG) Stadt Markkleeberg Rathausplatz 1 04416 Markkleeberg</p>	<p>Auftrag-Nr. AG</p>
	<p>Auftrag-Nr. Entwurfsverfasser</p>
<p>Vorbau:</p> <p>Neubau Jugendherberge Markkleeberg Wilhelmsenstraße 2 04416 Markkleeberg</p>	<p>Auftrag-Nr. Fachplaner</p>
	<p>Ersteller</p>
<p>Planbezeichnung:</p> <p>Ausführungsplanung 08 Fliesenspiegel Übersicht Fliesenplanung Nordhaus</p>	<p>Bearbeiter</p>
	<p>Projektleiter</p>
<p>Entwurfverfasser</p>	<p>HQAI-Leistungsbild-phase</p> <p>Architektur LPH 5</p> <p>Erstelldatum</p> <p>28.07.2023</p> <p>Maßstab</p>
<p>Plan-Nr.</p> <p>ARC_5_JHM_FS_XX_31 - F</p>	<p>Blattgröße</p> <p>590x841</p> <p>Einheiten</p> <p>m/cm</p> <p>Index</p>